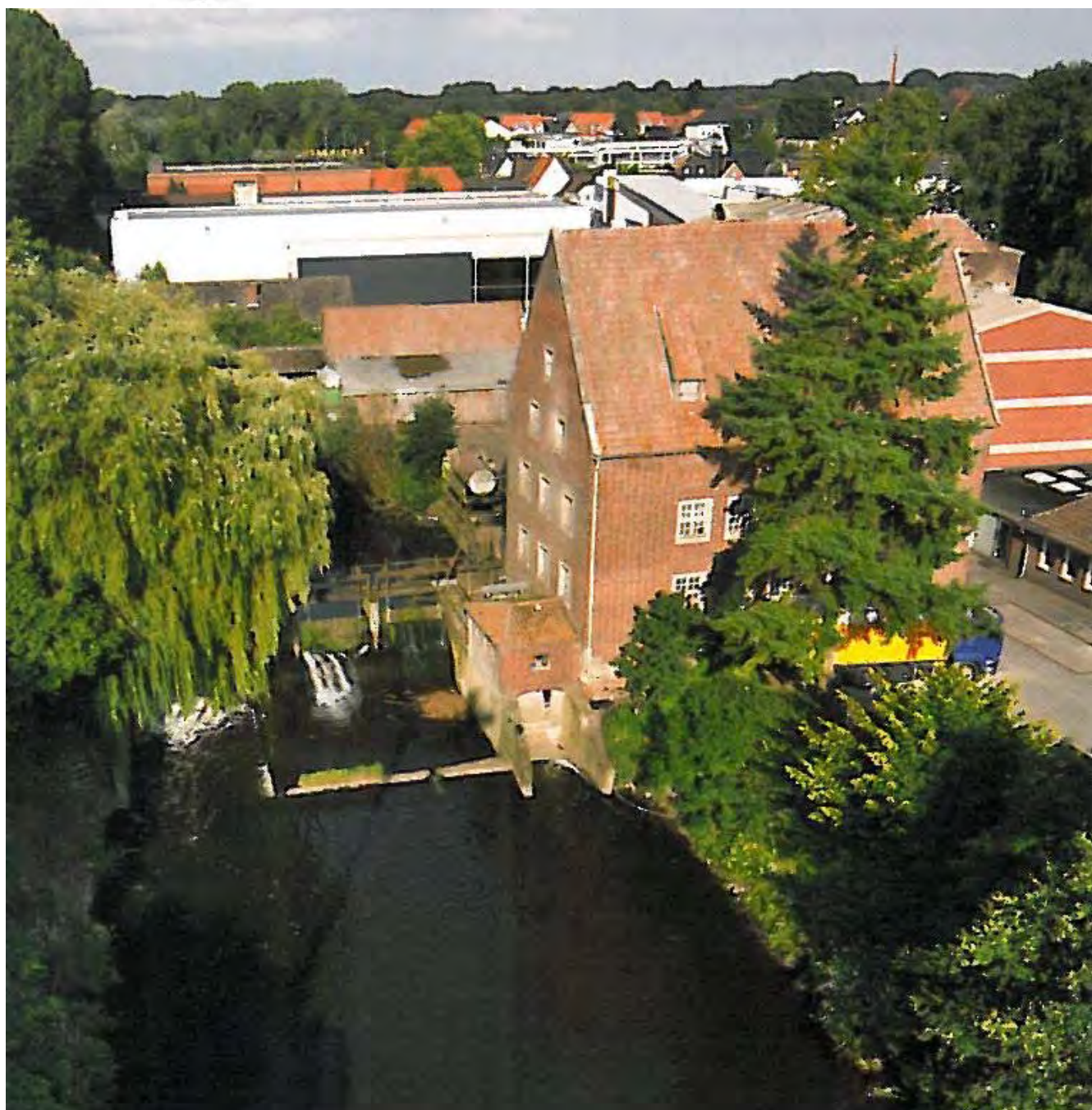




Stadt Stadtlohn



Entwurf

**Haushaltsplan
2013**

Titelbild:
Berkelmühle mit Stauwehr 2012

**Man kann nicht in die Zukunft schauen,
aber man kann den Grundstein
für etwas Zukünftiges legen,
denn Zukunft kann man bauen.**

Antoine de Saint-Exupéry, französischer Schriftsteller

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Haushaltssatzung	5-10
2. Allgemeine Hinweise	11-20
Rechtsgrundlagen	12
Gliederung des Haushaltsplans	12
Gliederung Ergebnisplan	13
Gliederung Finanzplan	14-15
Hinweise zum Ergebnis- und Finanzplan	15-18
Hinweise zu den Teilplänen	19-20
3. Bewirtschaftungsregelungen	21-22
4. Vorbericht	23-74
Vorbericht	25
Ergebnisplan	26-57
Ordentliche Erträge	26-38
Ordentliche Aufwendungen	39-52
Ordentliches Ergebnis	52
Finanzergebnis	53-54
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	54
Berechnung und Entwicklung der Ausgleichsrücklage	54-55
Entwicklung der allgemeinen Rücklage	56
Sonderrücklagen	56
Entwicklung des Eigenkapitals	56
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	57
Finanzplan	58-74
Zahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	58-59
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	60-64
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	65-67
Saldo aus Investitionstätigkeit	67
Ermittlung und Erzielung des Finanzmittelbedarfs	67-68
Entwicklung der Schulden	68-71
Verbindlichkeitenübersicht	72
Zusammenfassung	73-74
5. Ergebnis- und Finanzplan	75-80
(Gesamt-) Ergebnisplan	76-77
(Gesamt-) Finanzplan	78-79

Inhaltsverzeichnis	Seite

6. Produktbereiche 81-456

mit Teilergebnisplänen und Teilfinanzplänen je Produktbereich und
mit Teilergebnisplänen und Teilfinanzplänen je Produkt

1	Innere Verwaltung	83-146
2	Sicherheit und Ordnung	147-182
3	Schulträgeraufgaben	183-214
4	Kultur und Wissenschaft	215-246
5	Soziale Leistungen	247-274
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	275-298
7	Gesundheitsdienste	299-306
8	Sportförderung	307-318
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	319-326
10	Bauen und Wohnen	327-342
11	Ver- und Entsorgung	343-358
12	Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV	359-382
13	Natur- und Landschaftspflege	383-406
14	Umweltschutz	407-414
15	Wirtschaft und Tourismus	415-434
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	435-448
17	Stiftungen	449-456

7. Anlagen 457-482

Zuwendungen an Fraktionen 459-460

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich
fällig werdenden Investitionsauszahlungen 461-462

Stellenplan 463-470

Beteiligungsbericht 471-478

Statistische Angaben 479-482

Haushaltssatzung

Haushaltssatzung

der Stadt Stadtlohn für das Haushaltsjahr

2013

Auf Grund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW S. 666), geändert durch Gesetz vom 6. Januar 2005 (GV. NRW S. 15), hat der Rat der Stadt Stadtlohn mit Beschluss vom _____ folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013, der für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Stadtlohn voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit

Gesamtbetrag der Erträge auf	36.762.390 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	36.726.930 €

im **Finanzplan** mit

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	34.256.860 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	32.401.490 €

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	7.051.690 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	12.073.800 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf festgesetzt.	1.000.000 €

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, die zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich sind, wird auf festgesetzt.	1.460.000 €

§ 4

Die Verringerung der Ausgleichsrücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans wird auf festgesetzt und 0 €

die Verringerung der allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans wird auf festgesetzt. 0 €

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf festgesetzt. 3.000.000 €

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2013 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 209 v. H.

1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 413 v. H.

2. Gewerbesteuer auf 411 v. H.

§ 7

Es gelten als unerheblich i.S.d. § 83 Abs. 2 GO NRW über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, die

- 1.) auf gesetzlicher oder vertraglicher Grundlage beruhen, (z. B. Gewerbesteuerumlage, Personalaufwendungen)
- 2.) zur Verwendung zweckgebundener Erträge oder Einnahmen erforderlich sind,
- 3.) sich auf innere Verrechnungen, Verwaltungskostenerstattungen und kalkulatorische Kosten beziehen,
- 4.) zur Einstellung in Sonderposten für den Gebührenausschlag erforderlich sind,
- 5.) in sonstigen Einzelfällen den Betrag von 100.000 € nicht übersteigen.

Bei über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen der Ziffern 1) bis 4) entscheiden der Bürgermeister, sein allgemeiner Vertreter oder der Kämmerer.

Bei überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen in sonstigen Einzelfällen (Ziffer 5) bis einschl. 25.000 € entscheiden der Bürgermeister, sein allgemeiner Vertreter oder der Kämmerer. Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen über 25.000 € bis einschl. 100.000 € bedürfen der vorherigen Zustimmung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses.

Bei außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen in sonstigen Einzelfällen (Ziffer 5) bis einschl. 5.000 € entscheiden der Bürgermeister, sein allgemeiner Vertreter oder der Kämmerer. Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen über 5.000 € bis einschl. 100.000 € bedürfen der vorherigen Zustimmung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses.

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen werden dem Rat halbjährlich zur Kenntnis gegeben. Hiervon ausgenommen sind über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bis 1.000 €.

Stadtlohn, den

Bürgermeister

Schriftführer

Hinweis

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt.
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden
- c) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Der Entwurf der Haushaltsatzung wurde aufgestellt gem § 80 (1) GO NRW.

Stadtlohn, 19. Dezember 2012



Wewers
Stadtkämmerer

Der Entwurf der Haushaltssatzung wurde festgestellt und dem Rat der Stadt Stadtlohn zugeleitet gem. § 80 (2) GO NRW.

Stadtlohn, 19. Dezember 2012



H. Könning
Bürgermeister

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit Anlagen wird gem. § 80 (3) GO NRW während der Dauer des Beratungsverfahrens im Rat im Rathaus, Zimmer 36, während der Dienststunden zur Einsichtnahme verfügbar gehalten.

Stadtlohn, 19. Dezember 2012



H. Könning
Bürgermeister

Allgemeine Hinweise

Allgemeine Hinweise

Rechtsgrundlagen

Gesetzliche Grundlage für die Haushaltswirtschaft der Stadt sind die Gemeindeordnung (8. Teil) für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV.NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.06.2008 (GV.NRW S. 514) und die Verordnung über das Haushaltswesen der Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen (Gemeindehaushaltsverordnung NRW – GemHVO NRW) vom 16.11.2004 (GV.NRW S. 644) ber. 06.01.2005 (GV.NRW S. 15).

Die Stadt hat ihre Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist. Die Haushaltswirtschaft ist wirtschaftlich, effizient und sparsam zu führen. Dabei ist den Erfordernissen des gesamtwirtschaftlichen Gleichgewichts Rechnung zu tragen.

Gem. § 75 (2) GO NRW muss der Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt. Diese Verpflichtung gilt als erfüllt, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan und der Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden können.

Die Haushaltssatzung ist gem. § 78 (1) GO NRW für jedes Haushaltsjahr zu erlassen und mit den vorgeschriebenen Anlagen der Aufsichtsbehörde spätestens 1 Monat vor Beginn des Haushaltsjahres gem. § 80 (5) GO NRW anzuzeigen.

Gliederung des Haushaltsplans

Der Haushaltsplan enthält gem. § 79 GO NRW alle im Haushaltsjahr für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt voraussichtlich

- anfallenden Erträge und eingehenden Einzahlungen,
- entstehenden Aufwendungen und zu leistenden Auszahlungen,
- notwendigen Verpflichtungsermächtigungen.

Der Haushaltsplan ist Grundlage für die Haushaltswirtschaft der Stadt. Er ist nach Maßgabe der Gemeindeordnung und der aufgrund dieses Gesetzes erlassenen Vorschriften für die Haushaltsführung verbindlich. Ansprüche und Verbindlichkeiten Dritter werden durch ihn weder begründet noch aufgehoben.

Der Haushaltsplan ist in einen **Ergebnisplan** und einen **Finanzplan** sowie in **Teilpläne** zu gliedern. Das Haushaltssicherungskonzept gem. § 76 GO NW ist Teil des Haushaltsplans; der Stellenplan für die Bediensteten ist Anlage des Haushaltsplans.

Ergebnisplan

Gem § 2 (1) GemHVO NRW sind im Ergebnisplan mindestens als einzelne Positionen auszuweisen

- die ordentlichen Erträge
 1. Steuern und ähnliche Abgaben,
 2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen,
 3. sonstige Transfererträge,
 4. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte,
 5. privatrechtliche Leistungsentgelte,
 6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen,
 7. sonstige ordentliche Erträge,
 8. aktivierte Eigenleistungen,
 9. Bestandsveränderungen.
- die ordentlichen Aufwendungen
 10. Personalaufwendungen,
 11. Versorgungsaufwendungen,
 12. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen,
 13. bilanzielle Abschreibungen,
 14. Transferaufwendungen,
 15. sonstige ordentliche Aufwendungen,
- außerdem
 16. Finanzerträge,
 17. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungenund
 18. außerordentliche Erträge,
 19. außerordentliche Aufwendungen.

Gem. § 2 (2) GemHVO NRW sind im Ergebnisplan für jedes Haushaltsjahr auszuweisen

1. der Saldo aus der Summe der ordentlichen Erträge und der Summe der ordentlichen Aufwendungen als ordentliches Ergebnis,
2. der Saldo aus den Finanzerträgen und den Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen als Finanzergebnis,
3. die Summe aus dem ordentlichen Ergebnis und dem Finanzergebnis als Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit,
4. der Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und den außerordentlichen Aufwendungen als außerordentliches Ergebnis,
5. die Summe aus dem Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit und außerordentlichem Ergebnis als Jahresergebnis.

Die Zuordnung von Erträgen und Aufwendungen zu den Positionen des Ergebnisplans ist auf der Grundlage des vom Innenministeriums bekannt gegebenen Kontierungsplans vorzunehmen.

Finanzplan

Gem § 3 (1) GemHVO NRW sind im Finanzplan mindestens als einzelne Positionen auszuweisen

- die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
 1. Steuern und ähnliche Abgaben,
 2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen,
 3. sonstige Transfereinzahlungen,
 4. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte,
 5. privatrechtliche Leistungsentgelte,
 6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen,
 7. sonstige Einzahlungen,
 8. Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen,
- die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
 9. Personalauszahlungen,
 10. Versorgungsauszahlungen,
 11. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen,
 12. Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen,
 13. Transferauszahlungen,
 14. sonstige Auszahlungen,
- aus Investitionstätigkeit die Einzahlungen
 15. aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen,
 16. aus der Veräußerung von Sachanlagen,
 17. aus der Veräußerung von Finanzanlagen,
 18. von Beiträgen und ähnlichen Entgelten und
 19. sonstige Investitionseinzahlungen.
- aus Investitionstätigkeit die Auszahlungen
 20. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden,
 21. für Baumaßnahmen,
 22. für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen,
 23. für den Erwerb von Finanzanlagen,
 24. von aktivierbaren Zuwendungen und
 25. sonstige Investitionsauszahlungen,
- aus Finanzierungstätigkeit
 26. Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen,
 27. Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen.

Gem. § 3 (2) GemHVO NRW sind im Finanzplan für jedes Haushaltsjahr der voraussichtliche Anfangsbestand, die geplante Änderung des Bestandes und der voraussichtliche Endbestand der Finanzmittel durch

1. den Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit,
2. den Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit,

3. die Summe der Salden nach den Nummern 1 und 2 als Finanzmittelüberschuss oder Finanzmittelfehlbetrag,
 4. den Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit,
 5. die Summe aus Finanzmittelüberschuss oder Finanzmittelfehlbetrag und aus dem Saldo nach Nummer 4,
 6. die Summe nach Nummer 5 und dem Bestand am Anfang des Haushaltsjahres als Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres
- auszuweisen.

Die Zuordnung von Einzahlungen und Auszahlungen zu den Positionen des Finanzplans ist auf der Grundlage des vom Innenministeriums bekannt gegebenen Kontierungsplans vorzunehmen.

Hinweise zum Ergebnis- und Finanzplan

Gem. § 51 Abs. 3 GemHVO NRW sind den im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr zu veranschlagenden Erträgen und Aufwendungen sowie Ein- und Auszahlungen, die Ergebnisse der Rechnung des Vorjahres und die Haushaltspositionen des Vorjahres voranzustellen.

Die im **Ergebnisplan** dargestellten **Erträge** sind:

Steuern und ähnliche Abgaben (Zeile 01)

Steuern sind Geldleistungen, von denen keine Gegenleistung für eine bestimmte Leistung abhängt und die von einem öffentlich - rechtlichen Gemeinwesen zur Erzielung von Einnahmen allen auferlegt werden, bei denen der Tatbestand zutrifft, an den das Gesetz die Leistungspflicht knüpft; die Erzielung von Einnahmen kann Nebenzweck sein.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Zeile 02)

Zuwendungen sind Zuweisungen und Zuschüsse. Unter Zuweisung versteht man die Übertragung finanzieller Mittel zwischen Gebietskörperschaften. Man unterscheidet allgemeine Zuweisungen, über deren Verwendung die Kommune frei entscheiden kann und zweckgebundene Zuweisungen, deren Bewilligung abhängig ist von der Erfüllung bestimmter Verwendungsbedingungen. Zuschüsse sind Übertragungen von unternehmerischen und übrigen Bereichen an die Kommune. Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden sind Zuweisungen, die ohne Zweckbindung zur Deckung eines allgemeinen Finanzbedarfes aufgrund eines bestimmten Schlüssels geleistet werden. Enthalten sind hier auch die "Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen". Diese Erträge sind nicht zahlungswirksam, insofern weichen daher die Werte im Ergebnisplan von den Werten des Finanzplans ab.

Sonstige Transfererträge (Zeile 03)

Transferleistungen sind Zahlungen, denen keine konkreten Gegenleistungen gegenüberstehen. Sie basieren auf einseitigen Verwaltungsvorfällen.

Öffentlich - rechtliche Leistungsentgelte (Zeile 04)

Gebühren sind öffentlich - rechtliche Geldleistungen, denen eine individuell zurechenbare öffentliche Leistung gegenübersteht. Gebühren haben den Zweck, die Kosten der öffentlichen Leistung in der Regel zu decken. Verwaltungsgebühren sind Entgelte für die Inanspruchnahme von öffentlichen Leistungen und Amtshandlungen. Benutzungsgebühren sind Entgelte für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen und für die Inanspruchnahme entsprechender Dienstleistungen. Beiträge sind Geldleistungen, die dem Ersatz der Kosten dienen, welche für Herstellung, Anschaffung und Erweiterung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen dienen. Hier werden auch die "Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen" veranschlagt.

Privatrechtliche Leistungsentgelte (Zeile 05)

Hierbei handelt es sich in der Regel um Erträge aus Verkäufen sowie um Mieten und Pachten.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 06)

Erstattungen sind der Ersatz für Aufwendungen, die eine Stelle für eine andere Stelle erbracht hat. In aller Regel liegt hier ein auftragsähnliches Verhältnis zu Grunde.

Sonstige ordentliche Erträge (Zeile 07)

Hierzu gehören alle Erträge, die nicht einer der vorgenannten Positionen zugeordnet werden können. Hierzu gehören insbesondere Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens.

Aktiviert Eigenleistungen (Zeile 08)

Aktiviert Eigenleistungen ergeben sich aus Aufwendungen der Kommune, die im Rahmen der Erstellung von Anlagevermögen entstanden sind. Es handelt sich hierbei um Aufwendungen, die Herstellungskosten sind.

Bestandsveränderungen (Zeile 09)

Unter Bestandsveränderungen versteht man Erhöhungen bzw. Verminderungen des Bestandes an fertigen oder unfertigen Erzeugnissen im Vergleich zum Vorjahr.

Finanzerträge (Zeile 19)

Hierbei handelt es sich um Erträge aus Beteiligungen, z. B. Dividenden, Gewinnanteile, Zinsen und ähnliche Erträge.

Außerordentliche Erträge (Zeile 23)

Hier werden Erträge aus seltenen und ungewöhnlichen Vorgängen erfasst, die von wesentlicher Bedeutung sein müssen, z.B. Leistungen der Versicherung bei Umweltkatastrophen; außergewöhnliche Spenden der Schenkungen; Gewinne aus der Veräußerung von Vermögen.

Die im **Ergebnisplan** dargestellten **Aufwendungen** sind:

Personalaufwendungen (Zeile 11)

Hierzu zählen alle Aufwendungen, die der Stadt entstehen als Arbeitgeber für alle aktiven Beschäftigten, somit die Bruttobeträge der Entgelte und Gehälter einschließlich des Urlaubs- und Weihnachtsgeldes sowie Sachbezüge, Beihilfen und die Pensionsrückstellungen für die aktiven Beamten.

Versorgungsaufwendungen (Zeile 12)

Hierzu zählen alle Aufwendungen der Stadt, die im Zusammenhang stehen mit den ehemaligen Beschäftigten der Stadt. Hierzu zählen insbesondere die Versorgungs- und Beihilfeaufwendungen für die ausgeschiedenen Beamten der Stadt.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13)

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, die von Dritten empfangen werden. Hierzu zählen alle Aufwendungen für Fremdleistungen, die dem Leistungsbereich der Verwaltung zugeordnet werden können.

Bilanzielle Abschreibungen (Zeile 14)

Die Anschaffungs- und Herstellungskosten von aktivierten Gütern des Anlagevermögens sind grundsätzlich linear auf die Nutzungsdauer des entsprechenden Anlagegutes zu verteilen. Die Abschreibungen stellen den Wertverzehr bzw. den Ressourcenverbrauch des Anlagevermögens innerhalb des Haushaltsjahres dar.

Transferaufwendungen (Zeile 15)

Transferaufwendungen im Bereich der öffentlichen Verwaltung sind Aufwendungen, denen keine konkrete Gegenleistung zuzuordnen ist. Sie beruhen auf einseitigen Verwaltungsvorgängen, nicht auf einem Leistungsaustausch, z.B. Leistungen der Sozialhilfe.

Sonstige ordentliche Aufwendungen (Zeile 16)

Hier werden alle weiteren Aufwendungen erfasst, die dem Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit zuzurechnen sind.

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (Zeile 20)

Zinsen sind als Entgelt für die Überlassung von Fremdkapital zu leisten und bilden daher Finanzaufwendungen.

Außerordentliche Aufwendungen (Zeile 24)

Aufwendungen, die außerhalb des üblichen Verwaltungsablaufes anfallen, die somit auf seltenen und ungewöhnlichen Vorgängen basieren, die von wesentlicher Bedeutung sein müssen.

Die Zeilen 1 bis 8 und 10 bis 15 des **Finanzplans** entsprechen im Wesentlichen denen des Ergebnisplans. Es wird daher auf die vorhergehenden Erläuterungen zu den einzelnen Positionen verwiesen. Es handelt sich hier jedoch um die Abbildung des reinen Geldflusses.

Die im **Finanzplan** dargestellten **investiven Einzahlungen** sind:

Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen (Zeile 18)

Einzahlungen aus empfangenen Investitionszuweisungen und –zuschüssen

Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen (Zeile 19)

Die Position bildet den Zahlungsfluss für Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden und aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens ab.

Einzahlungen aus Veräußerungen von Finanzanlagen (Zeile 20)

Einzahlungen, die durch den Verkauf von Beteiligungen und Kapitaleinlagen entstehen.

Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten (Zeile 21)

Es handelt sich um Beiträge und Entgelte zur Finanzierung kommunaler Maßnahmen. Der Beitrag gilt als Gegenleistung für eine mögliche Inanspruchnahme der öffentlichen Einrichtungen und Anlagen, wodurch wirtschaftliche Vorteile erlangt werden.

Sonstige Investitionseinzahlungen (Zeile 22)

Es handelt sich um alle sonstigen Einnahmen für investive Maßnahmen.

Die im **Finanzplan** dargestellten **investiven Auszahlungen** sind (Zeile 24 - 29):

- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden
- Auszahlungen für Baumaßnahmen
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen
- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen
- Sonstige Investitionsauszahlungen

aus Finanzierungstätigkeit (Zeilen 33 und 34):

- Einzahlungen aus der Aufnahme aus Krediten für Investitionen bzw. aus Rückflüssen aus Krediten
- Auszahlungen durch Tilgung von Krediten für Investitionen oder Gewährung von Krediten

Im Finanzplan sind für jedes Haushaltsjahr der voraussichtliche Anfangsbestand, die geplante Änderung des Bestandes und der voraussichtliche Endbestand der Finanzmittel auszuweisen.

Teilpläne

Gem. § 4 (1) GemHVO NRW sind Teilpläne produktorientiert nach Produktbereichen oder nach Verantwortungsbereichen unter Beachtung des vom Innenministeriums bekannt gegebenen Produktrahmens aufzustellen.

Die Stadt Stadtlohn stellt ihren Haushalt nach Produktbereichen auf und untergliedert die Produktbereiche in Produktgruppen und Produkte.

Bei der Bildung von Produktbereichen sowie deren Abbildung im Haushaltsplan sind die nachfolgend aufgeführten Produktbereiche verbindlich:

- 01 Innere Verwaltung**
- 02 Sicherheit und Ordnung**
- 03 Schulträgeraufgaben**
- 04 Kultur und Wissenschaft**
- 05 Soziale Leistungen**
- 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
- 07 Gesundheitsdienste**
- 08 Sportförderung**
- 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen**
- 10 Bauen und Wohnen**
- 11 Ver- und Entsorgung**
- 12 Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV**
- 13 Natur- und Landschaftspflege**
- 14 Umweltschutz**
- 15 Wirtschaft und Tourismus**
- 16 Allgemeine Finanzwirtschaft**
- 17 Stiftungen**

Innerhalb der Grenzen dieser Produktbereiche können Teilpläne auch nach Produktgruppen oder nach Produkten aufgestellt werden. Es bleibt dabei jeder Gemeinde überlassen, ob sie im Haushaltsplan lediglich eine weitere Gliederungsebene darstellen (Produktgruppen) oder tiefer untergliedern (Produkte) will.

Der Haushalt der Stadt Stadtlohn ist generell untergliedert bis zur Produktebene.

Werden Teilpläne nach Produktgruppen oder nach Produkten aufgestellt, sollen dazu die Ziele und die Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung beschrieben werden. Diesen Teilplänen sind die Produktbereiche voranzustellen, deren Teilergebnispläne die Summen der Erträge und der Aufwendungen und deren Teilfinanzpläne die Summen der Einzahlungen und der Auszahlungen für Investitionen ausweisen müssen.

Teilergebnispläne

Gem. § 4 (3) GemHVO NRW sind die Teilergebnispläne entsprechend § 2 GemHVO NRW (Ergebnisplan) aufzustellen. Für jeden Teilergebnisplan ist ein Jahresergebnis entsprechend § 2 (2) GemHVO NRW darzustellen. Soweit Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen für die Haushaltsbewirtschaftung erfasst werden, sind diese zusätzlich abzubilden.

Teilfinanzpläne

Gem. § 4 (4) sind im Teilfinanzplan als einzelne Positionen die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen entsprechend dem Finanzplan (§ 3 (1) GemHVO NRW Nrn. 15-25 sowie die Summe der Einzahlungen, die Summe der Auszahlungen und der Saldo daraus) auszuweisen (**Teilfinanzplan A**).

Als Einzelmaßnahmen sind jeweils Investitionen oberhalb der vom Rat festgelegten Wertgrenzen auszuweisen (**Teilfinanzplan B**). Dazu sind zusätzlich zu den maßnahmebezogenen Beträgen die Investitionssumme und die bisher bereitgestellten Haushaltsmittel sowie die Verpflichtungsermächtigungen für die Folgejahre anzugeben.

Der Rat der Stadt Stadtlohn hat die Wertgrenze auf 25.000 € festgesetzt.

Bewirtschaftungs- regelungen

Bewirtschaftungsregelungen

Gem. § 5 GemHVO NRW sind die zur Ausführung des Haushaltsplans getroffenen Bewirtschaftungsregelungen in den Teilplänen oder in der Haushaltssatzung auszuweisen.

Für den Haushalt der Stadt Stadtlohn gelten folgende Bewirtschaftungsregelungen:

Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung werden gem. § 21 GemHVO NRW Erträge und Aufwendungen auf der Ebene der zu erbringenden Produkte zu Budgets verbunden, soweit nicht einzelne Positionen des Produkts durch nachfolgende Regelungen hiervon ausgenommen sind. Auf der Produktebene ist die verbleibende Summe der Erträge und die verbleibende Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich. Dies gilt auch für Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen.

Mehrerträge / -einzahlungen können für Mehraufwendungen / -auszahlungen verwendet werden. Mindererträge / -einzahlungen müssen durch Minderaufwendungen / -auszahlungen gedeckt werden.

Innerhalb eines Produktes sind die Auszahlungen gegenseitig deckungsfähig. Mehreinzahlungen berechtigen zu Mehrauszahlungen.

Abweichend von den o.g. einheitlichen Regelungen gilt Folgendes:

- Die Personal- und Versorgungsaufwendungen sind produktübergreifend gegenseitig deckungsfähig. Es erfolgt eine direkte Zuordnung der Aufwendungen zu den Produkten entsprechend den dort ausgewiesenen Stellenanteilen der Beschäftigten.
- Die Sachaufwendungen für das Rathaus einschl. Nebengebäude sind gegenseitig deckungsfähig und werden im Wege der inneren Leistungsverrechnung auf die übrigen Produkte entsprechend den Stellenanteilen verteilt.
- Die Dienstleistungen des Bauhofes werden im Wege der inneren Leistungsverrechnung auf die übrigen Produkte entsprechend der Inanspruchnahme verteilt.
- Folgende Aufwendungen / Auszahlungen sind produktübergreifend gegenseitig deckungsfähig, soweit sie nicht dem Deckungskreis des jew. Produktes zugeordnet sind:
 - Kosten der Aus- und Fortbildung
 - Lfd. bauliche Unterhaltung der städtischen Grundstücke und Gebäude
 - Bewirtschaftungskosten der städtischen Grundstücke und Gebäude
 - Lfd. Unterhaltung der Einrichtungsgegenstände und des Sachaufwands an den Schulen schulartübergreifend
 - Betriebskosten der Ganztagschulen schulartübergreifend
 - Kosten der Lernmittelfreiheit schulartübergreifend
 - Beschaffung von Einrichtungsgegenständen für die Schulen schulartübergreifend
 - Unterhaltung der EDV an den Schulen schulartübergreifend
 - Mieten und Pachten
 - Unterhaltung der Park- und Gartenanlagen sowie der Grünanlagen an Parkplätzen, Stadtstraßen und Wirtschaftswegen
 - Unterhaltung der Straßen, Verkehrseinrichtungen, Wirtschaftswege, Parkplätze, Rad- und Wanderwege

Für Ermächtigungsübertragungen gelten gem. § 22 Abs. 1 GemHVO folgende Regeln:
Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen bleiben bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar. Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar. Werden Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr nicht begonnen, bleiben die Ermächtigungen längstens bis zum Ende des zweiten dem Haushaltsjahr folgenden Jahres verfügbar.

Vorbericht

Vorbericht

Gem. § 7 GemHVO soll der Vorbericht einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans geben. Die Entwicklung und die aktuelle Lage der Stadt sind anhand der im Haushaltsplan enthaltenen Informationen und der Ergebnis- und Finanzdaten darzustellen.

Die wesentlichen Zielsetzungen der Planung für das Haushaltsjahr und die folgenden drei Jahre sowie die Rahmenbedingungen der Planung sind zu erläutern.

Der nachfolgende Vorbericht ist daher wie folgt gegliedert:

1. Ergebnisplan

Der Ergebnisplan gibt Auskunft darüber, ob der Haushaltsausgleich gem. § 75 (2) GemHVO NRW erreicht werden kann. Daher werden die Eckpunkte des Ergebnisplans entsprechend den dort aufgeführten Positionen näher erläutert.

2. Finanzplan

Der Finanzplan gibt Auskunft über die Finanzierungstätigkeit des Haushalts. Da die Einnahmen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit mit den Erläuterungen zum Ergebnisplan im Wesentlichen deckungsgleich sind, wird schwerpunktmäßig dargestellt, welche Ein- und Auszahlungen für Investitionen beabsichtigt sind und wie die Finanzierung der Ein- und Auszahlungen insgesamt beabsichtigt ist.

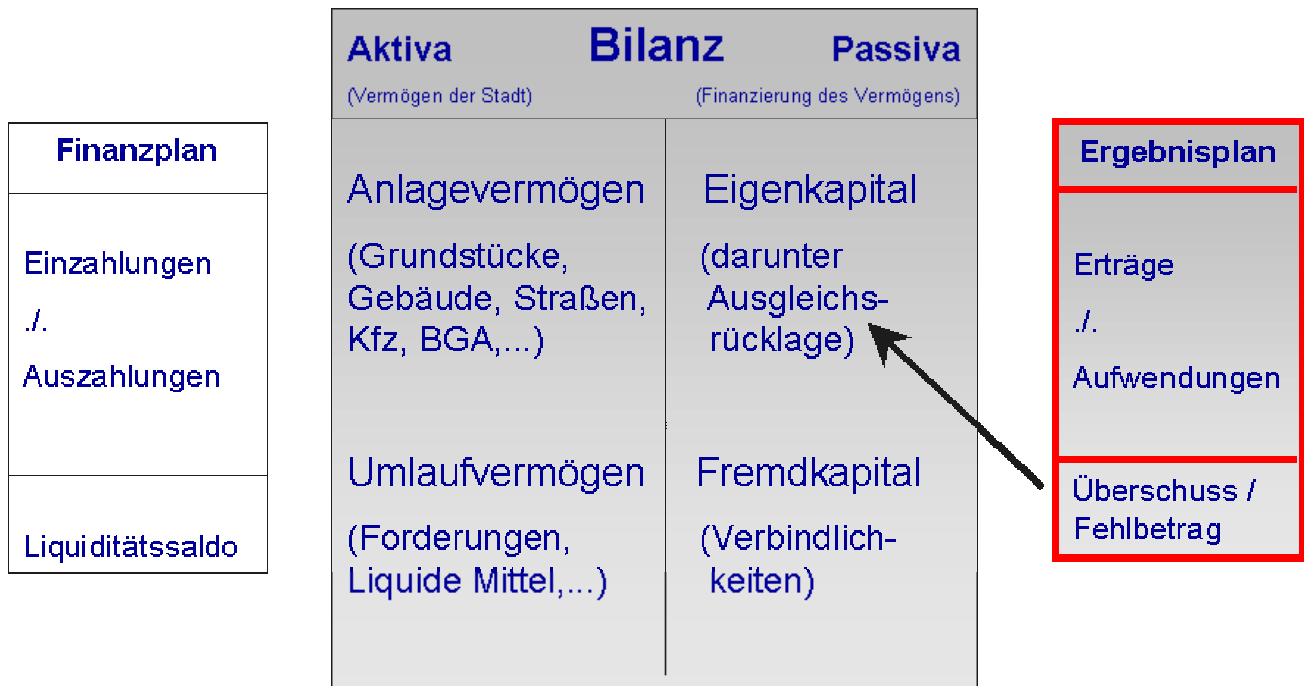
3. Zusammenfassung

In der Zusammenfassung werden die wesentlichen Eckpunkte des Haushalts abschließend zusammengefasst dargestellt.

Hinweis zu den Ansatzermittlungen im Ergebnis- und Finanzplan

Die wesentlichen Finanzdaten wie Steuern und Zuweisungen, Kreisumlage und Gewerbesteuerumlagen wurden für den gesamten Zeitraum der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung aufeinander abgestimmt, d.h., wenn bestimmte Steuern und Zuweisungen in den Referenzperioden unterstellt wurden, ist dies auch bei der zeitverzögerten Schlüsselzuweisung und der Kreisumlage berücksichtigt worden. Es wurden die Prognosen der Orientierungsdaten des Landes unterstellt. Schlüsselzuweisungen sind ab 2014 nicht mehr eingeplant, obwohl über die Kommunalverfassungsbeschwerde gegen das GFG 2011 nach wie vor nicht entschieden worden ist. Zur Ermittlung der Kreisumlage wurden die im Entwurf des Kreishaushaltes vorgesehenen Hebesätze ebenfalls für die Folgejahre unterstellt.

Ergebnisplan



Der Ergebnisplan ist als Unterkonto des Eigenkapitals in der Bilanz zu sehen. Darin werden die Erträge und Aufwendungen des Haushaltsjahres dargestellt. Anders als bei der Kameralistik geht es nicht mehr ausschließlich um Einnahmen und Ausgaben. Wenn die Erträge des Haushaltsjahres die Aufwendungen übersteigen, ergibt sich ein Überschuss, der zu einer Erhöhung des Eigenkapitals führt. Sind die Aufwendungen höher als die Erträge, ergibt sich ein Fehlbetrag, der zur Verminderung des Eigenkapitals führt. In diesem Fall ist der Haushalt unausgeglichen. Der Haushaltsausgleich kommt dann zustande, wenn die Voraussetzungen des § 75 (2) ff. GemHVO NRW erfüllt sind.

1. Ordentliches Ergebnis

1.1 Ordentliche Erträge	(+ 5,8 %)	36.302.300 €
1.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben	(+ 10,8 %)	23.740.000 €

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €
Grundsteuer A	118.000	118.000	117.779
Grundsteuer B	2.900.000	2.780.000	2.823.984

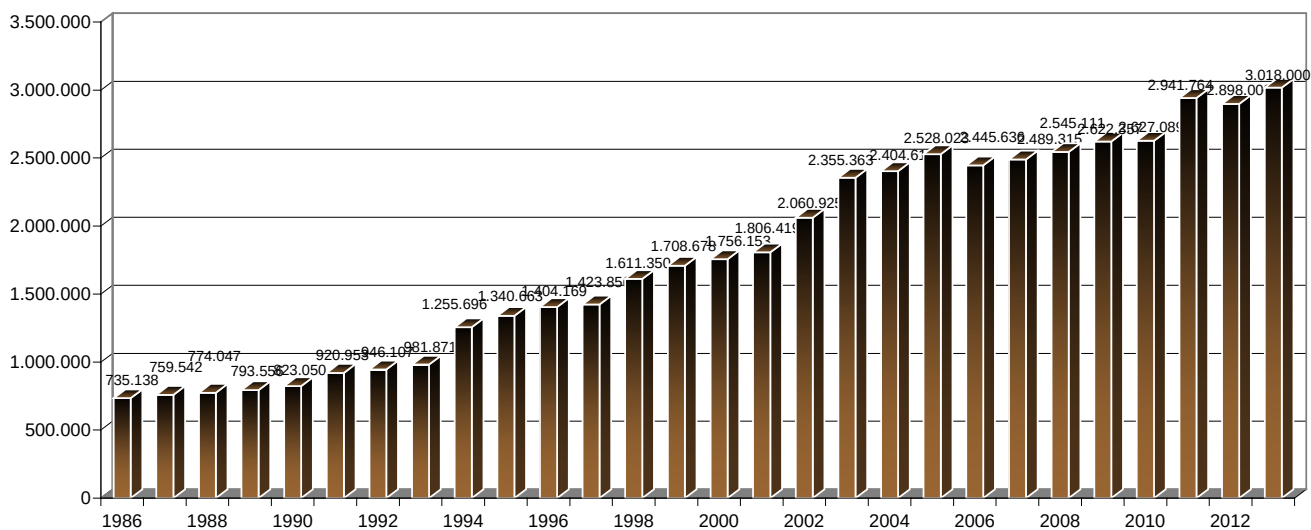
Die Einnahmen aus der Grundsteuer A beruhen auf dem vom Land seit 2011 vorgegebenen fiktiven Hebesatz von 209 %. Je Hebesatz-Punkt wird ein Steueraufkommen von rd. 560 € erzielt.

Die Einnahmen aus der Grundsteuer B beruhen ebenfalls auf dem vom Land seit 2011 vorgegebenen fiktiven Hebesatz von 413 %. Je Hebesatz-Punkt wird ein Steueraufkommen von rd. 7.020 € erzielt.

Hebesätze der Stadt Stadtlohn im Vergleich zu den fiktiven Hebesätzen des Landes

Jahr	Grundsteuer A		Grundsteuer B	
	fiktiv	Stadt Stadtlohn	Fiktiv	Stadt Stadtlohn
1991 - 1993	160	135	280	225
1994 - 1995	160	160	280	280
1996	175	160	310	280
1997	175	160	320	280
1998	175	175	330	305
1999 - 2001	175	175	330	305
2002	175	175	330	330
2003	192	192	381	381
2004	192	192	381	381
2005	192	192	381	381
2006	192	192	381	381
2007	192	192	381	381
2008	192	192	381	381
2009	192	192	381	381
2010	192	192	381	381
2011	209	209	413	413
2012	209	209	413	413
2013	209	209	413	413

Grundsteuern 1986 bis 2013



	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €
Gewerbesteuer	12.200.000	11.000.000	10.539.192

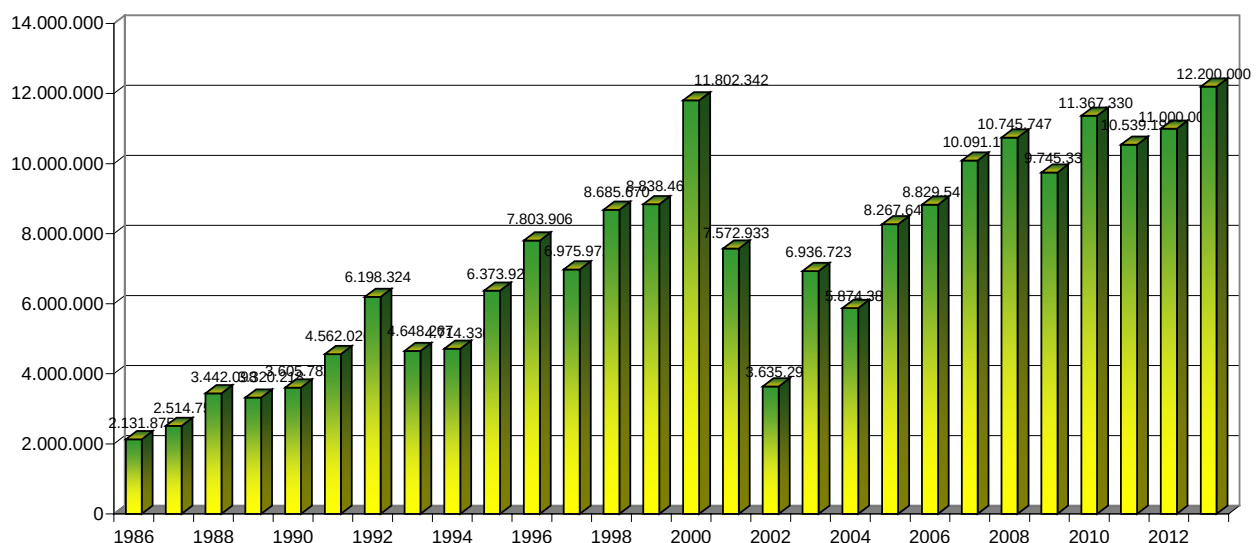
Die Einnahmen aus der Gewerbesteuer beruhen auf dem vom Land seit 2011 vorgegebenen fiktiven Hebesatz von 411 %. Je Hebesatz-Punkt wird ein Steueraufkommen von rd. 26.760 € erzielt.

Bei der Ansatzbildung 2013 ist der voraussichtliche Anteil der Vorauszahlungen bei der Jahressollstellung 2013 zu berücksichtigen. Er liegt nach aktuellen Berechnungen bei rd. 10,7 Mio. €. Bei dem gebildeten Ansatz von 12,2 Mio. € werden somit noch Nachzahlungen für Vorjahre in Höhe von rd. 1,5 Mio. € erwartet. Ob das Ergebnis tatsächlich erzielt werden kann, hängt vornehmlich von der wirtschaftlichen Entwicklung des Jahres 2012 ab. Diese war zumindest bis zum Ende des 3. Quartals 2012 durchweg positiv. Der Ansatz erscheint erzielbar, weil das Ergebnis 2012 in Höhe von rd. 13,2 Mio. € um rd. 2,2 € über dem veranschlagten Ansatz von 11 Mio. liegen wird und der Ansatz 2013 dieses Ergebnis um 1,0 Mio. € unterschreitet.

Hebesätze der Stadt Stadtlohn im Vergleich
zu den fiktiven Hebesätzen des Landes:

Jahr	fiktiv	Stadt Stadtlohn
1991-1993	350	320
1994-1995	350	350
1996	360	350
1997	370	350
1998-2002	380	380
2003-2010	403	403
2011	411	411
2012	411	411
2013	411	411

Gewerbesteuer 1986 bis 2013



	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	6.654.000	5.900.000	5.717.732
Kompensationszahlung (Familienleistungsausgleich)	731.000	660.000	631.516

Aus der Abrechnung des **Anteils an der Einkommensteuer** für das Jahr 2012 ergibt sich voraussichtlich eine Erstattung an das Land von rd. - 52.000 €

Nach der regionalisierten Steuerschätzung von November 2012 wird für 2013 ein landesweites Aufkommen von rd. 6,756 Mrd. € (Vorjahr 6,346 Mrd. €) prognostiziert. Für 2012 wurden die Schlüsselzahlen zur Verteilung der Verbundmasse neu festgeschrieben. Die Schlüsselzahl Stadtlohns ist danach leicht von 0,0009677 um 0,0000249 auf 0,0009926 Punkte gestiegen.

Bei der für Stadtlohn gültigen Schlüsselzahl von 0,0009926 ergibt sich aus der Verbundmasse ein städtischer Anteil von rd. 6.706.000 €
insgesamt 6.654.000 €

Es ergeben sich somit gegenüber dem Vorjahr Mehrerträge von rd. 754.000 €.

Der städtische Anteil an den erhöhten Umsatzsteuermehreinnahmen des Landes im Zusammenhang mit der Systemumstellung des Familienlastenausgleichs (**Kompensationszahlung**) ist für das Jahr 2013 mit 714.000 € prognostiziert worden. Es ist vorgesehen, einen Betrag von rd. 720 Mio. € (Vorjahr 700 Mio. €) nach dem o.g. Einkommensteuerschlüssel zu verteilen.

Aus der Abrechnung der Kompensationszahlung für das für das Jahr 2012 ergibt sich voraussichtlich eine Nachzahlung des Landes von rd. 17.000 €
insgesamt: 731.000 €

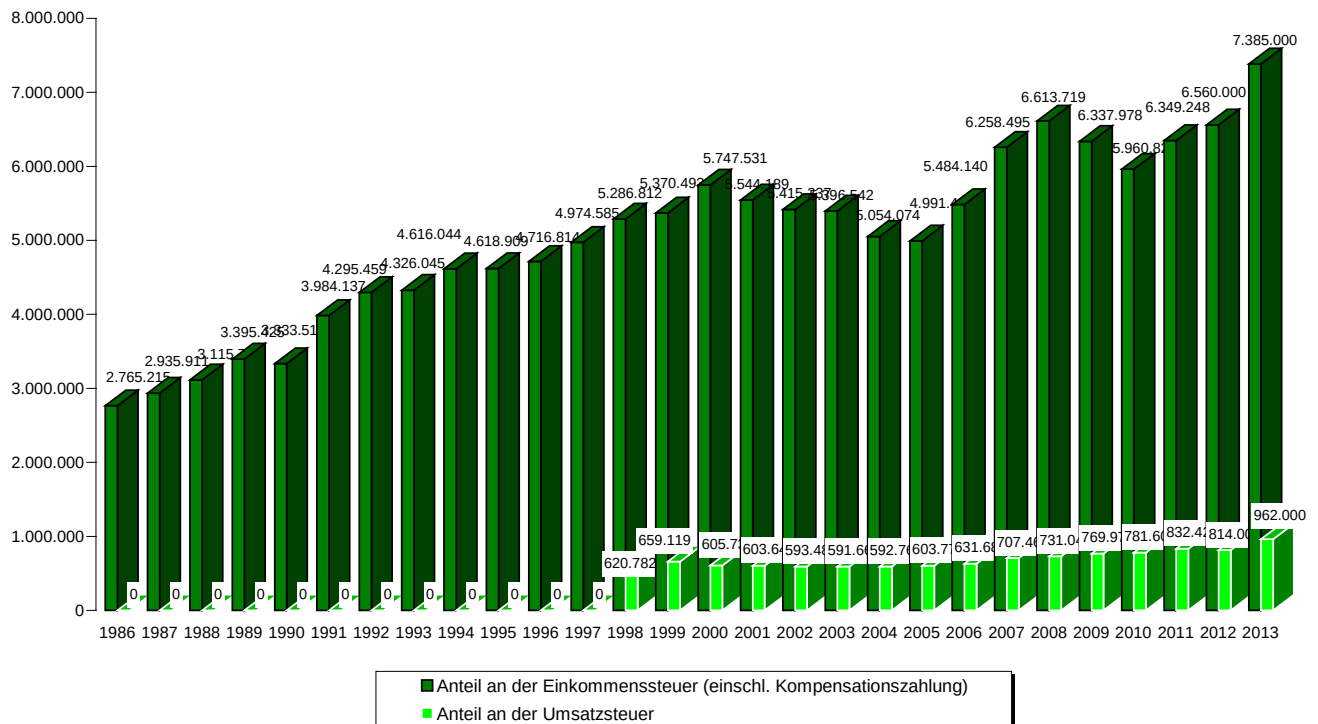
Anteil an der Umsatzsteuer	962.000	814.000	832.426

Aus der Abrechnung des **Anteils an der Umsatzsteuer** für das Jahr 2012 ergibt sich voraussichtlich eine Nachzahlung des Landes von rd. 7.000 €

Für das Jahr 2013 wird ein landesweites Aufkommen von rd. 969 Mio. € (Vorjahr rd. 941 Mio. €) unterstellt.

Unter Zugrundelegung der Schlüsselzahl von 0,000985941 (gültig für 2012 bis 2014, vorher 0,0008739) ergibt sich daraus eine Einnahme von rd. 955.000 €
insgesamt 962.000 €

Entwicklung der Anteile an der Einkommensteuer und an der Umsatzsteuer



	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €
Vergnügungssteuer	90.000	70.000	66.590
Hundesteuer	85.000	75.000	70.967

Bei der Vergnügungssteuer wurden 2011 die Hebesätze für das Betreiben von Geräten in Spielhallen erhöht. Der Hebesatz für die Besteuerung nach Einspielergebnissen wurde von 10 % auf 20 % erhöht. Bei Abrechnung nach aufgestellten Geräten erfolgt die Besteuerung der Geldspielgeräte mit 300 € pro Monat (vorher 150 €) und der Unterhaltungsgeräte mit 40 € pro Monat (vorher 35 €). Für 2013 wurde eine Anhebung des Ansatzes entsprechend dem voraussichtlichen Ergebnis 2012 vorgenommen.

Der Ansatz für die Hundesteuer wurde aufgrund des Ergebnisses der im Jahr 2012 durchgeführten Hundebestandsaufnahme nochmals um weitere 10.000 € erhöht.

1.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen (- 16,8 %) **2.606.630 €**

Der Rückgang der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen um rd. 16,8 % gegenüber dem Vorjahr ist vornehmlich darauf zurückzuführen, dass die Erträge aus Schlüsselzuweisungen auf rd. 180.000 € zurückgehen werden, während Stadtlohn im Jahr 2012 noch eine einmalige Abmilderungshilfe von rd. 1 Mio. € erhalten hat. Dieser Betrag wurde den Gemeinden 2012 einmalig gewährt, die durch die neue Struktur des Finanzausgleichs besonders hart getroffen sind.

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €
Schlüsselzuweisungen	179.300	1.017.450	133.258

Die Berechnung der Schlüsselzuweisung beruht auf der 1. Modellrechnung des Landes zum GFG 2013.

Danach ergeben sich für Stadtlohn bei einer Ausgangsmesszahl von 19,138 Mio. € (Vorjahr 18,656 Mio. €) und einer Steuerkraftmesszahl von 18,939 Mio. € (Vorjahr 18,715 Mio. €) Schlüsselzuweisungen in Höhe von 90 % des Differenzbetrages von 199.000 € = 179.300 €. Zwar gibt es 2013 damit wieder Schlüsselzuweisungen entsprechend dem Berechnungsmodus des GFG, sie bleiben aber in Millionenhöhe zurück hinter den Berechnungsgrundlagen vor der Änderung des GFG 2011, die massiv zum Nachteil des ländlichen Raums verändert worden sind. Sowohl gegen die Bescheide 2011 als auch 2012 ist Klage erhoben worden. Eine Entscheidung hierüber ist jedoch nicht zu erwarten, bevor über die Kommunalverfassungsbeschwerde zum GFG 2011 entschieden worden ist.

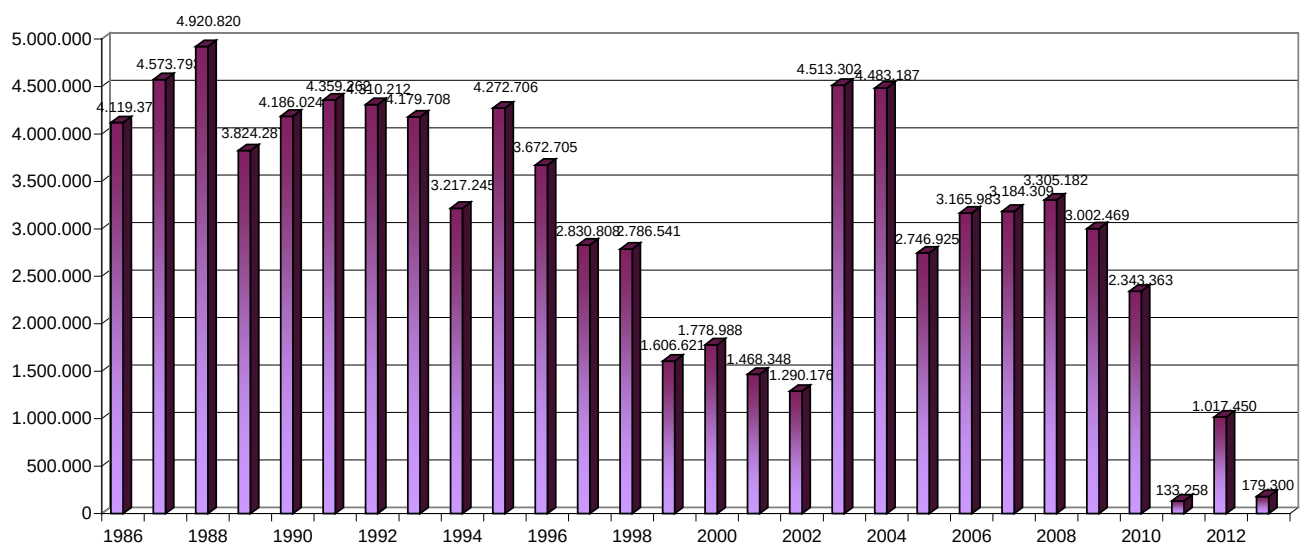
Der Schüleransatz sinkt um 11,5 %, weil nur noch unterschieden wird nach Ganztagschülern (Gewichtung 3,3) und Halbtagschülern (Gewichtung 0,7). Im Landesdurchschnitt steigt er dagegen um 14,9 %.

Beim Soziallastenansatz wurde die Gewichtung je Bedarfsgemeinschaft von 9,6 auf 15,3 angehoben. Dadurch steigt der Ansatz in Stadtlohn um 36,9 %, während er im Landesdurchschnitt jedoch um 58,6 % höher ausfällt.

Der neu eingeführte Flächenansatz als Ausgleich für besondere Aufwendungen aufgrund der Gemeindegröße kommt in Stadtlohn nicht zum Tragen.

Nach der aktuellen Fortschreibung der Ergebnisplanung können in den Jahren 2014 bis 2016 keine Schlüsselzuweisungen erwartet werden.

Schlüsselzuweisungen 1986 bis 2013



	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €

Schulpauschale –konsumtiv-	703.560	668.740	792.965

Das Land zahlt seit 2002 pauschale Zuweisungen zur Unterstützung der kommunalen Aufwendungen im Schulbereich. Maßnahmenbezogene Zuweisungen entfallen seit diesem Zeitpunkt. Die Landesmittel können von den Gemeinden im Rahmen des § 30 Schulverwaltungsgesetz (SchVG) z.B. für den Bau, die Modernisierung und Sanierung, den Erwerb, Miete und Leasing von Schulgebäuden sowie für die Einrichtung und Ausstattung von Schulgebäuden eingesetzt werden. Da mit der Pauschale neben investiven Auszahlungen auch konsumtive Aufwendungen finanziert werden können, erfolgt eine Veranschlagung dieses Anteils im Ergebnisplan.

Für das Jahr 2013 wird von einer landesweiten Verteilungsmasse von 600 Mio. € (wie Vorjahr) ausgegangen. Danach ergibt sich für Stadtlohn ein Anteil von 815.000 €, der mit einem Anteil von 703.560 € als lfd. Ertrag im Ergebnisplan veranschlagt ist. Der Ertrag entspricht genau dem o.g. lfd. Aufwand im Schulbereich.

Fördermittel aus Konjunkturpaket II	0	0	882.063

Aus dem Konjunkturpaket II hat die Stadt Stadtlohn von 2009 bis 2011 insgesamt rd. 2,6 Mio. € zur energetischen Sanierung der Schulen und für sonstige Infrastrukturmaßnahmen erhalten, um mit diesen Mitteln die wegen der Finanz- und Wirtschaftskrise ins Stocken geratene Konjunktur wieder zu beleben.

Zuweisungen für lfd. Maßnahmen an Schulen	326.910	327.480	312.761
Sonstige Zuweisungen	196.090	110.060	193.669

Die Zuweisungen für lfd. Maßnahmen an den Schulen werden gewährt für verschiedene Schulprojekte und in voller Höhe an die Schulen weitergeleitet. Bei den sonstigen Zuweisungen handelt es sich im Wesentlichen um einen Zuschuss zur Dachsanierung des Eisenbahnmuseums (35.600 € / Bewilligungsbescheid liegt vor) sowie um Landeszuschüsse zum Projekt „Musikschule für alle“ (13.510 €), darüber hinaus Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (98.560 €) und Zuschüsse zum Sommeratelier 2012 (10.000 €). Außerdem sind darin enthalten 29.000 € als Zuwendung aus der Geschwister-Hakenfort-Stiftung zur Finanzierung eines Kunstrasenplatzes (50 % des Finanzierungsaufwandes bei unterstellter Fertigstellung ab 07/2013).

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	1.200.770	1.008.910	

Ziel des NKF ist die lückenlose Darstellung des Ressourcenverbrauchs. Damit verbunden ist die Verpflichtung, die Abschreibungen für das kommunale Vermögen zu erwirtschaften (siehe dazu später unter ordentliche Aufwendungen Punkt 1.2.4 Bilanzielle Abschreibungen). Diesen Abschreibungen dürfen die für den Vermögenserwerb oder die Baumaßnahmen erhaltenen Zuwendungen ertragswirksam gegengerechnet werden. Neben den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen tragen auch die Erträge aus der Auflösung von Beiträgen hierzu bei (siehe unter Punkt 1.1.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte).

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €

1.1.3 Sonstige Transfererträge

(± 0 %)

7.250 €

Sonstige Transfererträge	7.250	7.250	4.150

Hierunter fallen Kostenersatz / Erbenhaftung, übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltspflichtige, Leistungen von Sozialleistungsträgern außerhalb von Einrichtungen, sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen, Rückzahlung gewährter Hilfen und sonstige Ersatzleistungen.

1.1.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

(+ 3,2 %)

6.341.400 €

Verwaltungsgebühren	167.300	168.500	168.249

Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	5.305.270	5.298.000	5.002.351
Entgelte für Dienstleistungen der Feuerwehr	28.000	23.000	27.275
Nutzung Sporthalle Fliednerschule	4.800	4.500	4.430
Nutzung Sporthalle Hordtschule	2.150	2.150	2.139
Entgelte aus Theaterveranstaltungen	10.000	10.000	10.871
Entgelte aus Musikveranstaltungen	4.500	4.500	4.213
Musikschulentgelte	195.000	205.000	189.871
Gebühren für die Gemeinschaftsantenne	0	0	2.120
Straßenreinigungsgebühren	52.880	52.930	46.459
Parkgebühren	25.000	25.000	27.918
C-Beiträge	126.900	126.900	113.819
Kanalbenutzungsgebühren	3.136.700	3.135.900	2.946.781
Erstattung von Kanalanschlusskosten	12.100	15.700	19.539
Gebühren für die Fäkalienentsorgung	12.080	11.490	8.898
Erstattung Überwachung Kleinkläranlagen	2.500	2.500	0
Müllabfuhrgebühren	1.427.160	1.417.930	1.410.472
Friedhofsgebühren	150.500	150.500	100.846
Benutzungsgebühren städt. Notunterkünfte	115.000	110.000	86.701

Sonstige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Marktstandsgelder)	17.000	17.000	18.238

Die Haushaltsansätze beruhen auf den vom Rat am 19.12.2012 beschlossenen Tarifen:

Der Ansatz **Musikschulentgelte** verringert sich trotz der linearen Anpassung der Unterrichtsgebühren entsprechend dem voraussichtlichen Ergebnis des Jahres 2012.

Die **Kanalbenutzungsgebühren** für das Jahr 2013 können in veränderter Höhe beibehalten werden, weil den Kostensteigerungen noch Überschüsse aus Vorjahren gegenüber stehen und diese zunächst verrechnet werden können. Für 2013 ergeben sich folgende Gebühren:

Schmutzwassergebühr:	unverändert 1,89 € / m³
Niederschlagswassergebühr:	unverändert 0,53 € / m²

Die **Straßenreinigungsgebühren** können ebenfalls in der Höhe des Vorjahres beibehalten werden. Der sich ergebende Fehlbetrag kann noch aus der Gebührenausschüttungsrücklage gedeckt werden. Die Gebühren betragen 2013:

Zone 1	Anliegerstraßen	unverändert 1,01 € / lfdm
Zone 2	innerörtliche Straßen	unverändert 0,90 € / lfdm
Zone 3	überörtliche Straßen	unverändert 0,80 € / lfdm

Die **Abfallbeseitigungsgebühren** bleiben ebenfalls in unveränderter Höhe beibehalten. Kostensteigerungen in den nächsten 3 Jahren können voraussichtlich noch durch Überschüsse aus Vorjahren kompensiert werden, wobei davon ausgegangen wird, dass die Erlöse der Altpapiervermarktung mindestens in der Höhe der Abfuhrkosten erzielt werden und dadurch die Papierentsorgung weiterhin für den Bürger kostenlos angeboten werden kann.

Aus der Gebührenkalkulation ergeben sich folgende Abfallbeseitigungsgebühren für 2013:

Gebühren für das Restmüllgefäß:

60-Liter-Gefäß	unverändert 129,60 €/Gefäß
80-Liter-Gefäß	unverändert 148,80 €/Gefäß
120-Liter-Gefäß	unverändert 187,20 €/Gefäß
240-Liter-Gefäß	unverändert 301,20 €/Gefäß
1.100-Liter-Container wöchentlich	unverändert 2.991,60 €/Cont.
1.100-Liter-Container 14-tägig	unverändert 1.549,20 €/Cont.
1.100-Liter-Container 4-wöchentlich	unverändert 829,20 €/Cont.

Gebühren für die Biotonne:

80-Liter-Gefäß	unverändert 80,40 €/Gefäß
120-Liter-Gefäß	unverändert 99,60 €/Gefäß
240-Liter-Gefäß	unverändert 154,80 €/Gefäß

Gebühren für die Papiertonne:

240-Liter-Gefäß	unverändert kostenlos (wird seit 2010 kommerziell durchgeführt)

Die **Friedhofsgebühren** werden zwar in unveränderter Höhe beibehalten, die Einzahlungen der Grabstellengebühren sind jedoch im NKF nicht mehr in voller Höhe Erträge des laufenden Jahres. Grabstellen werden für eine Nutzungsdauer von mehreren Jahrzehnten erworben, sodass nur der Anteil des laufenden Jahres als Ertrag zu vereinnahmen ist. Die Zahlungen für die übrigen Jahre stellen eine Verpflichtung der Stadt gegenüber dem Nutzungsberechtigten dar und sind als passive Rechnungsabgrenzung in die Bilanz einzustellen und anschließend Jahr für Jahr ertragswirksam aufzulösen.

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen	833.830	642.750	

Ziel des NKF ist die lückenlose Darstellung des Ressourcenverbrauchs. Damit verbunden ist die Verpflichtung, die Abschreibungen für das kommunale Vermögen zu erwirtschaften (siehe dazu später unter ordentliche Aufwendungen Punkt 1.2.4 Bilanzielle Abschreibungen). Diesen Abschreibungen müssen die für den Vermögenserwerb oder die Baumaßnahmen erhaltenen Beiträge (wie z.B. Erschließungsbeiträge, Kanalanschlussbeiträge, KAG-Beiträge) ertragswirksam gegengerechnet werden. Neben den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen tragen auch die Erträge aus der Auflösung von Zuwendungen hierzu bei (siehe unter Punkt 1.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen).

1.1.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte (+ 25,6 %) 482.270 €

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €

Mieten und Pachten	344.270	261.120	235.316

davon

Pachten von unbebauten Grundstücken	33.000	22.000	24.021
Mieten für Wohn- und Geschäftsräume (ohne Stiftungen)	165.000	163.300	145.098
Erbpachtzinsen Gewerbegebiet Thyssenstraße	34.500	36.000	34.479
Vermietung Stadthalle	15.000	15.000	15.263
Vermietung Telekommunikationsanlagen	2.000	2.000	1.999
Sonstige Miet- und Pachterträge	94.770	24.620	16.455

Zu 2013 wurden die Pachtverträge für unbebaute Grundstücke angepasst, wodurch Mehrerträge von rd. 50 % erzielt werden können.

Der starke Anstieg der sonstigen Miet- und Pachterträge resultiert im Wesentlichen aus den Mieterträgen der Geschwister-Hakenfort-Stiftung.

Erträge aus Verkauf	37.000	22.000	13.367

davon

Verkauf Strom aus Photovoltaikanlagen	6.500	6.500	7.241
Verkauf Strom BHKW	15.000	0	0
Verkaufserlöse Dokumentationen	15.000	15.000	2.920
Sonstige Verkäufe	500	500	3.206

Die Einspeisung von Strom aus dem BHKW an der Kläranlage Bockwinkel kommt dem Gebührenhaushalt Abwasserbeseitigung zu Gute.

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €

Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	101.000	101.000	94.120

davon

Nettoentgelte Frei- und Hallenbad	75.000	75.000	68.477
Nettoentgelt DSD	26.000	26.000	25.643

Der Ansatz für die Entgelte des Frei- und Hallenbades entspricht dem zu erwartenden Ergebnis für das Jahr 2012.

1.1.6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen (+ 1,8 %) 1.437.880 €

Kostenerstattungen für Wahlen	12.000	0	0

davon

Bundestags- und Europawahlen	12.000	0	0
Kreistags- und Landratswahl	0	0	0
Landtagswahlen	0	0	0

Für 2013 stehen planmäßig Bundestagswahlen an, sodass hierfür ein entsprechender Erstattungsansatz gebildet worden ist.

Flüchtlingsaufnahmepauschale	69.000	48.000	49.033

Für die Aufnahme und Unterbringung sowie für die Versorgung der ausländischen Flüchtlinge stellt das Land den Gemeinden seit 2005 jährlich Finanzmittel zur Verfügung, von denen 4,5% ausschließlich für die soziale Betreuung zu verwenden sind. Die Mittel werden auf die Gemeinden entsprechend einem Zuweisungsschlüssel (Finanzschlüssel) verteilt. Der Finanzschlüssel wird ausgehend vom Basisdatenbestand 01.01.2005 jährlich zum 01.01. fortgeschrieben. Die landesweite Pauschale wurde für das Jahr 2012 auf 54,033 Mio. € (Vorjahr 37,294 Mio. €) festgesetzt. Bei einem Zuweisungsschlüssel von 0,12824700 (Vorjahr 0,12851714) ergab sich daraus eine Zahlung von rd. 69.000 €.

Für 2013 sind zurzeit weder die Pauschale noch der Zuweisungsschlüssel bekannt, sodass der Zuweisungsbetrag des Vorjahres als neuer Ansatz übernommen wurde.

Personalkostenerstattungen	1.041.430	1.084.600	1.012.674

davon

Rettungswache	647.660	618.420	598.054
Stadtarchivar	22.890	22.160	21.979
Personalkostenerstattung JeKi	15.000	15.000	8.593
Wahrnehmung Aufgaben SGB II	324.000	366.000	427.523
Bildung und Teilhabe	17.240	8.650	14.998
Arbeitsverhältnisse § 16 SGB II	9.000	11.200	8.823

Für die Aufwendungen zur Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II erstattet der Kreis Borken die anfallenden Personalkosten (außer Kommunalanteil 15,2 %). Die Erstattung der Personalkosten fällt niedriger aus, weil die Anzahl der anzuerkennenden Stellen von 6,3 auf 5,6 sinkt.

Die Personalkostenerstattung für Bildung und Teilhabe steigt gegenüber dem Vorjahr, weil der Kreis Borken seine eigenen Vorhaltekosten reduziert hat und dadurch eine höhere Verteilsumme für die Gemeinden zur Verfügung steht.

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €
Sonstige Erstattungen	323.300	393.330	475.286
davon			
Kostenerstattung unterirdische Kabelverlegung Baugebiet Owvering	79.600	84.700	110.422
Rettungswache	82.030	69.100	78.498
Schulsozialarbeit an Grundschulen	41.800	33.400	34.996
Schulkosten Johannesschule	27.000	27.000	26.706
Kriegsgräberpflege	5.500	5.500	5.509
Energiekostenbeteiligung Sportvereine	15.000	15.000	11.900
Kostenerstattungsbeträge nach BauGB	47.200	55.000	60.968
Unterbringung Obdachlose	11.500	15.000	7.203
Beihilfe Feuerschutzsteuer für Ausbildung Feuerwehrangehörige auf Landesebene	5.000	5.000	6.373
Schadensregulierungen	0	0	75.470

Der Erstattungsbetrag bei der Rettungswache steigt, weil neben der bisherigen Erstattung von 10 % der Personalkosten zusätzlich jährlich 10.000 € für die Gebäudeunterhaltung gezahlt werden.

Der Erstattungsbetrag für Schulsozialarbeit an Grundschulen steigt von 33.400 € auf 41.800 € wegen Reduzierung der Vorhaltekosten beim Kreis. Dem Ertrag stehen 50.000 € an Aufwendungen zur Durchführung dieser Aufgabe gegenüber.

1.1.7 Sonstige ordentliche Erträge (- 7,4 %) 1.632.700 €

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €
Konzessionsabgabe SVS GmbH	790.000	798.000	793.642
Erstattung von Steuern (Erstattung Kapitalertragsteuer SVS GmbH)	140.800	138.600	153.855
Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	458.000	594.500	
davon			
Erträge aus Verkauf Grundstücke Wohngebiet Bürgerm.-Bitting-Straße	79.300	202.000	
Erträge aus Verkauf Grundstücke Wohngebiet Owvering	338.700	392.500	

Einnahmen aus Grundstücksverkäufen sind mit dem Wert, um den sie den Buchwert in der Bilanz übersteigen, als Ertrag im Ergebnisplan zu veranschlagen.

Die städtischen Flächen im Baugebiet Bürgerm.-Bitting-Straße sind mit 4 € / m² in der Bilanz angesetzt. Sollten die restlichen Grundstücke allesamt verkauft werden können, ergibt sich ein Ertrag von rd. 79.300 €. Für das Baugebiet Owvering wurde unterstellt, dass jeweils 50 % der am Jahresende 2012 noch im städtischen Besitz befindlichen Flächen in den Jahren 2013 und 2014 vermarktet werden können.

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €

Verwarnungs- und Bußgelder	63.000	43.000	54.400
Säumniszuschläge u.a.	46.100	41.100	43.572
Verzinsung der Gewerbesteuer	50.000	50.000	30.208
Andere sonstige ordentliche Erträge	84.800	97.050	32.544

Der erhöhte Ansatz für Verwarnungs- und Bußgelder entspricht dem vorläufigen Ergebnis 2012.

Der Ansatz der anderen sonstigen ordentlichen Erträge beinhaltet einen Teilbetrag von 71.400 € an Erlösen aus der Vermarktung von Altpapier. Die Erlöse wurden in Höhe der voraussichtlichen Kosten der Abfuhr durch den Privatunternehmer veranschlagt, sodass die Papiertonne weiterhin kostenneutral angeboten werden kann.

1.1.8 Aktivierte Eigenleistungen (+ 5,8 %) 54.170 €

Ingenieureigenleistungen Abwasserbeseitigung	54.170	51.210	49.163
Aktivierte Eigenleistungen des Bauhofes	0	0	57.168

1.1.9 Bestandsveränderungen 0 €

1.2 Ordentliche Aufwendungen	(+ 3,7 %)	35.736.230 €
1.2.1 Personalaufwendungen	(+ 5,7 %)	7.499.400 €
1.2.2 Versorgungsaufwendungen	(+ 34,1 %)	507.170 €
	(+ 7,1 %)	8.006.570 €

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €
Personalaufwendungen	7.096.400	6.991.530	6.495.507
Versorgungsaufwendungen	507.170	378.200	

Die Personalaufwendungen steigen um insgesamt rd. 5,7 %, wobei folgende Parameter in der Personalkostenprognose berücksichtigt worden sind:

- lineare Erhöhung für die tariflich Beschäftigten um 2,0 % ab 01.01.2013
- lineare Erhöhung der Beamtenbesoldung um 2,0 % ab 01.01.2013
- Anhebung des Leistungsentgelts von 1,75 % auf 2,0 %
- Strukturelle Änderungen (Rückkehr aus Elternzeit, Neueingruppierungen, Stufensteigerungen, etc.)
- Übernahme eines Beschäftigten nach erfolgreicher Ausbildung
- Einstellung neuen Personals bei gleichzeitiger Weiterzahlung der bisherigen Stelleninhaber in der Aktivphase der Altersteilzeit

Der Personalaufwand 2013 setzt sich wie folgt zusammen:

Beamtenbesoldung	(+ 11,3 %)	1.054.080 €
Löhne und Gehälter	(+ 6,0 %)	4.777.990 €
Tariflich Beschäftigte:		
• Beiträge zu Versorgungskassen	(+ 5,8 %)	378.580 €
• Sozialversicherungsbeiträge	(+ 5,8 %)	991.540 €
• Beihilfen		3.500 €
Aktive Beamte:		
• Zuführung zur Pensionsrückstellung	(- 9,8 %)	225.300 €
• Zuführung zur Beihilferückstellung:	(- 27,2 %)	68.410 €

Den Personalaufwendungen stehen Personalkostenerstattungen in Höhe von 1.041.430 € gegenüber (vgl. Punkt 1.1.6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen).

Der Versorgungsaufwand 2013 setzt sich wie folgt zusammen:

• Zuführung zur Pensionsrückstellung:	(+ 57,1 %)	422.600 €
• Zuführung zur Beihilferückstellung:	(- 22,5 %)	84.570 €

Der erhebliche Anstieg bei der Zuführung zur Pensionsrückstellung ist zurückzuführen auf 3 Beamte des gehobenen Dienstes, die bis Ende 2011 in den Ruhestand übergewechselt sind.

Im NKF ist die Stadt verpflichtet, Aufwendungen für die Versorgungs- und Beihilfeverpflichtungen der aktiven Beamten darzustellen. Dies geschieht dadurch, dass jährlich neben den Zahlungen an die Versorgungskasse und an die Beihilfekasse Rückstellungen gebildet werden müssen, aus denen die Versorgungsbezüge mit Eintritt des Ruhestands bezahlt werden können.

Die Mehrbelastung beim Personal- und Versorgungsaufwand errechnet sich wie folgt:

Zuführungen zu Pensionsrückstellungen insgesamt:	647.900 €
Zuführungen zu Beihilferückstellungen insgesamt:	152.980 €
Zuführungen zu Altersteilzeit-Rückstellungen insgesamt:	0 €
Rückstellungsverpflichtungen insgesamt:	800.880 €
Auszahlung an Versorgungskasse aus Rückstellung:	599.500 €
Auszahlung an Beihilfekasse aus Rückstellung:	173.400 €
Zahlungen für Versorgung / Beihilfen insgesamt:	772.900 €
ergibt Mehrbelastung von	27.980 €

Eine aktualisierte Berechnung der Rückstellungsverpflichtungen zum Jahresende 2013 liegt zurzeit noch nicht vor. Falls sich höhere Rückstellungsverpflichtungen als bisher ergeben, steigt der Aufwand entsprechend an und müsste überplanmäßig bereitgestellt werden.

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €

1.2.3 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (- 0,6 %) 7.767.840 €

Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	572.300	589.900	1.435.677

davon

Rathaus einschl. Nebengebäude Vikarie	80.000	95.000	27.329
Photovoltaikanlagen	500	500	0
Feuer- und Rettungswache	3.000	2.000	7.026
Schulen	218.000	163.100	254.324
Stadtarchiv	1.000	1.000	2.722
Musikschule	3.500	12.000	441
Volkshochschule	1.000	1.000	203
Denkmäler, Kunstwerke, Brunnenanlagen	89.500	89.500	699
Einrichtungen für die Jugendarbeit	2.000	2.000	327
Sportstätten	49.000	60.000	60.567
Frei- und Hallenbad	55.000	84.000	49.284
Losbergspieker	2.500	2.500	786
Friedhofskapelle und Leichenhalle	6.000	6.000	832
Stadthalle	6.900	6.500	3.362
Haus Hakenfort	1.600	8.500	11.349
Bauhof	15.000	3.500	13.122
Sonstige städtische Gebäude	31.000	41.000	45.367

Unterhaltungsmaßnahmen KP II	0	0	950.263

Ansätze für Maßnahmen des Konjunkturpaketes II wurden nicht mehr gebildet. Die Maßnahmen sind bis Ende 2011 aus Ermächtigungsübertragungen abgerechnet worden.

Der Ansatz für die bauliche Unterhaltung Rathaus wurde gebildet für den 2. Teil der Sanierung der Sanitäranlagen (Trakt Fachbereich 1 und Fachbereich 3) sowie für die Erneuerung der Abflussleitungen im Innenhof des Rathauses.

Der Unterhaltungsaufwand bei den Schulen entsteht in erster Linie für Brandschutzmaßnahmen und die Erneuerung von Abflussleitungen an der Gescher-Dyk-Schule, für die Sanierung eines Kellerraums und die Erneuerung der Beleuchtung an der Hilgenbergschule, für die Erneuerung von Lichtkuppeln an der Realschule, darüber hinaus für die Erneuerung der Klassenraumbeleuchtung im Altbau des Gymnasiums, für die Anbringung von Akustikdecken und für eine Parkettsanierung am Gymnasium. Bei der Johannesschule stehen Brandschutzmaßnahmen und die Erneuerung von Teppichböden an.

Darüber hinaus ist ein Betrag von 89.000 € zur Sanierung des Daches am Eisenbahnmuseum erneut veranschlagt worden. Die Maßnahme soll umgesetzt werden, falls die dafür beantragten Zuweisungen von 35.600 € bewilligt werden. Der Bewilligungsbescheid liegt inzwischen vor.

Für das Frei- und Hallenbad ist lediglich ein Unterhaltungsansatz von 50.000 € gebildet worden. Darin ist ein Teilbetrag von 20.000 € für Ausbesserungen am Freibadbecken vorgesehen. Für eine große Sanierung, wie sie zuletzt in den politischen Gremien vorgestellt worden ist, hat der Haushalt zurzeit keinen Spielraum.

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €

Instandhaltung des Infrastrukturvermögens	689.100	669.100	619.604

davon

Spielplätze und Bolzplätze	20.000	20.000	25.374
Park- und Gartenanlagen, Wallhecken und Baumreihen	40.000	25.000	27.608
Losbergpark einschl. Minigolfanlage	31.500	23.500	23.402
Rad- und Wanderwege	20.000	20.000	11.302
Stadtstraßen	150.000	150.000	152.628
Wirtschaftswege	150.000	150.000	168.602
Grünanlagen an Stadtstraßen	55.000	50.000	68.007
Grünanlagen an Wirtschaftswegen	10.000	8.000	2.773
Straßenbeleuchtung	3.000	3.000	19
Öffentliche Parkplätze	2.000	2.000	757
Parkscheinautomaten	2.000	2.000	1.783
Wasserläufe	1.000	1.000	0
Abwasserbeseitigung	175.000	185.000	124.696
Märkte	1.000	1.000	0
Friedhof	10.000	10.000	9.718
Kriegsgräber	5.500	5.500	0
ÖPNV (Wartehallen / Busbahnhof)	3.000	3.000	2.933

Eine Reduzierung der Ansätze für die Unterhaltung der Stadtstraßen und Wirtschaftswege wurde in diesem Jahr nicht vorgenommen, weil ein Fehlbetrag im Ergebnisplan voraussichtlich nicht entstehen wird.

Der Ansatz für die Unterhaltung der Park- und Gartenanlagen wurde um rd. 15.000 € erhöht, um damit dringend erforderliche Baumpflegen und Totholzbeseitigungen durchführen zu können.

Für den Bereich des Losbergparks wurde der Ansatz um rd. 8.000 € einmalig erhöht für dringend erforderliche Sanierungsarbeiten an den dort verlegten Gasversorgungsleitungen.

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €
Erstattungen an Gemeinden / GV und übrige Bereiche	341.500	342.600	276.029

davon

Kosten der Vorprüfung nach LHO	2.500	2.500	0
Finanzierungsbeitrag an den Aufwendungen SGB II des Kreises Borken	324.000	325.000	261.157
Kostenerstattung für Schulsozialarbeiter Hauptschulen	15.000	15.000	14.872

Der Ansatz für die Finanzierungsbeitrag an den Aufwendungen nach dem SGB II beläuft sich nach derzeitigen Vorausberechnungen für 2013 auf rd. 324.000 €. Eine Abrechnung für 2012 liegt noch nicht vor, sodass sich der Ansatz noch geringfügig verändern kann.

An den Kosten für jeweils einen Schulsozialarbeiter an der Losbergschule und an der Owveringschule beteiligt sich die Stadt anteilig.

Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen und des Infrastrukturvermögens	2.649.980	2.698.020	2.521.368

davon

Rathaus einschl. Nebengebäude Vikarie	68.000	65.000	64.940
Feuer- und Rettungswache	23.500	20.500	18.428
Schulen	1.029.000	1.055.000	1.007.312
Stadtarchiv	3.800	3.500	2.824
Musikschule	16.000	14.000	13.974
Volkshochschule	15.000	15.000	11.204
Denkmäler, Kunstwerke, Brunnenanlagen	1.200	1.200	1.037
Einrichtungen für Jugendwerk e.V.	16.000	18.000	12.685
Gebäude ehem. Marienschule für Vereine	3.400	3.000	2.576
Sportstätten	150.000	155.000	150.602
Frei- und Hallenbad	195.000	250.000	165.154
Losbergspieker, Losbergpark	17.000	15.000	15.792
Stadtstraßen (Reinigung Straßeneinläufe)	21.000	15.000	11.824
Straßenentwässerung	429.000	400.000	398.097
Straßenbeleuchtung	275.000	275.000	269.943
Öffentliche Parkplätze	700	650	637
Abwasserbeseitigung	180.000	176.000	172.152
Abfallbeseitigung	1.100	1.000	915
Märkte	4.500	4.500	4.430
Friedhof	17.000	19.000	14.609
Stadthalle	32.000	28.000	25.856
Haus Hakenfort	9.000	10.000	8.518

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €
Bauhof	18.000	16.000	14.194
ÖPNV (Wartehallen / Busbahnhof)	8.000	7.000	1.905
Städtische Gebäude allgemein	110.000	120.000	120.128
Unbebaute Grundstücke	7.500	6.500	7.584

Die erhöhten EEG-Umlagen ab 2013 wurden bei den Stromkosten berücksichtigt, ebenso Steigerungen von rd. 3 % bei den Reinigungskosten und Versicherungen. Gas- und Ölpreissteigerungen sind mit 10 % einkalkuliert worden. Dass sich die Bewirtschaftungskosten dennoch nicht nach oben bewegen, liegt vor allem an niedrigeren Verbräuchen sowohl bei der Losbergschule als auch beim Frei- und Hallenbad.

Haltung von Fahrzeugen	121.500	115.500	142.124

davon

Rathaus	8.000	6.000	7.365
Feuerwehr	25.000	25.000	25.307
Frei- und Hallenbad	500	500	213
Losbergpark	5.000	4.000	2.032
Abwasserbeseitigung	11.000	11.000	10.573
Friedhof	5.000	4.000	9.603
Bauhof	67.000	65.000	87.030

Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	129.550	139.350	123.985

davon

Rathaus	9.500	9.500	4.800
EDV Hard-und Software	2.000	2.000	13.976
Überwachung Ruhender Verkehr	1.000	1.000	17
Feuerwehr	17.000	13.000	8.830
Rettungswache	1.000	1.000	841
Schulen	34.750	45.250	30.956
Musikschule	1.500	1.500	1.791
Jugendeinrichtungen / Jugendförderung	600	600	477
Spielgeräte auf Bolz- und Spielplätzen	10.000	10.000	8.357
Sportstätten	4.000	6.800	1.584
Frei- und Hallenbad	1.500	1.500	2.852
Losbergpark / Losbergspieker	2.500	2.500	4.032
Verkehrseinrichtungen an Stadtstraßen	12.000	12.000	14.020
Abwasserbeseitigung	6.000	7.000	5.102
Abfallbeseitigung	6.000	6.000	5.420
Friedhof	2.000	2.000	3.254
Stadthalle / Haus Hakenfort	1.000	1.000	1.142
Bauhof	15.500	15.000	16.435
Städtische Gebäude allg.	1.500	1.500	38

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €

Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz	136.900	140.600	131.939

Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	703.890	748.920	654.481

davon

Repräsentationskosten	15.000	15.000	20.150
Städtepartnerschaft	6.000	7.000	4.570
Wahlen	12.000	0	0
Einwohnerangelegenheiten	90.000	95.000	76.196
Allgemeine Sicherheit und Ordnung	3.500	2.500	6.045
Feuer- und Katastrophenschutz	24.000	10.000	7.482
Schulen –allgemein-	141.120	153.070	136.933
Ganztagsschule –Betriebskosten-	167.000	161.800	152.492
Stadtarchiv	3.000	33.000	2.409
Theater	21.000	21.000	17.408
Musikpflege (ohne Musikschule)	14.000	15.000	11.907
Musikschule	1.200	1.200	1.130
Heimat- und Brauchtumspflege	5.000	6.000	6.241
Kulturpflege	5.000	5.000	8.829
Förderung der Jugendarbeit / -begegnungen	5.720	0	0
Sportstätten	8.000	8.000	5.113
Frei- und Hallenbad	10.000	13.000	11.040
Losbergpark / Losbergspieker	5.000	5.000	3.481
Städtebau / Planung / Geoinformation	6.000	13.000	320
Straßenreinigung (Winterdienst)	20.000	20.000	38.886
Abwasserbeseitigung	100.000	93.000	108.391
Märkte	2.500	2.500	2.172
Friedhof	2.000	2.000	2.094
Bauhof	12.000	12.000	12.350
Wirtschaftsförderung	4.000	4.000	3.770
ÖPNV	1.000	1000	0

2013 stehen Bundestagswahlen an. Dem gebildeten Ansatz von 12.000 € stehen entsprechende Erstattungen des Bundes gegenüber.

Der Ansatz bei der Feuerwehr wurde erhöht um Aufwandspauschalen im Zusammenhang mit der Einführung einer Jugendfeuerwehr im Laufe des Jahres 2013 und zur Abdeckung von Mehraufwendungen für das 150-jährige Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Stadtlohn.

Für das Projekt "Kulturrucksack" wurde ein Ansatz von 5.720 € gebildet. Den Aufwendungen stehen in gleicher Höhe Zuwendungen des Landes gegenüber.

Der in 2011 um 100 % erhöhte Ansatz für den Winterdienst von 20.000 € wurde beibehalten.

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €

Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	2.415.620	2.364.480	2.271.955

davon

Rechnungsprüfung	12.500	0	12.500
Bürgerbüro	8.000	8.000	9.881
Allgemeine Sicherheit und Ordnung	33.000	33.000	26.561
Feuerwehr	11.000	11.000	8.492
Schülerbeförderung	640.000	650.000	650.164
Migrations- / Integrationsmaßnahmen	0	0	9.092
Bekämpfung von Krankheiten und Seuchen	10.000	15.000	10.692
Frei- und Hallenbad	2.500	2.500	2.550
Park- und Gartenanlagen (Abfälle)	3.000	9.000	9.308
Losbergpark (Abfälle)	9.000	5.000	4.379
Hochbau / Bauverwaltung (Energiepässe)	8.000	8.000	0
Städtebau / Planung / Geoinformation (GIS)	34.000	49.000	60.884
Stadtstraßen (v. a. Abfälle)	13.100	13.100	9.913
Straßenreinigung	44.740	44.770	41.730
Öffentliche Gewässer, wasserbaul. Anlagen	0	0	3.793
Abwasserbeseitigung	193.240	183.000	182.461
Abfallbeseitigung	1.345.490	1.284.860	1.185.595
Friedhof	16.500	16.500	14.819

Es wird erwartet, dass die Gemeindeprüfungsanstalt 2013 eine Prüfung vornehmen wird. Da durch die damit verbundenen Kosten die Rückstellung für Rechnungsprüfungen wieder aufgestockt werden muss, sind ab 2013 jährlich wieder 12.500 € als Aufwand zu berücksichtigen.

Bei der Abfallbeseitigung führen erhöhte Abfuhr- und Deponierungskosten zu einem erhöhten Ansatz um rd. 60.000 €. Eine Gebührenanpassung ist dennoch nicht erforderlich, weil die Mehraufwendungen durch entsprechende Überschüsse noch gedeckt werden können.

1.2.4 Bilanzielle Abschreibungen (+ 8,6 %) 4.692.650 €

Ziel des NKF ist die lückenlose Darstellung des Ressourcenverbrauchs. Damit verbunden ist die Verpflichtung, die Abschreibungen für das kommunale Vermögen zu erwirtschaften.

Aus diesem Grund wurde zur Erstellung der Eröffnungsbilanz das kommunale Vermögen komplett erfasst und bewertet. Anhand von Abschreibungstabellen wurde der „vorsichtig geschätzte Zeitwert“ aller Grundstücke, Gebäude und Sachwerte sowie des Infrastrukturvermögens der Stadt ermittelt. Basierend auf diesen Werten ergibt sich nach Fortschreibung des Vermögensbestandes ein Abschreibungsaufwand von rd. 4,7 Mio. €.

Diesen Abschreibungen müssen die für den Vermögenserwerb oder die Baumaßnahmen erhaltenen Zuweisungen und Beiträge (wie z.B. Erschließungsbeiträge, Kanalanschlussbeiträge, KAG-Beiträge) ertragswirksam gegengerechnet werden. Hierzu tragen die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen bei. Die Differenz aus Abschreibung und ertragswirksamer Auflösung von Sonderposten ist die Mehrbelastung, die es im Ergebnisplan zu erwirtschaften gilt.

• Bilanzielle Abschreibungen	4.692.650 €
• Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	- 1.200.770 €
• Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen	- 833.840 €
• ergibt Mehrbelastung von	2.658.040 €

1.2.5 Transferaufwendungen (+ 2,3 %) 14.029.830 €

Im NKF handelt es sich bei den Transferaufwendungen sowohl um Zuweisungen und Zuschüsse für laufende als auch für investive Zwecke. Die investiven Zuweisungen wurden in der Kameralistik im Vermögenshaushalt abgebildet. Im NKF können sie unter bestimmten Voraussetzungen über mehrere Jahre in der Ergebnisrechnung aufgelöst werden. I. d. R. belasten sie jedoch im Jahr der Gewährung den Haushaltsausgleich sofort zu 100 %.

Im einzelnen fallen folgende Transferaufwendungen an:

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €

Krankenhausinvestitionsumlage	227.000	227.000	227.202

Seit 2002 sind die Gemeinden zur Beteiligung an den förderfähigen Investitionsmaßnahmen nach § 9 Abs. 1 Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) verpflichtet. Es wird von einem Grundbetrag entsprechend dem Vorjahr von 10,9833 € je Einwohner ausgegangen.

Zuweisungen an Gemeinden / Gemeindeverbände	33.500	54.000	20.185

davon

Ausgleichsmaßnahmen nach BauGB	31.500	53.000	20.034
Bürgerbus Stadtlohn-Südlohn	2.000	1.000	151

Der Ansatz Ausgleichsmaßnahmen ist gebildet mit 10.000 € für den Ausgleich des Biotopwertdefizits im Verlängerung Gewerbegebiet David-Röntgen-Straße und mit 21.500 € für den Radweg Bockwinkel (2. Teilbetrag von 3).

Zuweisungen an Zweckverbände	202.200	209.200	226.887

davon

Volkshochschule	70.000	77.000	94.715
Wasser- und Bodenverbände (C-Beiträge)	126.900	124.600	126.898
Wasser- und Bodenverbände (A-Beiträge)	5.300	5.300	5.274

Der Zuschuss an die VHS fällt um rd. 7.000 € niedriger aus, allerdings erfolgt ab 2013 keine Erstattung der Nebenkosten (rd. 10.000 €) durch die VHS mehr. Diese Änderung wurde vereinbart, um für alle Gemeinden im Verbandsgebiet eine einheitliche Regelung zu erzielen.

Zuschüsse an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen (Wirtschaftsförderungsgesellschaft)	22.100	20.200	17.521

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €

Zuschüsse an übrige Bereiche	1.374.530	1.302.050	1.175.537

davon

Umweltpreis	0	1.500	0
Löschwasserversorgungseinrichtungen	0	10.000	0
Elterninitiative "Starke Kinder in Stadtlohn"	2.000	0	2.000
Schulprojekte	342.910	389.100	419.731
Schulsozialarbeiter Grundschulen	50.000	50.000	0
Fahrten zu Konzentrationslagern	5.000	5.000	2.640
St. Anna-Realschule	71.500	90.500	70.024
Freundes- und Förderkreis Johannesschule	9.000	9.000	9.000
Musik- und Gesangsvereine	9.500	9.500	9.720
Vereine der Brauchtums- und Kulturpflege	5.600	5.600	4.858
Sommeratelier	0	14.000	7.756
Zentralbücherei	115.000	114.000	106.881
Förderung naturpflegender Vereine	800	800	0
Unterhaltung von Denkmälern	820	820	818
Erneuerungsmaßnahmen an Denkmälern	2.500	2.500	0
Jugendwerk e.V.	66.480	71.530	23.000
Förderung der Jugendarbeit der Vereine	94.000	94.000	93.674
Investitionsförderungen der Vereine	5.000	10.000	1.034
Betriebskosten Kindergärten	285.000	270.000	263.948
Soziale Dienste, caritative Vereine (DRK)	37.000	40.000	35.524
Förderung von Familien	11.500	11.500	10.983
Maßnahmen aus Erträgen der Stiftung Emma Mans	1.100	1.000	0
Entwicklungshilfeprojekte	4.000	4.000	3.700
Bewirtschaftung der Sportanlagen	67.500	71.500	64.728
Investitionszuschuss KP II für Erweiterung Umkleiden Hülsta-Sportpark (SUS)	0	0	25.000
Zuschuss Dachsanierung Reitverein St. Martin	0	0	14.233
SMS Stadtmarketing Stadtlohn e.V.	161.480	116.430	37.776
Maßnahmen aus Erträgen der Stiftung Geschwister Hakenfort	86.000	14.500	10.500

Die freiwilligen Leistungen an die Vereine und an soziale Dienste wurden nicht gekürzt.

Für Schulsozialarbeit an den Grundschulen wurde wiederum ein Ansatz von 50.000 € gebildet. Für 2013 liegt eine Förderzusage in Höhe von 41.800 € zu diesen Aufwendungen vor.

Der Zuschussbetrag an die St. Anna-Realschule setzt sich zusammen aus dem Trägeranteil in Höhe von 56.500 € und einem Investitionszuschuss von 15.000 € als jährliche Pauschale.

Für den Betrieb der Kindergärten erhöhen sich die Trägeranteile um insgesamt rd. 15.000 €. Darin enthalten ist bereits ein Drittel der erhöhten Kosten für den Betrieb des neuen Kindergartens am Bomers Kamp.

Der Ansatz für den Stadtmarketingverein wird 2013 einmalig erhöht zur Abdeckung der Kosten für die im nächsten Jahr vorgesehene Neuauflage der Gewerbetage.

In Höhe von bis zu 86.000 € können Erträge aus der Geschwister-Hakenfort-Stiftung entsprechend dem Stiftungszweck verwendet werden. Hierzu sind für 2013 bis zu 20.000 € an den Förderverein der Musikschule vorgesehen zur Unterstützung des Projektes „Jedem Kind ein Instrument“ und 29.000 € zur Finanzierung eines Kunstrasenplatzes (künftig jährlich rd. 55.000 €). Darüber hinaus erhält die Nikolausgesellschaft zurzeit jährlich 500 € aus dem Stiftungsfonds.

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €

Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	282.500	221.000	278.215

Der Ansatz für Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz steigt um rd. 28 %. Zum einen hat das Bundesverfassungsgericht entschieden, dass die bisherigen Regelsätze nicht auskömmlich sind, sodass die Gemeinden die Regelsätze inzwischen angepasst haben, zum anderen ist mit einem Anstieg an Asylbewerbern zu rechnen.

Gewerbesteuerumlage	1.680.000	1.459.000	1.631.533
Finanzierungsbeteiligung Fonds „Deutsche Einheit“	446.000	388.000	425.269

Bei der Berechnung der Gewerbesteuerumlage und der Finanzierungsbeteiligung Fonds „Deutsche Einheit“ ist von einem Gewerbesteueraufkommen von 12.200.000 € ausgegangen worden.

Bei einem Hebesatz für das Jahr 2013 von 411 %
ergibt sich daraus ein zu Grunde zu legenden Messbetrag von 2.968.370 €

Gewerbesteuerumlage

Umlagesatz 2013	54,5 % (wie Vorjahr)	1.619.000 €
voraussichtliche Nachzahlung für 2012		<u>61.000 €</u>
		1.680.000 €

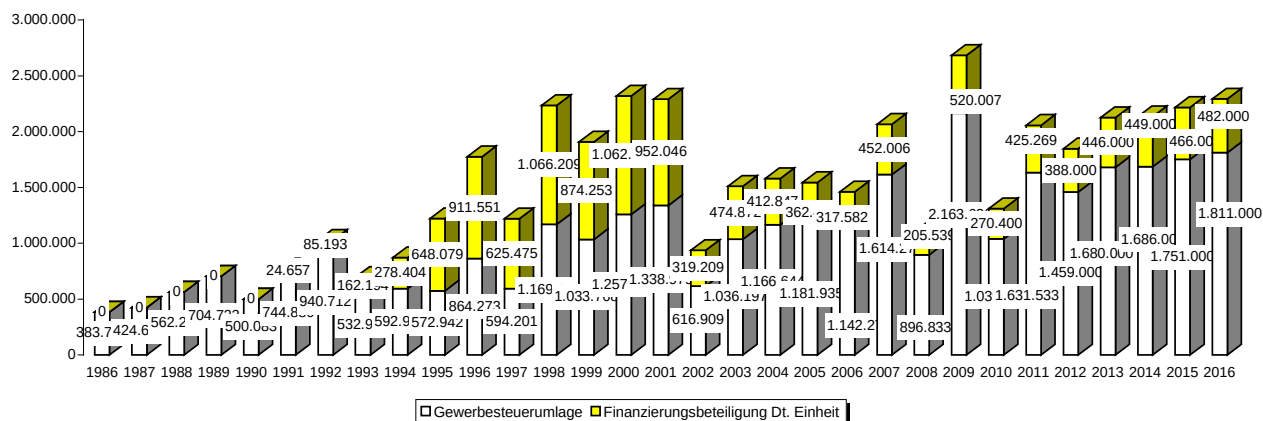
Für 2012 wurde der Umlagesatz wegen der insgesamt gestiegenen Gewerbesteuereinnahmen infolge der konjunkturellen Erholung um 1,0 Punkte auf 54,5 % gesenkt. Jeder Punkt Gewerbesteuerumlage bedeutet für die Stadt eine Belastung von rd. 29.680 €.

Die Nachzahlung für 2012 basiert auf einem geschätzten Gewerbesteuererträgen von 13,2 Mio. €. Eine genaue Abrechnung kann erst nach Jahresschluss 2012 erfolgen, weil die Ist-Einnahmen für die Berechnung maßgeblich sind.

Finanzierungsbeteiligung Fonds „Deutsche Einheit“

Umlagesatz 2013	14,5 % (wie Vorjahr)	430.000 €
Voraussichtliche Nachzahlung für 2012		<u>16.000 €</u>
		446.000 €

Gewerbesteuerumlage 1986 bis 2016



	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €

Kreisumlage	9.712.000	9.767.560	10.297.471

Der Umlagesatz für die allgemeine Kreisumlage erhöht sich gegenüber dem Vorjahr voraussichtlich um 0,9 Punkte von 27,1 auf 28,0 Punkte. Der Umlagesatz für die Jugendamtsumlage steigt voraussichtlich um 0,4 Punkte von 22,4 auf 22,8 Punkte.

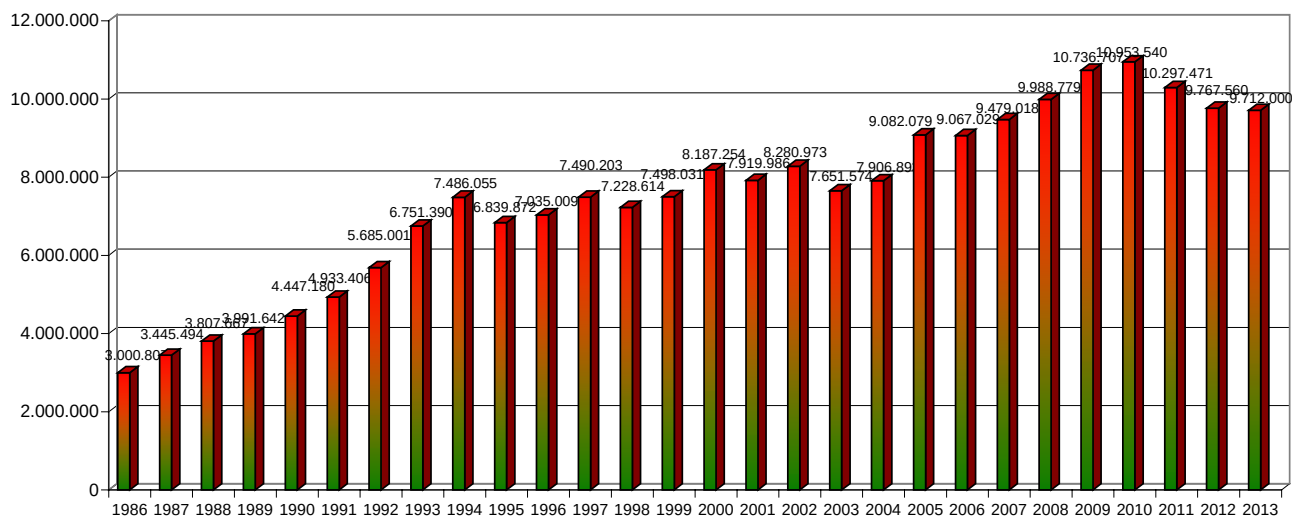
Bei einer zu erwartenden Umlagegrundlage von rd. 19,118 Mio € (Vorjahr 19,733 Mio. €) betragen somit voraussichtlich die

allgemeine Kreisumlage:	28,0 v.H.	5.353.000 €
Jugendamtsumlage:	22,8 v.H.	4.359.000 €
Kreisumlage insgesamt:		9.712.000 €

Trotz der erheblich niedrigeren Umlagegrundlage (-615.000 €) sinkt die Kreisumlage wegen der höheren Hebesätze gegenüber dem Vorjahr nur um rd. 56.000 €. Ohne Anhebung der Hebesätze wäre die Kreisumlage für das Jahr 2013 um weitere rd. 250.000 € niedriger ausgefallen. Sie steigt sogar um rd. 142.000 € gegenüber der bisherigen Finanzplanung.

Die Kreisumlage sinkt gegenüber dem Vorjahr um 0,6 % und beträgt nunmehr rd. 27,2 % der ordentlichen Aufwendungen des Jahres 2013 (Vorjahr 29,1 %).

Kreisumlage 1986 bis 2013



je Punkt = 191.180 €	2012	2013	Differenz
Hebesatz allgemeine Kreisumlage	27,1	28,0	+ 0,9
Hebesatz Jugendamtsumlage	22,4	22,8	+ 0,4
Hebesatz insgesamt	49,5	50,8	+ 1,3

1.2.6 Sonstige ordentliche Aufwendungen

(+ 7,3 %)

1.239.340 €

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €
Aufwendungen für Aus- und Fortbildung	77.000	62.500	51.419
Reisekosten	17.000	17.000	16.628
Dienst- und Schutzkleidung	37.820	36.920	31.029
Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	7.830	5.330	5.821
Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	223.450	221.200	210.236

davon

Aufwandsentschädigungen Ratsmitglieder	170.000	170.000	162.837
Schiedsmannamt	1.450	1.200	984
Lohnkostenersätze, Kosten Brandwachen, Aufwandsentschädigungen Feuerwehr	52.000	50.000	46.415

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €

Mieten und Pachten	163.670	159.220	151.796

davon

Kopiergeräte, Telefonanlage Rathaus	15.500	15.500	15.415
Unterbringung von Obdachlosen	14.500	22.300	16.892
Denkmäler	1.450	1.400	1.404
Spiel- und Bolzplätze	2.000	2.000	1.882
Sportanlagen	47.000	45.000	44.990
Rad- und Wanderwege	1.600	1.600	1.533
Parkplätze, -einrichtungen	4.000	4.000	3.560
Grünannahmestelle (Wertstoffhof)	2.920	2.920	2.918
Industriegelände Thyssenstraße	41.600	42.800	41.589
Bebaute Grundstücke allg.	22.500	21.100	21.091

Für die Unterbringung von Obdachlosen wurde der Ansatz dem Ergebnis 2012 angepasst. Für die Anpachtung der Flächen des DJK-Geländes erfolgt eine Anpassung aufgrund der geltenden Preisklauseln um rd. 2.000 €.

Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	89.250	86.800	80.416

davon

Lizenzkosten, Softwarepflege Rathaus	82.000	77.000	73.098
Lizenzverlängerungen EDV Schulen	6.000	8.500	6.075
Musikschule	1.250	1.300	1.242

Geschäftsaufwendungen	135.900	136.200	157.464

davon

Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften, Telefonkosten, Bekanntmachungen, Sachverständigen-, Gerichts- und Prozesskosten	85.000	85.000	79.242
Finanzverwaltung	13.100	15.100	16.748
Feuer- und Katastrophenschutz	3.500	3.500	3.158
Rettungsdienst	2.500	2.500	2.436
Musikschule	2.500	2.200	2.263
Sportstätten	2.000	2.000	16.85
Frei- und Hallenbad	1.000	850	840
Abwasserbeseitigung	7.500	6.600	6.020
Bauhof	1.200	1.000	1.114

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €

Aufwendungen für Steuern und Versicherungen	464.500	368.800	360.158

davon

Versicherungsbeiträge (außer Gebäude, Kfz- und Unfallversicherung)	90.000	90.000	88.893
Feuerwehrunfallversicherung	15.000	15.000	14.679
Schülerunfallversicherung	175.000	171.000	171.326
Abwasserabgabe	183.600	92.000	84.477

Bei der Abwasserabgabe wird davon ausgegangen, dass der bisherige Rabatt von 50 % für das Einleiten von Schmutzwasser nicht länger gewährt wird. Es soll versucht werden, die Schadstoffgrenzen durch kompensierende Maßnahmen wieder einzuhalten. Bei entsprechenden Investitionen kann zudem erreicht werden, dass diese mit der zu zahlenden Abwasserabgabe über einen Zeitraum von drei Jahren verrechnet werden können.

Verfükungsmittel des Bürgermeisters	2.500	2.500	2.383

Fraktionszuwendungen	5.220	5.220	5.214

Weitere sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	14.590	14.670	14.017

(Beiträge an Städte- und Gemeindebund, sonstige Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden)

1.3 Ordentliches Ergebnis

+ 566.070 €

Das ordentliche Ergebnis ist der Saldo aus den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen:

1.1	Ordentliche Erträge	36.302.300	34.313.030	<i>Ergebnis</i>
1.2	Ordentliche Aufwendungen	35.736.230	34.475.400	<i>steht noch nicht</i>
1.3	Ordentliches Ergebnis	566.070	-162.370	<i>fest !</i>

Das Ergebnis in der Spalte Ergebnis 2011 ist nicht angegeben, da der Jahresabschluss 2011 noch nicht geprüft und testiert wurde.

2. Finanzergebnis

Das ordentliche Ergebnis ist noch zu ergänzen um das Finanzergebnis, das sich aus den Finanzerträgen sowie den Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen ergibt.

2.1 Finanzerträge (+ 2,5 %) 460.090 €

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €

Zinserträge aus Bürgschaften	22.390	24.110	25.830

Zinserträge von Kreditinstituten	33.600	18.600	270.207

davon

Zinsen aus der Rücklage Frau Mans	1.100	1.100	1.105
Zinsen Vermögenseinlage Sparkasse	0	0	248.026
Zinsserträge Geschw.-Hakenfort-Stiftung	2.500	2.500	
Zinserträge Kassenbestand und Festgelder	30.000	15.000	21.076

Zinserträge vom sonstigen inländischen Bereich	1.100	3.020	8.676

davon

Zinsen aus Darlehen Photovoltaikanlage	1.060	1.120	1.246
Zinsen aus Baudarlehen	40	1.900	7.430

Gewinnanteile	403.000	403.000	386.894

davon

Kapitalbeteiligung SVS	400.000	400.000	386.894
Dividenden Stiftung Hakenfort	3.000	3.000	

2.2 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (- 8,0 %) 990.700 €

Zinsaufwendungen an Land	200	350	574

Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	975.000	1.051.510	1.031.595

davon

Zinsen für Kreditmarktdarlehen	970.000	1.041.510	1.021.153
Zinsen für Kassenkredite	5.000	10.000	10.442

Der Ansatz der Zinsen für Kreditmarktdarlehen sinkt um rd. 70.000 €, weil wegen der guten Liquidität infolge der hohen Steuererträge die vorgesehenen Darlehensaufnahmen noch nicht oder erst mit zeitlicher Verzögerung erforderlich sind. Außerdem wurden Sondertilgungen und Umschuldungen mit der Folge niedrigerer Zinsen vorgenommen.

Zinsen für Steuererstattungen	15.000	25.000	20.839

2.3 Finanzergebnis

- 530.610

2.1	Finanzerträge	460.090	448.730	691.607
2.2	Zinsen / sonst. Finanzaufwendungen	990.700	1.077.360	1.053.008
2.3	Finanzergebnis	- 530.610	- 628.630	- 361.401

3. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit

Das Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit ergibt sich aus dem Saldo des ordentlichen Ergebnisses und dem Finanzergebnis:

1.3	Ordentliches Ergebnis	566.070	- 162.370	
2.3	Finanzergebnis	- 530.610	- 628.630	- 361.401
3.	Ergebnis d. lfd. Verwaltungstätigk.	35.460	- 791.000	

Das Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit schließt ab mit einem Überschuss von 35.460 €. Somit ist der Haushalt gem § 75 (1) GO NRW ausgeglichen, weil der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen übersteigt.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass der Haushaltsausgleich 2013 zum ersten Mal seit der Einführung des NKF im Jahre 2009 wieder erzielt werden kann. Es handelt sich zwar nur um einen sehr geringen Überschuss, aber er kann voraussichtlich erzielt werden trotz massiver Einbrüche bei den Schlüsselzuweisungen infolge der Neustrukturierung des kommunalen Finanzausgleichs. Diese Mindererträge hätten einen Fehlbetrag in Millionenhöhe erwarten lassen, der jedoch verhindert werden kann durch weiterhin hohe Steuererträge insbesondere bei der Gewerbesteuer und beim Anteil an der Einkommensteuer. Darüber tragen eine niedrigere Kreisumlage und auch eine niedrigere Finanzierungsbeteiligung an den Aufgaben nach dem SGB II zu dem insgesamt positiven Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit bei.

Gemäß § 75 Abs. 3 GO kann der Überschuss von 35.460 € der Ausgleichsrücklage zugeführt werden.

Die Ausgleichsrücklage ist gem. § 75 (3) GO NRW in der Bilanz zur allgemeinen Rücklage als gesonderter Posten des Eigenkapitals anzusetzen. Sie kann in der Eröffnungsbilanz bis zur Höhe eines Drittels des Eigenkapitals gebildet werden, höchstens jedoch bis zur Höhe eines Drittels der jährlichen Steuereinnahmen und allgemeinen Zuweisungen. Die Höhe dieser Einnahmen bemisst sich nach dem Durchschnitt der drei Haushaltsjahre, die dem Eröffnungsbilanzstichtag vorangehen.

Berechnung der Ausgleichsrücklage

Die Ausgleichsrücklage kann bis zur Höhe eines Drittels des Eigenkapitals gebildet werden:

Voraussichtliches Eigenkapital:	rd. 64.985 T€
davon 1/3:	rd. 21.662 T€

höchstens jedoch ein Drittel der jährlichen Steuereinnahmen und allgemeinen Zuweisungen nach dem Durchschnitt der letzten 3 Jahre vor dem Eröffnungsbilanzstichtag:

	Ist 2008 €	Ist 2007 €	Ist 2006 €
Grundsteuer A	116.137	104.584	102.290
Grundsteuer B	2.435.633	2.384.730	2.340.881
Gewerbesteuer	10.788.839	10.091.113	8.986.032
Gewerbesteuererstattung	4.503.975	2.154.981	2.139.575
Anteil an der Einkommensteuer	6.071.693	5.712.306	5.033.093
Anteil an der Umsatzsteuer	731.042	707.460	631.689
Vergnügungssteuer	45.492	41.246	57.458
Hundesteuer	66.214	59.803	58.987
Schlüsselzuweisungen	3.305.182	3.184.309	3.165.983
Erstattungsbeträge Fonds Dt. Einheit	637.147	0	0
Kompensationsleistungen	542.026	546.189	451.047
Investitionspauschale	737.984	566.305	404.392
Schulpauschale	705.999	591.824	592.961
Sportpauschale	55.699	55.658	55.340
Insgesamt	30.743.062	26.200.508	24.019.728
Mittelwert	26.987.766		
1/3 des Mittelwertes	8.995.922		

Somit beträgt der Maximalbetrag der Ausgleichsrücklage rd. 9 Mio. €.

Entwicklung der Ausgleichsrücklage lt. Ergebnisplan

Nach dem Ergebnisplan entwickelt sich die Ausgleichsrücklage in den nächsten Jahren wie folgt:

Jahr	Stand 01.01. €	Entnahme €	Zuführung €	Stand 31.12. €
2009	8.995.922	* 2.000.000	0	6.995.922
2010	6.995.922	0	* 300.000	7.295.922
2011	7.295.922	* 2.000.000	0	5.295.922
2012	5.295.922	0	* 1.500.000	6.795.922
2013	6.795.922	0	35.460	6.831.382
2014	6.831.382	1.148.290	0	5.683.092
2015	5.683.092	788.680	0	4.894.412
2016	4.894.412	0	68.320	4.962.732

* Es handelt sich um geschätzte Jahresergebnisse, weil die Jahresrechnungen noch nicht vorliegen.

Nach der mittelfristigen Ergebnisplanung kann der Haushalt bis 2016 durch entsprechende I-nanspruchnahmen der Ausgleichsrücklage ausgeglichen werden, sodass ein Haushaltssicherungskonzept bis dahin vermieden werden kann. Das setzt allerdings voraus, dass sich die Erwartungen aus den Orientierungsdaten des Landes, die in die mittelfristige Planung eingeflossen sind, auch tatsächlich erfüllen.

In dem im November 2012 verabschiedeten NKF-Weiterentwicklungsgesetz wurde eine Dynamisierung der Ausgleichsrücklage beschlossen. Danach können künftig Jahresüberschüsse der Ausgleichsrücklage bis zu einem Drittel des Eigenkapitals zugeführt werden. Die Deckelung auf den Höchstbetrag des Drittels der Steuereinnahmen in der Eröffnungsbilanz (also rd. 9 Mio. €) wurde aufgegeben, vielmehr ist jetzt eine Aufstockung auf bis zu 21,6 Mio. € möglich.

Entwicklung der allgemeinen Rücklage

Die allgemeine Rücklage wird nicht verringert, weil der Haushaltsausgleich bis einschließlich 2016 durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage erzielt werden kann.

Sonderrücklagen

Sonderrücklagen sind nicht vorhanden.

Entwicklung des Eigenkapitals

Allgemeine Rücklage 01.01.2009	55.989.182
+ Ausgleichsrücklage 01.01.2009	8.995.922
+ Sonderrücklage 01.01.2009	0
+ Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag 2009*	-2.000.000
= Eigenkapital 2009*	62.985.104
+/- Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag 2010*	300.000
= Eigenkapital des Haushaltsjahres 2010*	63.285.104
+/- Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag 2011*	-2.000.000
= Eigenkapital des Haushaltsjahres 2011*	61.285.104
+/- Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag 2012*	1.500.000
= Eigenkapital des Haushaltsjahres 2012*	62.785.104
+/- geplanter Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag 2013	35.460
= Plan Eigenkapital des Haushaltsjahres 2013	62.820.564
+/- geplanter Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag 2014	-1.148.290
= Plan Eigenkapital des Haushaltsjahres 2014	61.672.274
+/- geplanter Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag 2015	-788.680
= Plan Eigenkapital des Haushaltsjahres 2015	60.883.594
+/- geplanter Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag 2016	68.320
= Plan Eigenkapital des Haushaltsjahres 2016	60.951.914

* Vorläufige Daten

4. Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen

Um die Erträge und Aufwendungen in den einzelnen Teilplänen des Ergebnisplans möglichst realistisch darzustellen, sind im vorliegenden Haushaltsplan interne Leistungsverrechnungen (ILV) durch entsprechende Erträge und Aufwendungen veranschlagt.

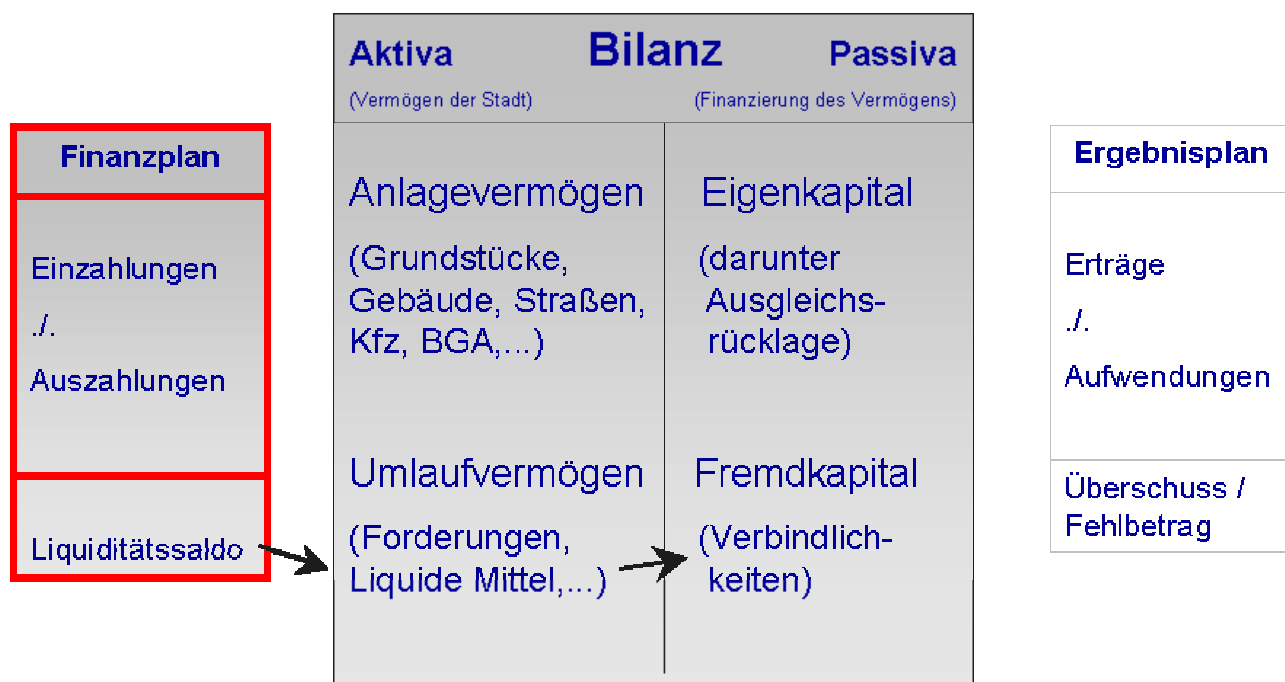
	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €
4.1 Erträge aus ILV	3.675.940	3.580.680	1.705.417
4.2 Aufwendungen aus ILV	3.675.940	3.580.680	1.705.417
4. Saldo	0	0	0

Folgende Erträge und Aufwendungen sind als interne Leistungsverrechnungen veranschlagt:

Art der internen Leistungsverrechnung	Betrag
Personalkosten der Querschnittsämter zu Lasten der Gebührenhaushalte	369.440
Sachkostenanteile des Produktes „Zentrale Dienste“ zu Lasten der Gebührenhaushalte	7.380
Sachkostenanteile des Produktes „Zentrale Dienste“ zu Lasten der übrigen Produkte (ehem. Sammelnachweis 2 – sächliche Verwaltungsausgaben)	497.060
Dienstleistungen des Bauhofs für die übrigen Produkte	1.398.310
Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals der Gebührenhaushalte	1.356.250
Kalkulatorische Rückstellung für Auflösung Grünannahmestelle nach Pachtablauf	670
Kostanteil des Produkts Park- und Gartenanlagen am Produkt Friedhof	34.830
ILV Hochbau und Bauverwaltung	12.000
Insgesamt	3.675.940

Die internen Leistungsverrechnungen beeinflussen nur das Ergebnis der Teilergebnispläne, da sie auf der Ebene des Gesamthaushaltes ausgeglichen sind.

Finanzplan



Der Finanzplan ist als Unterkonto des Umlaufvermögens und dort der „liquiden Mittel“ in der Bilanz zu sehen. Darin werden die Einzahlungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres dargestellt. Die Finanzplanung ist der bisherigen kameralen Haushaltssystematik angelehnt und besteht in dieser Form im Rechnungswesen der Privatwirtschaft nicht. Die Einzahlungen und Auszahlungen sind für alle Geschäftsvorfälle produktscharf zu planen und ergeben einen Liquiditätssaldo. Ist der Saldo positiv, übersteigen die Einzahlungen die Auszahlungen und es kommt zu einem höheren Bestand der liquiden Mittel. Ist der Saldo negativ, verringern sich die liquiden Mittel. Sollte der Finanzierungsfehlbetrag die Inanspruchnahme der liquiden Mittel übersteigen, ist darüber hinaus auf der Passivseite eine Erhöhung des Fremdkapitals (Verbindlichkeiten) zwangsläufig die Folge. Die Finanzplanung ist somit als Instrument der Liquiditätsplanung für das Haushaltsjahr und die drei folgenden Jahre zu sehen.

1. Zahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die im Ergebnisplan dargestellten Erträge und Aufwendungen sind in den meisten Fällen auch zahlungsrelevant, d.h., sie bewirken Einzahlungen oder Auszahlungen (Ausnahme: Abschreibungen, ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen, Zuführungen zu und Entnahmen aus Rückstellungen, Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen). Insoweit wird auf eine nochmalige Darstellung der Einzahlungen und Auszahlungen aus den Geschäftsvorfällen der lfd. Verwaltungstätigkeit an dieser Stelle verzichtet und nur der Saldo dargestellt:

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €
1.1 Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	34.256.860	32.515.550	31.151.513
1.2 Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	32.401.490	31.362.410	32.148.263
1.3 Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.855.370	1.153.140	- 996.750

Dass der Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit im Gegensatz zum Vorjahr positiv ausfällt, hängt mit den erhöhten Erträgen aus Steuern und Zuwendungen (Gewerbsteuer, Anteil an der Einkommensteuer) und verringerten Aufwendungen bei den allgemeinen Umlagen (Kreisumlage) zusammen, die nicht nur Ergebnisverbesserungen, sondern gleichzeitig auch Mehreinzahlungen bzw. Minderauszahlungen bedeuten.

Der Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit kann aber ohnehin nicht mit dem Jahresfehlbetrag im Ergebnisplan verglichen werden, weil es im Finanzplan ausschließlich um zahlungswirksame Vorgänge geht. Es sind z.B. Zahlungen aus Rückstellungen im Finanzplan zu berücksichtigen, die keinen Einfluss auf das Ergebnis haben (Entnahme aus Instandhaltungsrückstellungen, Altlastenrückstellungen, Versorgungs- und Beihilferückstellungen). Darüber hinaus sind z.B. Erträge aus Grundstücksverkäufen (Veräußerungen über Buchwert) in der Ergebnisplanung der im ordentlichen Ergebnis enthalten, während sie im Finanzplan als Einzahlungen aus Investitionstätigkeit zu verbuchen sind.

Folgende Zahlungen aus Rückstellungen sind für 2013 vorgesehen:

	Betrag €
Auszahlung aus Versorgungs- und Beihilferückstellungen	772.900
davon	
Beiträge zu Versorgungskassen	599.500
Beiträge zu Beihilfekassen	173.400
Auszahlung aus Instandhaltungsrückstellungen	67.000
davon	
Rathaus (Entwässerung Innenhof, Brandschutztüren, Notleiter Vikarie)	47.000
Sanierung Außentüren Hilgenbergschule	15.000
Teilsanierung Teppichböden Johannesschule	5.000
Auszahlung aus sonstigen Rückstellungen (Prüfung Jahresrechnung GPA)	60.000

2. Zahlungen aus Investitionstätigkeit

Zahlungen aus Investitionstätigkeit haben keinen direkten Einfluss auf den Ergebnisplan, sondern verändern die Darstellung des kommunalen Vermögens auf der Aktivseite, i.d.R. dadurch, dass liquide Mittel verwendet werden zur Schaffung von Anlagevermögen. Die sich aus den Investitionen ergebenden bilanziellen Abschreibungen und die Auflösung der dazugehörigen Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen werden dagegen im Ergebnisplan veranschlagt. Investitionen führen somit zu einem Mehraufwand im Ergebnisplan, aber verteilt auf die Jahre der voraussichtlichen Nutzungsdauer.

2.1 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (+ 45,0 %) 10.758.770 €

2.1.1 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden 2.513.000 €

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €

Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.513.000	1.000.000	1.854.526

davon

Erwerb von Flächen zur Ansiedlung von Gewerbebetrieben	1.605.000	1.000.000	1.168.830
Erwerb von Wohngebäuden	0	0	63.949
Erwerb sonstiger Grundstücke	908.000	0	621.747

Der Anteil für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden an den Investitionsausgaben insgesamt beträgt rd. 23,3 %. Schwerpunkt ist wiederum der Ankauf von Gewerbeflächen, um Betrieben, die sich in Stadtlohn ansiedeln wollen oder Erweiterungsabsichten haben, entsprechende Flächen anbieten zu können. Der Ansatz für den Erwerb sonstiger Grundstücke beinhaltet den Erwerb der Berkelmühle zur Realisierung der Projekte Integriertes Handlungskonzept (IHK), Hochwasserschutz und Regionale 2016.

2.1.2 Auszahlungen für Baumaßnahmen (+ 18,4 %) 6.802.500 €

Hochbaumaßnahmen	1.922.800	1.191.000	940.216

davon

Erneuerungsmaßnahmen Rathaus	10.000	0	0
Erweiterung Feuer- und Rettungswache	200.000	10.000	0
Zaun Schulhof Fliednerschule	5.800	0	0
Grunderneuerung Hauptgebäude Herta-Lebenstein-Realschule	670.000	600.000	361.672
Grunderneuerung Herta-Lebenstein-Realschule	871.000	581.000	141.649
Maßnahmen gem. Prioritätenliste 1 und 2			
Naturwissenschaften Herta-Lebenstein-Realschule	140.000	0	0
Erweiterung St. Nikolaus-Kindergarten	26.000	0	0

Für den Innenhof des Rathauses ist geplant, den Kellereingang zu verschließen und die Fahrradstände für die Belegschaft neu anzulegen.

Zur Erweiterung der Feuer- und Rettungswache wurde 2012 eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben. Das Ergebnis wird Anfang 2013 vorliegen. Für 2013 sind Planungskosten von rd. 200.000 € veranschlagt, die Baukosten fallen in den Folgejahren ab 2014 an.

Der Schwerpunkt der Hochbaumaßnahmen im Jahr 2013 liegt, wie bereits im Vorjahr, in der Grunderneuerung der Herta-Lebenstein-Realschule. Hierfür liegt ein Bewilligungsbescheid der Bezirksregierung vor. In den Jahren 2010 bis 2013 erfolgt eine energetische Sanierung im Rahmen des Investitionspaktes zur energetischen Erneuerung sozialer Infrastruktur (I-Pakt) in Höhe von rd. 3,76 Mio. €, die mit einem Betrag von 2,456 Mio. € bezuschusst wird. Die für 2010 bis 2013

veranschlagten Teilbeträge entsprechen der im Bewilligungsbescheid vorgesehenen Förderquote. Darüber fallen nach erstellten Prioritätenlisten voraussichtlich weitere 1,89 Mio. € an für Mehrkosten infolge der energetischen Erneuerungsmaßnahmen und für Maßnahmen über die energetische Erneuerung hinaus. Hierfür ist entsprechend dem zu erwartenden Baufortschritt ein Teilbetrag von 871.000 € für 2013 veranschlagt. In Höhe von rd. 1,1 Mio. € sind im Nachhinein von der Bezirksregierung die Mehrkosten infolge der energetischen Erneuerungsmaßnahmen anerkannt worden, sodass eine weitere Zuweisung von 740.000 € bewilligt worden ist.

Die Erneuerung der Naturwissenschaften erfolgt in den Jahren 2013 und 2014. Für 2013 wurde der Ansatz gebildet zur Erneuerung der Chemieräume einschl. Multifunktions- und Vorbereitungsräume.

Für die Erweiterung des im Eigentum der Stadt befindlichen Nikolaus-Kindergartens zur U3-Betreuung trägt die Stadt zu den Gesamtkosten von rd. 198.000 € einen Baukostenanteil von 26.000 € bei.

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €

Tiefbaumaßnahmen	2.521.500	3.065.000	981.241

davon **Erschließungs- / Straßenbaumaßnahmen:**

Verkehrsberuhigungsmaßnahmen	10.000	10.000	0
Baustraße Gewerbegebiet West - Hilberts Winkel (Nachtrag)	150.000	370.000	0
Verlängerung Baugebiet Owvering (Planungskosten)	10.000	10.000	0
Baugebiet Linward (hinter Kunstklärwerk) (Planungskosten)	10.000	10.000	0
Baustraße Verlängerung Gewerbegebiet David-Röntgen-Straße (BPlan 79)	142.000	0	0
Fuß- und Radweg Bohnenkampstraße zwischen den Abfahrten zur Sebastianstraße	25.000	0	4.802
Endausbau Bürgermeister-Bitting-Straße (Straßenbeleuchtung)	12.000	0	0
Ausbaukosten Straßenbeleuchtung	8.000	8.000	5.359
Verlängerung von-Ardenne-Straße bis Vredener Straße (Planungskosten)	10.000	10.000	0
Gewerbegebiet Hegebrockstr. (BPlan 82) (Verlängerung Thyssenstr. / Bessemerstr.) (Planungskosten)	30.000	20.000	401

davon **Abwasserbeseitigungsmaßnahmen:**

Beckenerweiterung RÜB II Lessingstraße (Planungskosten)	100.000	0	0
Kanäle Gewerbegebiet West - Hilberts Winkel (Nachtrag)	67.000	350.000	0
Regenentwässerung Schubertstraße	7.500	0	0
Kanäle Gewerbegebiet Verlängerung David-Röntgen-Straße	147.000	50.000	0
Regenklärbecken Gewerbegebiet Verlängerung David-Röntgen-Straße	150.000	0	0

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €

Regenrückhaltebecken Gewerbegebiet Verlängerung David-Röntgen-Straße u.a.	735.000	0	0
Innensanierung Kanäle im Stadtgebiet	200.000	0	0
Kanalsanierung Innenstadt	200.000	0	0
Kanalsanierung Heggenpatt	50.000	0	0
Kanalsanierung Blumenstraße	260.000	0	0
Kanalerneuerung Klosterstraße (Hegebrockstraße – Owwering)	103.000	0	0
Kanal Kreuzung Hegebrockstr. / Eschstr.	95.000	0	0

Für die Erschließung von Gewerbegebieten sind rd. 1,48 Mio. € veranschlagt. Schwerpunkt bildet dabei die Verlängerung des Gewerbegebietes David-Röntgen-Straße bis zu einer künftigen Anbindung an die vorgesehene Verlängerung der von-Ardenne-Straße. Mit einem Teilbetrag von rd. 885.000 € schlagen allein die für eine ordnungsgemäße Regenwasserentwässerung erforderlichen Regenklär- und Regenrückhaltebecken im Bereich Wenningfeld zu Buche. Darüber hinaus sind Planungskosten für die Erweiterung des Gewerbegebietes Hegebrockstraße (Verlängerung Thysenstraße / Bessemerstraße) und für die Verlängerung der von-Ardenne-Straße bis zur Vredener Straße erneut veranschlagt worden.

Für die Sanierung von Kanälen sind 908.000 € veranschlagt, wovon schwerpunktmäßig die Kanäle in der Innenstadt und der Kanal Blumenstraße betroffen sind. Um künftig weitere Wohn- und Gewerbegebiete ausweisen zu können, ist eine Erweiterung des RÜB-II-Beckens an der Lessingstraße unumgänglich. Die dafür erforderlichen Planungskosten von rd. 100.000 € sind ebenfalls veranschlagt worden.

Sonstige Baumaßnahmen	2.358.200	1.491.000	238.783

Davon

Errichtung neue Brücke Bockwinkel	40.000	0	0
Erstellung eines Parkleitsystems	20.000	0	0
Radweg Südring	380.000	0	0
Anlegesteg Uferstraße	1.200	0	0
Herrichtung eines Ver- und Entsorgungs- platzes für Wohnwagen	20.000	20.000	0
Herstellung Kunstrasenplatz	670.000	0	0
Ausbau der Park- und Gartenanlagen	4.000	4.000	0
Anlegen von Rad- und Wanderwegen	25.000	25.000	0
Errichtung einer Wanderhütte – Estern –	10.000	10.000	0
Investitionen zur Entwicklung und Stärkung der Innenstadt	1.148.000	892.000	92.050
Errichtung Wasserkraftwerk und Fischtreppe (Planungskosten)	10.000	10.000	0
Ausbaukosten Friedhof	10.000	10.000	13.784
Neubau von Wartehallen	20.000	30.000	28.870

Der Radweg Südring auf der ehem. WLE-Trasse ist eingeplant. Voraussetzung ist jedoch, dass die beantragten Fördermittel in Höhe von 266.000 € bewilligt werden.

Im Haushalt sind Mittel zu Herstellung eines Kunstrasenplatzes in Höhe von 670.000 € veranschlagt worden. Bei dem Ansatz wird davon ausgegangen, dass ein Eigenanteil von rd. 10 % von den Sportvereinen erbracht wird. Da auch der Haushalt 2013 mit Krediten finanziert werden muss, könnte dem Wunsch nach einem Kunstrasenplatz dadurch Rechnung getragen werden, dass die Finanzierung der Zinslast und der Abschreibungen durch entsprechende Zuschüsse aus der Geschwister-Hakenfort-Stiftung erfolgt. Die Stiftungsmittel dürfen nach der satzungsgemäßen Bestimmung für „Kultur und Sport“ ausgegeben werden, sodass der Satzungszweck damit erfüllt wäre. In der erforderlichen Höhe wären Stiftungsmittel in den nächsten Jahren auch vorhanden, weil die Mieterträge aus sämtlichen Wohnungen inzwischen der Stiftung zufließen.

Zur Entwicklung und Stärkung der Innenstadt (Perspektive Stadtlohn 2020) sind für den Zeitraum von 2011 bis 2016 Mittel von insgesamt 3.528.000 € für Baumaßnahmen vorgesehen, die sich aus dem integrierten Handlungskonzept ergeben. Die Maßnahmen werden mit einer Landeszuweisung von 60 % = 2.116.800 € aus dem Förderprogramm Stadterneuerung NRW bezuschusst. Es liegen mehrere Einzelbescheide für verschiedene Schwerpunktbereiche vor. Zurzeit wird mit der Bezirksregierung abgestimmt, zunächst die Maßnahmen vorzuziehen zu können, für die auch die dringend erforderlichen Kanalsanierungen veranschlagt sind (Klosterstraße, Innenstadtbereich).

Für die Errichtung eines Wasserkraftwerks und einer Fischtreppe im Bereich des Stauwehres an der Berkel sind Planungskosten von 10.000 € erneut veranschlagt worden.

2.1.3 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen 1.293.270 €

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €

Vermögensgegenstände oberhalb der Wertgrenze von 410 €	1.175.800	560.300	394.457

davon

Hardware EDV Rathaus	29.000	14.500	32.600
Software, Softwarelizenzen Rathaus	38.000	31.200	52.755
Einrichtungsgegenstände Rathaus	10.000	10.000	13.272
Erwerb von Fahrzeugen Rathaus	10.000	27.000	0
Funk (digital), Atemschutz Feuerwehr	68.000	20.000	12.506
Transportfahrzeug Jugendfeuerwehr	15.000	0	0
Schulen: Einrichtungsgegenstände und EDV	116.700	95.600	76.682
Spielgeräte Kinderspielplätze	11.000	15.000	18.775
Kippsichere Jugendfußballtore	5.000	0	0
Frei- und Hallenbad	8.000	2.000	0
Park- und Gartenanlagen	5.000	5.000	1.200
Losbergpark	5.500	6.000	42.500
Maschinen u. Geräte Abwasserbeseitigung	453.000	51.000	54.673
Maschinen und Geräte Bauhof	370.000	61.500	43.543

Für die Stadtverwaltung ist der Erwerb von zwei Fahrzeugen in Höhe einer Abstandsleistung veranschlagt. Die Fahrzeuge waren bislang über Werbeverträge eingesetzt.

Entsprechend dem Fahrzeugkonzept der Feuerwehr stand 2012 die Beschaffung eines Tanklöschfahrzeugs TLF 4000 an; die Übergabe erfolgt im März 2013. Dafür wird der 28 Jahre alte Rüstwagen ausgemustert. Die auf dem TLF 4000 nicht mehr unterzubringenden Komponenten des RW 1

sollen in ein Logistikfahrzeug aufgenommen werden, das dann auch als Ersatzbeschaffung für den Gerätewagen Gefahrgut (GW-G) vorgesehen ist. Für 2013 ist zur Beschaffung eine Verpflichtungsermächtigung von 130.000 € gebildet worden, damit die Vergabe erfolgen kann. Die Auslieferung erfolgt nicht vor 2014.

2013 erfolgt landesweit im Feuerwehrwesen die Umrüstung auf Digitalfunk. Davon betroffen sind 11 Einsatzfahrzeuge und rd. 50 Handsprechfunkgeräte der Freiwilligen Feuerwehr Stadtlohn. Die Anschaffungskosten betragen insgesamt rd. 85.000 €, wovon ein Teilbetrag von 55.000 € im Haushalt 2013 veranschlagt wird, über 30.000 € erfolgt eine Verpflichtungsermächtigung für 2014.

Der größte Teil des Ansatzes für Schuleinrichtungsgegenstände wird mit 73.000 € für die Erneuerung der Ausstattung der Technikräume und der Chemieräume der Herta-Lebenstein-Realschule verwendet. Die Losbergschule erhält einen Anteil von 25.000 € für die Beschaffung eines virtuellen Serversystems, beim Gymnasium wird die Beschaffung von Whiteboards mit einem Anteil von 12.000 € fortgesetzt.

Im Abwasserbereich entfällt mit 310.000 € der größte Teil der Investitionen auf die Erneuerung des Überwachungssystems der Abwasserbeseitigungsanlagen (Erneuerung Server und PLS Kläranlage). Darüber hinaus fallen rd. 130.000 € zur Erneuerung von Pumpen an (zur Verbesserung der Reinigungsleistungen der Kläranlage Bockwinkel, Abwasserpumpen RÜB II und Druckentwässerung Pumpschacht Hundewick).

Für Maschinen und Geräte am Bauhof sind 370.000 € veranschlagt (Ersatzbeschaffungen Großflächenmäher 77.000 €, Salzstreuer 50.000 € und Unimog 230.000 €), darüber hinaus eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 160.000 € zur Ersatzbeschaffung eines Schredders, der in der zweiten Jahreshälfte ausgeschrieben und 2014 ausgeliefert werden soll.

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €
Vermögensgegenstände unterhalb der Wertgrenze von 410 €	117.470	112.480	72.122

Der Ansatz wurde gebildet für die Anschaffung von Sachanlagen im Wert zwischen 60 und 410 €, die nach dem NKF in die Anlagenbuchhaltung zu übernehmen sind, aber wegen ihres geringen Wertes im Jahr der Anschaffung am Jahresende voll abgeschrieben werden.

Der größte Anteil von 76.350 € entfällt auf die Schulen, davon in erster Linie für die Beschaffung weiterer EDV-Ausstattung.

2.1.4 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen

150.000 €

Neubau Tennishalle	0	0	100.000
Radweg Verlängerung Eichendorffstraße	150.000	0	0

Der Baukostenanteil für die Verlängerung des Radweges an der Eichendorffstraße bis zur Abfahrt zum Flugplatz war bislang als Baumaßnahme veranschlagt, ist richtigerweise aber eine aktivierbare Zuwendung, sodass der Betrag bei dieser Position erneut veranschlagt wurde.

2.2 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

(+ 9,3 %)

6.051.690 €

Den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit stehen folgende Einzahlungen aus Investitionstätigkeit gegenüber:

2.2.1 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen

3.096.240 €

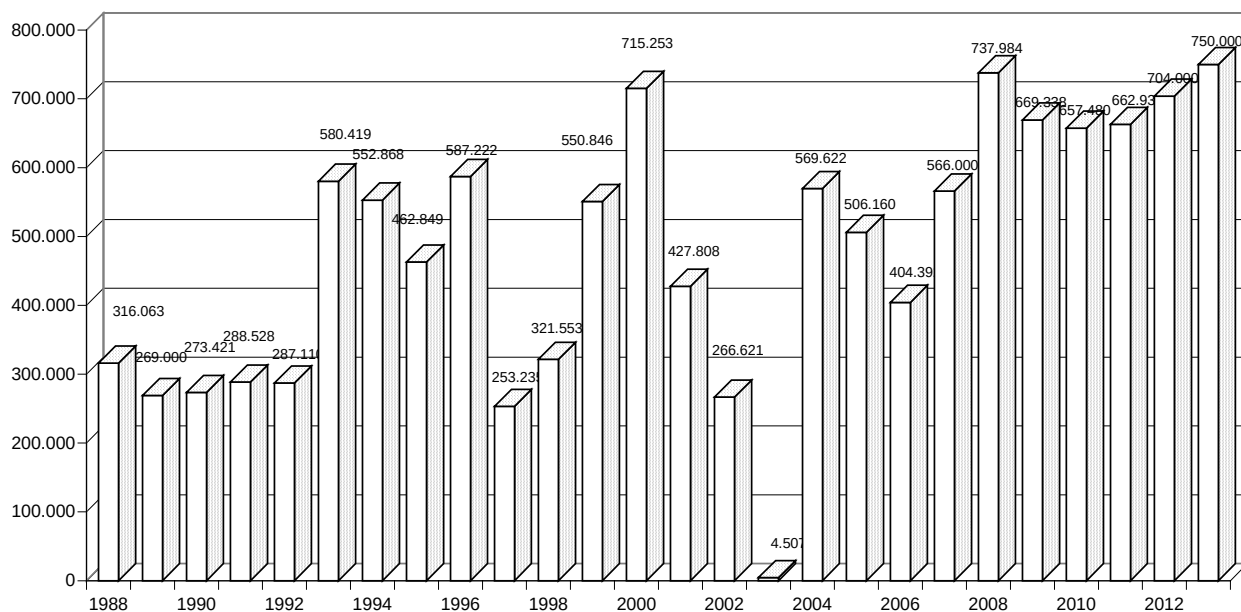
Investitionszuweisungen	3.096.240	2.334.460	3.090.601

davon

Investitionspauschale	750.000	704.000	662.939
Schulpauschale –investiv-	111.440	131.260	0
Sportpauschale	55.800	56.000	56.283
Feuerschutzpauschale	58.000	58.000	58.014
Grunderneuerung Herta-Lebenstein-Realschule (I-Pakt)	421.000	400.000	800.000
Grunderneuerung Herta-Lebenstein-Realschule (für Mehrkosten I-Pakt)	740.000	0	0
Investitionen zur Entwicklung und Stärkung der Innenstadt (IHK / Perspektive 2020)	689.000	535.200	375.000
Radweg Südring	266.000	0	0
Maßnahmen ILEK Berkel / Schlinge	5.000	0	0

Die vom Land gewährte allgemeine Investitionspauschale wird entsprechend einem Verteilungsschlüssel (50 % Einwohner, 50 % Gemeindefläche) auf die Kommunen verteilt. Stadtlohn kann mit einem Betrag von 750.000 € (+ 6,5%) rechnen.

Investitionspauschale 1988 - 2013



2.2.2 Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen (+ 11,8 %) 1.946.400 €

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €

Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	1.941.400	1.736.500	1.136.926

davon

Grundstücksverkäufe allgemein	500.000	973.000	65.035
Nachzahlung vor Ablauf 10-Jahres-Frist	40.000	0	0
Wohngrundstücke Bürgerm.-Bitting-Straße	84.800	202.000	277.720
Wohngrundstücke Owwering	474.600	547.100	578.698
Gewerbegebiet West – Hilberts Winkel	842.000	0	0

Die Vermarktung der Flächen im neuen Gewerbegebiet West – Hilberts Winkel ist mit einem Betrag von 842.000 € veranschlagt, 500.000 € für weitere Gewerbeflächen an anderen Stellen. Für die Veräußerung von Wohngrundstücken sind rd. 560.000 € eingeplant, davon rd. 85.000 € für Flächen an der Bürgerm.-Bitting-Straße und rd. 475.000 € für Flächen im neuen Baugebiet Owwering. Weil einige Baugrundstücke vor Ablauf der 10-Jahres-Frist weiterveräußert worden sind, können Nachzahlungen von rd. 40.000 € erwartet werden.

Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen	5.000	5.000	0

Für den bei der Feuerwehr auszumusternden RW 1 soll versucht werden, einen Erlös zum Schrottwert zu erzielen. Dafür wurden 5.000 € veranschlagt.

2.2.3 Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen 0 €

2.2.4 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten (- 23,7 %) 1.004.000 €

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €

Beiträge und ähnliche Entgelte	1.004.000	1.315.000	840.042

davon

Erschließungsbeiträge nach BauGB	539.000	658.700	658.561
Straßenbaubeiträge nach KAG	183.000	350.000	10.041
Ablösung der Stellplatzpflicht	3.000	3.000	0
Kostenerstattungsbeitrag Lärmschutzwand Baugebiet Owwering	132.000	134.700	80.225
Kanalanschlussbeiträge	147.000	168.600	91.216

Die Einnahmen aus Straßenbaubeiträgen entstehen für die Abrechnungen der KAG-Maßnahme Lessingstraße. Die Erschließungsbeiträge und die Kanalanschlussbeiträge fallen an in Abhängigkeit von den o.g. Erlösen aus der Veräußerung von Gewerbe- und Wohnbauflächen.

2.2.5 Sonstige Investitionseinzahlungen**(- 96,6 %)****5.050 €**

Rückflüsse von Darlehen	5.050	147.670	3.918.458

davon

Darlehen Photovoltaikanlage Geschw.-Scholl-Gymnasium	2.060	2.000	1.874
Baudarlehen	1.790	144.470	8.820
Darlehen an Vereine (Eisenbahnclub) u.a.	1.200	1.200	3.907.764

In 2012 wurden mehrere von der Stadt gewährte Baudarlehen vorzeitig abgelöst, sodass die verbleibenden Rückflüsse aus Darlehen sich auf nur noch rd. 5.000 € minimieren.

2.3 Saldo aus Investitionstätigkeit**- 4.707.080 €**

2.2 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.051.690	5.538.630	8.986.027
2.1 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.758.770	7.419.780	4.581.345
2.3 Saldo aus Investitionstätigkeit	- 4.707.080	- 1.881.150	4.404.682

3. Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**- 2.851.710 €**

1.3 Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.855.370	1.153.140	- 996.750
2.3 Saldo aus Investitionstätigkeit	- 4.707.080	- 1.881.150	4.404.682
3 Finanzmittelfehlbetrag	- 2.851.710	- 728.010	3.407.932

Aus dem Finanzplan ergibt sich vor der Darstellung der Finanzierungstätigkeit ein Finanzmittelfehlbetrag von rd. 2,85 €. Während aus den Zahlungen der lfd. Verwaltungstätigkeit ein positiver Saldo von rd. 1,85 Mio. € erzielt wird, ergibt sich bei den investiven Zahlungen eine Finanzierungslücke von rd. 4,7 Mio. €.

4. Zahlungsverpflichtungen aus Finanzierungstätigkeit

Der Finanzmittelfehlbetrag erhöht sich um die Tilgungsverpflichtungen aus laufenden Kreditgeschäften:

	Haushaltsplan 2013 €	Haushaltsplan 2012 €	Ergebnis 2011 €

Tilgung von Krediten	1.315.030	2.739.320	929.508

davon

Tilgung von Landesdarlehen	12.500	24.900	31.099
Tilgung von Kreditmarktdarlehen	1.302.530	1.124.420	898.409
Umschuldungen / Sondertilgungen	0	1.590.000	0

In diesen Tilgungsbeträgen ist die Rückzahlung von Krediten, die im Jahr 2013 zur Finanzierung der Investitionen erforderlich sein wird, berücksichtigt. Dadurch erhöht sich der Fehlbetrag wie folgt:

3	Finanzmittelfehlbetrag	- 2.851.710	- 728.010	3.407.932
4	Zahlungsverpflichtung aus Finanzierungstätigkeit	- 1.315.030	- 2.739.320	- 929.508
	Finanzmittelbedarf insgesamt	- 4.166.740	- 3.467.330	2.478.424

5. Erzielung des Finanzmittelbedarfs

Der Finanzmittelbedarf von rd. 4,17 Mio. € kann ausgeglichen werden durch den Bestand an Finanzmitteln und / oder durch die Aufnahme von Darlehen.

Aufnahme von Darlehen	1.000.000	2.000.000	1.810.000
Umschuldungen	0	1.590.000	0

Der Bestand an Finanzmitteln liegt zum 31.12.2012 voraussichtlich bei rd. 9,6 Mio. €. Es ist aber zu berücksichtigen, dass der Bestand nicht insgesamt zur Verfügung steht, weil noch Ermächtigungsübertragungen für Investitionen aus dem Vorjahr hieraus zu finanzieren sind (per Saldo rd. 3,2 Mio. €). Darüber hinaus soll der Betrag aus der Rückzahlung der Vermögenseinlage Sparkasse, der bislang nicht für Sondertilgungen eingesetzt worden ist (rd. 2,34 Mio. €), für Rückstellungen erhalten bleiben (z.B. Altersvorsorge Beamte). Der Bestand an Finanzmitteln steht daher zur Deckung des Finanzmittelbedarfs 2013 maximal in Höhe von rd. 4 Mio. € zur Verfügung.

Unter Berücksichtigung einer Neuaufnahme an Krediten in Höhe von 1,0 Mio. € verbleibt ein Fehlbetrag von 3.166.740 €, der aus dem Bestand an Finanzmitteln gedeckt werden soll.

Die erneute Aufnahme von Fremdmitteln in Höhe von 1,0 Mio. € ist vertretbar vor dem Hintergrund, dass gleichzeitig rd. 1,315 Mio. € getilgt werden, sodass es per Saldo zu einem Schuldenabbau von rd. 315.000 € kommt. Gleichzeitig sei darauf hingewiesen, dass aus der Kreditermächtigung 2011 von 2,5 Mio. € ein Teilbetrag von 1,4 Mio. € noch nicht in Anspruch genommen werden musste und darüber hinaus die Kreditermächtigung 2012 in Höhe von 2,0 Mio. € noch im vollen Umfang zur Verfügung steht. Die Kreditermächtigung 2013 liegt darüber hinaus um 1,5 Mio. € unter dem in der Finanzplanung 2012 für 2013 vorgesehenen Betrag.

Bei der vorgesehenen Finanzierung wird der liquide Bestand an Finanzmitteln unter Berücksichtigung der Ermächtigungsübertragungen in hohem Maße eingesetzt, um die geplanten Auszahlungen tätigen zu können. Sollten Einzahlungen möglicherweise nicht in der geplanten Höhe realisiert werden können, kann im Laufe des Jahres 2013 nicht ausgeschlossen werden, kurzfristige Kassenkredite in Anspruch nehmen zu müssen. Bei unerwarteten Verschlechterungen kann auch der Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung mit einer Erhöhung der Kreditermächtigung ebenfalls nicht ausgeschlossen werden.

6. Entwicklung der Schulden

Auf Grund der im Finanzplan veranschlagten Kreditermächtigungen und Tilgungen entwickelt sich der Schuldenstand voraussichtlich wie folgt:

Jahr	Stand 01.01. €	Aufnahme €	Tilgung €	Stand 31.12. €
2009	21.993.429	6.600.000	3.832.328	24.457.036
2010	24.457.036	1.900.000	862.272	25.494.763
2011	25.494.763	1.810.000	929.508	26.375.255
2012	26.375.256	1.100.000	2.695.773	24.779.483

Der Schuldenstand betrug am 31.12.2011
(Pro-Kopf-Verschuldung = 1.285 €)

26.375.256 €

Aus der Kreditermächtigung des Vorjahres in Höhe von 2.500.000 € wurde
in 2012 ein Teilbetrag in Höhe von
in Anspruch genommen.

1.100.000 €

Unter Berücksichtigung der Tilgungen 2012 in Höhe von
ergibt sich zum 31.12.2012 ein Schuldenstand von
(Pro-Kopf-Verschuldung = 1.201 €)

- 2.695.773 €
24.779.483 €

Unter Berücksichtigung der verbleibenden Kreditermächtigung 2011 in Höhe von
sowie der Kreditermächtigung 2012 in Höhe von
und der Kreditermächtigung 2013 in Höhe von
bei gleichzeitiger Tilgung von
beträgt der Schuldenstand zum 31.12.2013 voraussichtlich

1.400.000 €
2.000.000 €
1.000.000 €
- 1.315.030 €
27.864.453 €

Ob und in welcher Höhe die Kreditermächtigungen im Laufe des Jahres 2013 in Anspruch genommen werden, hängt maßgeblich von der weiteren Entwicklung der Steuererträge ab.

Entwicklung des Schuldenstandes:

Haushaltsjahr 31.12.	Betrag €	Einwohner 31.12.	Schulden je Einwohner €
1945	245.204 RM	5.564	44,07 RM
1950	9.099	6.615	1,38
1955	169.500	7.182	23,60
1960	452.522	8.202	55,17
1965	1.541.053	9.347	164,87
1970	4.111.110	15.464	265,85
1975	6.325.950	16.895	374,43
1980	5.343.704	17.296	308,96
1985	3.890.719	16.995	228,93
1990	6.767.810	17.713	382,08
1995	11.493.897	19.139	600,55
1996	10.769.322	19.457	553,49
1997	10.460.784	19.603	533,63
1998	13.198.709	19.782	667,21
1999	13.342.794	20.017	666,57
2000	13.433.712	20.237	663,82
2001	13.073.015	20.430	639,89
2002	16.690.138	20.506	813,91
2003	16.242.420	20.549	790,42
2004	15.685.181	20.595	761,60
2005	15.059.292	20.692	727,78
2006	18.401.969	20.743	887,14
2007	20.281.144	20.790	975,52
2008	20.993.429	20.840	1.007,36
2009	21.957.036	20.669	1.062,31
2010	22.994.763	20.727	1.109,41
2011	23.875.255	20.718	1.152,39
2012	24.779.483	20.631	1.201,08

Eine detaillierte Schuldenübersicht ist auf den nächsten Seiten dargestellt.

(Bei Ende der Zinsbindung wird eine Verlängerung zu gleichen Konditionen unterstellt, daher

~~70~~

mit Angabe des jährlichen Kapitaldienstes und des Verwendungszwecks

sind geringe Abweichungen zur Haushaltsplanung in den Teilplänen möglich)

Stand am 01.01.2012 Euro	Stand am 01.01.2013 Euro	Kapitaldienst im Haushaltsjahr 2013		Stand am 31.12.2013 Euro	Verwendungszweck
		Zinsen Euro	Tilgung Euro		
917,74	0,00	0,00	0,00	0,00	Kanal Meskesweide / II. BA
6.909,59	3.434,85	18,18	3.434,85	0,00	Kanal Burgstraße
11.439,61	0,00	0,00	0,00	0,00	Neubau Kläranlage
1.595,32	1.061,54	6,79	533,78	527,76	Kanal Meskesweide / III. BA
33.709,42	25.257,76	170,94	8.451,66	16.806,10	RÜB Stadtlohn und 1 DRL
54.571,68	29.754,15	195,91	12.420,29	17.333,86	
829.639,54	791.482,98	31.534,41	39.729,47	751.753,51	Umschuldung
255.502,69	239.018,63	11.157,63	16.484,06	222.534,57	Errichtung eines Gymnasiums
294.176,86	275.790,80	12.122,38	18.386,06	257.404,74	Errichtung eines Gymnasiums
263.142,46	0,00	0,00	0,00	0,00	RÜB Gescher-Dyk
1.441.852,15	1.411.990,31	65.257,45	31.277,91	1.380.712,40	Umschuldung (Err. Gymnasium)
267.262,55	251.064,83	12.153,15	16.197,72	234.867,11	RÜB Gescher-Dyk
596.268,62	561.194,00	20.881,68	35.074,62	526.119,38	Errichtung eines Gymnasiums
471.947,90	222.151,38	5.615,08	222.151,38	0,00	Umschuldung
395.126,44	372.547,80	13.979,01	22.578,64	349.969,16	Erweiterung Gymnasium
1.324.657,24	0,00	0,00	0,00	0,00	Finanzierung VMH 2001/2002
2.012.766,41	1.937.234,91	94.530,81	79.344,19	1.857.890,72	Finanzierung VMH 2002
2.214.375,89	2.165.667,52	79.219,26	50.530,74	2.115.136,78	
1.779.949,22	1.730.473,17	68.008,26	51.471,74	1.679.001,43	Sanierung Losbergschule
2.000.000,00	1.920.000,00	67.450,00	80.000,00	1.840.000,00	Sanierung Losbergschule
1.126.666,72	1.083.333,40	49.192,55	43.333,32	1.040.000,08	Losbergschule, Bauhof u. a.
1.261.764,00	1.185.292,00	41.982,27	76.472,00	1.108.820,00	Losbergschule, Bauhof u. a.
2.775.585,26	2.570.447,16	98.024,82	213.330,18	2.357.116,98	Umschuldung von zwei Darlehen
2.000.000,00	1.941.160,00	73.225,36	117.680,00	1.823.480,00	Flächenerwerb Gewerbegebiet
1.300.000,00	1.280.880,00	40.446,06	76.480,00	1.204.400,00	Erweiterung Gymnasium
1.900.000,00	1.900.000,00	54.625,23	112.000,00	1.788.000,00	div. Maßnahmen
300.000,00	300.000,00	9.240,00	0,00	300.000,00	BHKW Kläranlage
810.000,00	810.000,00	18.873,00	0,00	810.000,00	Flächenerwerb Gewerbegebiet
700.000,00	700.000,00	15.820,00	0,00	700.000,00	Flächenerwerb Gewerbegebiete
0,00	1.100.000,00	13.530,00	0,00	1.100.000,00	Flächenerwerb Gewerbegebiete
26.320.683,95	24.749.728,89	896.868,41	1.302.522,03	23.447.206,86	
26.375.255,63	24.779.483,04	897.064,32	1.314.942,32	23.464.540,72	
0,00	0,00	31.500,00	0,00	1.400.000,00	
0,00	0,00	30.000,00	0,00	2.000.000,00	
0,00	0,00	7.500,00	0,00	1.000.000,00	
0,00	0,00	69.000,00	0,00	4.400.000,00	
26.375.255,63	24.779.483,04	966.064,32	1.314.942,32	27.864.540,72	
0,00	0,00	0,00	0,00		
0,00	0,00	0,00	0,00		
0,00	0,00	0,00	0,00		
			71		

- Verbindlichkeitenübersicht 2013 -			
Art der Verbindlichkeiten	Stand am Ende des Vorvorjahres 2011	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2013	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2013
	- Euro -		
1. Anleihen	-	-	-
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	26.375.255,63	24.779.483,04	27.864.540,72
2.1 von verbundenen Unternehmen	-	-	-
2.2 von Beteiligungen	-	-	-
2.3 von Sondervermögen	-	-	-
2.4 vom öffentlichen Bereich	54.571,68	29.754,15	17.333,86
2.4.1 vom Bund	-	-	-
2.4.2 vom Land	54.571,68	29.754,15	17.333,86
2.4.3 von Gemeinden (GV)	-	-	-
2.4.4 von Zweckverbänden	-	-	-
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	-	-	-
2.5 vom privaten Kreditmarkt	26.320.683,95	24.749.728,89	27.847.206,86
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	26.320.683,95	24.749.728,89	27.847.206,86
2.5.2 von übrigen Kreditgebern	-	-	-
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	-	-	-
3.1 vom öffentlichen Bereich	-	-	-
3.2 vom privaten Kreditmarkt	-	-	-
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	-	-	-
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	650.000,00	650.000,00	650.000,00
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	-	-	-
7. Sonstige Verbindlichkeiten	750.000,00	500.000,00	500.000,00
8. Summe aller Verbindlichkeiten	27.775.255,63	25.929.483,04	29.014.540,72

Nachrichtlich anzugeben:

Bürgschaften

Hauptschuldner	Stand am Ende des Vorvorjahres 2011	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2013	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2013
	- Euro -		
SVS Versorgungsbetriebe GmbH	500.042,96	469.201,37	436.605,69
SVS Versorgungsbetriebe GmbH	491.274,02	455.315,89	417.856,95
SVS Versorgungsbetriebe GmbH	6.823.056,00	5.854.800,00	5.352.304,00
Reitsportverein Fortuna e. V.	43.833,33	41.833,33	39.833,33
SUMME	7.858.206,31	6.821.150,59	6.246.599,97

Zusammenfassung

Der Haushalt 2013 weist im Ergebnisplan einen Überschuss von rd. 35.000 € aus und ist damit strukturell ausgeglichen. Es handelt sich zwar nur um einen äußerst geringen Überschuss, zeigt aber, dass ein Ausgleich noch möglich ist. Dabei wurden nicht einfach nur die Erwartungen aus den Steuereinnahmen nach oben korrigiert, um den Ausgleich auch tatsächlich zu erzielen. Bei allen Aufwandspositionen wurde fast ausschließlich auf die Notwendigkeit geachtet. Nur unabwendbare Mehrbelastungen durch Tarifabschlüsse, Preisgleitklauseln, Aufschläge bei den Energiekosten etc. wurden bei der Ansatzermittlung berücksichtigt. Wünschenswertes wurde vielfach zurück gestellt. Der Blick auf die Aufwendungen ist umso bedeutsamer, als man davon ausgehen muss, dass die Ertragsseite nicht fortwährend stabil bleiben wird.

Die veranschlagten Gewerbesteuereinnahmen von rd. 12,2 Mio. € machen die Hälfte aller Steuereinnahmen aus und rd. ein Drittel der ordentlichen Erträge. Sie wurden um rd. 1 Mio. € unter dem voraussichtlichen Ergebnis für das Jahr 2012 veranschlagt, der Ansatz liegt aber auch um rd. 1,5 Mio. € über dem im Januar zunächst zu erwartenden Vorauszahlungssoll für das Jahr 2013.

Bei den Schlüsselzuweisungen kann die Stadt Stadtlohn für 2013 einen Betrag von rd. 180.000 € erwarten. Sie ist damit nicht mehr abundant, obwohl die Grunddaten beim Soziallastenansatz nochmals zu Lasten des ländlichen Raums verschärft worden sind. Dennoch bleiben die Zahlungen aus dem GFG 2013 um rd. 840.000 € hinter den Zahlungen für 2012 zurück, weil eine einmalige Abmilderungshilfe wie 2012 für die Kommunen, die durch die Umstellung der Bedarfsschlüssel besonders hart getroffen wurden, in 2013 nicht erneut gezahlt wird. Nach der aktuellen Fortschreibung der mittelfristigen Finanzplanung ist für die Folgejahre zudem nicht mehr damit zu rechnen, dass Stadtlohn noch Schlüsselzuweisungen erwarten kann.

Da die verminderte Schlüsselzuweisung Bestandteil der Umlagegrundlage für die Kreisumlage ist, verringert sich die Zahllast bei der Kreisumlage trotz gestiegener Hebesätze um rd. 56.000 € gegenüber dem Vorjahr. Dies ist zurückzuführen auf eine niedrigere Umlagegrundlage (18,938 Mio. € eigene Steuerkraft zzgl. nur 180.000 € Schlüsselzuweisung / insgesamt -614.000 €). Gegenüber dem Vorjahr wird der Hebesatz der Kreisumlage von 49,5 Punkte auf 50,8 Punkte erhöht. Dadurch entstehen Mehraufwendungen für den Haushalt der Stadt Stadtlohn von rd. 250.000 €.

Die Tatsache, dass in den nächsten Jahren mit Schlüsselzuweisungen nicht gerechnet werden kann, ist nicht erfreulich. Sie hat aber auch zur Folge, dass vor allem Steuermehreinnahmen bei der Gewerbesteuer künftig in der Höhe bei der Stadt verbleiben, in der die Steuerkraft insgesamt über der im Finanzausgleich ermittelten Ausgangsmesszahl liegt. Eine Abundanzumlage, also eine Zahlung der Gemeinden in den Finanzausgleichstopf hinein, gibt es bislang noch nicht.

Insofern tut die Stadt Stadtlohn gut daran, weiterhin alle Voraussetzungen zur Ansiedlung von Gewerbebetrieben zu schaffen. Durch eine gute Wirtschaftsförderung werden Arbeitsplätze vor Ort geschaffen. Das wiederum wirkt sich positiv auf den Anteil an der Einkommensteuer aus, und nicht zuletzt profitiert die Stadt durch Gewerbesteuereinnahmen, die bei hoher Steuerkraft einer Stadt nicht in voller Höhe im Finanzausgleich umverteilt werden.

Vor diesem Hintergrund ist es vertretbar, auch im Jahr 2013 zur Erschließung von Gewerbegebieten Investitionen zu tätigen. Mit einem Volumen von rd. 1,4 Mio. € sollen die Voraussetzungen im Gewerbegebiet West - Hilberts Winkel und an der David-Röntgen-Straße geschaffen werden. Weitere 1,6 Mio. € sind veranschlagt für Grundstücksankäufe vornehmlich zur Ausweisung von Gewerbegebieten.

Weiterer Schwerpunkt im investiven Bereich ist bei den Hochbaumaßnahmen die Sanierung der Herta-Lebenstein-Realschule mit weiteren rd. 1,9 Mio. €. Nach aktuellen Schätzungen liegt das Gesamtvolumen der Umbaumaßnahmen bei rd. 5,7 Mio. € (ohne Erneuerung Naturwissenschaften und Schulhof), Zuweisungen wurden bislang aus I-Pakt-Mitteln zur energetischen Sanierung in Höhe von 2,456 Mio. € gewährt. Wegen der durch die energetische Sanierung entstandenen und

vorher nicht erwarteten Mehrkosten wurde jetzt nach eingehender Prüfung auf Antrag der Stadt eine weitere Landeszuweisung von 740.000 € bewilligt, sodass sich der Eigenanteil an den Sanierungsarbeiten nunmehr auf rd. 2,5 Mio. € statt 3,25 Mio. € beläuft.

Für die dringend erforderliche Erweiterung der Feuer- und Rettungswache steht das Ergebnis der Machbarkeitsstudie unmittelbar bevor. Für 2013 sind Planungskosten von 200.000 € eingestellt, mit den Bauarbeiten soll dann im Jahr 2014 begonnen werden.

Für Straßen- und Kanalbaumaßnahmen sind insgesamt rd. 1,1 Mio. veranschlagt, wobei der Schwerpunkt eindeutig im Kanalbau liegen wird. Die Kanäle in der Innenstadt sind dringend sanierungsbedürftig, ebenso weitere Kanäle, die mit der Schadensklasse 0 beziffert worden sind.

Bei den sonstigen Baumaßnahmen gibt es 2 Schwerpunkte:

Zum einen sind weitere Mittel von rd. 1,15 Mio. € für Investitionen zur Entwicklung und Stärkung der Innenstadt (Perspektive Stadtlohn 2020) veranschlagt worden, denen entsprechende Landesmittel zu 60 % gegenüber stehen. Aus dem integrierten Handlungskonzept gilt es nun, die angeordneten Erneuerungsmaßnahmen anzugehen. Wegen der dringend erforderlichen Kanalsanierungen in der Innenstadt sollen die Umgestaltung der Klosterstraße und des Marktplatzbereichs vorrangig in Angriff genommen werden. Nicht zuletzt ist der Erwerb des Berkelmühlengeländes mit rd. 0,9 Mio. € veranschlagt, weil damit Erfordernisse aus dem Hochwasserschutzkonzept erfüllt werden können und Chancen bestehen, durch eine Zuteilung als Regionale-Projekt weitere Städtebaufördermittel zu erhalten.

Der Wunsch nach einem Kunstrasenplatz besteht bereits seit einiger Zeit, wurde aber bislang nicht im Haushalt berücksichtigt. Da ein Kunstrasenplatz bei aller Abwägung eher eine wünschenswerte, aber nicht zwingend notwendige Investition darstellt, darüber hinaus Fördermittel hierfür nicht zu erwarten sind und der Haushalt 2013 nicht ganz ohne neue Kreditaufnahmen auskommt, könnte dem Anliegen dadurch Rechnung getragen werden, dass die Finanzierung der Zinslast und der Abschreibungen durch entsprechende Zuschüsse aus der Geschwister-Hakenfort-Stiftung erfolgt. Die Stiftungsmittel dürfen nach der satzungsgemäßen Bestimmung für „Kultur und Sport“ ausgegeben werden, sodass der Satzungszweck damit erfüllt wäre. In der erforderlichen Höhe wären Stiftungsmittel in den nächsten Jahren auch vorhanden, weil die Mieterträge aus sämtlichen Wohnungen inzwischen der Stiftung zufließen.

Das Investitionsvolumen der o.g. Maßnahmen liegt bei insgesamt rd. 10,76 Mio. € (+ 45%). Diesen Auszahlungen stehen Einzahlungen von rd. 6 Mio. € gegenüber. Die Finanzierungslücke von rd. 4,7 Mio. € kann geschlossen werden durch eigene liquide Mittel in Höhe von 3,7 Mio. € und durch eine Kreditaufnahme von 1,0 Mio. €. Bei gleichzeitiger Tilgung laufender Kredite in Höhe von rd. 1,3 Mio. € kann der Schuldenstand wegen der niedrigeren Neuaufnahme sogar geringfügig abgesenkt werden.

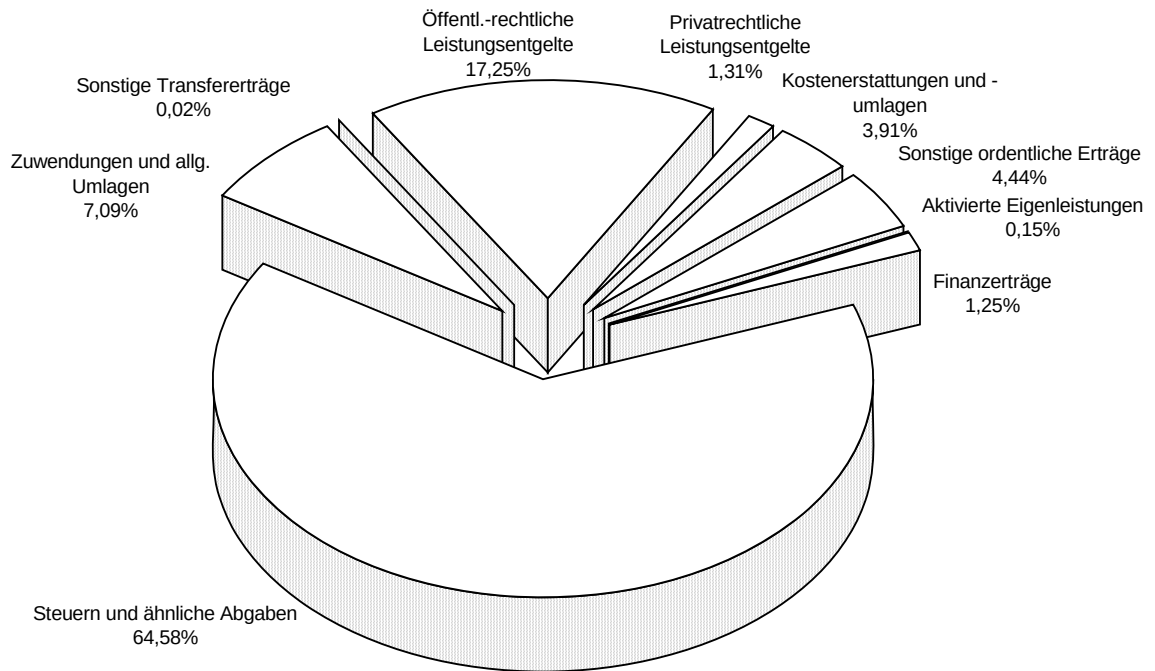
Der Finanzplan ist trotz des hohen Investitionsvolumens mit Augenmaß aufgestellt, weil den Ausgaben hohe Förderungen gegenüberstehen und mit fast allen Investitionen eine Senkung der Folgekosten verbunden sein wird. Die niedrigeren Aufwendungen bewirken eine Verbesserung der Ergebnisrechnung mit der Folge, den Haushaltsausgleich zu erleichtern bzw. die Ausgleichsrücklage weniger in Anspruch nehmen zu müssen.

Ergebnis- und Finanzplan

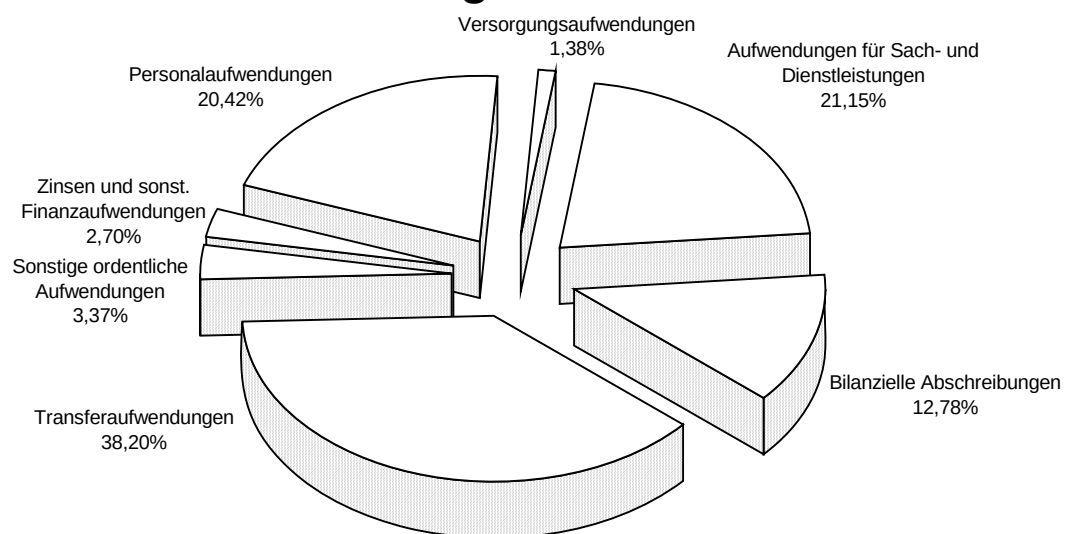
Ergebnisplan 2013

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
I. Ordentliches Ergebnis							
1	Steuern und ähnliche Abgaben	20.800.188,17	21.417.000	23.740.000	24.767.200	25.769.500	26.725.700
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.524.751,48	3.132.640	2.606.630	2.421.960	2.362.910	2.337.520
3	+ Sonstige Transfererträge	4.150,54	7.250	7.250	7.250	7.250	6.250
4	+ Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	5.188.838,37	6.145.830	6.341.400	6.371.000	6.394.900	6.324.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	342.803,66	384.120	482.270	468.270	468.270	468.270
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.568.994,42	1.412.730	1.437.880	1.419.080	1.331.960	1.442.240
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.108.220,61	1.762.250	1.632.700	1.932.700	1.193.200	1.475.900
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	106.331,31	51.210	54.170	54.170	54.170	54.170
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	30.644.278,56	34.313.030	36.302.300	37.441.630	37.582.160	38.834.250
11	- Personalaufwendungen	6.688.858,35	7.096.400	7.499.400	7.639.540	7.785.590	7.937.240
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	378.200	507.170	507.170	507.170	507.170
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.184.745,80	7.814.970	7.767.840	7.902.360	7.739.180	7.593.080
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	4.322.210	4.692.650	4.714.260	4.714.260	4.714.260
15	- Transferaufwendungen	14.299.819,88	13.708.110	14.029.830	15.943.950	15.703.950	16.042.010
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.106.908,51	1.155.510	1.239.340	1.220.630	1.218.430	1.217.180
17	= Ordentliche Aufwendungen	30.280.332,54	34.475.400	35.736.230	37.927.910	37.668.580	38.010.940
18	= Ordentliches Ergebnis	363.946,02	-162.370	566.070	-486.280	-86.420	823.310
II. Finanzergebnis							
19	+ Finanzerträge	691.607,06	448.730	460.090	448.290	446.490	444.710
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.053.008,19	1.077.360	990.700	1.110.300	1.148.750	1.199.700
21	= Finanzergebnis	-361.401,13	-628.630	-530.610	-662.010	-702.260	-754.990
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	2.544,89	-791.000	35.460	-1.148.290	-788.680	68.320
III. Außerordentliches Ergebnis							
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis	2.544,89	-791.000	35.460	-1.148.290	-788.680	68.320
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.705.417,39	3.580.680	3.675.940	3.675.940	3.675.940	3.675.940
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.705.417,39	3.580.680	3.675.940	3.675.940	3.675.940	3.675.940
29	= Ergebnis	2.544,89	-791.000	35.460	-1.148.290	-788.680	68.320

Ergebnisplan Erträge 36.762.390 €



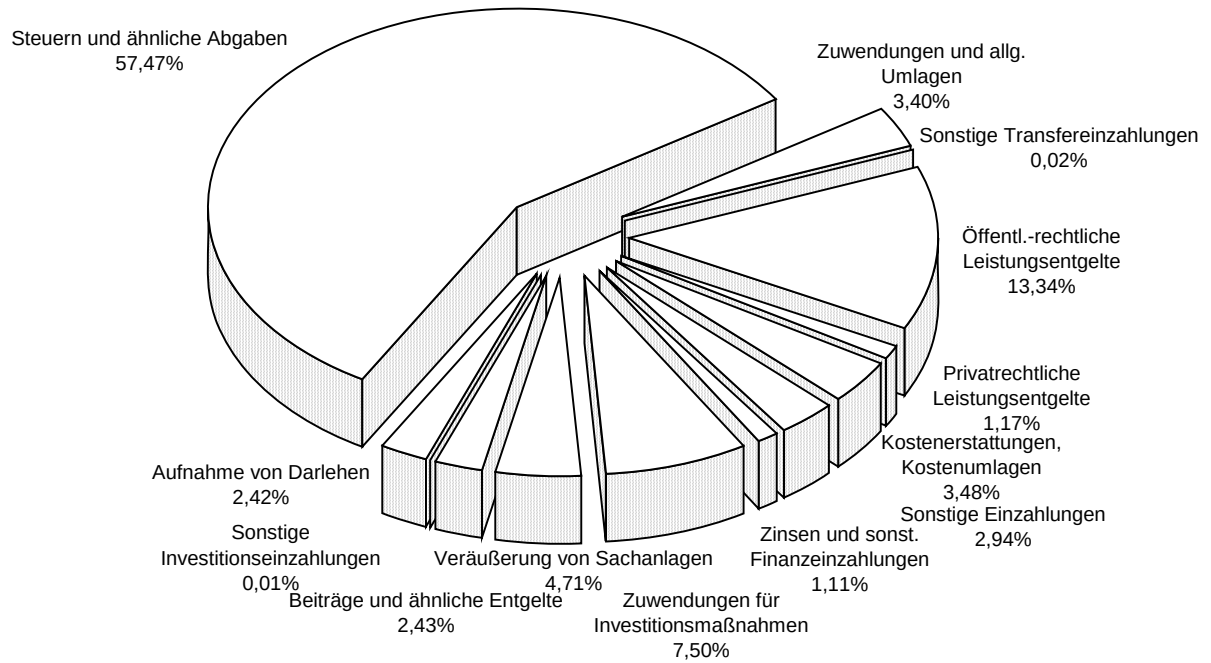
Ergebnisplan Aufwendungen 36.726.930 €



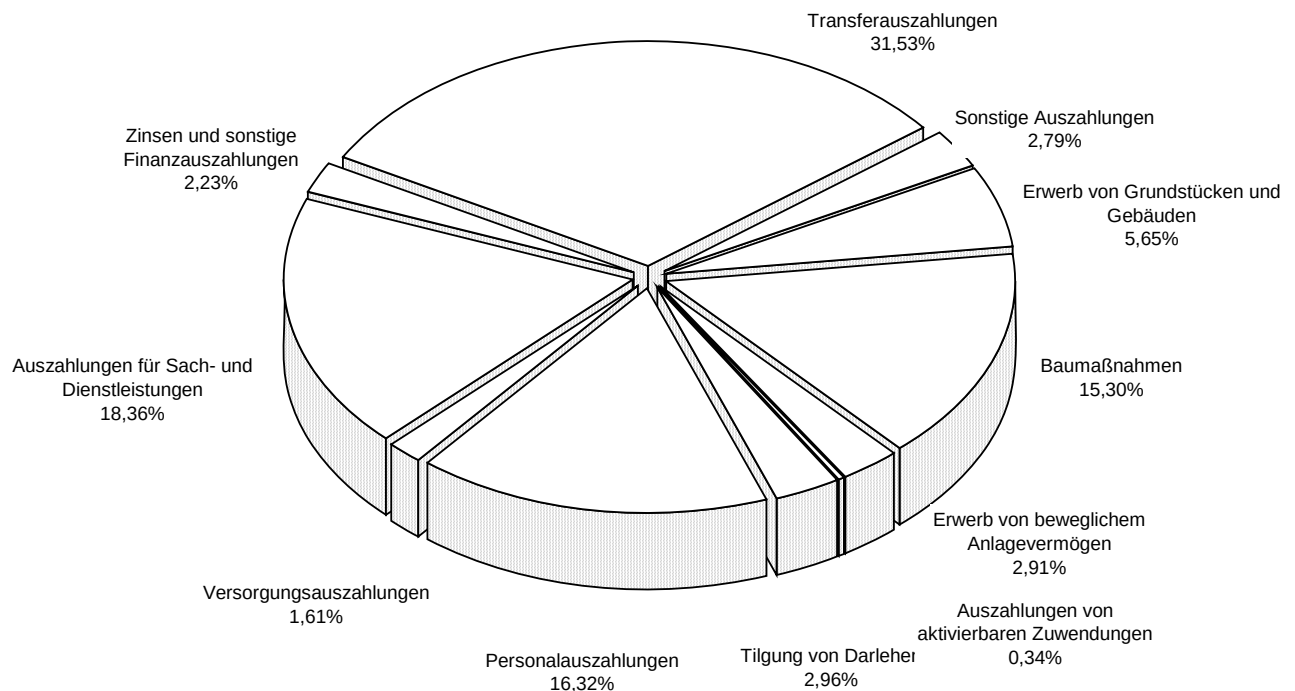
Finanzplan 2013

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2011	2012	2013	2014	2015	2016
		in EUR					
I. Zahlungsmittelbestand aus lfd. Verwaltungstätigkeit							
1	Steuern und ähnliche Abgaben	20.530.893,37	21.417.000	23.740.000	24.767.200	25.769.500	26.725.700
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.605.570,25	2.123.730	1.405.860	1.217.590	1.162.140	1.136.750
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	4.150,54	7.250	7.250	7.250	7.250	6.250
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.283.700,15	5.503.000	5.509.070	5.508.670	5.502.570	5.503.870
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	330.198,85	384.120	482.270	468.270	468.270	468.270
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.542.708,35	1.412.730	1.437.880	1.419.080	1.331.960	1.442.240
7	+ Sonstige Einzahlungen	1.162.684,30	1.218.990	1.214.440	1.224.940	1.232.940	1.240.940
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	691.607,06	448.730	460.090	448.290	446.490	444.710
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.151.512,87	32.515.550	34.256.860	35.061.290	35.921.120	36.968.730
10	- Personalauszahlungen	6.905.180,98	6.811.810	7.260.590	7.400.730	7.546.780	7.698.430
11	- Versorgungsauszahlungen	572.717,45	639.000	718.000	718.000	718.000	718.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.261.379,82	8.013.970	8.167.840	7.935.360	7.861.680	7.610.580
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.054.990,19	1.077.360	990.700	1.110.300	1.148.750	1.199.700
14	- Transferauszahlungen	14.246.406,55	13.702.670	14.024.390	15.938.510	15.698.510	16.042.010
15	- Sonstige Auszahlungen	1.107.588,16	1.117.600	1.239.970	1.221.870	1.219.470	1.218.220
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.148.263,15	31.362.410	32.401.490	34.324.770	34.193.190	34.486.940
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-996.750,28	1.153.140	1.855.370	736.520	1.727.930	2.481.790
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit							
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.090.600,70	2.334.460	3.096.240	2.173.440	1.073.440	1.009.440
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.136.925,23	1.741.500	1.946.400	2.213.800	585.600	746.800
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	840.042,39	1.315.000	1.004.000	869.300	1.058.000	983.200
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	3.918.458,31	147.670	5.050	4.480	3.730	3.530
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.986.026,63	5.538.630	6.051.690	5.261.020	2.720.770	2.742.970
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.854.526,44	1.000.000	2.513.000	650.000	1.125.000	250.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.160.239,81	5.747.000	6.802.500	6.566.500	5.325.000	5.266.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	466.578,36	672.780	1.293.270	601.800	423.300	846.800
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	100.000,00	0	150.000	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.581.344,61	7.419.780	10.758.770	7.818.300	6.873.300	6.362.800
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	4.404.682,02	-1.881.150	-4.707.080	-2.557.280	-4.152.530	-3.619.830
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	3.407.931,74	-728.010	-2.851.710	-1.820.760	-2.424.600	-1.138.040
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit							
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	1.810.000,00	2.000.000	1.000.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	1.500.000,00	3.000.000	0	0	0	0
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	929.507,83	2.739.320	1.315.030	1.148.890	1.267.750	1.533.030
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	1.500.000,00	3.000.000	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	880.492,17	-739.320	-315.030	1.351.110	1.232.250	966.970
38	= Änderung des Bestandes an Finanzmitteln	4.288.423,91	-1.467.330	-3.166.740	-469.650	-1.192.350	-171.070
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	0,00	7.300.000	9.650.000	2.043.260	1.573.610	381.260
40	+ Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0	0	0	0	0
41	= Liquide Mittel	4.288.423,91	5.832.670	6.483.260	1.573.610	381.260	210.190
42	Nicht zahlungswirksame Positionen	0,00	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich:	0,00	0	0	0	0	0
43	- Auszahlungen aus Ermächtigungsübertragungen	0,00	-4.000.000	-6.500.000	0	0	0
44	+ Einzahlungen aus Ermächtigungsübertragungen	0,00	2.200.000	4.400.000	0	0	0
45	- Reserve für Sondertilgungen / Vermögensanlagen	0,00	-2.300.000	-2.340.000	0	0	0
46	= Verbleibende Liquide Mittel	4.288.423,91	1.732.670	2.043.260	1.573.610	381.260	210.190

Finanzplan Einzahlungen 41.308.550 €



Finanzplan Auszahlungen 44.475.290 €



Produktbereiche

Produktbereich 1

Innere Verwaltung

Teilergebnisplan 2013**01****Produktbereich: 01 Innere Verwaltung**

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	38.717,79	105.740	140.040	117.330	101.410	78.880
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	90.679,68	113.500	118.300	118.300	118.300	118.300
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	175.419,48	188.800	201.700	201.700	201.700	201.700
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	123.476,94	97.500	90.180	60.080	10.580	73.380
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	40.044,86	631.800	495.300	784.800	37.300	312.000
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	57.168,25	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	525.507,00	1.137.340	1.045.520	1.282.210	469.290	784.260
11 -	Personalaufwendungen	2.290.313,90	2.584.250	2.855.840	2.909.340	2.963.930	3.019.600
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	378.200	507.170	507.170	507.170	507.170
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	497.361,02	512.000	508.500	643.000	645.000	582.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	267.900	329.340	329.340	329.340	329.340
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	542.018,77	568.330	579.930	575.930	572.430	572.430
17 =	Ordentliche Aufwendungen	3.329.693,69	4.310.680	4.780.780	4.964.780	5.017.870	5.010.540
18 =	Ordentliches Ergebnis	-2.804.186,69	-3.173.340	-3.735.260	-3.682.570	-4.548.580	-4.226.280
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.804.186,69	-3.173.340	-3.735.260	-3.682.570	-4.548.580	-4.226.280
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Jahresergebnis	-2.804.186,69	-3.173.340	-3.735.260	-3.682.570	-4.548.580	-4.226.280
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.705.417,39	2.172.990	2.284.190	2.284.190	2.284.190	2.284.190
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	568.775,83	801.930	813.560	813.560	813.560	813.560
29 =	Ergebnis	-1.667.545,13	-1.802.280	-2.264.630	-2.211.940	-3.077.950	-2.755.650

Teilfinanzplan 2013**01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich		01 Innere Verwaltung						
Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
I. Zahlungsmittelbestand aus Ifd. Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	38.717,79	36.220	63.470	0	40.760	24.840	2.310
3 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	105.974,33	113.500	118.300	0	118.300	118.300	118.300
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	174.453,65	188.800	201.700	0	201.700	201.700	201.700
6 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	126.565,74	97.500	90.180	0	60.080	10.580	73.380
7 +	Sonstige Einzahlungen	34.165,80	37.300	37.300	0	37.300	37.300	37.300
8 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	479.877,31	473.320	510.950	0	458.140	392.720	432.990
10 -	Personalauszahlungen	2.467.078,23	2.482.290	2.765.110	0	2.818.610	2.873.200	2.928.870
11 -	Versorgungsauszahlungen	572.717,45	639.000	718.000	0	718.000	718.000	718.000
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	573.762,06	572.000	883.000	0	638.500	632.500	569.500
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 -	Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 -	Sonstige Auszahlungen	542.269,85	568.330	579.930	0	575.930	572.430	572.430
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.155.827,59	4.261.620	4.946.040	0	4.751.040	4.796.130	4.788.800
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.675.950,28	-3.788.300	-4.435.090	0	-4.292.900	-4.403.410	-4.355.810
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit								
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	5.000	0	0	600.000	0	0
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.136.925,23	1.736.500	1.941.400	0	2.213.800	585.600	746.800
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.136.925,23	1.741.500	1.941.400	0	2.813.800	585.600	746.800
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.854.526,44	1.000.000	2.513.000	1.100.000	650.000	1.125.000	250.000
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	10.000	0	0	0	0
26 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	154.726,59	173.700	475.120	160.000	228.500	95.500	68.500
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.009.253,03	1.173.700	2.998.120	1.260.000	878.500	1.220.500	318.500
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-872.327,80	567.800	-1.056.720	-1.260.000	1.935.300	-634.900	428.300
32 =	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-4.548.278,08	-3.220.500	-5.491.810	-1.260.000	-2.357.600	-5.038.310	-3.927.510
33 +	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
34 -	Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
35 =	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-4.548.278,08	-3.220.500	-5.491.810	-1.260.000	-2.357.600	-5.038.310	-3.927.510

Produkt

01.01.01

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Organisation und Personal
Produkt	01.01.01	Politische Gremien (Bürgermeister, Rat, Ausschüsse, Fraktionen)

zuständig

Fachbereich 1 - Zentrale Steuerung

Kurzbeschreibung

Betreuung des Rates, seiner Ausschüsse und der Fraktionen, Durchführung der Sitzungen

Auftragsgrundlage

GO, Hauptsatzung der Stadt Stadtlohn, Zuständigkeitsordnung, EntschVO

Zielgruppe

Ratsmitglieder, sachkundige Bürger und Bürgerinnen, sachkundige Einwohner und Einwohnerinnen, Besucher von Sitzungen, Presse

Politisches Gremium

Rat

Ziele

- Fristgerechte Vorbereitung und Durchführung der Ratsarbeit (Sitzungen) und der Arbeit der Ausschüsse (Sitzungen), Ziel: Zugang der Einladung min. 7 Tage vor dem Sitzungstermin
- Unterstützung der Fraktionsarbeit
- Pünktliche Abrechnung der Auswandsentschädigung (EntschVO), Ziel: Monatliche Abrechnung
- Zügige Fertigung der Sitzungsprotokolle (Freigabe in SD.NET spätestens 21 Tage (15 Arbeitstage) nach Sitzungsdatum)

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013
		-

Teilergebnisplan 2013**01.01.01**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.01 Organisation und Personal
Produkt: 01.01.01 Politische Gremien (Bürgermeister, Rat, Ausschüsse, Fraktionen)

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	487,57	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	487,57	0	0	0	0	0
11 -	Personalaufwendungen	247.747,53	341.710	327.970	333.450	339.030	344.720
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.413,43	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	174.214,06	180.220	180.320	180.320	180.320	180.320
17 =	Ordentliche Aufwendungen	440.375,02	536.930	523.290	528.770	534.350	540.040
18 =	Ordentliches Ergebnis	-439.887,45	-536.930	-523.290	-528.770	-534.350	-540.040
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-439.887,45	-536.930	-523.290	-528.770	-534.350	-540.040
26 =	Jahresergebnis	-439.887,45	-536.930	-523.290	-528.770	-534.350	-540.040
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	100.960	106.750	106.750	106.750	106.750
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	346,50	33.740	31.590	31.590	31.590	31.590
29 =	Ergebnis	-440.233,95	-469.710	-448.130	-453.610	-459.190	-464.880

Teilfinanzplan 2013**01.01.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **01** Innere Verwaltung
Produktgruppe **01.01** Organisation und Personal
Produkt **01.01.01** Politische Gremien (Bürgermeister, Rat, Ausschüsse, Fraktionen)

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
7	+ Sonstige Einzahlungen	487,57	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	487,57	0	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	263.234,54	271.290	273.610	0	279.090	284.670	290.360
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	20.132,88	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
15	- Sonstige Auszahlungen	173.686,33	180.220	180.320	0	180.320	180.320	180.320
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	457.053,75	466.510	468.930	0	474.410	479.990	485.680
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-456.566,18	-466.510	-468.930	0	-474.410	-479.990	-485.680
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-456.566,18	-466.510	-468.930	0	-474.410	-479.990	-485.680
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-456.566,18	-466.510	-468.930	0	-474.410	-479.990	-485.680

Produkt

01.01.02

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Organisation und Personal
Produkt	01.01.02	Rechnungsprüfung

zuständig

Fachbereich 1 - Zentrale Steuerung, Fachbereich 2 - Finanzen

Kurzbeschreibung

Rechnungsprüfung

Auftragsgrundlage

§ 101 ff GO

Zielgruppe

Bürgermeister, Kämmerei, Fachbereiche

Politisches Gremium

RPA

Ziele

- Durchführung der Rechnungsprüfung gemäß § 101 ff GO

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**01.01.02**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.01 Organisation und Personal
Produkt: 01.01.02 Rechnungsprüfung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	197,84	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	197,84	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	8.500	21.000	21.000	21.000	21.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	0,00	8.500	21.000	21.000	21.000	21.000
18 =	Ordentliches Ergebnis	197,84	-8.500	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	197,84	-8.500	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
26 =	Jahresergebnis	197,84	-8.500	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
29 =	Ergebnis	197,84	-8.500	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(13) Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Es wird von einer Prüfung durch die GPA in 2013 ausgegangen. Danach ist die Rückstellung wieder um jährlich 12.500 € auf bis zu 50.000 € aufzustocken.

Teilfinanzplan 2013**01.01.02****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Organisation und Personal
Produkt	01.01.02	Rechnungsprüfung

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
7	+ Sonstige Einzahlungen	197,84	0	0	0	0	0	0
9	= <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	197,84	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	26.974,58	68.500	68.500	0	8.500	8.500	8.500
16	= <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	26.974,58	68.500	68.500	0	8.500	8.500	8.500
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-26.776,74	-68.500	-68.500	0	-8.500	-8.500	-8.500
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-26.776,74	-68.500	-68.500	0	-8.500	-8.500	-8.500
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-26.776,74	-68.500	-68.500	0	-8.500	-8.500	-8.500

Produkt

01.01.03

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Organisation und Personal
Produkt	01.01.03	Zentrale Dienste und Organisation

zuständig

Fachbereich 1 - Zentrale Steuerung

Kurzbeschreibung

- Abwicklung des allgemeinen Dienstablaufes
- Zentraler Einkauf
- Postein- und -ausgang
- Versicherungsangelegenheiten, Schadensfallabwicklung
- Abwicklung verschiedener Aufgaben (z.B. Kfz-Steuer, Berufsgenossenschaften)
- Repräsentationsaufgaben (Ehrenbürger, Stadtplakette, Bundesverdienstkreuz u. a.)
- Verwaltung von Mitgliedschaften und Beteiligungen in oder an Vereinen, Verbänden, Zweckverbänden, Unternehmen u. a.
- Organisation der Verwaltung und der Arbeitsabläufe, Organisationsentwicklung und -fortschreibung
- Betriebsarzt
- Arbeitssicherheit, Arbeitsschutz
- Stellenplanung
- Intranet
- Telekommunikationsvertragsverwaltung
- Inventarisierung
- Lagerverwaltung

Auftragsgrundlage

GO, Hauptsatzung, GemHVO, ArbSchG u.a.

Zielgruppe

Mitarbeiter der Verwaltung, Intranetnutzer, Schadenverursacher, Schadenbetroffene

Politisches Gremium

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, Rat

Ziele

- Effiziente Abwicklung des Postlaufes
- regelmäßige Mitarbeiterinformation durch das Intranet, möglichst arbeitstäglich

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**01.01.03**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.01 Organisation und Personal
Produkt: 01.01.03 Zentrale Dienste und Organisation

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.821,61	19.170	19.620	19.620	19.620	19.620
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.233,80	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	1.358,93	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
10 =	Ordentliche Erträge	31.414,34	20.370	20.820	20.820	20.820	20.820
11 -	Personalaufwendungen	298.631,86	332.750	415.060	422.360	429.840	437.440
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	126.139,63	175.500	165.500	165.500	165.500	165.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	79.730	74.240	74.240	74.240	74.240
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	292.943,63	299.300	306.800	310.300	306.800	306.800
17 =	Ordentliche Aufwendungen	717.715,12	887.280	961.600	972.400	976.380	983.980
18 =	Ordentliches Ergebnis	-686.300,78	-866.910	-940.780	-951.580	-955.560	-963.160
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-686.300,78	-866.910	-940.780	-951.580	-955.560	-963.160
26 =	Jahresergebnis	-686.300,78	-866.910	-940.780	-951.580	-955.560	-963.160
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	522.880	521.020	521.020	521.020	521.020
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.733,75	46.950	51.470	51.470	51.470	51.470
29 =	Ergebnis	-706.034,53	-390.980	-471.230	-482.030	-486.010	-493.610

Teilfinanzplan 2013**01.01.03****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Organisation und Personal
Produkt	01.01.03	Zentrale Dienste und Organisation

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.821,61	0	0	0	0	0	0
6 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.233,80	0	0	0	0	0	0
7 +	Sonstige Einzahlungen	1.358,93	1.200	1.200	0	1.200	1.200	1.200
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.414,34	1.200	1.200	0	1.200	1.200	1.200
10 -	Personalauszahlungen	301.269,38	319.860	400.240	0	407.540	415.020	422.620
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	127.863,90	175.500	212.500	0	173.500	165.500	165.500
15 -	Sonstige Auszahlungen	285.927,88	299.300	306.800	0	310.300	306.800	306.800
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	715.061,16	794.660	919.540	0	891.340	887.320	894.920
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-683.646,82	-793.460	-918.340	0	-890.140	-886.120	-893.720
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	5.000	0	0	0	0	0
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.000	0	0	0	0	0
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	10.000	0	0	0	0
26 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	17.822,66	44.500	27.500	0	12.500	12.500	12.500
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17.822,66	44.500	37.500	0	12.500	12.500	12.500
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-17.822,66	-39.500	-37.500	0	-12.500	-12.500	-12.500
32 =	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-701.469,48	-832.960	-955.840	0	-902.640	-898.620	-906.220
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-701.469,48	-832.960	-955.840	0	-902.640	-898.620	-906.220

Erläuterung zur Finanzplanung

(25) Auszahlungen für Baumaßnahmen
Verschließen des Kellereingangs Rathaus und Herrichtung Fahrradabstellplätze

(26) Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen
10.000 € Übernahme von 2 Werbefahrzeugen in das Eigentum der Stadt
12.500 € Pauschale
5.000 € Arbeitsplätze gem. ArbStV

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

01.01.03**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.01 Organisation und Personal
Produkt: 01.01.03 Zentrale Dienste und Organisation

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf

Maßnahme: 0101-000002
Beschaffung Elektrofahrzeug

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	5	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	27	0	0	0	0	0	0	27
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-22	0	0	0	0	0	0	-27

Maßnahme: 0107-000001
Erneuerungsmaßnahmen
Rathausgebäude

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	10	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	-10	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Auszahlungen	18	18	28	0	13	13	13	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-18	-18	-28	0	-13	-13	-13	0	0

Produkt

01.01.04

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Organisation und Personal
Produkt	01.01.04	Personalmanagement

zuständig

Fachbereich 1 - Zentrale Steuerung

Kurzbeschreibung

- Einstellung und Betreuung des Personals (Beamte, Beschäftigte, Auszubildende, Zivildienstleistende, Praktikanten, Honorarkräfte etc.) sowie Beendigung des jeweiligen Rechtsverhältnisses
- Personalbedarfsermittlung, Personalplanung
- Durchführung der erforderlichen Verfahren (Beteiligung des Personalrats, der Gleichstellungsbeauftragten, der Schwerbehindertenvertretung)
- Durchführung von Einstellungen (Bewerbungsverfahren, Tests etc.)
- Umsetzung des MuSchG, BEEG, JArbSchG, ArbPISchG etc.
- Urlaub
- Ermittlung, Berechnung und Auszahlung der Besoldung, des Entgelts oder der sonstigen Bezüge
- Sozialversicherungsangelegenheiten
- Kindergeld für die städtischen Bediensteten
- Beamtenversorgung, Beihilfe
- Personalabrechnung für Dritte (Jugendwerk e.V., SMS e.V.)

Auftragsgrundlage

GO, Stellenplan, BRRG, LBG, TVöD, TVAöD, SGB I-XII, MuSchG, BEEG, JArbSchG, ArbPISchG, BBiG, Ntv u.a.

Zielgruppe

Alle Bediensteten der Stadtverwaltung Stadtlohn, Sozialversicherungsträger, Jugendwerk e.V., SMS e.V.

Politisches Gremium

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, Rat

Ziele

- Ermittlung der zutreffenden Vergütung, pünktliche Auszahlung
- Durchführung der vorgeschriebenen Beteiligungsverfahren bei Personalmaßnahmen
- Rechtmäßige und zeitnahe Festsetzung des Kindergeldes

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013
		-

Teilergebnisplan 2013**01.01.04**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.01 Organisation und Personal
Produkt: 01.01.04 Personalmanagement

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.353,36	0	4.500	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.533,87	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
10 =	Ordentliche Erträge	11.887,23	1.500	6.000	1.500	1.500	1.500
11 -	Personalaufwendungen	82.114,41	132.360	127.970	129.970	132.010	134.090
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	378.200	507.170	507.170	507.170	507.170
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	280,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.344,87	35.500	25.500	25.500	25.500	25.500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	97.739,28	546.060	660.640	662.640	664.680	666.760
18 =	Ordentliches Ergebnis	-85.852,05	-544.560	-654.640	-661.140	-663.180	-665.260
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-85.852,05	-544.560	-654.640	-661.140	-663.180	-665.260
26 =	Jahresergebnis	-85.852,05	-544.560	-654.640	-661.140	-663.180	-665.260
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	83.460	88.330	88.330	88.330	88.330
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.091,58	16.370	15.250	15.250	15.250	15.250
29 =	Ergebnis	-91.943,63	-477.470	-581.560	-588.060	-590.100	-592.180

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(02) Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Zuschuss Verbundausbildung

(12) Versorgungsaufwendungen
Erhöhte Aufstockung der Rückstellung durch gestiegene Versorgungsauszahlungen für zusätzlich Pensionäre

(16) Sonstige ordentliche Aufwendungen
Die Ausbildungskosten werden ab 2013 größtenteils den jeweiligen Produkten direkt zugeordnet.

Teilfinanzplan 2013**01.01.04****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Organisation und Personal
Produkt	01.01.04	Personalmanagement

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.250,00	0	4.500	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.533,87	1.500	1.500	0	1.500	1.500
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.783,87	1.500	6.000	0	1.500	1.500
10	-	Personalauszahlungen	230.771,52	155.690	154.950	0	156.950	158.990
11	-	Versorgungsauszahlungen	572.717,45	639.000	718.000	0	718.000	718.000
15	-	Sonstige Auszahlungen	25.520,27	35.500	25.500	0	25.500	25.500
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	829.009,24	830.190	898.450	0	900.450	902.490
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-825.225,37	-828.690	-892.450	0	-898.950	-900.990
32	=	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-825.225,37	-828.690	-892.450	0	-898.950	-900.990
36	=	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-825.225,37	-828.690	-892.450	0	-898.950	-900.990

Produkt**01.02.01**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.02	Gleichstellung von Frau und Mann
Produkt	01.02.01	Gleichstellung von Frau und Mann

zuständig

Gleichstellungsbeauftragte

Kurzbeschreibung

Umsetzung des LGG

Auftragsgrundlage

Art. 3 (2) GG, LGG, GO

Zielgruppe

Alle Bediensteten der Stadtverwaltung

Ziele

- Umsetzung der Bestimmungen des LGG
- Aktualisierung des Frauenförderplanes mindestens alle drei Jahre (ab 2010) durch die Personalabteilung unter Mitwirkung der Gleichstellungsbeauftragten
- Ausgeglichene Stellenbesetzungsquote bis 2013 (Abweichung auf Basis der Gesamtstellen max. 10%)
- Durchführung von mindestens 6 nicht regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**01.02.01**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.02 Gleichstellung von Frau und Mann
Produkt: 01.02.01 Gleichstellung von Frau und Mann

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	170,00	100	100	100	100	100
10 =	Ordentliche Erträge	170,00	100	100	100	100	100
11 -	Personalaufwendungen	23.166,64	23.590	24.460	24.950	25.450	25.960
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.376,97	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	400	0	0	0	0
17 =	Ordentliche Aufwendungen	25.543,61	25.490	25.960	26.450	26.950	27.460
18 =	Ordentliches Ergebnis	-25.373,61	-25.390	-25.860	-26.350	-26.850	-27.360
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-25.373,61	-25.390	-25.860	-26.350	-26.850	-27.360
26 =	Jahresergebnis	-25.373,61	-25.390	-25.860	-26.350	-26.850	-27.360
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	4.570	3.930	3.930	3.930	3.930
29 =	Ergebnis	-25.373,61	-29.960	-29.790	-30.280	-30.780	-31.290

Teilfinanzplan 2013**01.02.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.02	Gleichstellung von Frau und Mann
Produkt	01.02.01	Gleichstellung von Frau und Mann

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
7	+ Sonstige Einzahlungen	170,00	100	100	0	100	100	100
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	170,00	100	100	0	100	100	100
10	- Personalauszahlungen	23.166,64	23.590	24.460	0	24.950	25.450	25.960
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.376,97	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.543,61	25.090	25.960	0	26.450	26.950	27.460
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-25.373,61	-24.990	-25.860	0	-26.350	-26.850	-27.360
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-25.373,61	-24.990	-25.860	0	-26.350	-26.850	-27.360
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-25.373,61	-24.990	-25.860	0	-26.350	-26.850	-27.360

Produkt**01.03.01**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.03	Beschäftigtenvertretung
Produkt	01.03.01	Beschäftigtenvertretung

zuständig

Personalrat

Kurzbeschreibung

Wahrnehmung der Aufgaben nach dem LPVG durch den Personalrat

Auftragsgrundlage

LPVG

Zielgruppe

Alle Bediensteten der Stadtverwaltung

Ziele

- Ordnungsgemäße Durchführung der Aufgaben nach dem LPVG

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**01.03.01**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.03 Beschäftigtenvertretung
Produkt: 01.03.01 Beschäftigtenvertretung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
11 -	Personalaufwendungen	4.421,20	4.760	5.170	5.270	5.370	5.470
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.845,70	2.880	4.380	4.380	4.380	4.380
17 =	Ordentliche Aufwendungen	7.266,90	7.640	9.550	9.650	9.750	9.850
18 =	Ordentliches Ergebnis	-7.266,90	-7.640	-9.550	-9.650	-9.750	-9.850
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-7.266,90	-7.640	-9.550	-9.650	-9.750	-9.850
26 =	Jahresergebnis	-7.266,90	-7.640	-9.550	-9.650	-9.750	-9.850
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.340,00	630	1.860	1.860	1.860	1.860
29 =	Ergebnis	-9.606,90	-8.270	-11.410	-11.510	-11.610	-11.710

Teilfinanzplan 2013**01.03.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.03	Beschäftigtenvertretung
Produkt	01.03.01	Beschäftigtenvertretung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2011	2012	2013	2013	2014	2015	2016
		in EUR						
10	- Personalauszahlungen	4.455,58	4.590	4.920	0	5.020	5.120	5.220
15	- Sonstige Auszahlungen	2.845,70	2.880	4.380	0	4.380	4.380	4.380
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.301,28	7.470	9.300	0	9.400	9.500	9.600
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-7.301,28	-7.470	-9.300	0	-9.400	-9.500	-9.600
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-7.301,28	-7.470	-9.300	0	-9.400	-9.500	-9.600
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-7.301,28	-7.470	-9.300	0	-9.400	-9.500	-9.600

Produkt

01.04.01

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.04	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartnerschaften
Produkt	01.04.01	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

zuständig

Fachbereich 1 - Zentrale Steuerung

Kurzbeschreibung

- Information der Öffentlichkeit über die Arbeit der Verwaltung und Bekanntgabe von Angelegenheiten allgemeinen Interesses
- Internetauftritt
- Amtsblatt der Stadt Stadtlohn

Auftragsgrundlage

Dienst- und Geschäftsanweisung, BekanntmVO

Zielgruppe

Öffentlichkeit, Medien, Internetnutzer

Ziele

- Hohe Aktualität, Attraktivität und inhaltliche Richtigkeit des Internetauftritts
- Information der Öffentlichkeit über die Arbeit der Verwaltung und Bekanntgabe von Angelegenheiten allgemeinen Interesses

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**01.04.01**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.04 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartnerschaften
Produkt: 01.04.01 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100	80	80	80	80
10 =	Ordentliche Erträge	0,00	100	80	80	80	80
11 -	Personalaufwendungen	8.002,00	14.210	15.310	15.590	15.890	16.190
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	100	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.777,81	4.000	5.500	5.000	5.000	5.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	11.779,81	18.310	20.810	20.590	20.890	21.190
18 =	Ordentliches Ergebnis	-11.779,81	-18.210	-20.730	-20.510	-20.810	-21.110
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-11.779,81	-18.210	-20.730	-20.510	-20.810	-21.110
26 =	Jahresergebnis	-11.779,81	-18.210	-20.730	-20.510	-20.810	-21.110
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.672,00	3.770	3.200	3.200	3.200	3.200
29 =	Ergebnis	-13.451,81	-21.980	-23.930	-23.710	-24.010	-24.310

Teilfinanzplan 2013**01.04.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.04	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartnerschaften
Produkt	01.04.01	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	100	80	0	80	80	80
9	= <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	0,00	100	80	0	80	80	80
10	- Personalauszahlungen	8.253,35	13.030	14.410	0	14.690	14.990	15.290
15	- Sonstige Auszahlungen	3.777,81	4.000	5.500	0	5.000	5.000	5.000
16	= <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	12.031,16	17.030	19.910	0	19.690	19.990	20.290
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-12.031,16	-16.930	-19.830	0	-19.610	-19.910	-20.210
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-12.031,16	-16.930	-19.830	0	-19.610	-19.910	-20.210
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-12.031,16	-16.930	-19.830	0	-19.610	-19.910	-20.210

Produkt**01.04.02**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.04	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartnerschaften
Produkt	01.04.02	Städtepartnerschaften

zuständig

Fachbereich 1 - Zentrale Steuerung

Kurzbeschreibung

Erhalt und Intensivierung der Städtepartnerschaften

Auftragsgrundlage

Beschlüsse des Rates

Zielgruppe

Städtepartnerschaftskommunen San Vito al Tagliamento (I) und Dinkelland (NL),
 Städtefreundschaftskommune Altlandsberg, Städtepartnerschaftsausschuss

Politisches Gremium

Rat, Städtepartnerschaftsausschuss

Ziele

- Erhalt und Ausbau der wechselseitigen Kontakte bei angemessenem Finanzbedarf.
- Höchstmöglicher Bezug von Zuschüssen Dritter (dazu nötig: min. 1 Sitzung des Städtepartnerschaftsausschusses)
- Aktivitäten mit der jeweiligen Partnerregion:
 - * San Vito al Tagliamento: alle zwei Jahre
 - * Dinkelland: halbjährlich

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**01.04.02**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.04 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartnerschaften
Produkt: 01.04.02 Städtepartnerschaften

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	500	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	0,00	500	0	0	0	0
11 -	Personalaufwendungen	3.008,75	4.750	4.540	4.610	4.680	4.760
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.483,25	7.000	6.000	3.000	5.000	5.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	7.492,00	11.750	10.540	7.610	9.680	9.760
18 =	Ordentliches Ergebnis	-7.492,00	-11.250	-10.540	-7.610	-9.680	-9.760
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-7.492,00	-11.250	-10.540	-7.610	-9.680	-9.760
26 =	Jahresergebnis	-7.492,00	-11.250	-10.540	-7.610	-9.680	-9.760
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.230	2.830	2.830	2.830	2.830
29 =	Ergebnis	-7.492,00	-12.480	-13.370	-10.440	-12.510	-12.590

Teilfinanzplan 2013**01.04.02****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.04	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartnerschaften
Produkt	01.04.02	Städtepartnerschaften

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	500	0	0	0	0	0
9	= <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	0,00	500	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	3.273,43	3.470	3.550	0	3.620	3.690	3.770
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.570,15	7.000	6.000	0	3.000	5.000	5.000
16	= <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	7.843,58	10.470	9.550	0	6.620	8.690	8.770
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-7.843,58	-9.970	-9.550	0	-6.620	-8.690	-8.770
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-7.843,58	-9.970	-9.550	0	-6.620	-8.690	-8.770
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-7.843,58	-9.970	-9.550	0	-6.620	-8.690	-8.770

Produkt**01.05.01**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.05	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.05.01	Finanzplanung und Controlling

zuständig

Fachbereich 2 - Finanzen

Kurzbeschreibung

- Strategische Investitions- und Finanzplanung
- Erstellung der Haushaltssatzung einschließlich Nachträgen des Haushaltsplanes
- Pflege der Haushaltsdateien, Überwachen und Bearbeiten von Haushaltsplanabweichungen
- Vorhalten der kostenrechnerischen Daten für regelmäßige Berichte und für von Facheinheiten gewünschten Spezialauswertungen
- Vor- und Nachbereitung der Prüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss (RPA)
- Erstellung der Finanzstatistiken

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung

Zielgruppe

Rats- und Ausschussmitglieder, Verwaltungsvorstand

Politisches Gremium

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss, Rat

Ziele

- Einhaltung der vom Stadtrat beschlossenen Haushaltssatzung
- Umfassende Information des Haupt- und Finanzausschusses (HA) durch Vorlage von unterjährigen Berichten
- mittelfristiger Schuldenabbau

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**01.05.01**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.05 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt: 01.05.01 Finanzplanung und Controlling

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
11 -	Personalaufwendungen	63.666,38	92.690	88.840	90.230	91.650	93.100
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.340,97	4.000	3.500	3.500	3.500	3.500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	70.007,35	96.690	92.340	93.730	95.150	96.600
18 =	Ordentliches Ergebnis	-70.007,35	-96.690	-92.340	-93.730	-95.150	-96.600
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-70.007,35	-96.690	-92.340	-93.730	-95.150	-96.600
26 =	Jahresergebnis	-70.007,35	-96.690	-92.340	-93.730	-95.150	-96.600
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	32.140	30.840	30.840	30.840	30.840
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	11.900	11.090	11.090	11.090	11.090
29 =	Ergebnis	-70.007,35	-76.450	-72.590	-73.980	-75.400	-76.850

Teilfinanzplan 2013**01.05.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.05	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.05.01	Finanzplanung und Controlling

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2011	2012	2013	2013	2014	2015	2016
		in EUR						
10	- Personalauszahlungen	69.098,43	67.710	69.550	0	70.940	72.360	73.810
15	- Sonstige Auszahlungen	3.456,41	4.000	3.500	0	3.500	3.500	3.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	72.554,84	71.710	73.050	0	74.440	75.860	77.310
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-72.554,84	-71.710	-73.050	0	-74.440	-75.860	-77.310
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-72.554,84	-71.710	-73.050	0	-74.440	-75.860	-77.310
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-72.554,84	-71.710	-73.050	0	-74.440	-75.860	-77.310

Produkt

01.05.02

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.05	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.05.02	Finanzbuchhaltung, Zahlungsabwicklung und Vollstreckung

zuständig

Fachbereich 2 - Finanzen

Kurzbeschreibung

- Finanz- und Anlagenbuchhaltung
- Bewirtschaftung des Finanzvermögens
- Abwicklung der Ein- und Auszahlungen
- Eigenes Forderungsmanagement (Mahnwesen)
- Bearbeitung von fremden Amtshilfeersuchen
- Vollstreckung mit Pfändung und anderen Zwangsvollstreckungsmaßnahmen in das bewegliche und unbewegliche Vermögen eines Schuldners
- Zentrale Stundung, Niederschlagung, Erlass

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Abgabenordnung, Verwaltungsvollstreckungsgesetz, Zivilprozessordnung

Zielgruppe

Organisationseinheiten der Stadt Stadtlohn, Kreditoren und Debitoren, andere Behörden im Rahmen der Amtshilfe, Insolvenzgerichte und Insolvenzverwalter

Politisches Gremium

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, Rat

Ziele

- Ordnungsgemäße und schnelle Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- Kurzfristige Liquiditätssicherung
- Hohe Verzinsung der Geldbestände
- Zeitnahe Einzug der Forderungen

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**01.05.02**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.05 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt: 01.05.02 Finanzbuchhaltung, Zahlungsabwicklung und Vollstreckung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	37.222,28	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
10 =	Ordentliche Erträge	37.222,28	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
11 -	Personalaufwendungen	188.434,12	208.850	228.150	232.640	237.210	241.890
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.164,69	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.899,38	7.630	6.130	6.130	6.130	6.130
17 =	Ordentliche Aufwendungen	198.498,19	219.480	237.280	241.770	246.340	251.020
18 =	Ordentliches Ergebnis	-161.275,91	-184.480	-202.280	-206.770	-211.340	-216.020
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-161.275,91	-184.480	-202.280	-206.770	-211.340	-216.020
26 =	Jahresergebnis	-161.275,91	-184.480	-202.280	-206.770	-211.340	-216.020
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	78.520	75.160	75.160	75.160	75.160
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	31.770	34.640	34.640	34.640	34.640
29 =	Ergebnis	-161.275,91	-137.730	-161.760	-166.250	-170.820	-175.500

Teilfinanzplan 2013**01.05.02****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.05 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt 01.05.02 Finanzbuchhaltung, Zahlungsabwicklung und Vollstreckung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
7	+ Sonstige Einzahlungen	31.343,22	35.000	35.000	0	35.000	35.000	35.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.343,22	35.000	35.000	0	35.000	35.000	35.000
10	- Personalauszahlungen	189.348,78	204.520	224.420	0	228.910	233.480	238.160
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.164,69	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
15	- Sonstige Auszahlungen	6.962,28	7.630	6.130	0	6.130	6.130	6.130
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	199.475,75	215.150	233.550	0	238.040	242.610	247.290
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-168.132,53	-180.150	-198.550	0	-203.040	-207.610	-212.290
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-168.132,53	-180.150	-198.550	0	-203.040	-207.610	-212.290
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-168.132,53	-180.150	-198.550	0	-203.040	-207.610	-212.290

Produkt

01.05.03

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.05	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.05.03	Steuern und Abgaben

zuständig

Fachbereich 2 - Finanzen

Kurzbeschreibung

- Sämtliche Maßnahmen im Rahmen des Festsetzungs- und Erhebungsverfahrens (Veranlagung, Klageverfahren, Satzungsregelung) für
 - Gewerbesteuer
 - Grundsteuer A
 - Grundsteuer B
 - Hundesteuer
 - Vergnügungssteuer
 - Umlagen der Wasser- und Bodenverbände
- Stundung, Ratenzahlung, Aussetzung der Vollziehung, Niederschlagung und Erlass der Abgaben
- Meldungen zur Gewerbesteuerumlage

Auftragsgrundlage

Abgabenordnung, Kommunalabgabengesetz, Gewerbesteuergesetz, Grundsteuergesetz, spezielle Steuer- und Abgabengesetze, Ortssatzungen

Zielgruppe

Abgabepflichtige (Grundstücks- / Wohnungseigentümer, Erbbauberechtigte, Gewerbetreibende, Gebührenzahler)

Politisches Gremium

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, Rat

Ziele

- Rechtssichere Erledigung der Aufgaben
- Zeitnahe Erstellung der Bescheide

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**01.05.03**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.05 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt: 01.05.03 Steuern und Abgaben

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
11 -	Personalaufwendungen	55.489,72	64.050	64.750	65.890	67.040	68.220
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.638,23	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	59.127,95	67.550	68.250	69.390	70.540	71.720
18 =	Ordentliches Ergebnis	-59.127,95	-67.550	-68.250	-69.390	-70.540	-71.720
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-59.127,95	-67.550	-68.250	-69.390	-70.540	-71.720
26 =	Jahresergebnis	-59.127,95	-67.550	-68.250	-69.390	-70.540	-71.720
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	52.210	51.780	51.780	51.780	51.780
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10.210	9.510	9.510	9.510	9.510
29 =	Ergebnis	-59.127,95	-25.550	-25.980	-27.120	-28.270	-29.450

Teilfinanzplan 2013**01.05.03****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.05	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.05.03	Steuern und Abgaben

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2011	2012	2013	2013	2014	2015	2016
		in EUR						
10 -	Personalauszahlungen	57.682,75	54.010	56.770	0	57.910	59.060	60.240
15 -	Sonstige Auszahlungen	3.655,57	3.500	3.500	0	3.500	3.500	3.500
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	61.338,32	57.510	60.270	0	61.410	62.560	63.740
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-61.338,32	-57.510	-60.270	0	-61.410	-62.560	-63.740
32 =	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-61.338,32	-57.510	-60.270	0	-61.410	-62.560	-63.740
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-61.338,32	-57.510	-60.270	0	-61.410	-62.560	-63.740

Produkt**01.06.01**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.06	EDV
Produkt	01.06.01	EDV

zuständig

Fachbereich 1 - Zentrale Steuerung

Kurzbeschreibung

Beschaffung, Betrieb und Wartung informationstechnischer Anlagen und Programme

Auftragsgrundlage

Dienstorderungen, politische Programme zur EDV-Ausstattung von Schulen, PassG, BPersAuswG etc.

Zielgruppe

Alle Bediensteten der Stadtverwaltung, Schulen

Ziele

- Höchstmögliche Ausfallsicherheit der Server-Hardware durch Reaktionszeit von max 4 Std.
- Verfügbarkeit aller Server von min. 99%
- Austausch defekter Arbeitsplatz-PCs innerhalb von 4 Std. und Reparatur / Neubeschaffung mindestens gleichwertiger Geräte innerhalb von 4 Arbeitstagen
- Regelmäßige Datensicherungen (täglicher Sicherung und monatliche und jährliche Archivierung)
- Gewährleistung eines Standards, der dem aktuellen technischen Niveau entspricht

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**01.06.01**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.06 EDV
Produkt: 01.06.01 EDV

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	90,00	500	500	500	500	500
10 =	Ordentliche Erträge	90,00	500	500	500	500	500
11 -	Personalaufwendungen	87.693,75	99.400	102.180	104.220	106.310	108.430
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.674,96	2.000	3.000	3.000	3.000	3.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	68.230	72.060	72.060	72.060	72.060
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	100	0	0	0	0
17 =	Ordentliche Aufwendungen	102.368,71	169.730	177.240	179.280	181.370	183.490
18 =	Ordentliches Ergebnis	-102.278,71	-169.230	-176.740	-178.780	-180.870	-182.990
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-102.278,71	-169.230	-176.740	-178.780	-180.870	-182.990
26 =	Jahresergebnis	-102.278,71	-169.230	-176.740	-178.780	-180.870	-182.990
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10.970	12.580	12.580	12.580	12.580
29 =	Ergebnis	-102.278,71	-180.200	-189.320	-191.360	-193.450	-195.570

Teilfinanzplan 2013**01.06.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.06	EDV
Produkt	01.06.01	EDV

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	90,00	500	500	0	500	500	500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	90,00	500	500	0	500	500	500
10	- Personalauszahlungen	87.693,75	99.400	102.180	0	104.220	106.310	108.430
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.674,96	2.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
15	- Sonstige Auszahlungen	0,00	100	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	102.368,71	101.500	105.180	0	107.220	109.310	111.430
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-102.278,71	-101.000	-104.680	0	-106.720	-108.810	-110.930
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	90.474,92	67.700	77.000	0	43.000	43.000	43.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	90.474,92	67.700	77.000	0	43.000	43.000	43.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-90.474,92	-67.700	-77.000	0	-43.000	-43.000	-43.000
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-192.753,63	-168.700	-181.680	0	-149.720	-151.810	-153.930
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-192.753,63	-168.700	-181.680	0	-149.720	-151.810	-153.930

Erläuterung zur Finanzplanung

(26) Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

29.000 € Neubeschaffung EDV-Einrichtungsgegenstände (EC-Kartenlesegeräte, Serveranpassung, Signaturpads u.a.)

38.000 € Erwerb Software, Softwarelizenzen (MS Office, VPN Außenstellen u.a.)

10.000 € Pauschale für BGA EDV < 410 €

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

01.06.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.06 EDV
Produkt: 01.06.01 EDV

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Auszahlungen	90	68	77	0	43	43	43	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-90	-68	-77	0	-43	-43	-43	0	0

Produkt**01.07.01**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.07	Immobilienwirtschaft
Produkt	01.07.01	Liegenschaften

zuständig

Fachbereich 6 - Planen, Bauen und Umwelt

Kurzbeschreibung

- Beschaffung und Bewirtschaftung bedarfsgerechter Wohnbau- und Gewerbeflächen
- Erwerb und Veräußerung von Grundstücken im Rahmen kommunaler Aufgaben inkl. Bestellung und Verwaltung von Rechten
- An- und Verpachtung von Grundstücken im Rahmen kommunaler Aufgaben

Auftragsgrundlage

BGB

Zielgruppe

Bau- und Kaufinteressenten, Eigentümer (Landwirte, sonstige), Behörden, Versorgungsträger, Erbbauberechtigte und Erbbaurechtsausgeber, Pächter und Verpächter

Politisches Gremium

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, Rat

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013
		-

Teilergebnisplan 2013**01.07.01**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.07 Immobilienwirtschaft
Produkt: 01.07.01 Liegenschaften

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	2.335,00	2.000	2.300	2.300	2.300	2.300
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	30.231,37	25.000	36.200	36.200	36.200	36.200
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	110.422,40	84.700	79.600	49.500	0	62.800
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	594.500	458.000	747.500	0	274.700
10 =	Ordentliche Erträge	142.988,77	706.200	576.100	835.500	38.500	376.000
11 -	Personalaufwendungen	50.754,88	71.030	79.840	81.290	82.780	84.290
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.146,20	7.000	8.500	8.500	8.500	8.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	1.090	1.090	1.090	1.090
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	100	100	100	100	100
17 =	Ordentliche Aufwendungen	60.901,08	78.130	89.530	90.980	92.470	93.980
18 =	Ordentliches Ergebnis	82.087,69	628.070	486.570	744.520	-53.970	282.020
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	82.087,69	628.070	486.570	744.520	-53.970	282.020
26 =	Jahresergebnis	82.087,69	628.070	486.570	744.520	-53.970	282.020
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.231,75	8.840	10.050	10.050	10.050	10.050
29 =	Ergebnis	77.855,94	619.230	476.520	734.470	-64.020	271.970

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(05) Privatrechtliche Leistungsentgelte

Der Ansatz erhöht sich dauerhaft wegen Anpassung der Pachtzinses in den Verträgen für unbebaute Grundstücke.

(06) Kostenerstattungen und Kostenumlagen

79.600 € Kostenerstattung für die unterirdische Kabelverlegung im Wohngebiet Owvering

(07) Sonstige ordentliche Erträge

79.300 € Erträge Grundstücksverkäufe Bürgermeister-Bitting-Straße

338.700 € Erträge Grundstücksverkäufe Wohngebiet Owvering

40.000 € Erträge nachträglich für Verkauf Grundstücke vor Ablauf 10-Jahres-Frist

Erträge aus Veräußerung Berkelstadion sind nicht eingeplant.

Teilfinanzplan 2013**01.07.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.07	Immobilienwirtschaft
Produkt	01.07.01	Liegenschaften

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.335,00	2.000	2.300	0	2.300	2.300
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	28.840,11	25.000	36.200	0	36.200	36.200
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	113.511,20	84.700	79.600	0	49.500	0
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	144.686,31	111.700	118.100	0	88.000	38.500
10	-	Personalauszahlungen	51.647,42	71.030	72.670	0	74.120	75.610
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	52.030,38	7.000	288.500	0	8.500	8.500
15	-	Sonstige Auszahlungen	0,00	100	100	0	100	100
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	103.677,80	78.130	361.270	0	82.720	84.210
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	41.008,51	33.570	-243.170	0	5.280	-45.710
18	+	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	600.000	0
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.136.925,23	1.736.500	1.941.400	0	2.213.800	585.600
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.136.925,23	1.736.500	1.941.400	0	2.813.800	585.600
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.854.526,44	1.000.000	2.513.000	1.100.000	650.000	1.125.000
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.854.526,44	1.000.000	2.513.000	1.100.000	650.000	1.125.000
31	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-717.601,21	736.500	-571.600	-1.100.000	2.163.800	-539.400
32	=	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-676.592,70	770.070	-814.770	-1.100.000	2.169.080	-585.110
36	=	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-676.592,70	770.070	-814.770	-1.100.000	2.169.080	-585.110

Erläuterung zur Finanzplanung

(19) Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen
842.000 € Grundstücke Gewerbegebiet West - Hilberts Winkel
500.000 € Sonstige Gewerbegrundstücke
84.800 € Wohnbaugrundstücke Bürgerm.-Bitting-Straße
474.600 € Wohnbaugrundstücke Baugebiet Owvering
40.000 € Nachzahlungen Wohngrundstücke vor Ablauf 10-Jahres-Frist

(24) Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden
1.613.000 € Erwerb von Flächen für gewerbliche Nutzung
900.000 € Erwerb Berkelmühle

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

01.07.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.07 Immobilienwirtschaft
Produkt: 01.07.01 Liegenschaften

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf

Maßnahme: 0107-000002
Ankauf von Grundstücken einschl.
Grunderwerbsteuer

- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.855	1.000	1.613	1.100	650	1.125	250	3.498	9.907
Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-1.855	-1.000	-1.613	-1.100	-650	-1.125	-250	-3.498	-9.907

Maßnahme: 0107-000004
Erwerb der Berkelmühle

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	600	0	0	0	0
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	900	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	0	0	-900	0	600	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Einzahlungen	198	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	198	0	0	0	0	0	0	0	0

Produkt

01.07.02

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.07	Immobilienwirtschaft
Produkt	01.07.02	Hochbau und Bauverwaltung

zuständig

Fachbereich 6 - Planen, Bauen und Umwelt

Kurzbeschreibung

- Bau und Entwurf sowie Planung eigener Hochbauten inkl. Submission, Auftragsvergabe, Kostenkontrollen, Abrechnungen, Bauleitung, Bauabnahme, Honorarprüfung
- Bewirtschaftung von eigenen Gebäuden, Sportanlagen und betriebstechnischen Anlagen
- Energiemanagement, Stromlieferverträge
- Reinigung öffentlicher Gebäude
- Sicherstellung des laufenden Gebäudebetriebes
- An- und Vermietungen einschließlich Nebenkostenabrechnung

Auftragsgrundlage

BGB, Baugesetze und Verordnungen, LBO, SIGEKO, VOL, VOB, Unfallverhütungsvorschriften, Rats- und Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

Interne Auftraggeber / Bauherren (Fachbereiche / Produktverantwortliche), Nutzer von städtischen Gebäuden

Politisches Gremium

BA, Rat

Ziele

- Erstellung eines mittel- und langfristigen Maßnahmenkataloges zum Jahresende. Wesentliche Veränderungen im Maßnahmenkatalog werden zeitnah dargelegt. Im Rahmen der Budgetierung werden auch nicht planbare, aber unabweichbare Maßnahmen finanziert, sodass in diesen Fällen der Prioritätenkatalog angepasst wird.
- Die Gebäudesubstanz wird in gutem Zustand erhalten bzw. wiederhergestellt. Noch bestehende Mängel werden mittelfristig nach Dringlichkeit schrittweise kontinuierlich abgebaut. Die Bereiche Sicherheit, Energieeinsparung und Funktionalität genießen hohe Priorität. Grundlage hierfür ist der fortgeschriebene und aktualisierte Maßnahmenkatalog. Die Instandsetzungs- und Optimierungsmaßnahmen werden entsprechend dem Maßnahmenkatalog umgesetzt.
- Verursachungsgerechte Kostenzuordnung und Kostentransparenz für die interne Leistungsverrechnung auf andere Produkte
- Die Qualität der Reinigung in den städtischen Gebäuden wird sichergestellt. Der derzeit festgelegte Standard ist je nach Nutzungsgrad ausreichend bemessen.
- Keine Leerstände in städtischen Wohngebäuden
- Die Mieteinnahmen werden zur Deckung der anfallenden Unterhaltungs- und Instandsetzungsaufwendungen eingesetzt
- Aufbau eines effizienten Gebäudemanagements

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**01.07.02**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.07 Immobilienwirtschaft
Produkt: 01.07.02 Hochbau und Bauverwaltung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	390	34.630	35.770	35.770	30.640
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	88.344,68	111.500	116.000	116.000	116.000	116.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	145.098,11	163.300	165.000	165.000	165.000	165.000
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.643,61	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	237.086,40	275.190	315.630	316.770	316.770	311.640
11 -	Personalaufwendungen	251.057,67	229.670	325.580	331.930	338.400	345.000
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	174.426,79	180.500	152.500	307.500	307.500	244.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	26.400	79.160	79.160	79.160	79.160
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.699,54	22.600	24.000	24.000	24.000	24.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	453.184,00	459.170	581.240	742.590	749.060	692.660
18 =	Ordentliches Ergebnis	-216.097,60	-183.980	-265.610	-425.820	-432.290	-381.020
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-216.097,60	-183.980	-265.610	-425.820	-432.290	-381.020
26 =	Jahresergebnis	-216.097,60	-183.980	-265.610	-425.820	-432.290	-381.020
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	20.979,93	18.000	12.000	12.000	12.000	12.000
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	37.471,50	55.580	71.500	71.500	71.500	71.500
29 =	Ergebnis	-232.589,17	-221.560	-325.110	-485.320	-491.790	-440.520

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(02) Zuwendungen und allgemeine Umlagen
 Zuschuss Bundesagentur für Arbeit zur Altersteilzeit von Beschäftigten

(11)
 Nachbesetzung einer Stelle in der aktiven Phase der Altersteilzeit

(16) Sonstige ordentliche Aufwendungen
 Ansatzerhöhung wegen zusätzlichen Bedarfs an Aus- und Fortbildung

Teilfinanzplan 2013**01.07.02****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.07	Immobilienwirtschaft
Produkt	01.07.02	Hochbau und Bauverwaltung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	5.700	0	6.840	6.840	1.710
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	103.639,33	111.500	116.000	0	116.000	116.000	116.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	145.523,54	163.300	165.000	0	165.000	165.000	165.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.643,61	0	0	0	0	0	0
9	= <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	<i>252.806,48</i>	<i>274.800</i>	<i>286.700</i>	<i>0</i>	<i>287.840</i>	<i>287.840</i>	<i>282.710</i>
10	- Personalauszahlungen	251.057,67	229.670	317.360	0	323.710	330.180	336.780
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	170.522,63	180.500	152.500	0	307.500	307.500	244.500
15	- Sonstige Auszahlungen	27.423,30	22.600	24.000	0	24.000	24.000	24.000
16	= <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	<i>449.003,60</i>	<i>432.770</i>	<i>493.860</i>	<i>0</i>	<i>655.210</i>	<i>661.680</i>	<i>605.280</i>
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-196.197,12	-157.970	-207.160	0	-367.370	-373.840	-322.570
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-196.197,12	-157.970	-207.160	0	-367.370	-373.840	-322.570
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-196.197,12	-157.970	-207.160	0	-367.370	-373.840	-322.570

Produkt**01.08.01**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.08	Bauhof
Produkt	01.08.01	Bauhof

zuständig

Fachbereich 6 - Planen, Bauen und Umwelt

Kurzbeschreibung

Unterhaltungs-, Instandsetzungs- und Pflegearbeiten an städt. Verkehrs- und Grünflächen sowie Gebäuden und Einrichtungen

Auftragsgrundlage

Aufträge Rat, Verwaltungsführung und Organisationseinheiten, Straßen- und Wegesetz NW

Zielgruppe

Alle Organisationseinheiten, Bevölkerung der Stadt Stadtlohn

Politisches Gremium

Umwelt-, Planungs- und Bauausschuss, Rat

Ziele

- Herstellung und Erhaltung der Verkehrssicherheit, Substanzerhaltung
- Erhaltung der Substanz und der Funktion der Grünflächen, Spielplätze, dauerhafte Erhaltung der Anlagen
- rechtzeitige und wirtschaftliche Durchführung von Aufträgen
- Quote der mit Dritten verrechneten Std. von min. 60 %

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**01.08.01**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.08 Bauhof
Produkt: 01.08.01 Bauhof

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.542,82	85.680	81.290	61.940	46.020	28.620
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.643,26	11.200	9.000	9.000	9.000	9.000
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	608,24	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
08 +	Aktivierteneigenleistungen	57.168,25	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	63.962,57	97.880	91.290	71.940	56.020	38.620
11 -	Personalaufwendungen	926.124,99	964.430	1.046.020	1.066.940	1.088.270	1.110.040
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	143.255,10	112.000	132.500	115.000	115.000	115.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	93.040	102.790	102.790	102.790	102.790
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.314,58	8.500	20.200	13.200	13.200	13.200
17 =	Ordentliche Aufwendungen	1.077.694,67	1.177.970	1.301.510	1.297.930	1.319.260	1.341.030
18 =	Ordentliches Ergebnis	-1.013.732,10	-1.080.090	-1.210.220	-1.225.990	-1.263.240	-1.302.410
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.013.732,10	-1.080.090	-1.210.220	-1.225.990	-1.263.240	-1.302.410
26 =	Jahresergebnis	-1.013.732,10	-1.080.090	-1.210.220	-1.225.990	-1.263.240	-1.302.410
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.684.437,46	1.284.820	1.398.310	1.398.310	1.398.310	1.398.310
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	496.888,75	565.400	554.060	554.060	554.060	554.060
29 =	Ergebnis	173.816,61	-360.670	-365.970	-381.740	-418.990	-458.160

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(02) Zuwendungen und allgemeine Umlagen
 Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit für Altersteilzeit

(06) Kostenerstattungen und Kostenumlagen
 Erstattung von Personalkosten durch den Kreis Borken für Arbeitsverhältnisse nach § 16 SGB II

(11) Personalaufwendungen
 Nachbesetzung einer Stelle in der aktiven Phase der Altersteilzeit

Teilfinanzplan 2013**01.08.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.08	Bauhof
Produkt	01.08.01	Bauhof

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.646,18	35.720	53.270	0	33.920	18.000	600
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.643,26	11.200	9.000	0	9.000	9.000	9.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	608,24	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.897,68	47.920	63.270	0	43.920	28.000	10.600
10	- Personalauszahlungen	926.124,99	964.430	1.046.020	0	1.066.940	1.088.270	1.110.040
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	151.450,92	112.000	132.500	0	115.000	115.000	115.000
15	- Sonstige Auszahlungen	9.014,30	8.500	20.200	0	13.200	13.200	13.200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.086.590,21	1.084.930	1.198.720	0	1.195.140	1.216.470	1.238.240
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.071.692,53	-1.037.010	-1.135.450	0	-1.151.220	-1.188.470	-1.227.640
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	46.429,01	61.500	370.620	160.000	173.000	40.000	13.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	46.429,01	61.500	370.620	160.000	173.000	40.000	13.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-46.429,01	-61.500	-370.620	-160.000	-173.000	-40.000	-13.000
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-1.118.121,54	-1.098.510	-1.506.070	-160.000	-1.324.220	-1.228.470	-1.240.640
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-1.118.121,54	-1.098.510	-1.506.070	-160.000	-1.324.220	-1.228.470	-1.240.640

Erläuterung zur Finanzplanung

- (26) Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen
5.000 € Pauschale Maschinen und technische Anlagen
8.620 € Pauschale Betriebs- und Geschäftsausstattung

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

01.08.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe: 01.08 Bauhof
 Produkt: 01.08.01 Bauhof

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf

Maßnahme: 0108-000003
Ersatzbeschaffung Salzstreuer

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	50	0	0	0	0	24	50
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	-50	0	0	0	0	-24	-50

Maßnahme: 0108-000004
Erwerb eines Salzsilos

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	30	0	0	0	0	0	34	47
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-30	0	0	0	0	0	-34	-47

Maßnahme: 0108-000008
Ersatzbeschaffung Schredder

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	160	160	0	0	0	160
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	-160	-160	0	0	0	-160

Maßnahme: 0108-000009
Ersatzbeschaffung Unimog

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	230	0	0	0	0	0	230
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	-230	0	0	0	0	0	-230

Maßnahme: 0108-000010
Ersatzbeschaffung Großflächenmäher

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	77	0	0	0	0	0	77
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	-77	0	0	0	0	0	-77

Maßnahme: 0108-000011
Ersatzbeschaffung T4 BOR-2439

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	27	0	0	27
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-27	0	0	-27

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Auszahlungen	46	32	14	0	13	13	13	987	990
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-46	-32	-14	0	-13	-13	-13	-987	-990

Produktbereich 2

Sicherheit und Ordnung

Teilergebnisplan 2013**02****Produktbereich:** 02 Sicherheit und Ordnung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.453,76	55.770	128.890	128.890	128.890	128.890
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	187.887,63	185.000	189.000	189.000	189.000	189.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	691.942,94	707.520	762.690	780.430	782.940	794.260
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	56.063,94	46.000	66.000	66.000	66.000	66.000
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	938.348,27	994.290	1.146.580	1.164.320	1.166.830	1.178.150
11 -	Personalaufwendungen	1.057.491,03	1.109.490	1.165.040	1.184.840	1.208.180	1.234.470
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	223.016,62	255.350	280.950	279.350	266.950	255.350
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	183.320	187.910	187.910	187.910	187.910
15 -	Transferaufwendungen	0,00	10.000	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	132.107,08	146.980	147.980	138.780	138.980	138.980
17 =	Ordentliche Aufwendungen	1.412.614,73	1.705.140	1.781.880	1.790.880	1.802.020	1.816.710
18 =	Ordentliches Ergebnis	-474.266,46	-710.850	-635.300	-626.560	-635.190	-638.560
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-474.266,46	-710.850	-635.300	-626.560	-635.190	-638.560
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Jahresergebnis	-474.266,46	-710.850	-635.300	-626.560	-635.190	-638.560
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.509,50	121.170	117.600	117.600	117.600	117.600
29 =	Ergebnis	-480.775,96	-832.020	-752.900	-744.160	-752.790	-756.160

Teilfinanzplan 2013**02****A. Zahlungsübersicht****Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung**

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
I. Zahlungsmittelbestand aus lfd. Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.453,76	0	0	0	0	0	0
3 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	191.959,58	185.000	189.000	0	189.000	189.000	189.000
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	698.924,19	707.520	762.690	0	780.430	782.940	794.260
7 +	Sonstige Einzahlungen	54.931,12	46.000	66.000	0	66.000	66.000	66.000
8 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	948.268,65	938.520	1.017.690	0	1.035.430	1.037.940	1.049.260
10 -	Personalauszahlungen	1.061.913,93	1.088.040	1.147.930	0	1.167.730	1.191.070	1.217.360
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	225.608,99	283.350	280.950	0	279.350	266.950	255.350
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 -	Transferauszahlungen	0,00	10.000	0	0	0	0	0
15 -	Sonstige Auszahlungen	132.158,08	146.980	147.980	0	138.780	138.780	138.780
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.419.681,00	1.528.370	1.576.860	0	1.585.860	1.596.800	1.611.490
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-471.412,35	-589.850	-559.170	0	-550.430	-558.860	-562.230
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit								
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	58.014,08	58.000	58.000	0	58.000	58.000	58.000
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	5.000	5.000	0	0	0	0
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	58.014,08	63.000	63.000	0	58.000	58.000	58.000
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	10.000	200.000	0	1.200.000	1.200.000	0
26 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	19.949,76	235.500	95.000	160.000	175.800	265.800	415.800
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	19.949,76	245.500	295.000	160.000	1.375.800	1.465.800	415.800
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	38.064,32	-182.500	-232.000	-160.000	-1.317.800	-1.407.800	-357.800
32 =	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-433.348,03	-772.350	-791.170	-160.000	-1.868.230	-1.966.660	-920.030
33 +	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
34 -	Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
35 =	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-433.348,03	-772.350	-791.170	-160.000	-1.868.230	-1.966.660	-920.030

Produkt

02.01.01

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.01	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.01.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung

zuständig

Fachbereich 3 - Sicherheit und Ordnung

Kurzbeschreibung

Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung in der Stadt Stadtlohn durch präventive und repressive Maßnahmen

Auftragsgrundlage

OBG, OwiG, VwVfG, VwGO, B- und LImSchG, FeuerungsVO, SchornsteinfegerG, LHundG, Sprengstoff- und Waffengesetz, Kampfmittelverordnung, PsychKG, Bundesseuchengesetz, Tierschutzgesetz, Landesjagdgesetz, AbfallG., Jugendschutzgesetz, GastG, GastVO, Sonn- und Feiertagsgesetz, Ladenschlußgesetz, Ordnungsbehördliche Verordnungen, städtische Satzungen

Zielgruppe

Verursacher von Gefahren bzw. des ordnungswidrigen Zustandes, Störer der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, Antragsteller und Beschwerdeführer, die Allgemeinheit (Bürgerinnen und Bürger), Behörden

Politisches Gremium

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, Rat

Ziele

- Erreichung / Gewährung eines angemessenen Sicherheitsstandards im Stadtgebiet
- Beachtung der berechtigten Interessen der Einwohner / Bürger der Stadt Stadtlohn
- Minimierung der berechtigten Beschwerden Dritter auf max. 40 pro 1000 Einwohner
- Schutz der Bürger / Allgemeinheit
- rechtssichere Erledigung der gestellten Aufgaben
- unverzügliches Handeln bei Gefahr im Verzug

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**02.01.01**

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.01 Ordnungsangelegenheiten
Produkt: 02.01.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	10.697,40	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.135,58	15.000	13.500	13.500	13.500	13.500
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	5.394,46	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
10 =	Ordentliche Erträge	23.227,44	31.000	29.500	29.500	29.500	29.500
11 -	Personalaufwendungen	89.339,53	110.270	116.240	118.430	120.670	122.940
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.064,32	64.000	59.000	59.000	59.000	59.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	100	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.508,91	25.000	18.450	18.250	18.450	18.450
17 =	Ordentliche Aufwendungen	161.912,76	199.370	193.690	195.680	198.120	200.390
18 =	Ordentliches Ergebnis	-138.685,32	-168.370	-164.190	-166.180	-168.620	-170.890
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-138.685,32	-168.370	-164.190	-166.180	-168.620	-170.890
26 =	Jahresergebnis	-138.685,32	-168.370	-164.190	-166.180	-168.620	-170.890
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.611,50	19.600	20.720	20.720	20.720	20.720
29 =	Ergebnis	-142.296,82	-187.970	-184.910	-186.900	-189.340	-191.610

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(06) Kostenerstattungen und Kostenumlagen
 Erstattung von Kosten für die Unterbringung von Obdachlosen

(13) Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
 25.000 € Wachdienst Innenstadt
 10.000 € Bekämpfung Eichenprozessionsspinner, Herkulesstaude
 14.000 € Rattenbekämpfung
 6.000 € Sonstiges (Pauschale, Nachtwanderer, Belohnung gem. Beschluss HA)
 4.000 € Sozialbestattungen

Teilfinanzplan 2013**02.01.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.01 Ordnungsangelegenheiten
Produkt 02.01.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.909,85	10.000	10.000	0	10.000	10.000
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	14.116,83	15.000	13.500	0	13.500	13.500
7	+	Sonstige Einzahlungen	3.732,59	6.000	6.000	0	6.000	6.000
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	28.759,27	31.000	29.500	0	29.500	29.500
10	-	Personalauszahlungen	91.263,44	100.840	109.570	0	111.760	116.270
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	53.576,52	64.000	59.000	0	59.000	59.000
15	-	Sonstige Auszahlungen	20.559,91	25.000	18.450	0	18.250	18.250
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	165.399,87	189.840	187.020	0	189.010	193.520
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-136.640,60	-158.840	-157.520	0	-159.510	-161.750
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.432,07	0	0	0	0	0
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.432,07	0	0	0	0	0
31	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.432,07	0	0	0	0	0
32	=	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-138.072,67	-158.840	-157.520	0	-159.510	-161.750
36	=	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-138.072,67	-158.840	-157.520	0	-159.510	-161.750

Produkt

02.01.02

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.01	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.01.02	Gewerbeangelegenheiten

zuständig

Fachbereich 3 - Sicherheit und Ordnung

Kurzbeschreibung

Genehmigung, Erfassung und Überwachung aller stehenden Gewerbebetriebe, des Reisegewerbes und aller Gaststätten und gaststättenähnlichen Betriebe sowie von gaststättenrechtlichen Einzelveranstaltungen, Statistiken

Auftragsgrundlage

GewO, GastG, GastVO, Sonn- und Feiertagsgesetz, Ladenschlußgesetz, Jugendschutzgesetz, Spielverordnung, B- und LImSchG, TA-Lärm, Marktsatzung, HGB, BGB

Zielgruppe

Gewerbetreibende und Gastwirte, Vereine und Verbände, Institutionen, Stadtlohner Bevölkerung und auswärtige Gäste

Politisches Gremium

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, Rat

Ziele

- Unbürokratische und schnelle Hilfe bei Gewerbeangelegenheiten
- Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Gewerbeausübung
- Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Gaststättengewerbes
- Beachtung der berechtigten Interessen sowohl der Gewerbetreibenden als auch der Arbeitnehmer und der Allgemeinheit (Bürger)
- Sicherstellung / Optimierung Jugendschutz
- stärkere Frequentierung der Innenstadt
- Beitrag der Stadt Stadtlohn zur Steigerung der Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger
- Attraktivität für auswärtige Gäste steigern (Märkte, Kirmes)

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**02.01.02**

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.01 Ordnungsangelegenheiten
Produkt: 02.01.02 Gewerbeangelegenheiten

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	6.002,00	7.000	6.000	6.000	6.000	6.000
10 =	Ordentliche Erträge	6.002,00	7.000	6.000	6.000	6.000	6.000
11 -	Personalaufwendungen	45.044,32	61.490	53.790	54.830	55.910	57.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	45.044,32	61.490	53.790	54.830	55.910	57.000
18 =	Ordentliches Ergebnis	-39.042,32	-54.490	-47.790	-48.830	-49.910	-51.000
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-39.042,32	-54.490	-47.790	-48.830	-49.910	-51.000
26 =	Jahresergebnis	-39.042,32	-54.490	-47.790	-48.830	-49.910	-51.000
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	8.990	8.380	8.380	8.380	8.380
29 =	Ergebnis	-39.042,32	-63.480	-56.170	-57.210	-58.290	-59.380

Teilfinanzplan 2013**02.01.02****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.01	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.01.02	Gewerbeangelegenheiten

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.002,00	7.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
9	= <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	6.002,00	7.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
10	- Personalauszahlungen	45.868,85	57.450	52.490	0	53.530	54.610	55.700
16	= <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	45.868,85	57.450	52.490	0	53.530	54.610	55.700
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-39.866,85	-50.450	-46.490	0	-47.530	-48.610	-49.700
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-39.866,85	-50.450	-46.490	0	-47.530	-48.610	-49.700
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-39.866,85	-50.450	-46.490	0	-47.530	-48.610	-49.700

Produkt

02.01.03

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.01	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.01.03	Verkehrsangelegenheiten

zuständig

Fachbereich 3 - Sicherheit und Ordnung

Kurzbeschreibung

Maßnahmen zur Verkehrssicherung, zur Verkehrslenkung und zur Verkehrsregelung, Überwachung des ruhenden Verkehrs, Parkraumbewirtschaftung

Auftragsgrundlage

StrVG, StVO, StrWG, OWiG, Anordnungen des Straßenverkehrsamtes, Rats- und Ausschlußbeschlüsse

Zielgruppe

Verkehrsteilnehmer, Straßenanlieger, Schüler, Einzelhandel

Politisches Gremium

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, Bauausschuss, Rat

Ziele

- Mehr Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer, speziell durch
- weniger Unfälle
- weniger schwere Folgen bei Unfällen
- weniger Gefahrenstellen und Unfallschwerpunkte
- zügiger, störungsfreier Verkehrsfluss
- geordnetes Parken im gesamten Stadtgebiet
- Reduzierung des Parksuchverkehrs in der Innenstadt
- Reduzierung der Langzeitparker während der Geschäftsöffnungszeiten in der Innenstadt
- Reduzierung von Parkverstößen durch Kontrollen, Hinweise, Verwarnungen, Bußgelder (min. 20 Std. pro Woche)
- weniger Lärm und Abgase, verbunden mit höherer Wohn- und Aufenthaltsqualität

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**02.01.03**

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.01 Ordnungsangelegenheiten
Produkt: 02.01.03 Verkehrsangelegenheiten

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.453,76	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	50.669,48	40.000	60.000	60.000	60.000	60.000
10 =	Ordentliche Erträge	53.123,24	40.000	60.000	60.000	60.000	60.000
11 -	Personalaufwendungen	66.358,97	59.760	72.920	74.330	75.760	77.220
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.291,30	3.500	4.600	5.000	4.600	5.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	150	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	141,21	300	300	300	300	300
17 =	Ordentliche Aufwendungen	72.791,48	63.710	77.820	79.630	80.660	82.520
18 =	Ordentliches Ergebnis	-19.668,24	-23.710	-17.820	-19.630	-20.660	-22.520
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-19.668,24	-23.710	-17.820	-19.630	-20.660	-22.520
26 =	Jahresergebnis	-19.668,24	-23.710	-17.820	-19.630	-20.660	-22.520
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	228,50	13.870	9.230	9.230	9.230	9.230
29 =	Ergebnis	-19.896,74	-37.580	-27.050	-28.860	-29.890	-31.750

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(07) Sonstige ordentliche Erträge
 Verwarnungs- und Bußgelder

Teilfinanzplan 2013**02.01.03****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **02** Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe **02.01** Ordnungsangelegenheiten
Produkt **02.01.03** Verkehrsangelegenheiten

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2011	2012	2013	2013	2014	2015	2016
in EUR								
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.453,76	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	51.198,53	40.000	60.000	0	60.000	60.000	60.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	53.652,29	40.000	60.000	0	60.000	60.000	60.000
10	- Personalauszahlungen	66.530,74	58.920	70.300	0	71.710	73.140	74.600
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.291,30	3.500	4.600	0	5.000	4.600	5.000
15	- Sonstige Auszahlungen	141,21	300	300	0	300	300	300
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	72.963,25	62.720	75.200	0	77.010	78.040	79.900
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-19.310,96	-22.720	-15.200	0	-17.010	-18.040	-19.900
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	3.000	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3.000	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-3.000	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-19.310,96	-25.720	-15.200	0	-17.010	-18.040	-19.900
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-19.310,96	-25.720	-15.200	0	-17.010	-18.040	-19.900

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

02.01.03**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.01 Ordnungsangelegenheiten
Produkt: 02.01.03 Verkehrsangelegenheiten

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Auszahlungen	0	3	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	-3	0	0	0	0	0	0	0

Produkt

02.02.01

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Bürgerbüro
Produkt	02.02.01	Einwohnerangelegenheiten

zuständig

Fachbereich 3 - Sicherheit und Ordnung

Kurzbeschreibung

Bearbeitung aller melderechtlichen Vorgänge, Statistiken, Ausstellung/Änderung von Lohnsteuerkarten, Ausstellung von Ausweis- und sonstigen Dokumenten, Wehrerfassung, Fundangelegenheiten, Ausländerangelegenheiten, Ausstellung von Fischereischeinen, Ausstellung von Untersuchungsberechtigungsscheinen, Beantragung von Führungszeugnissen und Gewerbezentralregisterauszügen, Führung der Verwaltungsgebührenkasse, Service-Leistungen für andere Organisationseinheiten der Verwaltung, für andere Behörden und private Veranstalter, Organisationen und Gruppen, Hilfestellung bei Wahlen, Ausstellung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen

Auftragsgrundlage

Meldegesetz, Melderechtsrahmengesetz, OWiG., VwVfG, VwVG, Einkommenssteuergesetz., Pass- und Personalausweisgesetz, Wehrpflichtgesetz, Ausländergesetz, Fischereigesetz, Jugendarbeitsschutzgesetz, LHundG., Hundesteuersatzung, SGB, Wahlgesetze, WoBinG, WFG, örtliche Satzungen und Verordnungen

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner, Bürgerinnen und Bürger der Stadt Stadtlohn, andere Organisationseinheiten der Verwaltung, andere Behörden, sonstige private Veranstalter

Politisches Gremium

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, Rat

Ziele

- Registrierung aller Einwohnerinnen und Einwohner mit Fortführung des Melderegisters,
- Erstellung von Auswertungen und Statistiken
- Verbesserung des Verhältnisses der Verwaltung zu Bürgerinnen und Bürger durch bürgerfreundliche Aufgabenbündelung (Bürgerzufriedenheit)
- Verbesserung der Wirtschaftlichkeit der Gesamtverwaltung durch Service-Leistungen für andere Organisationseinheiten der Verwaltung

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013
		-

Teilergebnisplan 2013**02.02.01**

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.02 Bürgerbüro
Produkt: 02.02.01 Einwohnerangelegenheiten

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	115.136,73	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
10 =	Ordentliche Erträge	115.136,73	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
11 -	Personalaufwendungen	175.212,35	178.200	185.440	189.150	192.920	196.770
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	86.076,66	103.000	98.000	98.000	98.000	98.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	30,09	200	50	50	50	50
17 =	Ordentliche Aufwendungen	261.319,10	281.400	283.490	287.200	290.970	294.820
18 =	Ordentliches Ergebnis	-146.182,37	-161.400	-163.490	-167.200	-170.970	-174.820
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-146.182,37	-161.400	-163.490	-167.200	-170.970	-174.820
26 =	Jahresergebnis	-146.182,37	-161.400	-163.490	-167.200	-170.970	-174.820
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	763,75	25.390	24.510	24.510	24.510	24.510
29 =	Ergebnis	-146.946,12	-186.790	-188.000	-191.710	-195.480	-199.330

Teilfinanzplan 2013**02.02.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.02 Bürgerbüro
Produkt 02.02.01 Einwohnerangelegenheiten

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	115.136,73	120.000	120.000	0	120.000	120.000	120.000
9	= <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	115.136,73	120.000	120.000	0	120.000	120.000	120.000
10	- Personalauszahlungen	175.281,06	177.870	185.050	0	188.760	192.530	196.380
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	87.535,27	103.000	98.000	0	98.000	98.000	98.000
15	- Sonstige Auszahlungen	30,09	200	50	0	50	50	50
16	= <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	262.846,42	281.070	283.100	0	286.810	290.580	294.430
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-147.709,69	-161.070	-163.100	0	-166.810	-170.580	-174.430
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-147.709,69	-161.070	-163.100	0	-166.810	-170.580	-174.430
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-147.709,69	-161.070	-163.100	0	-166.810	-170.580	-174.430

Produkt

02.03.01

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.03	Standesamt
Produkt	02.03.01	Personenstandswesen

zuständig

Fachbereich 3 - Sicherheit und Ordnung

Kurzbeschreibung

(Fort-)Führen des Geburten-, Heirats- und Lebenspartnerschaftsbuches sowie des Sterbe- und Familienbuches, Eheschließungen, Beurkundungen, Vaterschaftsanerkennungen, Mutterschaftsanerkennungen, Auskunftserteilungen, Namensänderungen, Einbürgerungen

Auftragsgrundlage

Personenstandsgesetz, Personenstandsverordnung, Dienstanweisung für Standesbeamte, Ehegesetz, Namensänderungsgesetz, Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz, Ausländergesetz, Bürgerliches Gesetzbuch, Internationales Privatrecht

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger, andere betroffenen Personen (Familienangehörige, Verlobte), Rechtsanwälte u. Notare, Gerichte und sonstige Behörden

Politisches Gremium

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, Rat

Ziele

- bestmögliche Erfüllung der auferlegten Auftragsangelegenheiten
- ordnungsgemäße, rechtswirksame Beurkundungen
- geringstmögliche Fehlerquote (berechtigte Widersprüche / Klagen)
- größtmögliche Zufriedenheit der Zielgruppe
- Min. 12 Veröffentlichungen pro Jahr über die Geburten und Eheschließungen im Internet

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**02.03.01**

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.03 Standesamt
Produkt: 02.03.01 Personenstandswesen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	28.777,00	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
10 =	Ordentliche Erträge	28.777,00	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
11 -	Personalaufwendungen	51.001,70	51.070	54.550	55.640	56.740	57.870
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.211,02	1.660	1.360	1.360	1.360	1.360
17 =	Ordentliche Aufwendungen	53.212,72	52.730	55.910	57.000	58.100	59.230
18 =	Ordentliches Ergebnis	-24.435,72	-27.730	-30.910	-32.000	-33.100	-34.230
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-24.435,72	-27.730	-30.910	-32.000	-33.100	-34.230
26 =	Jahresergebnis	-24.435,72	-27.730	-30.910	-32.000	-33.100	-34.230
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	7.090	6.600	6.600	6.600	6.600
29 =	Ergebnis	-24.435,72	-34.820	-37.510	-38.600	-39.700	-40.830

Teilfinanzplan 2013**02.03.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **02** Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe **02.03** Standesamt
Produkt **02.03.01** Personenstandswesen

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		in EUR						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.777,00	25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	28.777,00	25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
10	- Personalauszahlungen	51.036,06	50.900	54.160	0	55.250	56.350	57.480
15	- Sonstige Auszahlungen	2.211,02	1.660	1.360	0	1.360	1.360	1.360
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	53.247,08	52.560	55.520	0	56.610	57.710	58.840
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-24.470,08	-27.560	-30.520	0	-31.610	-32.710	-33.840
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-24.470,08	-27.560	-30.520	0	-31.610	-32.710	-33.840
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-24.470,08	-27.560	-30.520	0	-31.610	-32.710	-33.840

Produkt

02.04.01

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.04	Wahlen und Statistiken
Produkt	02.04.01	Wahlen und Statistiken

zuständig

Fachbereich 1 - Zentrale Steuerung

Kurzbeschreibung

- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Wahlen zum Europaparlament
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Wahlen zum Deutschen Bundestag
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Wahlen zum Landtag Nordrhein-Westfalen
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Wahlen zum Kreistag des Kreises Borken
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Wahlen zum Stadtrat der Stadt Stadtlohn
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Wahlen zum Landrat des Kreises Borken
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Wahlen zum Bürgermeister der Stadt Stadtlohn
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Volksbegehren und Volksentscheiden
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden
- Durchführung eigener statistischer Erhebungen
- Durchführung statistischer Erhebungen als Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Auftragsgrundlage

BWahlG, BWahlO, LWahlG, LWahlO, KWahlG, KWahlO, VVBVEG, Satzung über die Durchführung von Bürgerentscheiden der Stadt Stadtlohn, Satzung zur Verringerung der Zahl der zu wählenden Vertreter

Ratsbeschluss, Verwaltungserfordernis (Statistik)

Zielgruppe

Wahlberechtigte zum Europaparlament, zum Bundestag, zum Landtag, zum Kreistag, zum Stadtrat, zum Landrat und zum Bürgermeister

Politisches Gremium

Gegebenenfalls Rat, Wahlausschuss, WPA

Ziele

- Durchführung einer beanstandungsfreien Wahl mit geringem Mitteleinsatz

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**02.04.01**

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.04 Wahlen und Statistiken
Produkt: 02.04.01 Wahlen und Statistiken

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	14.500	18.000	6.000	2.500
10 =	Ordentliche Erträge	0,00	0	14.500	18.000	6.000	2.500
11 -	Personalaufwendungen	5.773,17	9.210	12.530	9.570	9.720	12.360
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	12.000	24.000	12.000	0
17 =	Ordentliche Aufwendungen	5.773,17	9.210	24.530	33.570	21.720	12.360
18 =	Ordentliches Ergebnis	-5.773,17	-9.210	-10.030	-15.570	-15.720	-9.860
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-5.773,17	-9.210	-10.030	-15.570	-15.720	-9.860
26 =	Jahresergebnis	-5.773,17	-9.210	-10.030	-15.570	-15.720	-9.860
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	3.630	4.530	4.530	4.530	4.530
29 =	Ergebnis	-5.773,17	-12.840	-14.560	-20.100	-20.250	-14.390

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(06) Kostenerstattungen und Kostenumlagen
 (13) Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
 Aufwendungen und Erstattungen zur Durchführung der Bundestagswahl

Teilfinanzplan 2013**02.04.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.04	Wahlen und Statistiken
Produkt	02.04.01	Wahlen und Statistiken

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	
		2011	2012	2013	2013	2014	2015	2016	
		in EUR							
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	14.500	0	18.000	6.000	2.500
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	14.500	0	18.000	6.000	2.500
10	-	Personalauszahlungen	6.231,52	6.890	10.840	0	7.880	8.030	10.670
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	12.000	0	24.000	12.000	0
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.231,52	6.890	22.840	0	31.880	20.030	10.670
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.231,52	-6.890	-8.340	0	-13.880	-14.030	-8.170
32	=	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-6.231,52	-6.890	-8.340	0	-13.880	-14.030	-8.170
36		Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-6.231,52	-6.890	-8.340	0	-13.880	-14.030	-8.170

Produkt

02.05.01

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.05	Brand- und Katastrophenschutz, Rettungsdienst
Produkt	02.05.01	Brand- und Katastrophenschutz

zuständig

Fachbereich 2 - Finanzen, Fachbereich 3 - Sicherheit und Ordnung

Kurzbeschreibung

- Unterhaltung einer den örtlichen Verhältnissen entsprechenden leistungsfähigen Feuerwehr
- Sicherstellung einer angemessenen Löschwasserversorgung
- Maßnahmen zur Bekämpfung und Verhütung von Bränden und technische Hilfeleistungen im Gebiet der Stadt Stadtlohn und nach Aufforderung darüber hinaus
- Befreiung von Menschen und Tieren sowie Erhalt von Sachwerten
- Abwehr von Großschadensereignissen, Bewältigung von außergewöhnlichen Schadensereignissen
- Zivilschutz
- Aus- und Fortbildung der Feuerwehrangehörigen
- Erstellung und Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes
- Abrechnung der kostenpflichtigen Feuerwehreinsätze
- Maßnahmen zum vorbeugenden Brandschutz
- Brandschauen und Brandsicherheitswachen
- Brandschutzaufklärung der Bürger
- Brandschutzerziehung an Schulen und in Kindergärten

Auftragsgrundlage

Gesetz über den Feuerschutz und die Hilfeleistung bei Unglücksfällen und öffentlichen Notständen (FSHG), örtliche Gebührensatzung, Zivilschutzgesetz

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner, Feuerwehren, Bauherren, Architekten, Sachverständige für den Brandschutz, Fachdienste, Behörden, Gewerbetreibende, gefährdete Personen, Eigentümer gefährdeter Tiere, Gegenstände und Immobilien, Schulen und Kindergärten u.a.

Politisches Gremium

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, Rat

Ziele

- Organisation der Feuerwehr derart, dass die Einsatzstelle zur Brandbekämpfung und bei zeitkritischen technischen Hilfeleistungen in mindestens 80% der Fälle innerhalb der gesetzlich vorgegebenen Hilfsfrist von 8 Minuten (Zeit von der Notrufannahme bis zum Eintreffen an der Einsatzstelle) mit 9 Funktionen im gesamten Stadtgebiet außer Teilen der Bauernschaften Estern, Büren und Almsick erreicht wird (1. Abmarsch), darüber hinaus Erreichungsgrad von 90 % in weiteren 5 Minuten mit weiteren 6 Funktionen außer Teilen der Bauernschaften Büren und Almsick östlich des Ortskerns Büren (2. Abmarsch)
- Sicherstellung einer flächendeckenden angemessenen Löschwasserversorgung (Zielquote min. 75%)
- Anforderungsgemäße Stellung von Feuerwehrkräften für den Sicherheitswachdienst (100%)
- Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen Brandschauen in Betrieben und Sonderobjekten (20% pro Jahr)
- Kostendeckung bei kostenpflichtigen Einsätzen und Serviceleistungen für Dritte (75%)
- Brandschutzaufklärung und Sensibilisierung der Bevölkerung (min. 10 Infoveranstaltungen pro Jahr)
- Bedarfsgerechte Brandschutzerziehung an Schulen und in Kindergärten der Stadt Stadtlohn (im Durchschnitt min. alle 4 Jahre pro Altersgruppe)

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013
		-

Teilergebnisplan 2013**02.05.01**

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.05 Brand- und Katastrophenschutz, Rettungsdienst
Produkt: 02.05.01 Brand- und Katastrophenschutz

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	55.770	128.890	128.890	128.890	128.890
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	27.274,50	23.000	28.000	28.000	28.000	28.000
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.255,92	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
10 =	Ordentliche Erträge	35.530,42	83.770	161.890	161.890	161.890	161.890
11 -	Personalaufwendungen	16.057,58	19.830	21.840	22.210	22.590	22.970
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63.708,73	70.100	91.600	77.600	77.600	77.600
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	182.980	187.670	187.670	187.670	187.670
15 -	Transferaufwendungen	0,00	10.000	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	102.534,51	111.500	119.500	110.500	110.500	110.500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	182.300,82	394.410	420.610	397.980	398.360	398.740
18 =	Ordentliches Ergebnis	-146.770,40	-310.640	-258.720	-236.090	-236.470	-236.850
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-146.770,40	-310.640	-258.720	-236.090	-236.470	-236.850
26 =	Jahresergebnis	-146.770,40	-310.640	-258.720	-236.090	-236.470	-236.850
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	820,75	4.200	4.360	4.360	4.360	4.360
29 =	Ergebnis	-147.591,15	-314.840	-263.080	-240.450	-240.830	-241.210

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(13) Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erhöhung Aufwandspauschale für Jugendfeuerwehr und Jubiläum Feuerwehr

Erhöhung Unterhaltungspauschale Grünanlagen, da die Arbeiten nicht mehr als SGB-Arbeitsangelegenheiten durchgeführt werden dürfen

(16) Sonstige ordentliche Aufwendungen

Es fallen höhere Lohnausfallansprüche der Arbeitgeber an, weil verstärkt Lehrgänge innerhalb der Woche stattfinden werden.

Einkleidung Jugendfeuerwehr

Teilfinanzplan 2013**02.05.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.05	Brand- und Katastrophenschutz, Rettungsdienst
Produkt	02.05.01	Brand- und Katastrophenschutz

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.134,00	23.000	28.000	0	28.000	28.000	28.000
6 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	8.255,92	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	39.389,92	28.000	33.000	0	33.000	33.000	33.000
10 -	Personalauszahlungen	16.930,14	15.840	18.440	0	18.810	19.190	19.570
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	63.708,73	98.100	91.600	0	77.600	77.600	77.600
14 -	Transferauszahlungen	0,00	10.000	0	0	0	0	0
15 -	Sonstige Auszahlungen	102.534,51	111.500	119.500	0	110.500	110.500	110.500
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	183.173,38	235.440	229.540	0	206.910	207.290	207.670
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-143.783,46	-207.440	-196.540	0	-173.910	-174.290	-174.670
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	58.014,08	58.000	58.000	0	58.000	58.000	58.000
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	5.000	5.000	0	0	0	0
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	58.014,08	63.000	63.000	0	58.000	58.000	58.000
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	10.000	200.000	0	1.200.000	1.200.000	0
26 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	17.479,74	230.800	94.000	160.000	175.000	265.000	415.000
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17.479,74	240.800	294.000	160.000	1.375.000	1.465.000	415.000
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	40.534,34	-177.800	-231.000	-160.000	-1.317.000	-1.407.000	-357.000
32 =	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-103.249,12	-385.240	-427.540	-160.000	-1.490.910	-1.581.290	-531.670
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-103.249,12	-385.240	-427.540	-160.000	-1.490.910	-1.581.290	-531.670

Erläuterung zur Finanzplanung

(18) Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen
58.000 € Feuerschutzpauschale (jährliche Zuwendung)

(26) Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen < 25.000 €
39.000 € Neuanschaffung von Geräten und Ausrüstungen
(Funktechnik, PA-Geräte, Spinde und Transportfahrzeug Jugendfeuerwehr)

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

02.05.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.05 Brand- und Katastrophenschutz, Rettungsdienst
Produkt: 02.05.01 Brand- und Katastrophenschutz

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf

Maßnahme: 0205-000004
 Ersatzbeschaffung Tanklöschfahrzeug
 TLF 8/18

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	250	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-250	0	0	0

Maßnahme: 0205-000006
 Erweiterung Feuer- und Rettungswache

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	10	200	0	1.200	1.200	0	0	2.720
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-10	-200	0	-1.200	-1.200	0	0	-2.720

Maßnahme: 0205-000007
 Ersatzbeschaffung Rüstwagen RW 1

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	210	0	0	0	0	0	0	330
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-210	0	0	0	0	0	0	-330

Maßnahme: 0205-000008
 Beschaffung Tanklöschfahrzeug TLF
 24/50

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0	400	0	400
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-400	0	-400

Maßnahme: 0205-000010
 Ersatzbeschaffung GW-Logistik

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	130	130	0	0	0	130
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	-130	-130	0	0	0	-130

Maßnahme: 0205-000011
 Umrüstung auf Digitalfunk

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	55	30	30	0	0	0	85
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	-55	-30	-30	0	0	0	-85

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Einzahlungen	58	63	63	0	58	58	58	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	17	21	39	0	15	15	15	1.026	30
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	41	42	24	0	43	43	43	-1.026	-30

Produkt

02.05.02

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.05	Brand- und Katastrophenschutz, Rettungsdienst
Produkt	02.05.02	Rettungsdienst

zuständig

Fachbereich 3 - Sicherheit und Ordnung

Kurzbeschreibung

Organisation und Durchführung des Rettungsdienstes und der Krankentransporte für den Kreis Borken gemäß öffentlich-rechtlichem Vertrag über die Einrichtung und den Betrieb der Rettungswache Stadtlohn

Auftragsgrundlage

Gesetz über den Rettungsdienst sowie die Notfallrettung und den Krankentransport durch Unternehmen, öffentlich-rechtlicher Vertrag über die Einrichtung und den Betrieb der Rettungswache Stadtlohn

Zielgruppe

Allgemeinheit

Politisches Gremium

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss

Ziele

- geordneter Rettungsdienst
- Notfallrettung innerhalb der Hilfsfristen des Rettungsbedarfsplanes des Kreises Borken

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**02.05.02**

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.05 Brand- und Katastrophenschutz, Rettungsdienst
Produkt: 02.05.02 Rettungsdienst

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	676.551,44	687.520	729.690	743.930	758.440	773.260
10 =	Ordentliche Erträge	676.551,44	687.520	729.690	743.930	758.440	773.260
11 -	Personalaufwendungen	608.703,41	619.660	647.730	660.680	673.870	687.340
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.875,61	14.750	15.750	15.750	15.750	15.750
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	90	240	240	240	240
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.681,34	8.320	8.320	8.320	8.320	8.320
17 =	Ordentliche Aufwendungen	630.260,36	642.820	672.040	684.990	698.180	711.650
18 =	Ordentliches Ergebnis	46.291,08	44.700	57.650	58.940	60.260	61.610
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	46.291,08	44.700	57.650	58.940	60.260	61.610
26 =	Jahresergebnis	46.291,08	44.700	57.650	58.940	60.260	61.610
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.085,00	38.400	39.270	39.270	39.270	39.270
29 =	Ergebnis	45.206,08	6.300	18.380	19.670	20.990	22.340

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(06) Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Der Kreis Borken erstattet die Personalkosten der Rettungswache und zusätzlich 10 % der Personalkosten als Sachkostenerstattung.

Teilfinanzplan 2013**02.05.02****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.05	Brand- und Katastrophenschutz, Rettungsdienst
Produkt	02.05.02	Rettungsdienst

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	676.551,44	687.520	729.690	0	743.930	758.440	773.260
9	= <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	676.551,44	687.520	729.690	0	743.930	758.440	773.260
10	- Personalauszahlungen	608.772,12	619.330	647.080	0	660.030	673.220	686.690
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.497,17	14.750	15.750	0	15.750	15.750	15.750
15	- Sonstige Auszahlungen	6.681,34	8.320	8.320	0	8.320	8.320	8.320
16	= <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	629.950,63	642.400	671.150	0	684.100	697.290	710.760
17	= <i>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	46.600,81	45.120	58.540	0	59.830	61.150	62.500
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.037,95	1.700	1.000	0	800	800	800
30	= <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	1.037,95	1.700	1.000	0	800	800	800
31	= <i>Saldo aus Investitionstätigkeit</i>	-1.037,95	-1.700	-1.000	0	-800	-800	-800
32	= <i>Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag</i>	45.562,86	43.420	57.540	0	59.030	60.350	61.700
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	45.562,86	43.420	57.540	0	59.030	60.350	61.700

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

02.05.02**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.05 Brand- und Katastrophenschutz, Rettungsdienst
Produkt: 02.05.02 Rettungsdienst

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Auszahlungen	1	2	1	0	1	1	1	0	0
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-1	-2	-1	0	-1	-1	-1	0	0

Produktbereich 3

Schulträgeraufgaben

Teilergebnisplan 2013**03****Produktbereich:** 03 Schulträgeraufgaben

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	665.078,83	873.500	862.610	862.610	852.610	852.610
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	6.568,80	6.650	6.950	6.950	6.950	6.950
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	420,00	900	900	900	900	900
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	111.381,04	60.400	69.180	69.180	69.180	69.180
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	-176,18	0	500	500	500	500
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	783.272,49	941.450	940.140	940.140	930.140	930.140
11 -	Personalaufwendungen	834.674,78	886.840	907.360	925.310	943.590	962.340
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.748.042,19	2.388.920	2.386.270	2.403.270	2.402.790	2.360.790
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	1.090.180	1.102.350	1.102.350	1.102.350	1.102.350
15 -	Transferaufwendungen	463.763,04	481.980	462.410	431.410	400.410	400.410
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	184.378,41	181.200	182.900	182.900	182.900	182.900
17 =	Ordentliche Aufwendungen	4.230.858,42	5.029.120	5.041.290	5.045.240	5.032.040	5.008.790
18 =	Ordentliches Ergebnis	-3.447.585,93	-4.087.670	-4.101.150	-4.105.100	-4.101.900	-4.078.650
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-3.447.585,93	-4.087.670	-4.101.150	-4.105.100	-4.101.900	-4.078.650
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Jahresergebnis	-3.447.585,93	-4.087.670	-4.101.150	-4.105.100	-4.101.900	-4.078.650
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	112.567,25	110.530	128.950	128.950	128.950	128.950
29 =	Ergebnis	-3.560.153,18	-4.198.200	-4.230.100	-4.234.050	-4.230.850	-4.207.600

Teilfinanzplan 2013**03****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich		03	Schulträgeraufgaben					
Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
I. Zahlungsmittelbestand aus Ifd. Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	665.078,83	327.480	326.910	0	326.910	316.910	316.910
3 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.568,80	6.650	6.950	0	6.950	6.950	6.950
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	420,00	900	900	0	900	900	900
6 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	76.213,28	60.400	69.180	0	69.180	69.180	69.180
7 +	Sonstige Einzahlungen	53,34	0	500	0	500	500	500
8 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	748.334,25	395.430	404.440	0	404.440	394.440	394.440
10 -	Personalauszahlungen	837.307,04	874.810	897.980	0	915.930	934.210	952.960
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.703.081,53	2.388.920	2.406.270	0	2.439.270	2.537.790	2.390.790
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 -	Transferauszahlungen	458.488,04	481.980	462.410	0	431.410	400.410	400.410
15 -	Sonstige Auszahlungen	184.110,56	181.200	182.900	0	182.900	182.900	182.900
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.182.987,17	3.926.910	3.949.560	0	3.969.510	4.055.310	3.927.060
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.434.652,92	-3.531.480	-3.545.120	0	-3.565.070	-3.660.870	-3.532.620
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit								
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	800.000,00	400.000	1.161.000	0	0	0	0
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	800.000,00	400.000	1.161.000	0	0	0	0
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	694.948,04	1.181.000	1.686.800	0	338.000	308.000	75.000
26 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	124.719,50	167.950	193.050	0	42.500	8.000	8.000
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	819.667,54	1.348.950	1.879.850	0	380.500	316.000	83.000
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-19.667,54	-948.950	-718.850	0	-380.500	-316.000	-83.000
32 =	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-3.454.320,46	-4.480.430	-4.263.970	0	-3.945.570	-3.976.870	-3.615.620
33 +	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
34 -	Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
35 =	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-3.454.320,46	-4.480.430	-4.263.970	0	-3.945.570	-3.976.870	-3.615.620

Produkt

03.01.01

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.01	Grundschulen

zuständig

Fachbereich 4 - Schule, Kultur und Sport

Kurzbeschreibung

Bereitstellung / Einrichtung von Räumlichkeiten und Lehr- und Lernmitteln, Durchführung der offenen Ganztagschule

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW, Verordnungen und Erlasse des Landes NRW, Rats- und Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

Schüler/innen im Primarbereich aus Stadtlohn / Vereine und Institutionen aus den Bereichen Weiterbildung, Kultur und Sport

Politisches Gremium

Schul- und Kulturausschuss, Rat

Ziele

- Zurverfügungstellung der für den Unterricht erforderlichen Räume, Einrichtungsgegenstände sowie Sachmittel. Ergänzungen bei der Einrichtung und Ausstattung mit Sachmitteln erfolgen auf dem Niveau des Vorjahres.
- Sicherstellung der Finanzierung des laufenden Unterrichtsbetriebes
- Anpassung der Ausstattung mit neuen Medien an den technischen Standard
- Ausstattung der Schulturnhallen mit verkehrssicheren und funktionstüchtigen Geräten
- Bedarfsgerechte Durchführung der Offenen Ganztagschule

Leistung

03.01.01.01	Fliednerschule
03.01.01.02	Gescher-Dyk-Schule
03.01.01.03	Hilgenbergschule
03.01.01.04	Hordtschule

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**03.01.01**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.01 Grundschulen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	341.878,07	314.910	291.150	291.150	291.150	291.150
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	6.568,80	6.650	6.950	6.950	6.950	6.950
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	66.021,15	33.400	41.800	41.800	41.800	41.800
10 =	Ordentliche Erträge	414.468,02	354.960	339.900	339.900	339.900	339.900
11 -	Personalaufwendungen	263.583,07	275.410	281.760	287.320	292.980	298.800
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	764.364,15	498.430	495.810	554.310	554.310	554.310
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	268.760	259.830	259.830	259.830	259.830
15 -	Transferaufwendungen	159.344,40	210.330	214.760	184.760	164.760	164.760
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	52.002,03	500	700	700	700	700
17 =	Ordentliche Aufwendungen	1.239.293,65	1.253.430	1.252.860	1.286.920	1.272.580	1.278.400
18 =	Ordentliches Ergebnis	-824.825,63	-898.470	-912.960	-947.020	-932.680	-938.500
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-824.825,63	-898.470	-912.960	-947.020	-932.680	-938.500
26 =	Jahresergebnis	-824.825,63	-898.470	-912.960	-947.020	-932.680	-938.500
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	69.736,00	50.990	60.080	60.080	60.080	60.080
29 =	Ergebnis	-894.561,63	-949.460	-973.040	-1.007.100	-992.760	-998.580

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(06) Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Zuweisung des Bundes für Schulsozialarbeit

(02) Zuwendungen und allgemeine Umlagen
(15) Transferaufwendungen

Für laufende Schulprojekte sind 162.260 € an Zuwendungen des Landes veranschlagt, die an die Schulen zur zweckentsprechenden Verwendung weitergeleitet werden

Teilfinanzplan 2013**03.01.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.01	Grundschulen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	341.878,07	160.330	164.760	0	164.760	164.760	164.760
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.568,80	6.650	6.950	0	6.950	6.950	6.950
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	31.024,99	33.400	41.800	0	41.800	41.800	41.800
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	379.471,86	200.380	213.510	0	213.510	213.510	213.510
10	- Personalauszahlungen	264.548,23	271.010	278.320	0	283.880	289.540	295.360
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	742.937,45	498.430	510.810	0	594.310	689.310	554.310
14	- Transferauszahlungen	159.344,40	210.330	214.760	0	184.760	164.760	164.760
15	- Sonstige Auszahlungen	52.002,03	500	700	0	700	700	700
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.218.832,11	980.270	1.004.590	0	1.063.650	1.144.310	1.015.130
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-839.360,25	-779.890	-791.080	0	-850.140	-930.800	-801.620
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	19.671,77	0	5.800	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	56.498,55	29.350	38.350	0	2.000	2.000	2.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	76.170,32	29.350	44.150	0	2.000	2.000	2.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-76.170,32	-29.350	-44.150	0	-2.000	-2.000	-2.000
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-915.530,57	-809.240	-835.230	0	-852.140	-932.800	-803.620
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-915.530,57	-809.240	-835.230	0	-852.140	-932.800	-803.620

Erläuterung zur Finanzplanung

(25) Auszahlungen für Baumaßnahmen
5.800 € Zaun Schulhof Fliednerschule

(26) Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen < 25.000 €
2.600 € Schuleinrichtungsgegenstände
1.600 € Maschinen und technische Anlagen
21.800 € zusätzliche Klassenraum-PC in allen Grundschulklassen
12.350 € Betriebs- und Geschäftsausstattung
Fliednerschule: Konferenztische und Eigentumsschränke Lehrerzimmer
Hilgenbergschule: Ausstattung Konrektorzimmer, Einrichtung Differenzierungsraum, Vorhänge 3 Klassen

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

03.01.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.01 Grundschulen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf

Maßnahme: 0301-000009
 Baukosten Offene Ganztagschule
 (OGS) Hordtschule

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	12	0	0	0	0	0	0	324	330
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-12	0	0	0	0	0	0	-324	-330

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	196	196
Summe der investiven Auszahlungen	64	29	44	0	2	2	2	83	94
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-64	-29	-44	0	-2	-2	-2	112	101

Produkt

03.01.02

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.02	Hauptschulen

zuständig

Fachbereich 4 - Schule, Kultur und Sport

Kurzbeschreibung

Bereitstellung/Einrichtung von Räumlichkeiten und Lernmitteln, Durchführung der gebundenen Ganztags Hauptschule

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW, Verordnungen und Erlasse des Landes NRW, Rats- und Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

Schüler/innen der Sekundarstufe I aus Stadtlohn / Vereine und Institutionen aus den Bereichen Weiterbildung, Kultur und Sport

Politisches Gremium

Schul- und Kulturausschuss, Rat

Ziele

- Zurverfügungstellung der für den Unterricht erforderlichen Räume, Einrichtungsgegenstände sowie Sachmittel. Ergänzungen bei der Einrichtung und Ausstattung mit Sachmitteln erfolgen auf dem Niveau des Vorjahres.
- Sicherstellung der Finanzierung des laufenden Unterrichtsbetriebes
- Anpassung der Ausstattung mit neuen Medien an den technischen Standard
- Bedarfsgerechte Durchführung und Einrichtung der Ganztags Hauptschule

Leistung

- 03.01.02.01 Losbergschule
- 03.01.02.02 Owweringschule

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**03.01.02**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.02 Hauptschulen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	49.055,00	147.710	158.370	158.370	148.370	148.370
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.769,19	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	-146,20	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	51.677,99	147.710	158.370	158.370	148.370	148.370
11 -	Personalaufwendungen	149.709,29	155.270	161.700	164.890	168.150	171.490
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	375.963,73	371.790	348.280	346.280	318.800	318.800
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	106.570	172.700	172.700	172.700	172.700
15 -	Transferaufwendungen	50.632,00	49.000	44.000	44.000	33.000	33.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.136,66	400	400	400	400	400
17 =	Ordentliche Aufwendungen	607.441,68	683.030	727.080	728.270	693.050	696.390
18 =	Ordentliches Ergebnis	-555.763,69	-535.320	-568.710	-569.900	-544.680	-548.020
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-555.763,69	-535.320	-568.710	-569.900	-544.680	-548.020
26 =	Jahresergebnis	-555.763,69	-535.320	-568.710	-569.900	-544.680	-548.020
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.183,75	16.580	20.770	20.770	20.770	20.770
29 =	Ergebnis	-573.947,44	-551.900	-589.480	-590.670	-565.450	-568.790

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(02) Zuwendungen und allgemeine Umlagen

(15) Transferaufwendungen

Für laufende Schulprojekte sind 42.000 € an Zuwendungen des Landes veranschlagt, die an die Schulen zur zweckentsprechenden Verwendung weitergeleitet werden.

Teilfinanzplan 2013**03.01.02****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.02	Hauptschulen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	49.055,00	47.000	42.000	0	42.000	32.000	32.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.769,19	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	3,15	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	51.827,34	47.000	42.000	0	42.000	32.000	32.000
10	- Personalauszahlungen	150.191,87	153.070	159.980	0	163.170	166.430	169.770
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	359.817,67	371.790	348.280	0	342.280	318.800	318.800
14	- Transferauszahlungen	50.632,00	49.000	44.000	0	44.000	33.000	33.000
15	- Sonstige Auszahlungen	31.136,66	400	400	0	400	400	400
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	591.778,20	574.260	552.660	0	549.850	518.630	521.970
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-539.950,86	-527.260	-510.660	0	-507.850	-486.630	-489.970
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	97.774,49	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	16.122,27	9.500	34.500	0	2.500	1.000	1.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	113.896,76	9.500	34.500	0	2.500	1.000	1.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-113.896,76	-9.500	-34.500	0	-2.500	-1.000	-1.000
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-653.847,62	-536.760	-545.160	0	-510.350	-487.630	-490.970
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-653.847,62	-536.760	-545.160	0	-510.350	-487.630	-490.970

Erläuterung zur Finanzplanung

- (26) Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen < 25.000 €
500 € Schuleinrichtungsgegenstände
1.000 € Maschinen und technische Anlagen
25.000 € EDV-Ausstattung Losbergschule: virtuelles Serversystem + Terminal-Server
8.000 € Betriebs- und Geschäftsausstattung Losbergschule:
30 Stühle Aula, 70 Tischplatten für Schülertische

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

03.01.02**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.02 Hauptschulen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf

Maßnahme: 0301-000015
 Erneuerung Schulhof Losbergschule

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-1	0	0	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 0301-000016
 Baukosten Gebundene
 Ganztagschule
 (GTHS) Losbergschule

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	97	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-97	0	0	0	0	0	0	0	0

Maßnahme: 0301-000031
 Grunderneuerung Losbergschule

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1	0	0	0	0	0	0	4.650	4.661
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-1	0	0	0	0	0	0	-4.650	-4.661

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Auszahlungen	16	10	35	0	3	1	1	0	0
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-16	-10	-35	0	-3	-1	-1	0	0

Produkt**03.01.03**

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.03	Realschulen

zuständig

Fachbereich 4 - Schule, Kultur und Sport

Kurzbeschreibung

Bereitstellung/Einrichtung von Räumlichkeiten und Lehr- und Lernmitteln

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW, Verordnungen und Erlasse des Landes NRW, Rats- und Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

Schüler/innen der Sekundarstufe I aus Stadtlohn / Vereine und Institutionen aus den Bereichen Weiterbildung, Kultur und Sport

Politisches Gremium

Schul- und Kulturausschuss, Rat

Ziele

- Zurverfügungstellung der für den Unterricht erforderlichen Räume, Einrichtungsgegenstände sowie Sachmittel. Ergänzungen bei der Einrichtung und Ausstattung mit Sachmitteln erfolgen auf dem Niveau des Vorjahres.
- Sicherstellung der Finanzierung des laufenden Unterrichtsbetriebes
- Anpassung der Ausstattung mit neuen Medien an den technischen Standard

Leistung

- 03.01.03.01 Herta-Lebenstein-Realschule
- 03.01.03.02 St. Anna-Realschule

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**03.01.03**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.03 Realschulen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	169.200,00	97.190	97.540	97.540	97.540	97.540
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.341,15	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	4,35	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	170.545,50	97.190	97.540	97.540	97.540	97.540
11 -	Personalaufwendungen	89.878,03	94.970	98.750	100.680	102.660	104.690
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	421.188,26	264.300	252.500	247.500	247.500	247.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	245.370	287.450	287.450	287.450	287.450
15 -	Transferaufwendungen	139.263,88	92.500	73.500	72.500	72.500	72.500
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	32.646,83	100	100	100	100	100
17 =	Ordentliche Aufwendungen	682.977,00	697.240	712.300	708.230	710.210	712.240
18 =	Ordentliches Ergebnis	-512.431,50	-600.050	-614.760	-610.690	-612.670	-614.700
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-512.431,50	-600.050	-614.760	-610.690	-612.670	-614.700
26 =	Jahresergebnis	-512.431,50	-600.050	-614.760	-610.690	-612.670	-614.700
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.842,00	10.040	7.710	7.710	7.710	7.710
29 =	Ergebnis	-521.273,50	-610.090	-622.470	-618.400	-620.380	-622.410

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(15) Transferaufwendungen
 56.500 € Trägeranteil der Stadt an St. Anna-Realschule
 15.000 € Investitionszuschuss an St. Anna-Realschule

Teilfinanzplan 2013**03.01.03****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.03	Realschulen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	169.200,00	0	0	0	0	0	0
6 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.341,15	0	0	0	0	0	0
7 +	Sonstige Einzahlungen	4,35	0	0	0	0	0	0
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	170.545,50	0	0	0	0	0	0
10 -	Personalauszahlungen	90.360,61	92.760	97.030	0	98.960	100.940	102.970
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	421.765,88	264.300	252.500	0	247.500	247.500	277.500
14 -	Transferauszahlungen	129.263,88	92.500	73.500	0	72.500	72.500	72.500
15 -	Sonstige Auszahlungen	32.646,83	100	100	0	100	100	100
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	674.037,20	449.660	423.130	0	419.060	421.040	453.070
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-503.491,70	-449.660	-423.130	0	-419.060	-421.040	-453.070
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	800.000,00	400.000	1.161.000	0	0	0	0
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	800.000,00	400.000	1.161.000	0	0	0	0
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	508.765,25	1.181.000	1.681.000	0	338.000	308.000	0
26 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	924,55	36.500	85.000	0	35.000	2.000	2.000
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	509.689,80	1.217.500	1.766.000	0	373.000	310.000	2.000
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	290.310,20	-817.500	-605.000	0	-373.000	-310.000	-2.000
32 =	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-213.181,50	-1.267.160	-1.028.130	0	-792.060	-731.040	-455.070
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-213.181,50	-1.267.160	-1.028.130	0	-792.060	-731.040	-455.070

Erläuterung zur Finanzplanung

(26) Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen < 25.000 €
 35.000 € Ergänzung Ausstattung Technikraum
 48.000 € Ergänzung Ausstattung Chemie einschl. Mehrzweckraum, Vorbereitungsraum
 2.000 € Vermögensgegenstände < 410 €

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

03.01.03**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.03 Realschulen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf

Maßnahme: 0301-000023
Grunderneuerung Gebäude Burgstraße
Herta-Lebenstein-Realschule

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	800	400	1.161	0	0	0	0	0	2.456
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	503	1.181	1.521	0	0	0	0	42	6.114
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	297	-781	-360	0	0	0	0	-42	-3.658

Maßnahme: 0301-000027
Erweiterung Schülerzentrum Herta-
Lebenstein-Realschule

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3	0	0	0	0	0	0	277	280
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3	0	0	0	0	0	0	-277	-280

Maßnahme: 0301-000033
Erneuerung Schulhof Herta-Lebenstein-
Realschule

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	20	0	200	308	0	0	528
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	-20	0	-200	-308	0	0	-528

Maßnahme: 0301-000034
Erneuerung Naturwissenschaften Herta-
Lebenstein-Realschule

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	140	0	138	0	0	0	278
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	-140	0	-138	0	0	0	-278

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Auszahlungen	4	37	85	0	35	2	2	257	260
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-4	-37	-85	0	-35	-2	-2	-257	-260

Produkt**03.01.04**

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.04	Gymnasium

zuständig

Fachbereich 4 - Schule, Kultur und Sport

Kurzbeschreibung

Bereitstellung/Einrichtung von Räumlichkeiten und Lehr- und Lernmitteln

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW, Verordnungen und Erlasse des Landes NRW, Rats- und Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

Schüler/innen der Sekundarstufe I und II aus Stadtlohn / Vereine und Institutionen aus den Bereichen Weiterbildung, Kultur und Sport

Politisches Gremium

Schul- und Kulturausschuss, Rat

Ziele

- Zurverfügungstellung der für den Unterricht erforderlichen Räume, Einrichtungsgegenstände sowie Sachmittel. Ergänzungen bei der Einrichtung und Ausstattung mit Sachmitteln erfolgen auf dem Niveau des Vorjahres.
- Sicherstellung der Finanzierung des laufenden Unterrichtsbetriebes
- Anpassung der Ausstattung mit neuen Medien an den technischen Standard
- Ausstattung der Schulturnhallen mit verkehrssicheren und funktionstüchtigen Geräten

Leistung

03.01.04.01 Geschwister-Scholl-Gymnasium

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**03.01.04**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.04 Gymnasium

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.584,76	218.540	220.400	220.400	220.400	220.400
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	420,00	900	900	900	900	900
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.916,61	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	500	500	500	500
10 =	Ordentliche Erträge	15.921,37	219.440	221.800	221.800	221.800	221.800
11 -	Personalaufwendungen	171.246,99	175.890	180.330	183.920	187.580	191.320
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	394.480,42	418.670	452.030	420.030	435.030	405.030
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	393.080	366.180	366.180	366.180	366.180
15 -	Transferaufwendungen	14.004,76	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	54.829,95	200	200	200	200	200
17 =	Ordentliche Aufwendungen	634.562,12	1.013.840	1.024.740	996.330	1.014.990	988.730
18 =	Ordentliches Ergebnis	-618.640,75	-794.400	-802.940	-774.530	-793.190	-766.930
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-618.640,75	-794.400	-802.940	-774.530	-793.190	-766.930
26 =	Jahresergebnis	-618.640,75	-794.400	-802.940	-774.530	-793.190	-766.930
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.787,75	15.620	16.760	16.760	16.760	16.760
29 =	Ergebnis	-631.428,50	-810.020	-819.700	-791.290	-809.950	-783.690

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(02) Zuwendungen und allgemeine Umlagen

(15) Transferaufwendungen

Für laufende Schulprojekte sind 25.000 € an Zuwendungen des Landes veranschlagt, die an die Schule zur zweckentsprechenden Verwendung weitergeleitet werden.

(13) Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erhöhter Ansatz für bauliche Unterhaltungsmaßnahmen: Modernisierung Lehrerbücherei, Klassenraumbeleuchtung Altbau (A), Parkettsanierung Unterrichtsräume

Teilfinanzplan 2013**03.01.04****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **03** Schulträgeraufgaben
Produktgruppe **03.01** Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt **03.01.04** Gymnasium

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.584,76	25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
5	+ Privatrechtliche Leistungesentgelte	420,00	900	900	0	900	900	900
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.916,61	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	500	0	500	500	500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.921,37	25.900	26.400	0	26.400	26.400	26.400
10	- Personalauszahlungen	171.488,28	174.780	179.470	0	183.060	186.720	190.460
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	390.918,18	418.670	452.030	0	420.030	435.030	405.030
14	- Transferauszahlungen	14.004,76	26.000	26.000	0	26.000	26.000	26.000
15	- Sonstige Auszahlungen	54.562,10	200	200	0	200	200	200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	630.973,32	619.650	657.700	0	629.290	647.950	621.690
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-615.051,95	-593.750	-631.300	0	-602.890	-621.550	-595.290
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	49.659,22	0	0	0	0	0	75.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	37.004,36	91.600	29.200	0	2.000	2.000	2.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	86.663,58	91.600	29.200	0	2.000	2.000	77.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-86.663,58	-91.600	-29.200	0	-2.000	-2.000	-77.000
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-701.715,53	-685.350	-660.500	0	-604.890	-623.550	-672.290
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-701.715,53	-685.350	-660.500	0	-604.890	-623.550	-672.290

Erläuterung zur Finanzplanung

(26) Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen < 25.000 €
12.000 € Fortsetzung Whiteboardausstattung (Naturwissenschaften, Kunst)
2.000 € Pauschale EDV-Ausstattung
1.000 € Pauschale Maschinen und technische Anlagen
4.000 € Modernisierung Lehrerbibliothek
5.000 € Unterrichtsmaterialien Physik (Aufbau Zug um Zug über mehrere Jahre)
5.200 € 8 PC + Monitore für Lehrerbibliothek

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

03.01.04**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.04 Gymnasium

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf

Maßnahme: 0301-000026
 Erweiterung Parkplatz Gymnasium am
 Bomers Kamp

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	75	0	75
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-75	0	-75

Maßnahme: 0301-000028
 Erweiterung des Gymnasiums um 8
 weitere Klassenräume

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	50	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-50	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Auszahlungen	37	92	29	0	2	2	2	1	4
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-37	-92	-29	0	-2	-2	-2	-1	-4

Produkt

03.01.05

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.05	Förderschule

zuständig

Fachbereich 4 - Schule, Kultur und Sport

Kurzbeschreibung

Bereitstellung/Einrichtung von Räumlichkeiten und Lehr- und Lernmitteln, Durchführung der offenen Ganztagschule

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW, Verordnungen und Erlasse des Landes NRW, Rats- und Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

Schüler/innen im Primarbereich aus Stadtlohn / Vereine und Institutionen aus den Bereichen Weiterbildung, Kultur und Sport

Politisches Gremium

Schul- und Kulturausschuss, Rat

Ziele

- Zurverfügungstellung der für den Unterricht erforderlichen Räume, Einrichtungsgegenstände sowie Sachmittel. Ergänzungen bei der Einrichtung und Ausstattung mit Sachmitteln erfolgen auf dem Niveau des Vorjahres.
- Sicherstellung der Finanzierung des laufenden Unterrichtsbetriebes
- Anpassung der Ausstattung mit neuen Medien an den technischen Standard
- Bedarfsgerechte Durchführung der Offenen Ganztagschule

Leistung

03.01.05.01 Johannesschule

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**03.01.05**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.05 Förderschule

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	91.361,00	95.150	95.150	95.150	95.150	95.150
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38.857,14	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	-34,33	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	130.183,81	122.150	122.150	122.150	122.150	122.150
11 -	Personalaufwendungen	77.334,36	79.870	83.130	84.780	86.450	88.170
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	134.475,04	163.730	180.650	148.150	160.150	148.150
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	75.800	16.190	16.190	16.190	16.190
15 -	Transferaufwendungen	100.518,00	104.150	104.150	104.150	104.150	104.150
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.395,82	100	100	100	100	100
17 =	Ordentliche Aufwendungen	319.723,22	423.650	384.220	353.370	367.040	356.760
18 =	Ordentliches Ergebnis	-189.539,41	-301.500	-262.070	-231.220	-244.890	-234.610
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-189.539,41	-301.500	-262.070	-231.220	-244.890	-234.610
26 =	Jahresergebnis	-189.539,41	-301.500	-262.070	-231.220	-244.890	-234.610
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.793,75	5.950	7.580	7.580	7.580	7.580
29 =	Ergebnis	-192.333,16	-307.450	-269.650	-238.800	-252.470	-242.190

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(02) Zuwendungen und allgemeine Umlagen

(15) Transferaufwendungen

Für laufende Schulprojekte sind 95.150 € an Zuwendungen des Landes veranschlagt, die an die Schulen zur zweckentsprechenden Verwendung weitergeleitet werden.

(06) Kostenerstattungen und Kostenumlagen

15.000 € Erstattung anteiliger Schulkosten durch die Stadt Gescher

12.000 € Erstattung anteiliger Betriebskosten OGS durch die Stadt Gescher

(13) Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

erhöhter Aufwand für bauliche Brandschutzmaßnahmen (Brandschutztüren)

(15) Transferaufwendungen

95.150 € Zuschüsse an Johannesschule für laufende Schulprojekte (s.o.)

9.000 € Beihilfe an den Freundes- und Förderkreis der Johannesschule

Teilfinanzplan 2013**03.01.05****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.05	Förderschule

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	91.361,00	95.150	95.150	0	95.150	95.150	95.150
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	38.685,54	27.000	27.000	0	27.000	27.000	27.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	45,84	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	130.092,38	122.150	122.150	0	122.150	122.150	122.150
10	- Personalauszahlungen	77.575,65	78.770	82.270	0	83.920	85.590	87.310
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	130.071,76	163.730	185.650	0	148.150	160.150	148.150
14	- Transferauszahlungen	105.243,00	104.150	104.150	0	104.150	104.150	104.150
15	- Sonstige Auszahlungen	7.395,82	100	100	0	100	100	100
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	320.286,23	346.750	372.170	0	336.320	349.990	339.710
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-190.193,85	-224.600	-250.020	0	-214.170	-227.840	-217.560
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	19.077,31	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.849,20	1.000	6.000	0	1.000	1.000	1.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21.926,51	1.000	6.000	0	1.000	1.000	1.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-21.926,51	-1.000	-6.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-212.120,36	-225.600	-256.020	0	-215.170	-228.840	-218.560
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-212.120,36	-225.600	-256.020	0	-215.170	-228.840	-218.560

Erläuterung zur Finanzplanung

(26) Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen < 25.000 €
 500 € Pauschale Betriebs- und Geschäftsausstattung
 500 € Pauschale Maschinen und technische Anlagen
 5.000 € Gardinen für 5 Klassenräume

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

03.01.05**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.05 Förderschule

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf

Maßnahme: 0301-000018
 Baukosten Offene Ganztagschule
 (OGS)
 Johannesschule einschl. Anteil GTHS
 Losbergerschule

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	19	0	0	0	0	0	0	1.002	1.002
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-19	0	0	0	0	0	0	-1.002	-1.002

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Auszahlungen	3	1	6	0	1	1	1	0	0
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-3	-1	-6	0	-1	-1	-1	0	0

Produkt**03.02.01**

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.02	Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte
Produkt	03.02.01	Schülerbeförderung

zuständig

Fachbereich 4 - Schule, Kultur und Sport

Kurzbeschreibung

Koordination, Beauftragung und Abrechnung der Schülerbeförderung für alle städtischen Schulen

Auftragsgrundlage

Schulgesetz, Schülerfahrkostenverordnung NRW, Rats- und Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

Schüler/innen im Primarbereich, der Sekundarstufe I und II (überwiegend aus Stadtlohn, Gescher und Südlohn)

Politisches Gremium

Schul- und Kulturausschuss, Rat

Ziele

- Sicherstellung der Schülerbeförderung
- Optimierung der Schülerbeförderung, z. B. beim Taxieinsatz
- Beachtung der gesetzlichen Grundlagen

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**03.02.01**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.02 Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte
Produkt: 03.02.01 Schülerbeförderung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
11 -	Personalaufwendungen	11.129,64	11.290	11.400	11.630	11.870	12.100
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	650.164,19	650.000	640.000	670.000	670.000	670.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	661.293,83	661.290	651.400	681.630	681.870	682.100
18 =	Ordentliches Ergebnis	-661.293,83	-661.290	-651.400	-681.630	-681.870	-682.100
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-661.293,83	-661.290	-651.400	-681.630	-681.870	-682.100
26 =	Jahresergebnis	-661.293,83	-661.290	-651.400	-681.630	-681.870	-682.100
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.900	1.770	1.770	1.770	1.770
29 =	Ergebnis	-661.293,83	-663.190	-653.170	-683.400	-683.640	-683.870

Teilfinanzplan 2013**03.02.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.02	Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte
Produkt	03.02.01	Schülerbeförderung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2011	2012	2013	2013	2014	2015	2016
		in EUR						
10	- Personalauszahlungen	11.129,64	11.290	11.400	0	11.630	11.870	12.100
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	650.164,19	650.000	640.000	0	670.000	670.000	670.000
16	= <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	661.293,83	661.290	651.400	0	681.630	681.870	682.100
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-661.293,83	-661.290	-651.400	0	-681.630	-681.870	-682.100
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-661.293,83	-661.290	-651.400	0	-681.630	-681.870	-682.100
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-661.293,83	-661.290	-651.400	0	-681.630	-681.870	-682.100

Produkt

03.02.02

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.02	Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte
Produkt	03.02.02	Sonstige Bildungsaufgaben (schulartübergreifend)

zuständig

Fachbereich 4 - Schule, Kultur und Sport

Auftragsgrundlage

öffentlich-rechtliche Vereinbarungen, Rats- und Ausschussbeschlüsse

Politisches Gremium

Schul- und Kulturausschuss, Rat

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**03.02.02**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.02 Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte
Produkt: 03.02.02 Sonstige Bildungsaufgaben (schulartübergreifend)

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	475,80	0	380	380	380	380
10 =	Ordentliche Erträge	475,80	0	380	380	380	380
11 -	Personalaufwendungen	71.793,40	94.140	90.290	92.090	93.900	95.770
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.406,40	22.000	17.000	17.000	17.000	17.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	600	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.367,12	179.900	181.400	181.400	181.400	181.400
17 =	Ordentliche Aufwendungen	85.566,92	296.640	288.690	290.490	292.300	294.170
18 =	Ordentliches Ergebnis	-85.091,12	-296.640	-288.310	-290.110	-291.920	-293.790
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-85.091,12	-296.640	-288.310	-290.110	-291.920	-293.790
26 =	Jahresergebnis	-85.091,12	-296.640	-288.310	-290.110	-291.920	-293.790
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	224,00	9.450	14.280	14.280	14.280	14.280
29 =	Ergebnis	-85.315,12	-306.090	-302.590	-304.390	-306.200	-308.070

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(02) Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die in 2011 zentral auf diesem Produkt geplanten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten im Schulbereich wurden nun auf die Produkte in der Produktgruppe 03.C verteilt.

(16) Sonstige ordentliche Aufwendungen

175.000 € Schülerunfallversicherung

6.000 € Lizenzverlängerungen EDV und Geschäftsaufwendungen

Teilfinanzplan 2013**03.02.02****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.02	Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte
Produkt	03.02.02	Sonstige Bildungsaufgaben (schulartübergreifend)

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	475,80	0	380	0	380	380	380
9	= <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	475,80	0	380	0	380	380	380
10	- Personalauszahlungen	72.012,76	93.130	89.510	0	91.310	93.120	94.990
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.406,40	22.000	17.000	0	17.000	17.000	17.000
15	- Sonstige Auszahlungen	6.367,12	179.900	181.400	0	181.400	181.400	181.400
16	= <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	85.786,28	295.030	287.910	0	289.710	291.520	293.390
17	= <i>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	-85.310,48	-295.030	-287.530	0	-289.330	-291.140	-293.010
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	11.320,57	0	0	0	0	0	0
30	= <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	11.320,57	0	0	0	0	0	0
31	= <i>Saldo aus Investitionstätigkeit</i>	-11.320,57	0	0	0	0	0	0
32	= <i>Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag</i>	-96.631,05	-295.030	-287.530	0	-289.330	-291.140	-293.010
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-96.631,05	-295.030	-287.530	0	-289.330	-291.140	-293.010

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

03.02.02**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.02 Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte
Produkt: 03.02.02 Sonstige Bildungsaufgaben (schulartübergreifend)

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Auszahlungen	11	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-11	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 4

Kultur und Wissenschaft

Teilergebnisplan 2013**04****Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft**

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.071,54	38.680	25.050	31.540	17.540	27.540
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	204.955,12	219.500	209.500	209.500	209.500	209.500
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.339,50	15.420	15.420	1.420	1.420	1.420
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30.572,67	37.160	37.890	38.050	38.520	38.980
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	15.568,09	12.800	2.800	2.800	2.800	2.800
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	327.506,92	323.560	290.660	283.310	269.780	280.240
11 -	Personalaufwendungen	549.209,21	568.960	569.000	580.300	591.860	603.590
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	127.139,36	133.200	94.100	92.600	91.600	92.600
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	68.360	55.340	55.340	55.340	55.340
15 -	Transferaufwendungen	223.930,01	220.100	200.100	233.100	219.100	233.100
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.182,40	5.810	6.010	6.010	6.010	6.010
17 =	Ordentliche Aufwendungen	906.460,98	996.430	924.550	967.350	963.910	990.640
18 =	Ordentliches Ergebnis	-578.954,06	-672.870	-633.890	-684.040	-694.130	-710.400
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-578.954,06	-672.870	-633.890	-684.040	-694.130	-710.400
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Jahresergebnis	-578.954,06	-672.870	-633.890	-684.040	-694.130	-710.400
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	65.761,25	68.330	64.860	64.860	64.860	64.860
29 =	Ergebnis	-644.715,31	-741.200	-698.750	-748.900	-758.990	-775.260

Teilfinanzplan 2013**04****A. Zahlungsübersicht****Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft**

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
I. Zahlungsmittelbestand aus lfd. Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	77.071,54	27.520	13.510	0	20.000	6.000	16.000
3 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	207.057,22	219.500	209.500	0	209.500	209.500	209.500
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.339,50	15.420	15.420	0	1.420	1.420	1.420
6 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	30.572,67	37.160	37.890	0	38.050	38.520	38.980
7 +	Sonstige Einzahlungen	15.568,09	12.800	2.800	0	2.800	2.800	2.800
8 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	333.609,02	312.400	279.120	0	271.770	258.240	268.700
10 -	Personalauszahlungen	550.218,25	564.340	565.410	0	576.710	588.270	600.000
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	127.139,36	133.200	94.100	0	92.600	91.600	92.600
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 -	Transferauszahlungen	221.439,31	220.100	200.100	0	233.100	219.100	233.100
15 -	Sonstige Auszahlungen	6.182,40	5.810	6.010	0	6.010	6.010	6.010
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	904.979,32	923.450	865.620	0	908.420	904.980	931.710
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-571.370,30	-611.050	-586.500	0	-636.650	-646.740	-663.010
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit								
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	12.599,92	0	0	0	0	0	0
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	12.599,92	0	0	0	0	0	0
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	15.758,72	7.400	7.400	0	7.900	8.400	8.900
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.758,72	7.400	7.400	0	7.900	8.400	8.900
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.158,80	-7.400	-7.400	0	-7.900	-8.400	-8.900
32 =	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-574.529,10	-618.450	-593.900	0	-644.550	-655.140	-671.910
33 +	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
34 -	Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
35 =	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-574.529,10	-618.450	-593.900	0	-644.550	-655.140	-671.910

Produkt

04.01.01

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.01	Kultur und Wissenschaft
Produkt	04.01.01	Stadtarchiv

zuständig

Fachbereich 4 - Schule, Kultur und Sport

Kurzbeschreibung

- Übernehmen, Erschließen, Verwahren, Pflegen und Nutzbarmachen verwaltungsinterner Informationsträger (deren Bearbeitung abgeschlossen ist)
- Übernehmen, Erschließen, Verwahren, Pflegen und Nutzbarmachen externer Informationsträger
- Vermittlung/Weitergabe von historischen Informationen; Unterstützung des Heimatvereins u. a.
- Erforschung und Vermittlung von Stadtgeschichte

Auftragsgrundlage

Archivgesetz NRW samt Ausführungsvorschriften, durch Gesetz oder Erlass geregelte Aufbewahrungsbestimmungen für einzelne Informationsträger, Dienstanweisungen

Zielgruppe

extern: Heimatgeschichtlich interessierte Bürger, Vereine, Institutionen, Schulen, Studenten, Presse u. a.
intern: Organisationseinheiten der Verwaltung

Politisches Gremium

Schul- und Kulturausschuss, Rat

Ziele

- Entwicklung eines breiten historischen Bewusstseins
- Förderung der kulturellen Identifikation der Bürger mit ihrer Stadt und der Region
- Aufbau eines zentralen Dokumentationszentrums zur Stadtlohrner Geschichte

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**04.01.01**

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.01 Kultur und Wissenschaft
Produkt: 04.01.01 Stadtarchiv

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2011	2012	2013	2014	2015	2016
in EUR							
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.919,50	15.000	15.000	1.000	1.000	1.000
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.979,39	22.160	22.890	23.050	23.520	23.980
10 =	Ordentliche Erträge	24.898,89	37.160	37.890	24.050	24.520	24.980
11 -	Personalaufwendungen	66.292,84	67.960	70.110	71.510	72.940	74.380
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.955,08	37.500	7.800	7.800	7.800	7.800
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	8.430	530	530	530	530
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	438,90	500	500	500	500	500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	74.686,82	114.390	78.940	80.340	81.770	83.210
18 =	Ordentliches Ergebnis	-49.787,93	-77.230	-41.050	-56.290	-57.250	-58.230
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-49.787,93	-77.230	-41.050	-56.290	-57.250	-58.230
26 =	Jahresergebnis	-49.787,93	-77.230	-41.050	-56.290	-57.250	-58.230
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.472,75	860	1.540	1.540	1.540	1.540
29 =	Ergebnis	-52.260,68	-78.090	-42.590	-57.830	-58.790	-59.770

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(05) Privatrechtliche Leistungsentgelte
Verkaufserlöse Bildband Stadtlohn

(06) Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Erstattung von Personalkosten durch die Gemeinde Südlohn

Teilfinanzplan 2013**04.01.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **04** Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe **04.01** Kultur und Wissenschaft
Produkt **04.01.01** Stadtarchiv

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	
		2011	2012	2013	2013	2014	2015	2016	
		in EUR							
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.919,50	15.000	15.000	0	1.000	1.000	1.000
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	21.979,39	22.160	22.890	0	23.050	23.520	23.980
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.898,89	37.160	37.890	0	24.050	24.520	24.980
10	-	Personalauszahlungen	66.380,59	67.560	69.800	0	71.200	72.630	74.070
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.955,08	37.500	7.800	0	7.800	7.800	7.800
15	-	Sonstige Auszahlungen	438,90	500	500	0	500	500	500
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	74.774,57	105.560	78.100	0	79.500	80.930	82.370
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-49.875,68	-68.400	-40.210	0	-55.450	-56.410	-57.390
18	+	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	12.599,92	0	0	0	0	0	0
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	12.599,92	0	0	0	0	0	0
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.426,46	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.426,46	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
31	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	11.173,46	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
32	=	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-38.702,22	-69.400	-41.210	0	-56.450	-57.410	-58.390
36		Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-38.702,22	-69.400	-41.210	0	-56.450	-57.410	-58.390

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

04.01.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.01 Kultur und Wissenschaft
Produkt: 04.01.01 Stadtarchiv

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf

Maßnahme: 0401-000008
 Einrichtungsgegenstände Umzug
 Stadtarchiv Marienschule

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	13	0	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	12	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Auszahlungen	1	1	1	0	1	1	1	0	0
Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-1	-1	-1	0	-1	-1	-1	0	0

Produkt

04.01.02

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.01	Kultur und Wissenschaft
Produkt	04.01.02	Theater

zuständig

Fachbereich 4 - Schule, Kultur und Sport

Kurzbeschreibung

- Kulturring Stadtlohn Vreden
- Wintermärchen

Auftragsgrundlage

Rats- und Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

Einwohner aus Stadtlohn, Vreden und Umgebung

Politisches Gremium

Jugend-, Familien-, Sport- und Sozialausschuss, Rat

Ziele

- Anbieten eines vielfältigen und angemessenen Theaterprogrammes (jährl. mind. 4 Theaterveranstaltungen, 2 in Stadtlohn und 2 in Vreden, sowie 2 Wintermärchen)
- Wahrung kultureller Vielfalt
- Schaffung und Wahrung der Kontinuität des Angebotes
- Öffnung für alle gesellschaftlichen Gruppen
- Finanzielle Konsolidierung des Theaterangebotes

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**04.01.02**

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.01 Kultur und Wissenschaft
Produkt: 04.01.02 Theater

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	10.870,50	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
10 =	Ordentliche Erträge	10.870,50	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
11 -	Personalaufwendungen	6.583,22	8.440	8.630	8.780	8.930	9.080
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.407,78	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	23.991,00	29.440	29.630	29.780	29.930	30.080
18 =	Ordentliches Ergebnis	-13.120,50	-19.440	-19.630	-19.780	-19.930	-20.080
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-13.120,50	-19.440	-19.630	-19.780	-19.930	-20.080
26 =	Jahresergebnis	-13.120,50	-19.440	-19.630	-19.780	-19.930	-20.080
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.606,00	6.190	4.770	4.770	4.770	4.770
29 =	Ergebnis	-14.726,50	-25.630	-24.400	-24.550	-24.700	-24.850

Teilfinanzplan 2013**04.01.02****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **04** Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe **04.01** Kultur und Wissenschaft
Produkt **04.01.02** Theater

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		in EUR						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.870,50	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
9	= <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	10.870,50	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
10	- Personalauszahlungen	6.890,32	7.030	7.540	0	7.690	7.840	7.990
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	17.407,78	21.000	21.000	0	21.000	21.000	21.000
16	= <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	24.298,10	28.030	28.540	0	28.690	28.840	28.990
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-13.427,60	-18.030	-18.540	0	-18.690	-18.840	-18.990
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-13.427,60	-18.030	-18.540	0	-18.690	-18.840	-18.990
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-13.427,60	-18.030	-18.540	0	-18.690	-18.840	-18.990

Produkt**04.01.03**

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.01	Kultur und Wissenschaft
Produkt	04.01.03	Musikpflege (ohne Musikschulen)

zuständig

Fachbereich 4 - Schule, Kultur und Sport

Kurzbeschreibung

Organisation und Durchführung von Konzerten

Auftragsgrundlage

Rats- und Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

Musik- und kulturinteressierte Bürger und Einwohner

Politisches Gremium

Schul- und Kulturausschuss, Rat

Ziele

- umfassendes Angebot von Konzerten in den Reihen Stadtlohn:Klassik und Stadtlohn:PopArt
- Beibehaltung der Attraktivität der Angebote

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013
		-

Teilergebnisplan 2013**04.01.03**

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.01 Kultur und Wissenschaft
Produkt: 04.01.03 Musikpflege (ohne Musikschulen)

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	4.213,40	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
10 =	Ordentliche Erträge	4.213,40	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
11 -	Personalaufwendungen	6.096,24	7.690	7.920	8.060	8.200	8.340
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.906,53	15.000	14.000	15.000	14.000	15.000
15 -	Transferaufwendungen	9.720,00	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.052,81	500	500	500	500	500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	28.775,58	32.690	31.920	33.060	32.200	33.340
18 =	Ordentliches Ergebnis	-24.562,18	-28.190	-27.420	-28.560	-27.700	-28.840
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-24.562,18	-28.190	-27.420	-28.560	-27.700	-28.840
26 =	Jahresergebnis	-24.562,18	-28.190	-27.420	-28.560	-27.700	-28.840
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.774,25	7.700	9.970	9.970	9.970	9.970
29 =	Ergebnis	-31.336,43	-35.890	-37.390	-38.530	-37.670	-38.810

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(13) Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
 10.000 € Pauschale
 2.000 € Eigenleistung "Best of NRW" (zusätzlich)
 2.000 € pop-art (zusätzlich)

(15) Transferaufwendungen
 Zuschüsse für Männerchor, Frauenchöre, Kinderchor, Konzertveranstaltungen Dritter

Teilfinanzplan 2013**04.01.03****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.01	Kultur und Wissenschaft
Produkt	04.01.03	Musikpflege (ohne Musikschulen)

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.213,40	4.500	4.500	0	4.500	4.500	4.500
9	= <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	4.213,40	4.500	4.500	0	4.500	4.500	4.500
10	- Personalauszahlungen	6.359,46	6.480	6.980	0	7.120	7.260	7.400
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.906,53	15.000	14.000	0	15.000	14.000	15.000
14	- Transferauszahlungen	9.720,00	9.500	9.500	0	9.500	9.500	9.500
15	- Sonstige Auszahlungen	1.052,81	500	500	0	500	500	500
16	= <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	29.038,80	31.480	30.980	0	32.120	31.260	32.400
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-24.825,40	-26.980	-26.480	0	-27.620	-26.760	-27.900
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-24.825,40	-26.980	-26.480	0	-27.620	-26.760	-27.900
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-24.825,40	-26.980	-26.480	0	-27.620	-26.760	-27.900

Produkt**04.01.04**

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.01	Kultur und Wissenschaft
Produkt	04.01.04	Musikschulen

zuständig

Fachbereich 4 - Schule, Kultur und Sport

Kurzbeschreibung

- Bereitstellung/Einrichtung von Räumlichkeiten und Lehr- und Lernmitteln
- Ausleihe von Musikinstrumenten

Auftragsgrundlage

Rats- und Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

überwiegend Schüler/innen im Primarbereich, Sekundarstufe I und II aus Stadtlohn

Politisches Gremium

Schul- und Kulturausschuss, Rat

Ziele

- Umfassendes Musikschulangebot
- Kostendeckungsgrad von ca. 50 %
- Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung mit Sachmitteln auf dem Niveau des Vorjahres

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**04.01.04**

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.01 Kultur und Wissenschaft
Produkt: 04.01.04 Musikschulen

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		in EUR					
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	65.071,54	17.520	13.510	10.000	6.000	6.000
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	189.871,22	205.000	195.000	195.000	195.000	195.000
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.593,28	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	169,00	200	200	200	200	200
10 =	Ordentliche Erträge	263.705,04	237.720	223.710	220.200	216.200	216.200
11 -	Personalaufwendungen	429.460,36	442.750	438.180	446.950	455.880	465.000
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	59.889,63	28.700	22.200	19.700	19.700	19.700
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	28.330	25.880	25.880	25.880	25.880
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.238,98	4.200	4.500	4.500	4.500	4.500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	493.588,97	503.980	490.760	497.030	505.960	515.080
18 =	Ordentliches Ergebnis	-229.883,93	-266.260	-267.050	-276.830	-289.760	-298.880
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-229.883,93	-266.260	-267.050	-276.830	-289.760	-298.880
26 =	Jahresergebnis	-229.883,93	-266.260	-267.050	-276.830	-289.760	-298.880
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.733,50	5.460	5.840	5.840	5.840	5.840
29 =	Ergebnis	-231.617,43	-271.720	-272.890	-282.670	-295.600	-304.720

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(02) Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Es handelt sich nur um Landeszuweisungen. Die Zuschüsse aus der Geschwister-Hakenfort-Stiftung werden seit 2012 direkt an den Förderverein gezahlt und nicht mehr über das Produkt Musikschule abgewickelt.

(06) Kostenerstattungen und Kostenumlagen

15.000 € Personalkostenerstattung vom Förderverein Musikschule für JeKi

Teilfinanzplan 2013**04.01.04****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **04** Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe **04.01** Kultur und Wissenschaft
Produkt **04.01.04** Musikschulen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	65.071,54	17.520	13.510	0	10.000	6.000	6.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	191.973,32	205.000	195.000	0	195.000	195.000	195.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	8.593,28	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	169,00	200	200	0	200	200	200
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	265.807,14	237.720	223.710	0	220.200	216.200	216.200
10	- Personalauszahlungen	429.460,36	442.750	438.180	0	446.950	455.880	465.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	59.889,63	28.700	22.200	0	19.700	19.700	19.700
15	- Sonstige Auszahlungen	4.238,98	4.200	4.500	0	4.500	4.500	4.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	493.588,97	475.650	464.880	0	471.150	480.080	489.200
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-227.781,83	-237.930	-241.170	0	-250.950	-263.880	-273.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	11.570,40	3.100	4.100	0	4.600	5.100	5.600
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.570,40	3.100	4.100	0	4.600	5.100	5.600
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-11.570,40	-3.100	-4.100	0	-4.600	-5.100	-5.600
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-239.352,23	-241.030	-245.270	0	-255.550	-268.980	-278.600
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-239.352,23	-241.030	-245.270	0	-255.550	-268.980	-278.600

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

04.01.04**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.01 Kultur und Wissenschaft
Produkt: 04.01.04 Musikschulen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Auszahlungen	12	3	4	0	5	5	6	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-12	-3	-4	0	-5	-5	-6	0	0

Produkt

04.01.05

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.01	Kultur und Wissenschaft
Produkt	04.01.05	Heimat-, Kultur- und Kunstpflege

zuständig

Fachbereich 4 - Schule, Kultur und Sport

Kurzbeschreibung

- Organisation eigener Veranstaltungen und Projekte (Ausstellungen, Lesungen etc.)
- Brauchtumspflege
- Kulturpflege
- Sommeratelier

Auftragsgrundlage

Rats- und Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

Einwohner/-innen und Besucher/-innen der Stadt Stadtlohn

Politisches Gremium

Schul- und Kulturausschuss, Rat

Ziele

- Vorhalten eines vielfältigen und angemessenen Kulturangebotes als wichtigen Teil der gemeindlichen Infrastruktur mittels Durchführung eigener Veranstaltungen bzw. durch Förderung der Kulturarbeit Dritter
- Wahrung und Förderung kultureller Vielfalt
- Sicherung der Qualität der Inhalte von Kulturveranstaltungen
- Einbindung örtlicher Kulturschaffender und -träger
- Finanzielle Konsolidierung des Kulturangebotes
- Durchführung eines Sommerateliers (alle 2 Jahre)

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**04.01.05**

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.01 Kultur und Wissenschaft
Produkt: 04.01.05 Heimat-, Kultur- und Kunstpflege

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.000,00	21.160	11.160	21.160	11.160	21.160
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	420,00	420	420	420	420	420
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	3.510,93	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
10 =	Ordentliche Erträge	11.930,93	24.180	14.180	24.180	14.180	24.180
11 -	Personalaufwendungen	35.663,32	35.930	37.320	38.050	38.800	39.570
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.513,99	14.800	12.900	12.900	12.900	12.900
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	15.200	13.630	13.630	13.630	13.630
15 -	Transferaufwendungen	12.614,44	19.600	5.600	19.600	5.600	19.600
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	451,71	610	510	510	510	510
17 =	Ordentliche Aufwendungen	67.243,46	86.140	69.960	84.690	71.440	86.210
18 =	Ordentliches Ergebnis	-55.312,53	-61.960	-55.780	-60.510	-57.260	-62.030
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-55.312,53	-61.960	-55.780	-60.510	-57.260	-62.030
26 =	Jahresergebnis	-55.312,53	-61.960	-55.780	-60.510	-57.260	-62.030
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	52.669,75	43.390	41.430	41.430	41.430	41.430
29 =	Ergebnis	-107.982,28	-105.350	-97.210	-101.940	-98.690	-103.460

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(14) Bilanzielle Abschreibungen
 Karnevalshalle, Eisenbahnmuseum, Kunstgegenstände

(15) Transferaufwendungen
 2.300 € Zuschuss Karnevalsgesellschaft
 1.200 € Zuschuss Nikolausgesellschaft
 800 € Zuschuss Kolping, KAB, Frauengemeinschaft
 1.300 € Eisenbahnclub

Teilfinanzplan 2013**04.01.05****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **04** Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe **04.01** Kultur und Wissenschaft
Produkt **04.01.05** Heimat-, Kultur- und Kunstpflege

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.000,00	10.000	0	0	10.000	0	10.000
5	+ Privatrechtliche Leistungesentgelte	420,00	420	420	0	420	420	420
7	+ Sonstige Einzahlungen	3.510,93	2.600	2.600	0	2.600	2.600	2.600
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.930,93	13.020	3.020	0	13.020	3.020	13.020
10	- Personalauszahlungen	35.838,81	35.130	36.690	0	37.420	38.170	38.940
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	18.513,99	14.800	12.900	0	12.900	12.900	12.900
14	- Transferauszahlungen	12.614,44	19.600	5.600	0	19.600	5.600	19.600
15	- Sonstige Auszahlungen	451,71	610	510	0	510	510	510
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	67.418,95	70.140	55.700	0	70.430	57.180	71.950
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-51.488,02	-57.120	-52.680	0	-57.410	-54.160	-58.930
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.235,40	3.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.235,40	3.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.235,40	-3.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-53.723,42	-60.120	-54.680	0	-59.410	-56.160	-60.930
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-53.723,42	-60.120	-54.680	0	-59.410	-56.160	-60.930

Erläuterung zur Finanzplanung

(26) Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen < 25.000 €
2.000 € Pauschale für Erwerb von Kunstgegenständen
1.000 € Sommeratelier (in geraden Jahren)

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

04.01.05**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.01 Kultur und Wissenschaft
Produkt: 04.01.05 Heimat-, Kultur- und Kunstpflege

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Auszahlungen	2	3	2	0	2	2	2	0	0
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-2	-3	-2	0	-2	-2	-2	0	0

Produkt

04.01.06

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.01	Kultur und Wissenschaft
Produkt	04.01.06	VHS

zuständig

Fachbereich 4 - Schule, Kultur und Sport

Kurzbeschreibung

Das Produkt Volkshochschule umfasst die Verbandszugehörigkeit zur Volkshochschule "aktuelles forum - Volkshochschule für die Städte Ahaus, Stadtlohn und Vreden sowie die Gemeinden Heek, Legden, Schöppingen und Südlohn". Die Volkshochschule führt Lehr-, Informations- und Beratungsveranstaltungen zur allgemeinen und beruflichen Weiterbildung durch. Neben der Verbandszugehörigkeit erfolgt eine Förderung durch die Bereitstellung städtischer Räumlichkeiten im Gebäude an der Klosterstraße.

Auftragsgrundlage

Öffentlich-rechtl. Vereinbarung der beteiligten Städte und Gemeinden Ahaus, Stadtlohn, Vreden, Heek, Legden, Schöppingen und Südlohn

Zielgruppe

Besucherinnen/Besucher der Weiterbildungsangebote und Veranstaltungen der VHS

Politisches Gremium

Schul- und Kulturausschuss

Ziele

Sicherstellung eines bedarfsgerechten Weiterbildungsangebotes durch Anteilsfinanzierung

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**04.01.06**

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.01 Kultur und Wissenschaft
Produkt: 04.01.06 VHS

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	380	380	380	380
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	11.888,16	10.000	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	11.888,16	10.000	380	380	380	380
11 -	Personalaufwendungen	2.200,01	2.720	2.880	2.920	2.990	3.040
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.466,35	16.200	16.200	16.200	16.200	16.200
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	16.400	15.300	15.300	15.300	15.300
15 -	Transferaufwendungen	94.714,68	77.000	70.000	89.000	89.000	89.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	108.381,04	112.320	104.380	123.420	123.490	123.540
18 =	Ordentliches Ergebnis	-96.492,88	-102.320	-104.000	-123.040	-123.110	-123.160
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-96.492,88	-102.320	-104.000	-123.040	-123.110	-123.160
26 =	Jahresergebnis	-96.492,88	-102.320	-104.000	-123.040	-123.110	-123.160
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	505,00	4.140	760	760	760	760
29 =	Ergebnis	-96.997,88	-106.460	-104.760	-123.800	-123.870	-123.920

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(07) Sonstige ordentliche Erträge
 Erstattung Nebenkosten VHS entfällt ab 2013, dafür Senkung des Leistungsbetrages an VHS

Teilfinanzplan 2013**04.01.06****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **04** Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe **04.01** Kultur und Wissenschaft
Produkt **04.01.06** VHS

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		in EUR						
7	+ Sonstige Einzahlungen	11.888,16	10.000	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.888,16	10.000	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	2.287,75	2.320	2.570	0	2.610	2.680	2.730
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.466,35	16.200	16.200	0	16.200	16.200	16.200
14	- Transferauszahlungen	92.223,98	77.000	70.000	0	89.000	89.000	89.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	105.978,08	95.520	88.770	0	107.810	107.880	107.930
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-94.089,92	-85.520	-88.770	0	-107.810	-107.880	-107.930
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	526,46	300	300	0	300	300	300
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	526,46	300	300	0	300	300	300
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-526,46	-300	-300	0	-300	-300	-300
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-94.616,38	-85.820	-89.070	0	-108.110	-108.180	-108.230
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-94.616,38	-85.820	-89.070	0	-108.110	-108.180	-108.230

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

04.01.06**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.01 Kultur und Wissenschaft
Produkt: 04.01.06 VHS

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Auszahlungen	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-1	0	0	0	0	0	0	0	0

Produkt

04.01.07

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.01	Kultur und Wissenschaft
Produkt	04.01.07	Bücherei

zuständig

Fachbereich 4 - Schule, Kultur und Sport

Kurzbeschreibung

- Zuschuss zu den Sach- und Personal- und Investitionsausgaben der katholischen Zentralbücherei
- Mitarbeit im Büchereibeirat

Die Zentralbücherei nimmt die Ausleihe (Ausgabe, Rücknahme, Abwicklung von Schadensfällen und Mahnungen), Beratung, Information und Vermittlung sowie die Sammlung von Medien, deren Beschaffung, Erfassung und Erschließung vor. Außerdem werden öffentliche Internetplätze zur Nutzung bereit gestellt.

Auftragsgrundlage

Vereinbarung zwischen der Stadt Stadtlohn und der katholischen Kirchengemeinde St. Otger.

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger der Stadt Stadtlohn

Politisches Gremium

Jugend-, Familien-, Sport- und Sozialausschuss

Ziele

- Erweiterung und Aktualisierung des Medienangebotes
- Steigerung der Anzahl der Nutzer und Entleihungen

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**04.01.07**

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.01 Kultur und Wissenschaft
Produkt: 04.01.07 Bücherei

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
11 -	Personalaufwendungen	2.913,22	3.470	3.960	4.030	4.120	4.180
15 -	Transferaufwendungen	106.880,89	114.000	115.000	115.000	115.000	115.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	109.794,11	117.470	118.960	119.030	119.120	119.180
18 =	Ordentliches Ergebnis	-109.794,11	-117.470	-118.960	-119.030	-119.120	-119.180
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-109.794,11	-117.470	-118.960	-119.030	-119.120	-119.180
26 =	Jahresergebnis	-109.794,11	-117.470	-118.960	-119.030	-119.120	-119.180
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	590	550	550	550	550
29 =	Ergebnis	-109.794,11	-118.060	-119.510	-119.580	-119.670	-119.730

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(15) Transferaufwendungen

105.000 € Zuschuss zu den Personal- und Sachkosten der Zentralbücherei

10.000 € Investitionszuschuss an die Zentralbücherei

Teilfinanzplan 2013**04.01.07****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **04** Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe **04.01** Kultur und Wissenschaft
Produkt **04.01.07** Bücherei

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2011	2012	2013	2013	2014	2015	2016
		in EUR						
10	- Personalauszahlungen	3.000,96	3.070	3.650	0	3.720	3.810	3.870
14	- Transferauszahlungen	106.880,89	114.000	115.000	0	115.000	115.000	115.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	109.881,85	117.070	118.650	0	118.720	118.810	118.870
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-109.881,85	-117.070	-118.650	0	-118.720	-118.810	-118.870
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-109.881,85	-117.070	-118.650	0	-118.720	-118.810	-118.870
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-109.881,85	-117.070	-118.650	0	-118.720	-118.810	-118.870

Produktbereich 5

Soziale Leistungen

Teilergebnisplan 2013**05****Produktbereich:** 05 Soziale Leistungen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.000,00	920	11.040	11.040	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	4.150,54	7.250	7.250	7.250	7.250	6.250
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	491.554,57	422.650	410.240	410.240	410.240	410.240
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	525.705,11	430.820	428.530	428.530	417.490	416.490
11 -	Personalaufwendungen	388.926,83	543.260	525.860	534.850	543.990	553.360
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	271.915,69	327.500	326.500	326.000	326.000	326.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	317.591,89	265.250	323.700	323.700	323.700	323.700
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	886,42	750	750	750	750	750
17 =	Ordentliche Aufwendungen	979.320,83	1.136.760	1.176.810	1.185.300	1.194.440	1.203.810
18 =	Ordentliches Ergebnis	-453.615,72	-705.940	-748.280	-756.770	-776.950	-787.320
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-453.615,72	-705.940	-748.280	-756.770	-776.950	-787.320
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Jahresergebnis	-453.615,72	-705.940	-748.280	-756.770	-776.950	-787.320
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	23.028,18	91.470	79.420	79.420	79.420	79.420
29 =	Ergebnis	-476.643,90	-797.410	-827.700	-836.190	-856.370	-866.740

Teilfinanzplan 2013**05****A. Zahlungsübersicht****Produktbereich 05 Soziale Leistungen**

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
I. Zahlungsmittelbestand aus Ifd. Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.000,00	920	11.040	0	7.440	0	0
3 +	Sonstige Transfereinzahlungen	4.150,54	7.250	7.250	0	7.250	7.250	6.250
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	476.556,21	422.650	410.240	0	410.240	410.240	410.240
7 +	Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	510.706,75	430.820	428.530	0	424.930	417.490	416.490
10 -	Personalauszahlungen	410.018,15	446.580	449.100	0	458.090	467.230	476.600
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	271.915,69	327.500	326.500	0	326.000	326.000	326.000
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 -	Transferauszahlungen	307.645,26	265.250	323.700	0	323.700	323.700	323.700
15 -	Sonstige Auszahlungen	898,15	750	750	0	750	750	750
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	990.477,25	1.040.080	1.100.050	0	1.108.540	1.117.680	1.127.050
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-479.770,50	-609.260	-671.520	0	-683.610	-700.190	-710.560
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit								
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
32 =	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-479.770,50	-609.260	-671.520	0	-683.610	-700.190	-710.560
33 +	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
34 -	Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
35 =	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-479.770,50	-609.260	-671.520	0	-683.610	-700.190	-710.560

Produkt

05.01.01

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Soziale Leistungen
Produkt	05.01.01	Beratung in Sozialversicherungsangelegenheiten

zuständig

Fachbereich 5 - Arbeit und Soziales

Kurzbeschreibung

- Beratung in Angelegenheiten der gesetzlichen Rentenversicherung, Aufnahme von Leistungsanträgen und Amtshilfeersuchen
- Trägerunabhängige Pflegeberatung nach dem Landespflegegesetz NW
- Anträge auf Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz entgegennehmen und an den Kreis Borken weiterleiten
- Anträge auf Blindengeld, Hilfen für hochgradig Sehbehinderte oder Gehörlose entgegennehmen und an den Landschaftsverband weiterleiten
- Anträge auf Leistungen der Kriegsopferfürsorge entgegennehmen und an den Kreis Borken weiterleiten

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbücher, Pflegegesetz NRW

Zielgruppe

Versicherte, Rentenbezieher, Versicherungsträger, ältere Mitbürger, Wehrpflichtige und deren nähere Familienangehörige, Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose, Kriegsopfer

Politisches Gremium

Jugend-, Familien-, Sport- und Sozialausschuss, Rat

Ziele

- Kompetente Unterstützung der Versicherten und Rentenbezieher in allen Angelegenheiten der gesetzlichen Rentenversicherung sowie Unterstützung der Versicherungsträger
- Trägerunabhängige Pflegeberatung nach dem Landespflegegesetz NW
- Anträge auf Pflegegeld, Unterhaltssicherung, Blindengeld, Hilfen für hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose, Kriegsopferfürsorge vollständig entgegennehmen und zügig an die zuständige Behörde weiterleiten

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**05.01.01**

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.01 Soziale Leistungen
Produkt: 05.01.01 Beratung in Sozialversicherungsangelegenheiten

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	600	7.200	7.200	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	0,00	600	7.200	7.200	0	0
11 -	Personalaufwendungen	33.172,18	54.040	41.250	41.970	42.690	43.450
17 =	Ordentliche Aufwendungen	33.172,18	54.040	41.250	41.970	42.690	43.450
18 =	Ordentliches Ergebnis	-33.172,18	-53.440	-34.050	-34.770	-42.690	-43.450
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-33.172,18	-53.440	-34.050	-34.770	-42.690	-43.450
26 =	Jahresergebnis	-33.172,18	-53.440	-34.050	-34.770	-42.690	-43.450
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	5.440	5.070	5.070	5.070	5.070
29 =	Ergebnis	-33.172,18	-58.880	-39.120	-39.840	-47.760	-48.520

Teilfinanzplan 2013**05.01.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Soziale Leistungen
Produkt	05.01.01	Beratung in Sozialversicherungsangelegenheiten

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	600	7.200	0	3.600	0	0
9	= <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	<i>0,00</i>	<i>600</i>	<i>7.200</i>	<i>0</i>	<i>3.600</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
10	- Personalauszahlungen	34.682,13	47.110	35.840	0	36.560	37.280	38.040
16	= <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	<i>34.682,13</i>	<i>47.110</i>	<i>35.840</i>	<i>0</i>	<i>36.560</i>	<i>37.280</i>	<i>38.040</i>
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-34.682,13	-46.510	-28.640	0	-32.960	-37.280	-38.040
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-34.682,13	-46.510	-28.640	0	-32.960	-37.280	-38.040
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-34.682,13	-46.510	-28.640	0	-32.960	-37.280	-38.040

Produkt

05.01.02

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Soziale Leistungen
Produkt	05.01.02	Sozialhilfe nach dem SGB XII, 3., 5. und 9. Kapitel

zuständig

Fachbereich 5 - Arbeit und Soziales

Kurzbeschreibung

- Gewährung von Leistungen zur Sicherstellung des Lebensunterhalts, Hilfen zur Gesundheit und Hilfen in anderen Lebenslagen für Menschen außerhalb von Einrichtungen
- Gewährung von ambulanten und stationären Hilfen bei Krankheit, zur Genesung, Besserung oder Linderung von Krankheitsfolgen
- Hilfen zur Familienplanung
- Hilfen bei Schwangerschaft und Mutterschaft
- Hilfen bei Sterilisation
- Hilfen in anderen Lebenslagen

Auftragsgrundlage

XII. Sozialgesetzbuch, Satzung des Kreises Borken über die Durchführung der Sozialhilfe im Kreis Borken

Zielgruppe

Personen, die ihren Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, vor allem aus ihrem Einkommen und Vermögen beschaffen können.

Personen in besonderen Problemlagen, wie Krankheit, denen die Aufbringung der Mittel aus eigenem Einkommen und Vermögen nicht zuzumuten ist.

Politisches Gremium

Jugend-, Familien-, Sport- und Sozialausschuss, Rat

Ziele

- Gewährleistung der Führung eines menschenwürdigen Lebens durch Sicherstellung des notwendigen und angemessenen Lebensunterhaltes in Form von Geld- und Sachleistungen sowie persönlicher Hilfe
- Vermeidung von Leistungsmissbrauch
- Gewährung von Hilfeleistungen zur Überwindung von Schwierigkeiten in sonstigen Lebenslagen (Hilfen zur Weiterführung des Haushalts, Bestattungskosten)

Leistung

- 05.01.02.01 Sozialhilfe nach dem SGB XII, 3. Kapitel
- 05.01.02.02 Sozialhilfe nach dem SGB XII, 5. Kapitel

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**05.01.02**

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.01 Soziale Leistungen
Produkt: 05.01.02 Sozialhilfe nach dem SGB XII, 3., 5. und 9. Kapitel

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	20	240	240	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	0,00	20	240	240	0	0
11 -	Personalaufwendungen	3.123,35	4.890	4.400	4.470	4.540	4.620
17 =	Ordentliche Aufwendungen	3.123,35	4.890	4.400	4.470	4.540	4.620
18 =	Ordentliches Ergebnis	-3.123,35	-4.870	-4.160	-4.230	-4.540	-4.620
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-3.123,35	-4.870	-4.160	-4.230	-4.540	-4.620
26 =	Jahresergebnis	-3.123,35	-4.870	-4.160	-4.230	-4.540	-4.620
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	550	510	510	510	510
29 =	Ergebnis	-3.123,35	-5.420	-4.670	-4.740	-5.050	-5.130

Teilfinanzplan 2013**05.01.02****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Soziale Leistungen
Produkt	05.01.02	Sozialhilfe nach dem SGB XII, 3., 5. und 9. Kapitel

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2011	2012	2013	2013	2014	2015	2016
		in EUR						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	20	240	0	240	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	20	240	0	240	0	0
10	- Personalauszahlungen	3.368,21	3.760	3.530	0	3.600	3.670	3.750
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.368,21	3.760	3.530	0	3.600	3.670	3.750
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.368,21	-3.740	-3.290	0	-3.360	-3.670	-3.750
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-3.368,21	-3.740	-3.290	0	-3.360	-3.670	-3.750
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-3.368,21	-3.740	-3.290	0	-3.360	-3.670	-3.750

Produkt

05.01.03

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Soziale Leistungen
Produkt	05.01.03	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsunfähigkeit nach dem SGB XII, 4. Kapitel

zuständig

Fachbereich 5 - Arbeit und Soziales

Kurzbeschreibung

Gewährung von Leistungen zur Sicherstellung des Lebensunterhalts im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung

Auftragsgrundlage

XII. Sozialgesetzbuch, 4. Kapitel, Satzung über die Durchführung der Sozialhilfe im Kreis Borken

Zielgruppe

Personen, die ihren Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, vor allem aus ihrem Einkommen und Vermögen beschaffen können.

Politisches Gremium

Jugend-, Familien-, Sport und Sozialausschuss, Rat

Ziele

- Gewährleistung der Führung eines menschenwürdigen Lebens durch Sicherstellung des notwendigen und angemessenen Lebensunterhaltes in Form von Geld- und Sachleistungen sowie persönlicher Hilfe
- Vermeidung von Armut im Alter

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**05.01.03**

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.01 Soziale Leistungen
Produkt: 05.01.03 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsunfähigkeit nach dem SGB XII, 4. Kapitel

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	300	3.600	3.600	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	0,00	300	3.600	3.600	0	0
11 -	Personalaufwendungen	16.662,80	27.190	20.640	20.990	21.370	21.740
17 =	Ordentliche Aufwendungen	16.662,80	27.190	20.640	20.990	21.370	21.740
18 =	Ordentliches Ergebnis	-16.662,80	-26.890	-17.040	-17.390	-21.370	-21.740
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-16.662,80	-26.890	-17.040	-17.390	-21.370	-21.740
26 =	Jahresergebnis	-16.662,80	-26.890	-17.040	-17.390	-21.370	-21.740
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.700	2.520	2.520	2.520	2.520
29 =	Ergebnis	-16.662,80	-29.590	-19.560	-19.910	-23.890	-24.260

Teilfinanzplan 2013**05.01.03****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Soziale Leistungen
Produkt	05.01.03	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsunfähigkeit nach dem SGB XII, 4. Kapitel

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	300	3.600	0	3.600	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	300	3.600	0	3.600	0	0
10	- Personalauszahlungen	17.406,56	23.780	17.980	0	18.330	18.710	19.080
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.406,56	23.780	17.980	0	18.330	18.710	19.080
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-17.406,56	-23.480	-14.380	0	-14.730	-18.710	-19.080
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-17.406,56	-23.480	-14.380	0	-14.730	-18.710	-19.080
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-17.406,56	-23.480	-14.380	0	-14.730	-18.710	-19.080

Produkt

05.01.04

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Soziale Leistungen
Produkt	05.01.04	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Flüchtlingsaufnahmegesetz und Landesaufnahmegesetz

zuständig

Fachbereich 5 - Arbeit und Soziales

Kurzbeschreibung

- Gewährung von Leistungen zur Sicherstellung des Lebensunterhalts für Leistungsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
- Betreuung und Integration der ausländischen Flüchtlinge einschließlich Aussiedler
- Unterbringung der ausländischen Flüchtlinge einschließlich Aussiedler sowie Bewirtschaftung und Unterhaltung der Unterkünfte
- Kostenerstattungen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (FLüAG) und Landesaufnahmegesetz (LaufG)
- Unterstützung bei der freiwilligen Rückreise

Auftragsgrundlage

Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), Flüchtlingsaufnahmegesetz (FLüAG), Landesaufnahmegesetz (LaufG)

Zielgruppe

Leistungsberechtigte nach § 1 und 2 Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) und Aussiedler

Politisches Gremium

Jugend-, Familien-, Sport- und Sozialausschuss, Rat

Ziele

- Gewährleistung des Lebensunterhaltes im Rahmen der Bestimmungen des AsylbLG einschließlich Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt
- Betreuung und Integration der ausländischen Flüchtlinge
- Versorgung der ausländischen Flüchtlinge und Aussiedler mit Wohnraum zur Vermeidung von Obdachlosigkeit
- Kostenerstattungen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (FLüAG) und Landesaufnahmegesetz (LaufG)
- Unterstützung bei freiwilliger Rückreise

Leistung

05.01.04.01	Analog
05.01.04.11	Analog
05.01.04.13	Asylbewerber im lfd. Verfahren
05.01.04.14	Abgelehnte Asylbewerber
05.01.04.31	Asylbewerber im lfd. Verfahren
05.01.04.32	Abgelehnte Asylbewerber
05.01.04.33	Analog

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**05.01.04**

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.01 Soziale Leistungen
Produkt: 05.01.04 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Flüchtlingsaufnahmegesetz und Landesaufnahmegesetz

Ifd. Ertrags- und Aufwandsarten Nr.	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
	in EUR					
03 + Sonstige Transfererträge	4.150,54	7.250	7.250	7.250	7.250	6.250
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	49.033,00	48.000	69.000	69.000	69.000	69.000
10 = Ordentliche Erträge	53.183,54	55.250	76.250	76.250	76.250	75.250
11 - Personalaufwendungen	36.561,94	50.220	51.150	52.120	53.080	54.090
15 - Transferaufwendungen	278.214,57	221.000	282.500	282.500	282.500	282.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	314.776,51	271.220	333.650	334.620	335.580	336.590
18 = Ordentliches Ergebnis	-261.592,97	-215.970	-257.400	-258.370	-259.330	-261.340
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-261.592,97	-215.970	-257.400	-258.370	-259.330	-261.340
26 = Jahresergebnis	-261.592,97	-215.970	-257.400	-258.370	-259.330	-261.340
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.979,93	22.220	15.930	15.930	15.930	15.930
29 = Ergebnis	-282.572,90	-238.190	-273.330	-274.300	-275.260	-277.270

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(06) Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Für die Aufnahme und Unterbringung sowie für die Versorgung der ausländischen Flüchtlinge stellt das Land den Gemeinden seit 2005 jährlich Finanzmittel zur Verfügung, von denen 4,5% ausschließlich für die soziale Betreuung zu verwenden sind. Die Mittel werden auf die Gemeinden entsprechend einem Zuweisungsschlüssel (Finanzschlüssel) verteilt. Der Finanzschlüssel wird ausgehend vom Basisdatenbestand 01.01.2005 jährlich zum 01.01. fortgeschrieben. Für 2013 sind zurzeit weder die Pauschale noch der Zuweisungsschlüssel bekannt, sodass das Ergebnis des Vorjahres übernommen wurde.

(15) Transferaufwendungen

Entsprechend einem Urteil des Bundesverfassungsgerichts sind die Regelsätze für die Hilfeempfänger zum Teil erheblich erhöht worden, sodass Mehraufwendungen von rd. 60.000 € zu erwarten sind.

Teilfinanzplan 2013**05.01.04****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Soziale Leistungen
Produkt	05.01.04	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Flüchtlingsaufnahmegesetz und Landesaufnahmegesetz

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	4.150,54	7.250	7.250	0	7.250	7.250	6.250
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	49.033,00	48.000	69.000	0	69.000	69.000	69.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	53.183,54	55.250	76.250	0	76.250	76.250	75.250
10	- Personalauszahlungen	37.436,05	46.220	48.050	0	49.020	49.980	50.990
14	- Transferauszahlungen	269.205,37	221.000	282.500	0	282.500	282.500	282.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	306.641,42	267.220	330.550	0	331.520	332.480	333.490
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-253.457,88	-211.970	-254.300	0	-255.270	-256.230	-258.240
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-253.457,88	-211.970	-254.300	0	-255.270	-256.230	-258.240
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-253.457,88	-211.970	-254.300	0	-255.270	-256.230	-258.240

Produkt

05.01.05

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Soziale Leistungen
Produkt	05.01.05	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II

zuständig

Fachbereich 5 - Arbeit und Soziales

Kurzbeschreibung

- Gewährung der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes
- Beratung, Betreuung, Qualifizierung, Beschäftigung und Integration von Langzeitarbeitslosen in den 1. Arbeitsmarkt
- Leistungen der Schuldnerberatung, psychosozialen Betreuung, Suchtberatung und Kinderbetreuung

Auftragsgrundlage

II. Sozialgesetzbuch, Satzung des Kreises Borken über die Durchführung der Grundsicherung für Arbeitssuchende im Kreis Borken

Zielgruppe

Erwerbsfähige Hilfebedürftige und Personen in deren Bedarfsgemeinschaft

Politisches Gremium

Jugend-, Familien-, Sport- und Sozialausschuss, Rat

Ziele

- Reduzierung der Hilfebedürftigkeit nach dem SGB II
 - ~ durch Verbesserung der Integration in Erwerbstätigkeit und Berufsausbildung
 - ~ durch Verbesserung der Integrationschancen
- Senkung der Transferaufwendungen

Leistung

- 05.01.05.01 SGB II - Kommunalfinanzierte Aufgaben
- 05.01.05.02 SGB II - Bundesfinanzierte Aufgaben

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**05.01.05**

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.01 Soziale Leistungen
Produkt: 05.01.05 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2011	2012	2013	2014	2015	2016
		in EUR					
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	442.521,57	374.650	341.240	341.240	341.240	341.240
10 =	Ordentliche Erträge	442.521,57	374.650	341.240	341.240	341.240	341.240
11 -	Personalaufwendungen	299.406,56	406.920	408.420	415.300	422.310	429.460
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	261.156,77	325.000	324.000	324.000	324.000	324.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	29,07	50	50	50	50	50
17 =	Ordentliche Aufwendungen	560.592,40	731.970	732.470	739.350	746.360	753.510
18 =	Ordentliches Ergebnis	-118.070,83	-357.320	-391.230	-398.110	-405.120	-412.270
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-118.070,83	-357.320	-391.230	-398.110	-405.120	-412.270
26 =	Jahresergebnis	-118.070,83	-357.320	-391.230	-398.110	-405.120	-412.270
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	57.080	53.170	53.170	53.170	53.170
29 =	Ergebnis	-118.070,83	-414.400	-444.400	-451.280	-458.290	-465.440

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(06) Kostenerstattungen und Kostenumlagen
 327.000 € Erstattung Personalkosten Grundsicherung SGB II

Für die Aufwendungen zur Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II erstattet der Kreis Borken die anfallenden Personalkosten. Der Kommunalanteil von 15 % (für Gewährung Kosten der Unterkunft) wird nicht erstattet. Seit 2010 erfolgt eine Spitzabrechnung der anfallenden Personalkosten. Für 2013 ist mit einer Absenkung der erstattungsfähigen Stellenanteile von 6,3 auf 5,6 auszugehen. Daher wurde ein Betrag von 12 x 27.000 € = 324.000 € veranschlagt.

Zur Finanzierung des Verwaltungsaufwandes für die Aufgaben Bildung und Teilhabe stehen aus Bundesmitteln kreisweit jährlich rd. 330.000 € zur Verfügung. Diese Mittel werden jährlich an die Städte und Gemeinden zur Mitfinanzierung der dort entstehenden Verwaltungskosten für die Aufgaben Bildung und Teilhabe weitergegeben werden. (letzter Schlüssel Stand 06/2012 = 365 minderjährige SGB-II-Kinder in Stadtlohn von 6.987 kreisweit)

(13) Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Seit 2007 beteiligen sich die Gemeinden zu 50 % an den delegierten Aufwendungen nach dem SGB II.
 Für 2013 ist eine Beteiligung von 324.000 € veranschlagt.

Teilfinanzplan 2013**05.01.05****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Soziale Leistungen
Produkt	05.01.05	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2011	2012	2013	2013	2014	2015	2016
in EUR								
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	427.523,21	374.650	341.240	0	341.240	341.240	341.240
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	427.523,21	374.650	341.240	0	341.240	341.240	341.240
10	- Personalauszahlungen	317.125,20	325.710	343.700	0	350.580	357.590	364.740
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	261.156,77	325.000	324.000	0	324.000	324.000	324.000
15	- Sonstige Auszahlungen	29,07	50	50	0	50	50	50
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	578.311,04	650.760	667.750	0	674.630	681.640	688.790
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-150.787,83	-276.110	-326.510	0	-333.390	-340.400	-347.550
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-150.787,83	-276.110	-326.510	0	-333.390	-340.400	-347.550
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-150.787,83	-276.110	-326.510	0	-333.390	-340.400	-347.550

Produkt**05.01.06**

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Soziale Leistungen
Produkt	05.01.06	Förderung sozialer Vereine und Verbände, Ausländer, Behinderter und Senioren

zuständig

Fachbereich 5 - Arbeit und Soziales

Kurzbeschreibung

- Finanzielle Unterstützung und Förderung sozialer Vereine und Verbände
- Zuschuss für Ausländerbetreuung (Frau Erning)
- Zuschuss türkischer Kulturverein
- Weihnachtsbeihilfe für Kinder von Asylbewerbern
- Beihilfen für behinderte Kinder
- Beihilfen für Eltern- und Freundeskreis Behinderter e.V.
- Zuschuss Freizeitkasse Haus an der Berkel
- Mitgliedsbeitrag Club der Behinderten
- Mitgliedsbeitrag Förderverein therapeutisches Reiten
- Mitgliedsbeitrag Lebenshilfe für geistig Behinderte
- Förderung der Senioren

Auftragsgrundlage

Beschlüsse Rat sowie Jugend-, Familien-, Sport- und Sozialausschuss

Zielgruppe

Vereine und Verbände, Ausländer, Behinderte und Senioren

Politisches Gremium

Jugend-, Familien-, Sport- und Sozialausschuss, Rat

Ziele

- Unterstützung und Anerkennung von Vereinen und Verbänden, die im sozialen Bereich tätig sind
- Sicherung und Förderung der Angebotsstruktur
- Unterstützung von Ausländern, Behinderten und Senioren

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**05.01.06**

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.01 Soziale Leistungen
Produkt: 05.01.06 Förderung sozialer Vereine und Verbände, Ausländer, Behinderter und Senioren

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.000,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	30.000,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.758,92	2.500	2.500	2.000	2.000	2.000
15 -	Transferaufwendungen	39.377,32	44.250	41.200	41.200	41.200	41.200
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	857,35	700	700	700	700	700
17 =	Ordentliche Aufwendungen	50.993,59	47.450	44.400	43.900	43.900	43.900
18 =	Ordentliches Ergebnis	-20.993,59	-47.450	-44.400	-43.900	-43.900	-43.900
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-20.993,59	-47.450	-44.400	-43.900	-43.900	-43.900
26 =	Jahresergebnis	-20.993,59	-47.450	-44.400	-43.900	-43.900	-43.900
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.048,25	3.480	2.220	2.220	2.220	2.220
29 =	Ergebnis	-23.041,84	-50.930	-46.620	-46.120	-46.120	-46.120

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(15) Transferaufwendungen
 2.000 € Zuschuss an DRK Ortsverein Stadtlohn
 10.000 € Familie in Not -Zuschuss für Koordination der Hilfskräfte-
 5.000 € Familie in Not -allgemeiner Zuschuss-
 3.000 € Kreuzbund, Stadtlohn
 500 € Sozialdienst kath. Frauen
 200 € Elisabeth Hospiz
 Förderung der Ausländer:
 1.800 € Betreuung Ausländer
 750 € Türkischer Kulturverein
 Förderung der Behinderten und Hilfen zur Eingliederung:
 9.000 € Beihilfen für behinderte Kinder
 2.250 € Beihilfe Eltern- u. Freundeskreis Behinderter e.V.
 250 € Freizeitkasse Haus an der Berkel
 150 € Club der Behinderten
 150 € Förderverein "Therapeutisches Reiten"
 50 € Lebenshilfe für geistig Behinderte
 Förderung der Senioren:
 1.900 € Beihilfe für Altentag und sonstige Betreuung
 4.000 € Förderung von Entwicklungshilfeprojekten
 200 € Weihnachtsbeihilfen

Teilfinanzplan 2013**05.01.06****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Soziale Leistungen
Produkt	05.01.06	Förderung sozialer Vereine und Verbände, Ausländer, Behinderter und Senioren

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.000,00	0	0	0	0	0	0
9	= <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	30.000,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.758,92	2.500	2.500	0	2.000	2.000	2.000
14	- Transferauszahlungen	38.439,89	44.250	41.200	0	41.200	41.200	41.200
15	- Sonstige Auszahlungen	869,08	700	700	0	700	700	700
16	= <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	50.067,89	47.450	44.400	0	43.900	43.900	43.900
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-20.067,89	-47.450	-44.400	0	-43.900	-43.900	-43.900
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-20.067,89	-47.450	-44.400	0	-43.900	-43.900	-43.900
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-20.067,89	-47.450	-44.400	0	-43.900	-43.900	-43.900

Produktbereich 6

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnisplan 2013**06****Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	128.413,76	42.990	48.710	42.990	42.990	42.990
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.436,00	2.500	2.250	2.250	2.250	2.250
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	130.849,76	45.490	50.960	45.240	45.240	45.240
11 -	Personalaufwendungen	162.391,70	31.260	32.440	33.060	33.690	34.350
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	62.503,73	59.200	63.320	94.600	56.600	56.600
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	168.250	100.870	100.870	100.870	100.870
15 -	Transferaufwendungen	394.713,94	458.230	465.180	468.180	470.180	468.180
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.034,83	2.400	2.350	2.350	2.350	2.350
17 =	Ordentliche Aufwendungen	622.644,20	719.340	664.160	699.060	663.690	662.350
18 =	Ordentliches Ergebnis	-491.794,44	-673.850	-613.200	-653.820	-618.450	-617.110
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-491.794,44	-673.850	-613.200	-653.820	-618.450	-617.110
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Jahresergebnis	-491.794,44	-673.850	-613.200	-653.820	-618.450	-617.110
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	113.678,25	96.370	96.150	96.150	96.150	96.150
29 =	Ergebnis	-605.472,69	-770.220	-709.350	-749.970	-714.600	-713.260

Teilfinanzplan 2013**06****A. Zahlungsübersicht****Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
I. Zahlungsmittelbestand aus Ifd. Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	205.232,53	7.700	13.420	0	7.700	7.700	7.700
3 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.436,00	2.500	2.250	0	2.250	2.250	2.250
6 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7 +	Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	207.668,53	10.200	15.670	0	9.950	9.950	9.950
10 -	Personalauszahlungen	162.731,58	29.700	31.240	0	31.860	32.490	33.150
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	125.131,53	59.200	63.320	0	94.600	56.600	56.600
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 -	Transferauszahlungen	361.431,94	458.230	465.180	0	468.180	470.180	468.180
15 -	Sonstige Auszahlungen	3.034,83	2.400	2.350	0	2.350	2.350	2.350
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	652.329,88	549.530	562.090	0	596.990	561.620	560.280
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-444.661,35	-539.330	-546.420	0	-587.040	-551.670	-550.330
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit								
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	269.500,00	0	0	0	0	0	0
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	269.500,00	0	0	0	0	0	0
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	248.207,82	0	26.000	0	0	10.000	0
26 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	38.195,55	15.000	11.000	0	10.000	10.000	10.000
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	286.403,37	15.000	37.000	0	10.000	20.000	10.000
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-16.903,37	-15.000	-37.000	0	-10.000	-20.000	-10.000
32 =	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-461.564,72	-554.330	-583.420	0	-597.040	-571.670	-560.330
33 +	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
34 -	Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
35 =	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-461.564,72	-554.330	-583.420	0	-597.040	-571.670	-560.330

Produkt

06.01.01

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.01	Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Produkt	06.01.01	Tageseinrichtungen für Kinder

zuständig

Fachbereich 5 - Arbeit und Soziales

Kurzbeschreibung

- Gewährung von Betriebskostenzuschüssen
- Mitwirken bei der Bedarfsplanung

Auftragsgrundlage

Gesetz über Tageseinrichtungen für Kinder (GTK)

Zielgruppe

Kindergartenträger, Eltern von Kindern im Alter von 3 - 6 Jahren und zunehmend auch Kinder unter 3 Jahren

Politisches Gremium

Jugend-, Familien-, Sport- und Sozialausschuss, Rat

Ziele

- Sicherung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz durch ausreichende Versorgung mit Kindergartenplätzen
- Wohnortnahe Angebote verschiedener möglichst kostengünstiger Träger

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**06.01.01**

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.01 Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Produkt: 06.01.01 Tageseinrichtungen für Kinder

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.703,58	35.290	35.290	35.290	35.290	35.290
10 =	Ordentliche Erträge	15.703,58	35.290	35.290	35.290	35.290	35.290
11 -	Personalaufwendungen	1.873,77	2.890	2.750	2.790	2.840	2.880
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.988,34	0	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	40.700	41.320	41.320	41.320	41.320
15 -	Transferaufwendungen	263.947,57	270.000	285.000	290.000	290.000	290.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	275.809,68	313.590	329.070	334.110	334.160	334.200
18 =	Ordentliches Ergebnis	-260.106,10	-278.300	-293.780	-298.820	-298.870	-298.910
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-260.106,10	-278.300	-293.780	-298.820	-298.870	-298.910
26 =	Jahresergebnis	-260.106,10	-278.300	-293.780	-298.820	-298.870	-298.910
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	340	310	310	310	310
29 =	Ergebnis	-260.106,10	-278.640	-294.090	-299.130	-299.180	-299.220

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(15) Transferaufwendungen

164.500 € Kath. Kindergärten - erhöht in 2013 von 158.000 €

Erhöhung KG Bomers Kamp 7.500 € erst zu 1/3 berücksichtigt = 2.500 € für 2013

66.500 € Kindergarten Prinz Bhoto - erhöht in 2013 von 60.000 €

40.500 € Evang. Kindergarten "Die Kinderburg" - erhöht in 2013 von 38.000 €

7.000 € Erste-Eltern-Kind-Gruppe - verringert in 2013 von 7.500 €

6.500 € Spielkiste e.V.

Teilfinanzplan 2013**06.01.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.01	Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Produkt	06.01.01	Tageseinrichtungen für Kinder

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.703,58	0	0	0	0	0	0
9	= <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	15.703,58	0	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	2.043,71	2.110	2.150	0	2.190	2.240	2.280
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.988,34	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	230.665,57	270.000	285.000	0	290.000	290.000	290.000
16	= <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	242.697,62	272.110	287.150	0	292.190	292.240	292.280
17	= <i>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	-226.994,04	-272.110	-287.150	0	-292.190	-292.240	-292.280
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	26.000	0	0	0	0
30	= <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	0	26.000	0	0	0	0
31	= <i>Saldo aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	0	-26.000	0	0	0	0
32	= <i>Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag</i>	-226.994,04	-272.110	-313.150	0	-292.190	-292.240	-292.280
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-226.994,04	-272.110	-313.150	0	-292.190	-292.240	-292.280

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

06.01.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.01 Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Produkt: 06.01.01 Tageseinrichtungen für Kinder

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Maßnahme: 0601-000003 Investitionszuschuss Erweiterung St.- Nikolaus-Kindergarten									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	26	0	0	0	0	0	26
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	-26	0	0	0	0	0	-26

Produkt

06.01.02

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.01	Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Produkt	06.01.02	Förderung der Jugendarbeit (in Kultur-, Musik- und Sportvereinen, Jugendbegegnungen)

zuständig

Fachbereich 4 - Schule, Kultur und Sport

Kurzbeschreibung

- Finanzielle Förderung der Jugendarbeit (in Vereinen)
- Bewirtschaftungs- und Investitionszuschüsse für Vereine und Einrichtungen
- Bereitstellung von Räumlichkeiten für die Jugendarbeit

Auftragsgrundlage

Beschlüsse Rat, Jugend-, Familien-, Sport- und Sozialausschuss

Zielgruppe

Sport-, Kultur- und Musikvereine in Stadtlohn

Politisches Gremium

Jugend-, Familien-, Sport- und Sozialausschuss, Rat

Ziele

- Verbesserung der Betreuung von Jugendlichen in Vereinen
- Förderung der Sozialkompetenz von Jugendlichen
- Förderung des interkulturellen Verständnisses

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**06.01.02**

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.01 Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Produkt: 06.01.02 Förderung der Jugendarbeit
 (in Kultur-, Musik- und Sportvereinen, Jugendbegegnungen)

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	5.720	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.436,00	2.500	2.250	2.250	2.250	2.250
10 =	Ordentliche Erträge	2.436,00	2.500	7.970	2.250	2.250	2.250
11 -	Personalaufwendungen	7.914,69	8.220	8.490	8.660	8.830	9.010
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.693,19	6.100	12.220	6.500	6.500	6.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	34.900	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	94.783,40	104.200	99.200	99.200	99.200	99.200
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	260,43	300	300	300	300	300
17 =	Ordentliche Aufwendungen	107.651,71	153.720	120.210	114.660	114.830	115.010
18 =	Ordentliches Ergebnis	-105.215,71	-151.220	-112.240	-112.410	-112.580	-112.760
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-105.215,71	-151.220	-112.240	-112.410	-112.580	-112.760
26 =	Jahresergebnis	-105.215,71	-151.220	-112.240	-112.410	-112.580	-112.760
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	399,00	2.550	4.520	4.520	4.520	4.520
29 =	Ergebnis	-105.614,71	-153.770	-116.760	-116.930	-117.100	-117.280

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(15) Transferaufwendungen

Die Jugendarbeit der Vereine wird wie folgt gefördert:

6.000 € Grundbetrag (40 Vereine á 150 €)

51.720 € Zuschussbetrag je Jugendlicher 12 €

4.015 Jugendliche in 25 Sportvereinen

244 Jugendliche in 4 Musikvereinen

49 Jugendliche in 8 Tierzuchtvereinen

2 Jugendliche in 3 sonstigen Vereinen

34.500 € für 230 Übungsleiterpauschsen á 150 €

750 € Sonstige Zuschüsse für Jugendarbeit

300 € Stadtsportverband

730 € Rest für Zuschuss auswärtige Meisterschaften

5.000 € Investitionszuschüsse an Vereine und Einrichtungen

200 € Zuschüsse an Tierzuchtvereine

Teilfinanzplan 2013**06.01.02****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.01	Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Produkt	06.01.02	Förderung der Jugendarbeit (in Kultur-, Musik- und Sportvereinen, Jugendbegegnungen)

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	5.720	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.436,00	2.500	2.250	0	2.250	2.250
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.436,00	2.500	7.970	0	2.250	2.250
10	-	Personalauszahlungen	7.914,69	8.220	8.490	0	8.660	8.830
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	67.061,08	6.100	12.220	0	6.500	6.500
14	-	Transferauszahlungen	94.783,40	104.200	99.200	0	99.200	99.200
15	-	Sonstige Auszahlungen	260,43	300	300	0	300	300
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	170.019,60	118.820	120.210	0	114.660	114.830
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-167.583,60	-116.320	-112.240	0	-112.410	-112.580
32	=	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-167.583,60	-116.320	-112.240	0	-112.410	-112.580
36	=	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-167.583,60	-116.320	-112.240	0	-112.410	-112.580

Produkt

06.01.03

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.01	Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Produkt	06.01.03	Förderung der Jugendarbeit im Jugendwerk e. V.

zuständig

Fachbereich 4 - Schule, Kultur und Sport

Kurzbeschreibung

- Arbeit des Jugendwerkes Stadtlohn e. V.

Aufgabe des Jugendwerkes ist die Förderung der Jugendarbeit durch sozialpädagogische Betreuung und Durchführen von Projekten.

Auftragsgrundlage

Vertrag über das Jugendwerk Stadtlohn e. V.

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche

Politisches Gremium

Jugend-, Familien-, Sport- und Sozialausschuss, Rat

Ziele

- Verbesserung der Betreuung von Kindern und Jugendlichen
- Integration von Randgruppen
- Reduzierung von Vandalismus

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**06.01.03**

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.01 Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Produkt: 06.01.03 Förderung der Jugendarbeit im Jugendwerk e. V.

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	112.710,18	7.700	7.700	7.700	7.700	7.700
10 =	Ordentliche Erträge	112.710,18	7.700	7.700	7.700	7.700	7.700
11 -	Personalaufwendungen	142.356,87	8.760	9.640	9.830	10.020	10.230
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.125,84	20.600	18.600	56.600	18.600	18.600
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	100	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	25.000,00	71.530	68.480	66.480	68.480	66.480
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	892,29	100	50	50	50	50
17 =	Ordentliche Aufwendungen	181.375,00	101.090	96.770	132.960	97.150	95.360
18 =	Ordentliches Ergebnis	-68.664,82	-93.390	-89.070	-125.260	-89.450	-87.660
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-68.664,82	-93.390	-89.070	-125.260	-89.450	-87.660
26 =	Jahresergebnis	-68.664,82	-93.390	-89.070	-125.260	-89.450	-87.660
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.847,75	3.610	4.180	4.180	4.180	4.180
29 =	Ergebnis	-70.512,57	-97.000	-93.250	-129.440	-93.630	-91.840

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(15) Transferaufwendungen

Die Stadt Stadtlohn stellt dem Jugendwerk e.V. gemäß § 4 des Zusatzvertrages zur Satzung des Jugendwerkes jährlich einen Betrag für die Sacharbeit zur Verfügung. Aus diesem Betrag werden auch die bisherigen und zukünftigen Aktivitäten der offenen Jugendarbeit in St. Otger und St. Joseph finanziert. Die Kirchengemeinden erhalten keine weiteren Mittel für die offene Jugendarbeit aus dem städtischen Haushalt. Darüber hinaus gewährt die Stadt einen Personalkostenzuschuss in Höhe der nicht durch die Kirchengemeinde und durch Zuweisungen gedeckten Personalkosten.

Teilfinanzplan 2013**06.01.03****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.01	Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Produkt	06.01.03	Förderung der Jugendarbeit im Jugendwerk e. V.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	189.528,95	7.700	7.700	0	7.700	7.700	7.700
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	189.528,95	7.700	7.700	0	7.700	7.700	7.700
10	- Personalauszahlungen	142.356,87	8.760	9.640	0	9.830	10.020	10.230
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.385,75	20.600	18.600	0	56.600	18.600	18.600
14	- Transferauszahlungen	25.000,00	71.530	68.480	0	66.480	68.480	66.480
15	- Sonstige Auszahlungen	892,29	100	50	0	50	50	50
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	181.634,91	100.990	96.770	0	132.960	97.150	95.360
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.894,04	-93.290	-89.070	0	-125.260	-89.450	-87.660
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	269.500,00	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	269.500,00	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	248.207,82	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	19.421,04	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	267.628,86	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	1.871,14	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	9.765,18	-93.290	-89.070	0	-125.260	-89.450	-87.660
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	9.765,18	-93.290	-89.070	0	-125.260	-89.450	-87.660

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

06.01.03**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.01 Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Produkt: 06.01.03 Förderung der Jugendarbeit im Jugendwerk e. V.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Maßnahme: 0601-000002 Herrichtung eines Gebäudes für die Jugendarbeit (Bau eines Schülercafés)									
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	270	0	0	0	0	0	0	0	270
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	19	0	0	0	0	0	0	0	19
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	248	0	0	0	0	0	0	0	248
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2	0	0	0	0	0	0	0	3

Produkt

06.01.04

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.01	Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Produkt	06.01.04	Förderung der Familien

zuständig

Fachbereich 5 - Arbeit und Soziales

Kurzbeschreibung

- Ausgabe eines Familienpass
- Zuschuss zu Klassenfahrten und Ferienmaßnahmen
- Zuschuss zu Kuren
- Zuschuss Hilfsfonds für in Not geratene Schwangere

Auftragsgrundlage

Beschlüsse Jugend-, Familien-, Sport- und Sozialausschuss, Rat

Zielgruppe

Familien

Politisches Gremium

Jugend-, Familien-, Sport- und Sozialausschuss, Rat

Ziele

- Unterstützung von Familien

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**06.01.04**

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.01 Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Produkt: 06.01.04 Förderung der Familien

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
11 -	Personalaufwendungen	1.873,77	2.890	2.750	2.790	2.840	2.880
15 -	Transferaufwendungen	10.982,97	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	12.856,74	15.390	15.250	15.290	15.340	15.380
18 =	Ordentliches Ergebnis	-12.856,74	-15.390	-15.250	-15.290	-15.340	-15.380
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-12.856,74	-15.390	-15.250	-15.290	-15.340	-15.380
26 =	Jahresergebnis	-12.856,74	-15.390	-15.250	-15.290	-15.340	-15.380
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	340	310	310	310	310
29 =	Ergebnis	-12.856,74	-15.730	-15.560	-15.600	-15.650	-15.690

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(15) Transferaufwendungen
 10.000 € Familienpass
 1.000 € Klassenfahrten, Ferienmaßnahmen
 500 € Kuren
 1.000 € Hilfsfonds für in Not geratene Schwangere und junge Mütter

Teilfinanzplan 2013**06.01.04****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.01	Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Produkt	06.01.04	Förderung der Familien

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2011	2012	2013	2013	2014	2015	2016
		in EUR						
10	- Personalauszahlungen	2.043,71	2.110	2.150	0	2.190	2.240	2.280
14	- Transferauszahlungen	10.982,97	12.500	12.500	0	12.500	12.500	12.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.026,68	14.610	14.650	0	14.690	14.740	14.780
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-13.026,68	-14.610	-14.650	0	-14.690	-14.740	-14.780
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-13.026,68	-14.610	-14.650	0	-14.690	-14.740	-14.780
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-13.026,68	-14.610	-14.650	0	-14.690	-14.740	-14.780

Produkt**06.02.01**

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.02	Spiel- und Bolzplätze
Produkt	06.02.01	Spiel- und Bolzplätze

zuständig

Fachbereich 6 - Planen, Bauen und Umwelt

Kurzbeschreibung

Anlage und Unterhaltung von Spiel- und Bolzplätzen

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse, Verkehrssicherungspflicht

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche

Politisches Gremium

Umwelt-, Planungs- und Bauausschuss

Ziele

- Bereitstellung mindestens eines Spielplatzes je Wohngebiet
- Bereitstellung von mindestens vier Spielgeräten je Spielplatz
- Gewährleistung der Sicherheit und Sauberkeit der Spielplätze durch 14-tägige Kontrollen

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**06.02.01**

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.02 Spiel- und Bolzplätze
Produkt: 06.02.01 Spiel- und Bolzplätze

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
11 -	Personalaufwendungen	8.372,60	8.500	8.810	8.990	9.160	9.350
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.696,36	32.500	32.500	31.500	31.500	31.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	92.550	59.550	59.550	59.550	59.550
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.882,11	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	44.951,07	135.550	102.860	102.040	102.210	102.400
18 =	Ordentliches Ergebnis	-44.951,07	-135.550	-102.860	-102.040	-102.210	-102.400
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-44.951,07	-135.550	-102.860	-102.040	-102.210	-102.400
26 =	Jahresergebnis	-44.951,07	-135.550	-102.860	-102.040	-102.210	-102.400
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	111.431,50	89.530	86.830	86.830	86.830	86.830
29 =	Ergebnis	-156.382,57	-225.080	-189.690	-188.870	-189.040	-189.230

Teilfinanzplan 2013**06.02.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.02	Spiel- und Bolzplätze
Produkt	06.02.01	Spiel- und Bolzplätze

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
10	- Personalauszahlungen	8.372,60	8.500	8.810	0	8.990	9.160	9.350
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	34.696,36	32.500	32.500	0	31.500	31.500	31.500
15	- Sonstige Auszahlungen	1.882,11	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	44.951,07	43.000	43.310	0	42.490	42.660	42.850
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-44.951,07	-43.000	-43.310	0	-42.490	-42.660	-42.850
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	10.000	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	18.774,51	15.000	11.000	0	10.000	10.000	10.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	18.774,51	15.000	11.000	0	10.000	20.000	10.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-18.774,51	-15.000	-11.000	0	-10.000	-20.000	-10.000
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-63.725,58	-58.000	-54.310	0	-52.490	-62.660	-52.850
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-63.725,58	-58.000	-54.310	0	-52.490	-62.660	-52.850

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

06.02.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.02 Spiel- und Bolzplätze
Produkt: 06.02.01 Spiel- und Bolzplätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf

Maßnahme: 0602-000001
Anlage von Kinderspielplätzen

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	10	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./l. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-10	0	0	0

Maßnahme: 0602-000003
**Erwerb von Spielgeräten für
Kinderspielplätze**

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	19	15	11	0	10	10	10	0	0
Saldo (Einzahlungen ./l. Auszahlungen)	-19	-15	-11	0	-10	-10	-10	0	0

Produktbereich 7

Gesundheitsdienste

Teilergebnisplan 2013**07****Produktbereich:** 07 Gesundheitsdienste

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 -	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	227.202,03	227.000	227.000	227.000	227.000	227.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17 =	Ordentliche Aufwendungen	227.202,03	227.000	227.000	227.000	227.000	227.000
18 =	Ordentliches Ergebnis	-227.202,03	-227.000	-227.000	-227.000	-227.000	-227.000
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-227.202,03	-227.000	-227.000	-227.000	-227.000	-227.000
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Jahresergebnis	-227.202,03	-227.000	-227.000	-227.000	-227.000	-227.000
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	60	50	50	50	50
29 =	Ergebnis	-227.202,03	-227.060	-227.050	-227.050	-227.050	-227.050

Teilfinanzplan 2013**07****A. Zahlungsübersicht****Produktbereich 07 Gesundheitsdienste**

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
I. Zahlungsmittelbestand aus Ifd. Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7 +	Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10 -	Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 -	Transferauszahlungen	227.202,03	227.000	227.000	0	227.000	227.000	227.000
15 -	Sonstige Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	227.202,03	227.000	227.000	0	227.000	227.000	227.000
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-227.202,03	-227.000	-227.000	0	-227.000	-227.000	-227.000
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit								
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
32 =	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-227.202,03	-227.000	-227.000	0	-227.000	-227.000	-227.000
33 +	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
34 -	Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
35 =	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-227.202,03	-227.000	-227.000	0	-227.000	-227.000	-227.000

Produkt**07.01.01**

Produktbereich	07	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	07.01	Krankenhäuser
Produkt	07.01.01	Krankenhäuser

zuständig

Fachbereich 2 - Finanzen

Kurzbeschreibung

Dieses Produkt umfasst ausschließlich die Zahlung der Krankenhausinvestitionsumlage.

Auftragsgrundlage

Krankenhausgesetz NRW, Krankenhausfinanzierungsgesetz, Gemeindefinanzierungsgesetz

Zielgruppe

Land Nordrhein Westfalen

Politisches Gremium

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, Rat

Ziele

Zeitgerechte korrekte Zahlung der Umlage.

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**07.01.01**

Produktbereich: 07 Gesundheitsdienste
Produktgruppe: 07.01 Krankenhäuser
Produkt: 07.01.01 Krankenhäuser

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
15	- Transferaufwendungen	227.202,03	227.000	227.000	227.000	227.000	227.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	227.202,03	227.000	227.000	227.000	227.000	227.000
18	= Ordentliches Ergebnis	-227.202,03	-227.000	-227.000	-227.000	-227.000	-227.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-227.202,03	-227.000	-227.000	-227.000	-227.000	-227.000
26	= Jahresergebnis	-227.202,03	-227.000	-227.000	-227.000	-227.000	-227.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	60	50	50	50	50
29	= Ergebnis	-227.202,03	-227.060	-227.050	-227.050	-227.050	-227.050

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(15) Transferaufwendungen

Seit 2002 sind die Gemeinden zur Beteiligung an den förderfähigen Investitionsmaßnahmen nach § 9 Abs. 1 Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) verpflichtet. Es wird von einem Grundbetrag von 10,9833 € je Einwohner (20.622) ausgegangen.

Teilfinanzplan 2013**07.01.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **07** Gesundheitsdienste
Produktgruppe **07.01** Krankenhäuser
Produkt **07.01.01** Krankenhäuser

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2011	2012	2013	2013	2014	2015	2016
		in EUR						
14	- Transferauszahlungen	227.202,03	227.000	227.000	0	227.000	227.000	227.000
16	= <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	227.202,03	227.000	227.000	0	227.000	227.000	227.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-227.202,03	-227.000	-227.000	0	-227.000	-227.000	-227.000
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-227.202,03	-227.000	-227.000	0	-227.000	-227.000	-227.000
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-227.202,03	-227.000	-227.000	0	-227.000	-227.000	-227.000

Produktbereich 8

Sportförderung

Teilergebnisplan 2013**08****Produktbereich: 08 Sportförderung**

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	445.223,96	140.300	175.600	204.000	203.110	202.220
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	69.802,61	76.300	76.300	76.300	76.300	76.300
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.557,53	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	765,00	900	500	500	500	500
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	532.349,10	232.500	267.400	295.800	294.910	294.020
11 -	Personalaufwendungen	260.490,34	255.080	259.900	265.050	270.310	275.670
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	959.762,46	581.800	476.500	433.500	433.500	433.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	240.900	315.640	337.250	337.250	337.250
15 -	Transferaufwendungen	103.961,50	76.940	72.940	72.940	72.940	67.500
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	52.248,66	49.850	53.730	51.730	52.830	51.730
17 =	Ordentliche Aufwendungen	1.376.462,96	1.204.570	1.178.710	1.160.470	1.166.830	1.165.650
18 =	Ordentliches Ergebnis	-844.113,86	-972.070	-911.310	-864.670	-871.920	-871.630
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-844.113,86	-972.070	-911.310	-864.670	-871.920	-871.630
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Jahresergebnis	-844.113,86	-972.070	-911.310	-864.670	-871.920	-871.630
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	50.377,25	160.470	143.710	143.710	143.710	143.710
29 =	Ergebnis	-894.491,11	-1.132.540	-1.055.020	-1.008.380	-1.015.630	-1.015.340

Teilfinanzplan 2013**08****A. Zahlungsübersicht****Produktbereich 08****Sportförderung**

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
I. Zahlungsmittelbestand aus lfd. Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	445.223,96	0	29.000	0	57.400	56.510	55.620
3 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	68.802,61	76.300	76.300	0	76.300	76.300	76.300
6 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	16.557,53	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
7 +	Sonstige Einzahlungen	126.806,95	50.900	39.000	0	39.000	39.000	39.000
8 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	657.391,05	142.200	159.300	0	187.700	186.810	185.920
10 -	Personalauszahlungen	261.148,41	252.060	257.560	0	262.710	267.970	273.330
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	979.611,58	581.800	476.500	0	433.500	433.500	433.500
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 -	Transferauszahlungen	103.961,50	71.500	67.500	0	67.500	67.500	67.500
15 -	Sonstige Auszahlungen	52.310,93	49.850	53.730	0	51.730	52.830	51.730
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.397.032,42	955.210	855.290	0	815.440	821.800	826.060
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-739.641,37	-813.010	-695.990	0	-627.740	-634.990	-640.140
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit								
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	18.885,83	0	670.000	0	0	0	0
26 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	691,20	5.000	16.000	0	9.000	9.000	9.000
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	100.000,00	0	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	119.577,03	5.000	686.000	0	9.000	9.000	9.000
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-119.577,03	-5.000	-686.000	0	-9.000	-9.000	-9.000
32 =	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-859.218,40	-818.010	-1.381.990	0	-636.740	-643.990	-649.140
33 +	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
34 -	Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
35 =	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-859.218,40	-818.010	-1.381.990	0	-636.740	-643.990	-649.140

Produkt

08.01.01

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.01	Sportstätten und Bäder
Produkt	08.01.01	Sportstätten

zuständig

Fachbereich 4 - Schule, Kultur und Sport

Kurzbeschreibung

- Bereitstellung von Sporthallen für den Schul- und Vereinssport
- Unterhaltung und Bewirtschaftung der Sportanlagen
- Bezuschussung der Sportvereine durch anteilige Übernahme von Bewirtschaftungskosten
- Abrechnung von Kostenerstattungen der Sportvereine
- Koordinierung von Veranstaltungen und Sportstättenbelegung
- Regelmäßige Sicherheitsüberprüfungen

Auftragsgrundlage

Rats- und Ausschussbeschlüsse, Sicherheitsbestimmungen

Zielgruppe

alle Stadtlohner Schulen, Vereine und Verbände

Politisches Gremium

Jugend-, Familien-, Sport- und Sozialausschuss, Rat

Ziele

- Ausstattung mit verkehrssicheren und funktionstüchtigen Geräten
- Optimale Zuteilung der Sportstättenbelegung an Schulen und Vereine (Wochenstundenfehlbedarf max. xx Std.)
- Beteiligung an den Strom- und Gaskosten der Sportstätten zu 2/3
- Beteiligung an den (fiktiven) Kosten für Rasenschnitt zu 2/3

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**08.01.01**

Produktbereich: 08 Sportförderung
Produktgruppe: 08.01 Sportstätten und Bäder
Produkt: 08.01.01 Sportstätten

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2011	2012	2013	2014	2015	2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.000,00	135.040	170.340	198.740	197.850	196.960
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.000,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.994,90	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	400	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	39.994,90	151.440	186.340	214.740	213.850	212.960
11 -	Personalaufwendungen	20.576,38	23.440	24.210	24.660	25.130	25.600
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	217.376,02	230.300	211.500	200.500	200.500	200.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	173.200	248.400	270.010	270.010	270.010
15 -	Transferaufwendungen	103.961,50	76.940	72.940	72.940	72.940	67.500
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	47.813,27	47.000	49.000	49.000	49.000	49.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	389.727,17	550.880	606.050	617.110	617.580	612.610
18 =	Ordentliches Ergebnis	-349.732,27	-399.440	-419.710	-402.370	-403.730	-399.650
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-349.732,27	-399.440	-419.710	-402.370	-403.730	-399.650
26 =	Jahresergebnis	-349.732,27	-399.440	-419.710	-402.370	-403.730	-399.650
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	37.561,50	25.940	21.450	21.450	21.450	21.450
29 =	Ergebnis	-387.293,77	-425.380	-441.160	-423.820	-425.180	-421.100

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(02) Zuwendungen und allgemeine Umlagen
 141.340 € Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
 29.000 € Erstattung Finanzierungsaufwand Kunstrasenplatz aus Mitteln der Geschw.-Hakenfort-Stiftung
 (Ansatz in 2013 = 50% des Jahresaufwands, da Inbetriebnahme ab 07/2013 unterstellt wurde)

(15) Transferaufwendungen
 Der Ansatz setzt sich wie folgt zusammen:
 11.200 € Zuschuss DJK für Unterhaltung Sportzentrum Hölderlinstraße
 11.200 € Zuschuss SUS für Unterhaltung Sportzentrum Losbergpark
 13.300 € Zuschuss DJK für Rasenpflegearbeiten
 15.600 € Zuschuss SUS für Rasenpflegearbeiten
 4.500 € Zuschuss DJK Bewirtschaftungskosten Gesundheitszentrum
 1.700 € Zuschuss SV Büren für Rasenpflegearbeiten
 4.200 € Betriebskostenzuschuss Tennisclub Blau-Weiß
 2.500 € Betriebskostenzuschuss Reitverein St. Martin
 1.000 € Zuschuss Reitverein St. Martin für Rasenpflegearbeiten
 1.050 € Schießstandverwaltung
 550 € Zuschuss Trimmgemeinschaft Almsick
 700 € Zuschuss Trimmgemeinschaft Hengeler

Teilfinanzplan 2013**08.01.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.01	Sportstätten und Bäder
Produkt	08.01.01	Sportstätten

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.000,00	0	29.000	0	57.400	56.510	55.620
5	+ Privatrechtliche Leistungesentgelte	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	13.994,90	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	400	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38.994,90	16.400	45.000	0	73.400	72.510	71.620
10	- Personalauszahlungen	21.015,09	21.430	22.650	0	23.100	23.570	24.040
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	238.786,37	230.300	211.500	0	200.500	200.500	200.500
14	- Transferauszahlungen	103.961,50	71.500	67.500	0	67.500	67.500	67.500
15	- Sonstige Auszahlungen	47.875,54	47.000	49.000	0	49.000	49.000	49.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	411.638,50	370.230	350.650	0	340.100	340.570	341.040
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-372.643,60	-353.830	-305.650	0	-266.700	-268.060	-269.420
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	670.000	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	379,06	1.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	100.000,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	100.379,06	1.000	676.000	0	6.000	6.000	6.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-100.379,06	-1.000	-676.000	0	-6.000	-6.000	-6.000
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-473.022,66	-354.830	-981.650	0	-272.700	-274.060	-275.420
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-473.022,66	-354.830	-981.650	0	-272.700	-274.060	-275.420

Erläuterung zur Finanzplanung

(26) Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen < 25.000 €
 1.000 € Pauschale Betriebs- und Geschäftsausstattung
 5.000 € Beschaffung von kippsicheren Jugendfußballtoren

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

08.01.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 08 Sportförderung
Produktgruppe: 08.01 Sportstätten und Bäder
Produkt: 08.01.01 Sportstätten

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf

Maßnahme: 0801-000011
 Herstellung Kunstrasenplatz

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	670	0	0	0	0	0	670
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	-670	0	0	0	0	0	-670

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Auszahlungen	0	1	6	0	6	6	6	0	30
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-1	-6	0	-6	-6	-6	0	-30

Produkt

08.01.02

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.01	Sportstätten und Bäder
Produkt	08.01.02	Frei- und Hallenbad

zuständig

Fachbereich 4 - Schule, Kultur und Sport

Kurzbeschreibung

- Betrieb, Unterhaltung und Bewirtschaftung des Frei- und Hallenbades
- Verpachtung des Erfrischungsraumes

Auftragsgrundlage

Rats- und Ausschussbeschlüsse, Sicherheitsbestimmungen

Zielgruppe

alle Einwohner, Vereine und Verbände (überwiegend aus Stadtlohn)

Politisches Gremium

Jugend-, Familien-, Sport- und Sozialausschuss, Rat

Ziele

- Förderung des Freizeitsports, auch im Schul- und Vereinsbereich
- Öffnung von 79,5 Wochenstd. (Freibad)
- Öffnung von 48,5 Wochenstd. (Hallenbad) + 25 Wochenstd. Schulschwimmen + 6 Wochenst. für Vereine
- Steigerung der Attraktivität und damit der Besucherzahlen
- Durchführung von Wassergewöhnungs- und Schwimmkursen (in Kooperation mit der DLRG)

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**08.01.02**

Produktbereich: 08 Sportförderung
Produktgruppe: 08.01 Sportstätten und Bäder
Produkt: 08.01.02 Frei- und Hallenbad

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	420.223,96	5.260	5.260	5.260	5.260	5.260
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	68.802,61	75.300	75.300	75.300	75.300	75.300
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.562,63	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	765,00	500	500	500	500	500
10 =	Ordentliche Erträge	492.354,20	81.060	81.060	81.060	81.060	81.060
11 -	Personalaufwendungen	239.913,96	231.640	235.690	240.390	245.180	250.070
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	742.386,44	351.500	265.000	233.000	233.000	233.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	67.700	67.240	67.240	67.240	67.240
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.435,39	2.850	4.730	2.730	3.830	2.730
17 =	Ordentliche Aufwendungen	986.735,79	653.690	572.660	543.360	549.250	553.040
18 =	Ordentliches Ergebnis	-494.381,59	-572.630	-491.600	-462.300	-468.190	-471.980
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-494.381,59	-572.630	-491.600	-462.300	-468.190	-471.980
26 =	Jahresergebnis	-494.381,59	-572.630	-491.600	-462.300	-468.190	-471.980
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.815,75	134.530	122.260	122.260	122.260	122.260
29 =	Ergebnis	-507.197,34	-707.160	-613.860	-584.560	-590.450	-594.240

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(13) Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Der geringere Ansatz ist in erster Linie zurückzuführen auf erheblich niedrigere Bewirtschaftungskosten. Der Ansatz wurde an das Ergebnis des Vorjahres angepasst.

Teilfinanzplan 2013**08.01.02****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.01	Sportstätten und Bäder
Produkt	08.01.02	Frei- und Hallenbad

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	420.223,96	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	68.802,61	75.300	75.300	0	75.300	75.300
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.562,63	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige Einzahlungen	126.806,95	50.500	39.000	0	39.000	39.000
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	618.396,15	125.800	114.300	0	114.300	114.300
10	-	Personalauszahlungen	240.133,32	230.630	234.910	0	239.610	244.400
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	740.825,21	351.500	265.000	0	233.000	233.000
15	-	Sonstige Auszahlungen	4.435,39	2.850	4.730	0	2.730	3.830
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	985.393,92	584.980	504.640	0	475.340	481.230
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-366.997,77	-459.180	-390.340	0	-361.040	-370.720
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	18.885,83	0	0	0	0	0
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	312,14	4.000	10.000	0	3.000	3.000
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	19.197,97	4.000	10.000	0	3.000	3.000
31	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-19.197,97	-4.000	-10.000	0	-3.000	-3.000
32	=	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-386.195,74	-463.180	-400.340	0	-364.040	-373.720
36	=	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-386.195,74	-463.180	-400.340	0	-364.040	-373.720

Erläuterung zur Finanzplanung

(26) Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen < 25.000 €

3.500 € Pauschale Betriebs- und Geschäftsausstattung

6.000 € Ersatzbeschaffung Wasserrutsche Hallenbad

500 € Pauschale Maschinen und technische Anlagen

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

08.01.02**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 08 Sportförderung
Produktgruppe: 08.01 Sportstätten und Bäder
Produkt: 08.01.02 Frei- und Hallenbad

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Auszahlungen	19	4	10	0	3	3	3	1	2
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-19	-4	-10	0	-3	-3	-3	-1	-2

Produktbereich 9

Räumliche Planung und
Entwicklung,
Geoinformation

Teilergebnisplan 2013**09****Produktbereich: 09**

Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	8.920	22.440	34.000	34.000	27.160
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	93,47	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	93,47	8.920	22.440	34.000	34.000	27.160
11 -	Personalaufwendungen	97.638,58	95.650	101.470	103.500	105.570	107.680
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.204,04	62.000	40.000	20.000	27.000	20.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	7.430	8.730	8.730	8.730	8.730
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17 =	Ordentliche Aufwendungen	158.842,62	165.080	150.200	132.230	141.300	136.410
18 =	Ordentliches Ergebnis	-158.749,15	-156.160	-127.760	-98.230	-107.300	-109.250
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-158.749,15	-156.160	-127.760	-98.230	-107.300	-109.250
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Jahresergebnis	-158.749,15	-156.160	-127.760	-98.230	-107.300	-109.250
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	13.670	11.200	11.200	11.200	11.200
29 =	Ergebnis	-158.749,15	-169.830	-138.960	-109.430	-118.500	-120.450

Teilfinanzplan 2013**09****A. Zahlungsübersicht****Produktbereich 09**

Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
I. Zahlungsmittelbestand aus lfd. Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	11.960	0	23.520	23.520	16.680
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	93,47	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	93,47	0	11.960	0	23.520	23.520	16.680
10	- Personalauszahlungen	97.638,58	95.650	101.470	0	103.500	105.570	107.680
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	61.204,04	62.000	47.000	0	20.000	27.000	20.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	158.842,62	157.650	148.470	0	123.500	132.570	127.680
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-158.749,15	-157.650	-136.510	0	-99.980	-109.050	-111.000
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit								
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	375.000,00	535.200	689.000	0	220.000	192.000	128.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	375.000,00	535.200	689.000	0	220.000	192.000	128.000
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	92.050,49	892.000	1.148.000	0	367.000	320.000	213.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	92.050,49	892.000	1.148.000	0	367.000	320.000	213.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	282.949,51	-356.800	-459.000	0	-147.000	-128.000	-85.000
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	124.200,36	-514.450	-595.510	0	-246.980	-237.050	-196.000
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	124.200,36	-514.450	-595.510	0	-246.980	-237.050	-196.000

Produkt

09.01.01

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe	09.01	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produkt	09.01.01	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

zuständig

Fachbereich 6 - Planen, Bauen und Umwelt

Kurzbeschreibung

- Flächennutzungsplan
- Bebauungspläne (einschließlich Regelungen zu ihrer Sicherung)
- Sonstige Regelungen zur Bodennutzung (Vorhaben- und Erschließungspläne, städtebauliche Verträge, Satzungen nach §§ 34 und 35 BauGB, Stellplatzsatzungen)
- Regelungen zur Stadterneuerung und Sanierung
- Regelungen zu Bodenordnung, Baulandumlegungen
- Regelungen zur Stellplatzsatzung, Stellplatzablösesatzung
- Mitwirkung bei der Verkehrsentwicklungsplanung
- Räumliche Konzepte und Konzepte für raumrelevante Themen
- Einbringung der städtischen Interessen bei Planungen Dritter (z.B. Gebietsentwicklungsplan, Planfeststellungen für das überregionale Straßennetz, Planungen der Nachbarstädte, Flurbereinigungen)
- Stellungnahmen zu internen Fachplanungen
- Beratung von Bauherren und Investoren

Auftragsgrundlage

BauGB, Bau NVO, PlanzV, BNatSchG, GO NW, BekanntmVO, UVPg, BauONW, Satzungsrecht

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner, Grundstückseigentümer, Bauwillige, Architekten, andere Planungsträger, Investoren, gewerbliche Wirtschaft, Organisationseinheiten

Politisches Gremium

BA

Ziele

- Übergeordnete/allgemeine Ziele: Eine dem Wohl der Allgemeinheit dienende Bodennutzung sowie die Ausgestaltung der kommunalen Planungshoheit zu einer geordneten städtebaulichen Entwicklung
- Langfristige Versorgung der Bevölkerung mit ausreichendem und preiswertem Wohn- und Gewerbebauland
- Bodenschutz durch flächensparendes Bauen und Reduzierung von Flächenversiegelungen
- Klarheit über mittelfristigen Wohn- und Gewerbebaulandbedarf
- Ausgewogene Ausnutzung vorhandener Infrastruktur
- Weiterentwicklung von Infrastruktureinrichtungen
- Fortschreibung des Stadtentwicklungsprogrammes und des Verkehrsgutachtens (min. jährl. Aktualitätsprüfung)
- Sicherung der städtebaulichen Belange bei der Bebauung und Nutzung von Grundstücken
- rechtssichere und zügige Verfahrensabwicklung im Interesse der Bauherren und der Bauwirtschaft
- Freiraumschutz

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**09.01.01**

Produktbereich: 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe: 09.01 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produkt: 09.01.01 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2011	2012	2013	2014	2015	2016
		in EUR					
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	8.920	22.440	34.000	34.000	27.160
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	93,47	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	93,47	8.920	22.440	34.000	34.000	27.160
11 -	Personalaufwendungen	97.638,58	95.650	101.470	103.500	105.570	107.680
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.204,04	62.000	40.000	20.000	27.000	20.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	7.430	8.730	8.730	8.730	8.730
17 =	Ordentliche Aufwendungen	158.842,62	165.080	150.200	132.230	141.300	136.410
18 =	Ordentliches Ergebnis	-158.749,15	-156.160	-127.760	-98.230	-107.300	-109.250
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-158.749,15	-156.160	-127.760	-98.230	-107.300	-109.250
26 =	Jahresergebnis	-158.749,15	-156.160	-127.760	-98.230	-107.300	-109.250
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	13.670	11.200	11.200	11.200	11.200
29 =	Ergebnis	-158.749,15	-169.830	-138.960	-109.430	-118.500	-120.450

Teilfinanzplan 2013**09.01.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe	09.01	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produkt	09.01.01	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	11.960	0	23.520	23.520	16.680
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	93,47	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	93,47	0	11.960	0	23.520	23.520	16.680
10	- Personalauszahlungen	97.638,58	95.650	101.470	0	103.500	105.570	107.680
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	61.204,04	62.000	47.000	0	20.000	27.000	20.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	158.842,62	157.650	148.470	0	123.500	132.570	127.680
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-158.749,15	-157.650	-136.510	0	-99.980	-109.050	-111.000
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	375.000,00	535.200	689.000	0	220.000	192.000	128.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	375.000,00	535.200	689.000	0	220.000	192.000	128.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	92.050,49	892.000	1.148.000	0	367.000	320.000	213.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	92.050,49	892.000	1.148.000	0	367.000	320.000	213.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	282.949,51	-356.800	-459.000	0	-147.000	-128.000	-85.000
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	124.200,36	-514.450	-595.510	0	-246.980	-237.050	-196.000
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	124.200,36	-514.450	-595.510	0	-246.980	-237.050	-196.000

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

09.01.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich:	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe:	09.01	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produkt:	09.01.01	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Maßnahme: 0901-000001 Investitionen zur Entwicklung und Stärkung der Innenstadt									
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	375	535	689	0	220	192	128	0	2.139
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	92	892	1.148	0	367	320	213	0	3.528
Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	283	-357	-459	0	-147	-128	-85	0	-1.389

Produktbereich 10

Bauen und Wohnen

Teilergebnisplan 2013**10****Produktbereich: 10****Bauen und Wohnen**

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	36.200	52.190	28.800	21.600	16.470
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	2.900,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	2.900,00	38.200	54.190	30.800	23.600	18.470
11 -	Personalaufwendungen	130.205,18	146.640	187.470	190.960	194.490	198.120
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.735,92	90.700	90.700	1.700	1.700	1.700
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	6.729,95	3.320	3.320	3.320	3.320	3.320
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.327,50	100	0	0	0	0
17 =	Ordentliche Aufwendungen	140.998,55	240.760	281.490	195.980	199.510	203.140
18 =	Ordentliches Ergebnis	-138.098,55	-202.560	-227.300	-165.180	-175.910	-184.670
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-138.098,55	-202.560	-227.300	-165.180	-175.910	-184.670
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Jahresergebnis	-138.098,55	-202.560	-227.300	-165.180	-175.910	-184.670
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.124,50	21.550	30.810	30.810	30.810	30.810
29 =	Ergebnis	-144.223,05	-224.110	-258.110	-195.990	-206.720	-215.480

Teilfinanzplan 2013**10****A. Zahlungsübersicht****Produktbereich 10****Bauen und Wohnen**

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
I. Zahlungsmittelbestand aus lfd. Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	36.200	52.190	0	28.800	21.600	16.470
3 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.900,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7 +	Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.900,00	38.200	54.190	0	30.800	23.600	18.470
10 -	Personalauszahlungen	131.672,65	139.900	173.990	0	177.480	181.010	184.640
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.735,92	90.700	90.700	0	1.700	1.700	1.700
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 -	Transferauszahlungen	3.635,95	3.320	3.320	0	3.320	3.320	3.320
15 -	Sonstige Auszahlungen	67,50	100	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	137.112,02	234.020	268.010	0	182.500	186.030	189.660
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-134.212,02	-195.820	-213.820	0	-151.700	-162.430	-171.190
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit								
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.500,00	0	0	0	0	0	0
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	8.819,88	144.470	1.790	0	1.170	360	100
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	11.319,88	144.470	1.790	0	1.170	360	100
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	11.319,88	144.470	1.790	0	1.170	360	100
32 =	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-122.892,14	-51.350	-212.030	0	-150.530	-162.070	-171.090
33 +	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
34 -	Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
35 =	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-122.892,14	-51.350	-212.030	0	-150.530	-162.070	-171.090

Produkt

10.01.01

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.01	Bauen und Wohnen
Produkt	10.01.01	Maßnahmen der Bauaufsicht

zuständig

Fachbereich 6 - Planen, Bauen und Umwelt

Kurzbeschreibung

Maßnahmen der Bauaufsicht einschließlich baubehördlicher Beratung und Information

- Freistellungen gem. § 67 BauO NW
- Vorprüfung von Bauanträgen und Bauvoranfragen
- Erteilung Einvernehmen
- Stellungnahmen zur Erschließung für Erteilung von Teilgenehmigungen durch untere Bauaufsichtsbehörde
- Abschluss Stellplatzabläseverfahren
- Interne und externe Zusammenarbeit im bauordnungsrechtlichen Verfahren
- Bauberatung, Auskunftserteilung

Auftragsgrundlage

BauO NW, BauGB, BauNVO, HbauStG, BStatG, Nachbarrechtsgesetz, Wohneigentumsgesetz

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner, Grundstückseigentümer, Bauwillige, Architekten, andere Planungsträger, Investoren, gewerbliche Wirtschaft, Organisationseinheiten

Politisches Gremium

Umwelt-, Planungs- und Bauausschuss, Rat

Ziele

- Zügige, transparente und rechtssichere Bearbeitung aller o. g. Verfahren
- Gefahrenabwehr

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**10.01.01**

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 10.01 Bauen und Wohnen
Produkt: 10.01.01 Maßnahmen der Bauaufsicht

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	9.390	21.600	21.600	16.470
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	2.900,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
10 =	Ordentliche Erträge	2.900,00	2.000	11.390	23.600	23.600	18.470
11 -	Personalaufwendungen	83.489,14	83.170	136.660	139.230	141.850	144.520
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.260,00	0	0	0	0	0
17 =	Ordentliche Aufwendungen	85.749,14	83.170	136.660	139.230	141.850	144.520
18 =	Ordentliches Ergebnis	-82.849,14	-81.170	-125.270	-115.630	-118.250	-126.050
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-82.849,14	-81.170	-125.270	-115.630	-118.250	-126.050
26 =	Jahresergebnis	-82.849,14	-81.170	-125.270	-115.630	-118.250	-126.050
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	9.790	16.980	16.980	16.980	16.980
29 =	Ergebnis	-82.849,14	-90.960	-142.250	-132.610	-135.230	-143.030

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(2) Zuwendungen und allgemeine Umlagen
 ab 2013: Zuweisung der Bundesagentur für Arbeit

Teilfinanzplan 2013**10.01.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.01	Bauen und Wohnen
Produkt	10.01.01	Maßnahmen der Bauaufsicht

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2011	2012	2013	2013	2014	2015	2016
in EUR								
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	9.390	0	21.600	21.600	16.470
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.900,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.900,00	2.000	11.390	0	23.600	23.600	18.470
10	- Personalauszahlungen	83.489,14	83.170	128.440	0	131.010	133.630	136.300
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	83.489,14	83.170	128.440	0	131.010	133.630	136.300
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-80.589,14	-81.170	-117.050	0	-107.410	-110.030	-117.830
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-80.589,14	-81.170	-117.050	0	-107.410	-110.030	-117.830
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-80.589,14	-81.170	-117.050	0	-107.410	-110.030	-117.830

Produkt

10.01.02

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.01	Bauen und Wohnen
Produkt	10.01.02	Denkmalschutz und -pflege, Stadtbildpflege

zuständig

Fachbereich 6 - Planen, Bauen und Umwelt

Kurzbeschreibung

Denkmalschutz:

- Unterschutzstellungen (durch Eintragung in die Denkmalliste oder durch vorläufige Anordnung)
- Unterschutzstellungen von Denkmalbereichen (durch Satzungen)
- Erlaubnisse (bei Veränderungen von/an Denkmälern)

Denkmalpflege:

- Finanzielle Förderung von denkmalpflegerischen Maßnahmen (aus Mitteln der Stadt und Pauschalzuweisungen des Landes)
- Pflege stadteigener Denkmäler (z. B. Haus Hakenfort, Bildstöcke, Kreuz alter Friedhof)
- Bescheinigungen und Stellungnahmen zur Erlangung von Steuervergünstigungen
- Denkmalpflegepläne

Stadtbildpflege:

- Gestaltungssatzung
- Maßnahmenkonzepte zur Verbesserung des Stadtbildes (z.B. Gestaltung des öffentlichen Raumes, Ortsrandausbildung, Förderung der Baukultur)
- Kunstobjekte im öffentlichen Raum

Auftragsgrundlage

DSchG, BauGB, BauONW, Verordnungen, Richtlinien, Satzungen, Rats- und Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

Bürgerinnen/Bürger mit Interesse an Erhaltung von Kulturgütern und Stadtbildpflege; Eigentümer und Nutzungsberechtigte von Denkmälern oder baulichen Anlagen in Denkmalbereichen oder im Bereich von Erhaltungssatzungen; Heimatverein

Politisches Gremium

BA, Rat

Ziele

- Entwicklung des Stadt- und Ortsbildes, allgemeine Ziele sind die histor. Kontinuität, der Erlebniswert, die sichere Orientierung, die ästhetische Wirkung mit pos. Folgewirkungen für eine lebendige Kleinstadt
- Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung der Aufenthaltsqualität in der Innenstadt
- sinnvolle Nutzung von denkmalgeschützten und stadtbildprägenden, erhaltenswerten Gebäuden
- Vergabe von Zuschüssen für private Denkmalpflege in Höhe von X € je Denkmal
- Zuschussbeantragung und Planungsberatung
- Restaurierung von Denkmälern
- Erstellung eines Konzeptes zur Unterhaltung und Pflege von Bildstöcken / Wegekreuzen

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**10.01.02**

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 10.01 Bauen und Wohnen
Produkt: 10.01.02 Denkmalschutz und -pflege, Stadtbildpflege

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	35.600	35.600	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	0,00	35.600	35.600	0	0	0
11 -	Personalaufwendungen	6.629,73	6.830	7.350	7.500	7.640	7.810
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.735,92	90.700	90.700	1.700	1.700	1.700
15 -	Transferaufwendungen	6.729,95	3.320	3.320	3.320	3.320	3.320
17 =	Ordentliche Aufwendungen	15.095,60	100.850	101.370	12.520	12.660	12.830
18 =	Ordentliches Ergebnis	-15.095,60	-65.250	-65.770	-12.520	-12.660	-12.830
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-15.095,60	-65.250	-65.770	-12.520	-12.660	-12.830
26 =	Jahresergebnis	-15.095,60	-65.250	-65.770	-12.520	-12.660	-12.830
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.124,50	5.090	7.620	7.620	7.620	7.620
29 =	Ergebnis	-21.220,10	-70.340	-73.390	-20.140	-20.280	-20.450

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(2) Zuwendungen und allgemeine Umlagen
 35.600 € Zuweisung für die Dachsanierung des Eisenbahnmuseums
 (erneut veranschlagt / Bewilligungsbescheid liegt vor!)

(13) Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
 89.000 € Dachsanierung Eisenbahnmuseum + Schiebetore + Fenster
 (erneut veranschlagt / Bewilligungsbescheid liegt vor!)
 1.200 € Bewirtschaftungskosten
 500 € Sanierung (Pauschale)

Teilfinanzplan 2013**10.01.02****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.01	Bauen und Wohnen
Produkt	10.01.02	Denkmalschutz und -pflege, Stadtbildpflege

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	35.600	35.600	0	0	0	0
9	= <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	0,00	35.600	35.600	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	6.629,73	6.830	7.350	0	7.500	7.640	7.810
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.735,92	90.700	90.700	0	1.700	1.700	1.700
14	- Transferauszahlungen	3.635,95	3.320	3.320	0	3.320	3.320	3.320
16	= <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	12.001,60	100.850	101.370	0	12.520	12.660	12.830
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-12.001,60	-65.250	-65.770	0	-12.520	-12.660	-12.830
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.500,00	0	0	0	0	0	0
23	= <i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	2.500,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	2.500,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-9.501,60	-65.250	-65.770	0	-12.520	-12.660	-12.830
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-9.501,60	-65.250	-65.770	0	-12.520	-12.660	-12.830

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

10.01.02**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 10.01 Bauen und Wohnen
Produkt: 10.01.02 Denkmalschutz und -pflege, Stadtbildpflege

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Einzahlungen	3	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3	0	0	0	0	0	0	0	0

Produkt

10.01.03

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.01	Bauen und Wohnen
Produkt	10.01.03	Wohnbauförderung, Wohngeld

zuständig

Fachbereich 6 - Planen, Bauen und Umwelt, Fachbereich 5 - Arbeit und Soziales

Kurzbeschreibung

Wohnbauförderung:

- Verwaltungsaufgaben der Wohnungsbauförderung einschl. Unterstützung der Wohnungsmarktbeobachtung für den Kreis Borken

Wohngeld:

- Wohngeldbewilligungen und -ablehnungen (Erstanträge)
- Wohngeldbewilligungen und -ablehnungen (Folgeanträge)
- Wohngeldänderungen (Erhöhungen und Minderungen)
- Rückforderung von Wohngeld
- Verhängung von Bußgeldern

Auftragsgrundlage

WoGG, Wohngeldverordnung, WoBindG

Zielgruppe

Mieter von Wohnraum, Heimbewohner und Eigentümer, Nutzungsberechtigte von selbstgenutztem Wohnraum zur wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens

Politisches Gremium

Jugend-, Familien-, Sport- und Sozialausschuss, Rat

Ziele

- Wirtschaftliche Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnraumes für Familien und Einzelpersonen
- Rechtssichere und kundenorientierte Beratung und Bedienung
- Zeitnahe Bearbeitung der Wohngeldanträge
- Prüfung und Durchsetzung von Rückforderungsansprüchen
- Verstärkte Information über Anspruchsberechtigung (Broschüren, Internet)

Leistung

10.01.03.01	Wohnbauförderung
10.01.03.02	Wohngeld

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013
		-

Teilergebnisplan 2013**10.01.03**

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 10.01 Bauen und Wohnen
Produkt: 10.01.03 Wohnbauförderung, Wohngeld

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	600	7.200	7.200	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	0,00	600	7.200	7.200	0	0
11 -	Personalaufwendungen	40.086,31	56.640	43.460	44.230	45.000	45.790
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	67,50	100	0	0	0	0
17 =	Ordentliche Aufwendungen	40.153,81	56.740	43.460	44.230	45.000	45.790
18 =	Ordentliches Ergebnis	-40.153,81	-56.140	-36.260	-37.030	-45.000	-45.790
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-40.153,81	-56.140	-36.260	-37.030	-45.000	-45.790
26 =	Jahresergebnis	-40.153,81	-56.140	-36.260	-37.030	-45.000	-45.790
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	6.670	6.210	6.210	6.210	6.210
29 =	Ergebnis	-40.153,81	-62.810	-42.470	-43.240	-51.210	-52.000

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(2) Zuwendungen und allgemeine Umlagen
 Bundesagentur für Arbeit für Altersteilzeit

Teilfinanzplan 2013**10.01.03****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.01	Bauen und Wohnen
Produkt	10.01.03	Wohnbauförderung, Wohngeld

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2011	2012	2013	2013	2014	2015	2016
in EUR								
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	600	7.200	0	7.200	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	600	7.200	0	7.200	0	0
10	- Personalauszahlungen	41.553,78	49.900	38.200	0	38.970	39.740	40.530
15	- Sonstige Auszahlungen	67,50	100	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	41.621,28	50.000	38.200	0	38.970	39.740	40.530
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-41.621,28	-49.400	-31.000	0	-31.770	-39.740	-40.530
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	8.819,88	144.470	1.790	0	1.170	360	100
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.819,88	144.470	1.790	0	1.170	360	100
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	8.819,88	144.470	1.790	0	1.170	360	100
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-32.801,40	95.070	-29.210	0	-30.600	-39.380	-40.430
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-32.801,40	95.070	-29.210	0	-30.600	-39.380	-40.430

Erläuterung zur Finanzplanung

(22) Sonstige Investitionseinzahlungen
Rückflüsse aus Baudarlehen

Produktbereich 11

Ver- und Entsorgung

Teilergebnisplan 2013**11****Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung**

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	4.385.689,87	4.605.330	4.820.290	4.849.790	4.873.690	4.802.990
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.643,19	26.000	41.000	41.000	41.000	41.000
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.078,86	12.000	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	9.077,77	75.100	71.500	71.500	71.500	71.500
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	49.163,06	51.210	54.170	54.170	54.170	54.170
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	4.484.652,75	4.769.640	4.986.960	5.016.460	5.040.360	4.969.660
11 -	Personalaufwendungen	398.565,35	415.190	434.550	443.130	451.890	460.840
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.795.306,46	1.959.660	2.030.830	2.030.830	2.030.830	2.030.830
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	572.960	736.580	736.580	736.580	736.580
15 -	Transferaufwendungen	5.274,10	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	104.980,54	145.220	212.220	209.720	209.720	209.720
17 =	Ordentliche Aufwendungen	2.304.126,45	3.098.330	3.419.480	3.425.560	3.434.320	3.443.270
18 =	Ordentliches Ergebnis	2.180.526,30	1.671.310	1.567.480	1.590.900	1.606.040	1.526.390
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	2.180.526,30	1.671.310	1.567.480	1.590.900	1.606.040	1.526.390
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Jahresergebnis	2.180.526,30	1.671.310	1.567.480	1.590.900	1.606.040	1.526.390
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.502,00	1.430.620	1.431.420	1.431.420	1.431.420	1.431.420
29 =	Ergebnis	2.168.024,30	240.690	136.060	159.480	174.620	94.970

Teilfinanzplan 2013**11****A. Zahlungsübersicht****Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung**

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
I. Zahlungsmittelbestand aus Ifd. Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.379.910,99	4.583.520	4.590.540	0	4.590.040	4.583.940	4.585.240
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.643,19	26.000	41.000	0	41.000	41.000	41.000
6 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	15.078,86	12.000	0	0	0	0	0
7 +	Sonstige Einzahlungen	9.077,77	75.100	71.500	0	71.500	71.500	71.500
8 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.429.710,81	4.696.620	4.703.040	0	4.702.540	4.696.440	4.697.740
10 -	Personalauszahlungen	400.057,61	408.390	429.350	0	437.930	446.690	455.640
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.765.629,58	1.959.660	2.030.830	0	2.030.830	2.030.830	2.030.830
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 -	Transferauszahlungen	5.274,10	5.300	5.300	0	5.300	5.300	5.300
15 -	Sonstige Auszahlungen	105.241,47	107.220	212.220	0	209.720	209.720	209.720
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.276.202,76	2.480.570	2.677.700	0	2.683.780	2.692.540	2.701.490
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.153.508,05	2.216.050	2.025.340	0	2.018.760	2.003.900	1.996.250
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit								
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	91.215,80	168.600	147.000	0	178.000	92.000	64.000
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	91.215,80	168.600	147.000	0	178.000	92.000	64.000
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	712.883,26	1.932.000	2.114.500	0	1.776.000	1.415.000	1.946.000
26 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	65.862,25	52.810	455.800	0	52.700	12.700	312.700
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	778.745,51	1.984.810	2.570.300	0	1.828.700	1.427.700	2.258.700
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-687.529,71	-1.816.210	-2.423.300	0	-1.650.700	-1.335.700	-2.194.700
32 =	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	1.465.978,34	399.840	-397.960	0	368.060	668.200	-198.450
33 +	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
34 -	Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
35 =	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	1.465.978,34	399.840	-397.960	0	368.060	668.200	-198.450

Produkt

11.01.01

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.01	Abfallwirtschaft
Produkt	11.01.01	Abfallwirtschaft

zuständig

Fachbereich 6 - Planen, Bauen und Umwelt, Fachbereich 2 - Finanzen

Kurzbeschreibung

- Anmeldung, Abmeldung und Ummeldung von Abfallgefäßen (neben dem Bürgerbüro)
- Information von Einwohnern und Bürgern zu Fragen der Abfallentsorgung
- Kalkulation der Abfallgebühren
- Erlass und Änderung der Abfallentsorgungssatzung sowie der Gebührensatzung zur Abfallentsorgung
- Vertragsangelegenheiten mit dem Entsorgungsunternehmen
- Abstimmung und Abrechnung mit dem Abfuhrunternehmen, dem Kreis Borken und der EGW
- Gesamte Ablauforganisation der Abfallentsorgung einschl. deren Fortentwicklung
- Durchsetzung des Anschluss- und Benutzungszwanges
- Erhebung von Abfallgebühren
- Ausschreibung von Entsorgungsdienstleistungen
- Betrieb einer Abfallannahmestelle
- Betrieb und Unterhaltung von Containerstellplätzen (Altglas, Altkleider)

Auftragsgrundlage

Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW-/AbfG), Landesabfallgesetz (LAbfG), Abfallwirtschaftskonzept des Kreises Borken, Abfallentsorgungssatzung und Gebührensatzung zur Abfallentsorgung

Zielgruppe

Einwohner, Grundstückseigentümer und andere Abfallbesitzer

Politisches Gremium

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, Rat

Ziele

- Vollständiges Einsammeln und Befördern von Abfällen, die im Stadtgebiet anfallen
- Umfassende Information und Beratung über die Möglichkeiten der Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen
- Kostendeckende Abfallgebühren

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013
		-

Teilergebnisplan 2013**11.01.01**

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.01 Abfallwirtschaft
Produkt: 11.01.01 Abfallwirtschaft

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	1.410.472,01	1.436.930	1.445.160	1.475.160	1.505.160	1.433.160
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.643,19	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.047,20	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	4.484,24	75.000	71.400	71.400	71.400	71.400
10 =	Ordentliche Erträge	1.441.646,64	1.537.930	1.542.560	1.572.560	1.602.560	1.530.560
11 -	Personalaufwendungen	26.230,67	28.370	28.750	29.290	29.840	30.410
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.191.930,90	1.294.660	1.355.590	1.355.590	1.355.590	1.355.590
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	2.550	2.550	2.550	2.550	2.550
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.159,01	42.120	4.120	4.120	4.120	4.120
17 =	Ordentliche Aufwendungen	1.223.320,58	1.367.700	1.391.010	1.391.550	1.392.100	1.392.670
18 =	Ordentliches Ergebnis	218.326,06	170.230	151.550	181.010	210.460	137.890
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	218.326,06	170.230	151.550	181.010	210.460	137.890
26 =	Jahresergebnis	218.326,06	170.230	151.550	181.010	210.460	137.890
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.578,25	129.610	131.190	131.190	131.190	131.190
29 =	Ergebnis	206.747,81	40.620	20.360	49.820	79.270	6.700

Teilfinanzplan 2013**11.01.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 11.01 Abfallwirtschaft
Produkt 11.01.01 Abfallwirtschaft

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.408.965,22	1.417.930	1.427.160	0	1.427.160	1.427.160
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.643,19	26.000	26.000	0	26.000	26.000
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.047,20	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige Einzahlungen	4.484,24	75.000	71.400	0	71.400	71.400
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.440.139,85	1.518.930	1.524.560	0	1.524.560	1.524.560
10	-	Personalauszahlungen	26.737,20	26.060	26.950	0	27.490	28.610
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.174.261,62	1.294.660	1.355.590	0	1.355.590	1.355.590
15	-	Sonstige Auszahlungen	5.159,01	4.120	4.120	0	4.120	4.120
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.206.157,83	1.324.840	1.386.660	0	1.387.200	1.388.320
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	233.982,02	194.090	137.900	0	137.360	136.240
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8.701,28	400	400	0	400	400
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.701,28	400	400	0	400	400
31	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-8.701,28	-400	-400	0	-400	-400
32	=	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	225.280,74	193.690	137.500	0	136.960	135.840
36	=	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	225.280,74	193.690	137.500	0	136.960	135.840

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

11.01.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.01 Abfallwirtschaft
Produkt: 11.01.01 Abfallwirtschaft

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Auszahlungen	9	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-9	0	0	0	0	0	0	0	0

Produkt

11.02.01

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.02	Abwasserbeseitigung
Produkt	11.02.01	Abwasserbeseitigung

zuständig

Fachbereich 6 - Planen, Bauen und Umwelt, Fachbereich 2 - Finanzen

Kurzbeschreibung

- Bau, Erweiterung und Sanierung von abwassertechnischen Anlagen (Kanäle, Pumpwerke, Kläranlagen, Regenwasserbehandlungsanlagen)
- Aufstellung und Fortschreibung der planerischen Grundlagen und Genehmigungsunterlagen für die Abwasserbeseitigung
- Betrieb und Unterhaltung sämtlicher Abwasserbeseitigungsanlagen
- Kalkulation und Veranlagung der Abwassergebühren
- Kalkulation und Veranlagung der Kanalanschlussbeiträge
- Erlass und Änderung der Entwässerungssatzung
- Durchsetzung des Anschluss- und Benutzungszwanges

Auftragsgrundlage

Geimeindeordnung, Landeswassergesetz, Entwässerungssatzung der Stadt Stadtlohn, Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung, Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Wasserhaushaltsgesetz, Abwasserabgabengesetz, Kommunalabgabengesetz

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner, Beitragspflichtige, Abgabepflichtige, Gewerbebetriebe, Grundstücks- und Hauseigentümer

Politisches Gremium

Umwelt-, Planungs- und Bauausschuss, Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, Rat

Ziele

- Ordnungsgemäße Ableitung und Reinigung des Abwassers
- Einhaltung und Unterschreitung der Grenzwerte der Abwasserreinigung (CSB-Grenzwert: 56 mg/l, N anorganisch 18 mg/l)
- Kostendeckende und niedrige Abwassergebühren nach KAG / Satzung
- Fristgerechte Veranlagung von Kanalanschlussbeiträgen nach KAG / Satzung

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013
		-

Teilergebnisplan 2013**11.02.01**

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.02 Abwasserbeseitigung
Produkt: 11.02.01 Abwasserbeseitigung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	2.975.217,86	3.168.400	3.375.130	3.374.630	3.368.530	3.369.830
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	15.000	15.000	15.000	15.000
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.031,66	12.000	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	4.593,53	100	100	100	100	100
08 +	Aktivierte Eigenleistungen	49.163,06	51.210	54.170	54.170	54.170	54.170
10 =	Ordentliche Erträge	3.043.006,11	3.231.710	3.444.400	3.443.900	3.437.800	3.439.100
11 -	Personalaufwendungen	372.334,68	386.820	405.800	413.840	422.050	430.430
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	603.375,56	665.000	675.240	675.240	675.240	675.240
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	570.410	734.030	734.030	734.030	734.030
15 -	Transferaufwendungen	5.274,10	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	99.821,53	103.100	208.100	205.600	205.600	205.600
17 =	Ordentliche Aufwendungen	1.080.805,87	1.730.630	2.028.470	2.034.010	2.042.220	2.050.600
18 =	Ordentliches Ergebnis	1.962.200,24	1.501.080	1.415.930	1.409.890	1.395.580	1.388.500
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	1.962.200,24	1.501.080	1.415.930	1.409.890	1.395.580	1.388.500
26 =	Jahresergebnis	1.962.200,24	1.501.080	1.415.930	1.409.890	1.395.580	1.388.500
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	923,75	1.301.010	1.300.230	1.300.230	1.300.230	1.300.230
29 =	Ergebnis	1.961.276,49	200.070	115.700	109.660	95.350	88.270

Teilfinanzplan 2013**11.02.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.02	Abwasserbeseitigung
Produkt	11.02.01	Abwasserbeseitigung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.970.945,77	3.165.590	3.163.380	0	3.162.880	3.156.780	3.158.080
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	15.000	0	15.000	15.000	15.000
6 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	14.031,66	12.000	0	0	0	0	0
7 +	Sonstige Einzahlungen	4.593,53	100	100	0	100	100	100
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.989.570,96	3.177.690	3.178.480	0	3.177.980	3.171.880	3.173.180
10 -	Personalauszahlungen	373.320,41	382.330	402.400	0	410.440	418.650	427.030
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	591.367,96	665.000	675.240	0	675.240	675.240	675.240
14 -	Transferauszahlungen	5.274,10	5.300	5.300	0	5.300	5.300	5.300
15 -	Sonstige Auszahlungen	100.082,46	103.100	208.100	0	205.600	205.600	205.600
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.070.044,93	1.155.730	1.291.040	0	1.296.580	1.304.790	1.313.170
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.919.526,03	2.021.960	1.887.440	0	1.881.400	1.867.090	1.860.010
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	91.215,80	168.600	147.000	0	178.000	92.000	64.000
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	91.215,80	168.600	147.000	0	178.000	92.000	64.000
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	712.883,26	1.932.000	2.114.500	0	1.776.000	1.415.000	1.946.000
26 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	57.160,97	52.410	455.400	0	52.300	12.300	312.300
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	770.044,23	1.984.410	2.569.900	0	1.828.300	1.427.300	2.258.300
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-678.828,43	-1.815.810	-2.422.900	0	-1.650.300	-1.335.300	-2.194.300
32 =	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	1.240.697,60	206.150	-535.460	0	231.100	531.790	-334.290
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	1.240.697,60	206.150	-535.460	0	231.100	531.790	-334.290

Erläuterung zur Finanzplanung

(21) Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten
147.000 € Kanalanschlussbeiträge (Gewerbegebiete, Wohnbaugebiete Bgm.-Bitting-Straße und Owvering)

(25) Auszahlungen für Baumaßnahmen
7.500 € Regenentwässerung Schubertstraße

(26) Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen < 25.000 €
12.000 € Maschinen und technische Anlagen (Blitzschutz, Ammarexpumpen, Mulcher u.a.)
1.000 € Erneuerung von Pumpstationen
2.400 € Vermögensgegenstände < 410 €

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

11.02.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.02 Abwasserbeseitigung
Produkt: 11.02.01 Abwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Maßnahme: 1102-000005 Kanalerneuerung Ortsteil Büren									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	109	50	0	0	0	0	0	451	847
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-109	-50	0	0	0	0	0	-451	-847
Maßnahme: 1102-000007 Kanalerneuerung Krögers Kamp									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	400	0	0	400
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-400	0	0	-400
Maßnahme: 1102-000012 Kanalerneuerung Am Bülden									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	50	0	0	0	50
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	-50	0	0	0	-50
Maßnahme: 1102-000015 Kanäle Baugebiet Owvering									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	53	0	0	0	0	0	0	563	753
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-53	0	0	0	0	0	0	-563	-753
Maßnahme: 1102-000016 Regenrückhaltebecken Baugebiet Owvering									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	11	0	0	0	0	0	0	97	220
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-11	0	0	0	0	0	0	-97	-220
Maßnahme: 1102-000018 Kanalerneuerung Hegebrockstraße (Kolpingstraße - Siemensstraße)									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	463	0	0	463
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-463	0	0	-463
Maßnahme: 1102-000020 Kanalerneuerung Lessingstraße (Droste-Hülshoff-Str. - Goethestraße)									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	175	0	0	0	0	0	0	175
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	-175	0	0	0	0	0	0	-175
Maßnahme: 1102-000022 Erneuerung Kanal Eichendorffstraße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	1.071	0	1.071
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-1.071	0	-1.071
Maßnahme: 1102-000023 Kanalerneuerung Brookstraße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	65	0	0	0	65
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	-65	0	0	0	-65

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

11.02.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe: 11.02 Abwasserbeseitigung
 Produkt: 11.02.01 Abwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Maßnahme: 1102-000024 Kanalerneuerung Marienburger Straße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	290	0	0	0	290
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	-290	0	0	0	-290
Maßnahme: 1102-000027 Kanalerneuerung Prozessweg									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	52	0	0	52
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-52	0	0	-52
Maßnahme: 1102-000028 Kanalerneuerung Kanalweg									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	37	0	0	0	37
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	-37	0	0	0	-37
Maßnahme: 1102-000030 Kanalerneuerung Gelsingstraße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	158	0	0	0	158
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	-158	0	0	0	-158
Maßnahme: 1102-000031 Kanalerneuerung Liegnitzer Straße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	86	0	0	0	86
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	-86	0	0	0	-86
Maßnahme: 1102-000032 Kanalerneuerung Feldstraße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	140	0	0	0	140
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	-140	0	0	0	-140
Maßnahme: 1102-000033 Kanalerneuerung Kantstraße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	77	0	0	0	77
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	-77	0	0	0	-77
Maßnahme: 1102-000034 Kanalerneuerung Uhlandstraße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	85	0	0	0	85
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	-85	0	0	0	-85
Maßnahme: 1102-000039 Erneuerung Verrohrung Garwerts Mähre (Stiftsweg)									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	54	0	0	0	0	0	0	145	250
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-54	0	0	0	0	0	0	-145	-250
Maßnahme: 1102-000052 Entwässerungskonzept Wenningfeld									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4	0	0	0	0	0	0	0	60
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-4	0	0	0	0	0	0	0	-60

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

11.02.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe: 11.02 Abwasserbeseitigung
 Produkt: 11.02.01 Abwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Maßnahme: 1102-000055 Regenrückhaltebecken Gewerbegebiet Verlängerung David-Roentgen-Straße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	50	735	0	0	0	0	0	785
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	-50	-735	0	0	0	0	0	-785
Maßnahme: 1102-000056 Kanalerneuerung Lessingstraße (Nonnenweg - Droste-Hülshoff-Str.)									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	160	0	0	0	0	0	0	0	160
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-160	0	0	0	0	0	0	0	-160
Maßnahme: 1102-000060 Erneuerung Verrohrung Garwerts Mähre (Teilabschnitt Hövel)									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	28	0	0	0	0	0	0	0	125
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-28	0	0	0	0	0	0	0	-125
Maßnahme: 1102-000062 RW-Entwässerung Teich Lembeck									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	165	0	0	0	0	0	0	165
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	-165	0	0	0	0	0	0	-165
Maßnahme: 1102-000065 Erneuerung Blockheizkraftwerke Kläranlage Bockwinkel									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	286	0	0	0	0	0	0	0	286
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-286	0	0	0	0	0	0	0	-286
Maßnahme: 1102-000067 Entwässerungskanal Esterner Landweg									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	50	0	0	0	50
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	-50	0	0	0	-50
Maßnahme: 1102-000068 Kanalerneuerung Gescher Dyk (1. BA Bohnenkampstraße bis Hegelstraße)									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	300	0	300
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-300	0	-300
Maßnahme: 1102-000070 Erneuerung Verrohrung Garwerts Mähre (Teilabschnitt Dufkampstraße bis Stiftsweg)									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	300	0	0	0	0	0	0	300
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	-300	0	0	0	0	0	0	-300

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

11.02.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe: 11.02 Abwasserbeseitigung
 Produkt: 11.02.01 Abwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Maßnahme: 1102-000072 Erwerb Wärmetauscher Kläranlage Bockwinkel									
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	11	0	0	0	0	0	0	0	11
Saldo (Einzahlungen ./l. Auszahlungen)	-11	0	0	0	0	0	0	0	-11
Maßnahme: 1102-000073 Kanalerneuerung Fockengraben									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	75	0	75
Saldo (Einzahlungen ./l. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-75	0	-75
Maßnahme: 1102-000074 Erneuerung Server und PLS									
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	35	310	0	0	0	0	0	345
Saldo (Einzahlungen ./l. Auszahlungen)	0	-35	-310	0	0	0	0	0	-345
Maßnahme: 1102-000076 Kanäle Verlängerung Baugebiet Owwering									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	238	0	0	0	238
Saldo (Einzahlungen ./l. Auszahlungen)	0	0	0	0	-238	0	0	0	-238
Maßnahme: 1102-000077 Erschließung Gewerbegebiet West (Abwasser)									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	1.190	67	0	0	0	0	0	1.257
Saldo (Einzahlungen ./l. Auszahlungen)	0	-1.190	-67	0	0	0	0	0	-1.257
Maßnahme: 1102-000079 Kanalsanierung Heggenpatt									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	50	0	0	0	0	0	200
Saldo (Einzahlungen ./l. Auszahlungen)	0	0	-50	0	0	0	0	0	-200
Maßnahme: 1102-000080 Abwasserpumpen RÜB II									
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	30	0	0	0	0	0	30
Saldo (Einzahlungen ./l. Auszahlungen)	0	0	-30	0	0	0	0	0	-30
Maßnahme: 1102-000081 Ersatzbeschaffung T4									
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	40	0	0	0	40
Saldo (Einzahlungen ./l. Auszahlungen)	0	0	0	0	-40	0	0	0	-40
Maßnahme: 1102-000082 Beckenerweiterung RÜB II Lessingstr.									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	100	0	500	500	500	0	1.600
Saldo (Einzahlungen ./l. Auszahlungen)	0	0	-100	0	-500	-500	-500	0	-1.600

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

11.02.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe: 11.02 Abwasserbeseitigung
 Produkt: 11.02.01 Abwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Maßnahme: 1102-000084 Kanalsanierung Blumenstraße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	260	0	0	0	0	0	260
Saldo (Einzahlungen /J. Auszahlungen)	0	0	-260	0	0	0	0	0	-260
Maßnahme: 1102-000085 Kanalsanierung Stadtgebiet									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	400	0	0	0	0	0	400
Saldo (Einzahlungen /J. Auszahlungen)	0	0	-400	0	0	0	0	0	-400
Maßnahme: 1102-000086 Verbesserung der Reinigungsleistung der KA Bockwinkel									
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	50	0	0	0	300	0	550
Saldo (Einzahlungen /J. Auszahlungen)	0	0	-50	0	0	0	-300	0	-550
Maßnahme: 1102-000088 Kanalerneuerung Klosterstraße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	198	0	0	0	0	0	198
Saldo (Einzahlungen /J. Auszahlungen)	0	0	-198	0	0	0	0	0	-198
Maßnahme: 1102-000089 Kanäle Gewerbegebiet Verlängerung David-Röntgen-Straße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	147	0	0	0	0	0	470
Saldo (Einzahlungen /J. Auszahlungen)	0	0	-147	0	0	0	0	0	-470
Maßnahme: 1102-000090 Regenklärbecken Gewerbegebiet Verlängerung David-Röntgen-Straße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	150	0	0	0	0	0	150
Saldo (Einzahlungen /J. Auszahlungen)	0	0	-150	0	0	0	0	0	-150
Maßnahme: 1102-000091 Druckentwässerung Pumpschacht Hundewick									
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	50	0	0	0	0	0	50
Saldo (Einzahlungen /J. Auszahlungen)	0	0	-50	0	0	0	0	0	-50
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
Summe der investiven Auszahlungen	54	19	23	0	12	12	12	1.108	977
Saldo (Einzahlungen /J. Auszahlungen)	-54	-19	-23	0	-12	-12	-12	-1.108	-977

Produktbereich 12

Verkehrsflächen und
-anlagen, ÖPNV

Teilergebnisplan 2013**12****Produktbereich: 12****Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	95.600	207.840	207.840	207.840	207.840
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	75.134,57	719.450	700.960	700.960	700.960	700.960
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.999,08	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.280,69	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	1.374,55	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	90.788,89	820.850	914.600	914.600	914.600	914.600
11 -	Personalaufwendungen	120.223,08	138.110	146.790	149.490	152.210	155.030
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.190.977,81	1.157.020	1.200.040	1.192.080	1.192.080	1.192.080
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	1.587.040	1.710.800	1.710.800	1.710.800	1.710.800
15 -	Transferaufwendungen	150,74	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.081,83	6.250	5.710	5.100	5.100	5.100
17 =	Ordentliche Aufwendungen	1.342.433,46	2.889.420	3.065.340	3.059.470	3.062.190	3.065.010
18 =	Ordentliches Ergebnis	-1.251.644,57	-2.068.570	-2.150.740	-2.144.870	-2.147.590	-2.150.410
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.251.644,57	-2.068.570	-2.150.740	-2.144.870	-2.147.590	-2.150.410
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Jahresergebnis	-1.251.644,57	-2.068.570	-2.150.740	-2.144.870	-2.147.590	-2.150.410
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	646.033,88	412.020	538.070	538.070	538.070	538.070
29 =	Ergebnis	-1.897.678,45	-2.480.590	-2.688.810	-2.682.940	-2.685.660	-2.688.480

Teilfinanzplan 2013**12****A. Zahlungsübersicht****Produktbereich 12****Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
I. Zahlungsmittelbestand aus lfd. Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	75.213,20	78.930	78.880	0	78.880	78.880	78.880
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.999,08	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
6 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	12.280,69	0	0	0	0	0	0
7 +	Sonstige Einzahlungen	1.374,55	3.800	3.800	0	3.800	3.800	3.800
8 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	90.867,52	84.730	84.680	0	84.680	84.680	84.680
10 -	Personalauszahlungen	123.525,60	122.960	134.550	0	137.250	139.970	142.790
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.196.282,42	1.163.020	1.200.040	0	1.192.080	1.192.080	1.192.080
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 -	Transferauszahlungen	150,74	1.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
15 -	Sonstige Auszahlungen	31.081,83	5.100	5.100	0	5.100	5.100	5.100
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.351.040,59	1.292.080	1.341.690	0	1.336.430	1.339.150	1.341.970
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.260.173,07	-1.207.350	-1.257.010	0	-1.251.750	-1.254.470	-1.257.290
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit								
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	45.000	266.000	0	0	0	0
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	748.826,59	1.146.400	857.000	0	691.300	966.000	919.200
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	748.826,59	1.191.400	1.123.000	0	691.300	966.000	919.200
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	337.046,74	1.143.000	827.000	0	2.250.000	2.058.000	3.018.000
26 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	635,18	850	800	0	800	800	800
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	150.000	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	337.681,92	1.143.850	977.800	0	2.250.800	2.058.800	3.018.800
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	411.144,67	47.550	145.200	0	-1.559.500	-1.092.800	-2.099.600
32 =	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-849.028,40	-1.159.800	-1.111.810	0	-2.811.250	-2.347.270	-3.356.890
33 +	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
34 -	Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
35 =	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-849.028,40	-1.159.800	-1.111.810	0	-2.811.250	-2.347.270	-3.356.890

Produkt

12.01.01

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.01	Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt	12.01.01	Straßen, Wege, Plätze

zuständig

Fachbereich 6 - Planen, Bauen und Umwelt, Fachbereich 2 - Finanzen

Kurzbeschreibung

- Planung, Neu- und Umbau von Straßen, Wegen und Plätzen einschl. Nebenanlagen (z. B. Straßenbegleitgrün, Poller, Ampelanlagen, Brücken, Lärmschutzwände, Lärmschutzwälle)
- Widmung und Entziehung von Flächen
- Unterhaltung und Bewirtschaftung von Straßen, Wegen und Plätzen einschl. Nebenanlagen
- Betrieb und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung
- Erteilung von Aufbruchgenehmigungen für Versorgungsträger / Private
- Bearbeitung von Schadensfällen, Zustandsüberwachung, Straßenkataster
- Abrechnung der Baumaßnahmen nach KAG / BauGB

Auftragsgrundlage

Straßen- und Wegegesetz NW, BauGB, VOB-/VOL-Vorschriften, KAG

Zielgruppe

Verkehrsteilnehmer, Versorgungsträger

Politisches Gremium

Umwelt-, Planungs- und Bauausschuss, Rat

Ziele

- Zeitnahe Sicherstellung der Erschließung von Wohn- und Gewerbegebieten sowie Industrieansiedlungen durch Realisierung der Vorgaben in Bebauungsplänen oder anderen Plänen
- Verbesserung der Straßenraumgestaltung und des Erscheinungsbildes
- Bearbeitung von Bürgeranträgen, Anfragen, Mängelhinweisen aus der Bevölkerung innerhalb von x Tagen
- Gewährleistung der Verkehrssicherheit
- Zügige und rechtssichere Abrechnung der Maßnahmen und Beitragserhebung
- Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze ohne Substanzverlust
- Aktueller Verkehrsentwicklungsplan (Aktualisierung alle 12 Monate)

Leistung

- 12.01.01.01 Stadtstraßen
- 12.01.01.02 Wirtschaftswege
- 12.01.01.03 Straßenbeleuchtung

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**12.01.01**

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt: 12.01.01 Straßen, Wege, Plätze

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	93.980	194.600	194.600	194.600	194.600
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	757,00	640.940	623.080	623.080	623.080	623.080
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.999,08	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.041,33	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	435,45	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
10 =	Ordentliche Erträge	15.232,86	740.420	823.180	823.180	823.180	823.180
11 -	Personalaufwendungen	112.077,70	129.440	138.240	140.770	143.340	145.970
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.078.060,78	1.076.600	1.118.600	1.110.640	1.110.640	1.110.640
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	1.572.630	1.696.390	1.696.390	1.696.390	1.696.390
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.522,19	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
17 =	Ordentliche Aufwendungen	1.217.660,67	2.779.770	2.954.330	2.948.900	2.951.470	2.954.100
18 =	Ordentliches Ergebnis	-1.202.427,81	-2.039.350	-2.131.150	-2.125.720	-2.128.290	-2.130.920
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.202.427,81	-2.039.350	-2.131.150	-2.125.720	-2.128.290	-2.130.920
26 =	Jahresergebnis	-1.202.427,81	-2.039.350	-2.131.150	-2.125.720	-2.128.290	-2.130.920
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	550.507,75	322.780	415.770	415.770	415.770	415.770
29 =	Ergebnis	-1.752.935,56	-2.362.130	-2.546.920	-2.541.490	-2.544.060	-2.546.690

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(13) Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
150.000 € Unterhaltung Stadtstraßen
55.000 € Unterhaltung Grünanlagen an Stadtstraßen
12.000 € Unterhaltung und Ergänzung der Verkehrseinrichtungen
21.000 € Bewirtschaftungskosten Ampelanlagen, Straßeneinläufe
429.000 € Kosten der Straßenentwässerung
150.000 € Unterhaltung Wirtschaftswege
275.000 € Bewirtschaftungskosten Straßenbeleuchtung
10.500 € Abfallbeseitigungskosten Abfälle Stadtstraßen und Wirtschaftswege
3.000 € Unterhaltung der Straßenbeleuchtung
10.000 € Unterhaltung Grünanlagen an Wirtschaftswegen
3.100 € Erstellung Straßenkataster

Teilfinanzplan 2013**12.01.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.01	Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt	12.01.01	Straßen, Wege, Plätze

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	757,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.999,08	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
6 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	12.041,33	0	0	0	0	0	0
7 +	Sonstige Einzahlungen	435,45	3.500	3.500	0	3.500	3.500	3.500
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.232,86	6.500	6.500	0	6.500	6.500	6.500
10 -	Personalauszahlungen	115.301,15	114.650	126.290	0	128.820	131.390	134.020
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.083.199,11	1.082.600	1.118.600	0	1.110.640	1.110.640	1.110.640
15 -	Sonstige Auszahlungen	27.522,19	1.100	1.100	0	1.100	1.100	1.100
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.226.022,45	1.198.350	1.245.990	0	1.240.560	1.243.130	1.245.760
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.210.789,59	-1.191.850	-1.239.490	0	-1.234.060	-1.236.630	-1.239.260
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	266.000	0	0	0	0
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	748.826,59	1.146.400	857.000	0	691.300	966.000	919.200
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	748.826,59	1.146.400	1.123.000	0	691.300	966.000	919.200
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	272.036,86	998.000	807.000	0	2.230.000	2.038.000	2.998.000
26 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	635,18	850	800	0	800	800	800
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	150.000	0	0	0	0
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	272.672,04	998.850	957.800	0	2.230.800	2.038.800	2.998.800
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	476.154,55	147.550	165.200	0	-1.539.500	-1.072.800	-2.079.600
32 =	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-734.635,04	-1.044.300	-1.074.290	0	-2.773.560	-2.309.430	-3.318.860
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-734.635,04	-1.044.300	-1.074.290	0	-2.773.560	-2.309.430	-3.318.860

Erläuterung zur Finanzplanung

(21) Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten
539.000 € Erschließungsbeiträge (Gewerbegebiete, Wohnbaugebiete Bgm.-Biting-Straße und Owvering)
183.000 € Straßenbaubeiträge nach KAG
3.000 € Ablösung der Stellplatzpflicht
132.000 € Kostenerstattungsbeitrag Lärmschutzwand Baugebiet Owvering

(25) Auszahlungen für Baumaßnahmen < 25.000 €
10.000 € Verkehrsberuhigungsmaßnahmen
20.000 € Erstellung eines Parkleitsystems

(28) Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen
150.000 € Baukostenanteil Verlängerung Radweg Eichendorffstraße

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

12.01.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt: 12.01.01 Straßen, Wege, Plätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Maßnahme: 1201-000002 Erneuerung Krögers Kamp									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	500	0	0	500
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-500	0	0	-500
Maßnahme: 1201-000008 Baugebiet Owwering									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	40	50	0	0	0	0	0	115	377
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-40	-50	0	0	0	0	0	-115	-377
Maßnahme: 1201-000009 Erneuerung Hegebrockstraße (Kolpingstraße - Siemensstraße)									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	540	0	0	540
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-540	0	0	-540
Maßnahme: 1201-000015 Sanierung Esterner Landweg (von L 608 bis K 33)									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	94	0	0	0	94
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	-94	0	0	0	-94
Maßnahme: 1201-000017 Erneuerung Marienburger Straße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	290	0	0	0	290
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	-290	0	0	0	-290
Maßnahme: 1201-000018 Erneuerung Kanalweg									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	79	0	0	0	79
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	-79	0	0	0	-79
Maßnahme: 1201-000019 Erneuerung Gelsingstraße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	166	0	0	0	166
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	-166	0	0	0	-166
Maßnahme: 1201-000020 Erneuerung Liegnitzer Straße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	80	0	0	0	80
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	-80	0	0	0	-80
Maßnahme: 1201-000021 Erneuerung Feldstraße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	95	0	0	0	95
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	-95	0	0	0	-95

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

12.01.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt: 12.01.01 Straßen, Wege, Plätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Maßnahme: 1201-000022 Erneuerung Kantsraße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	127	0	0	0	127
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	-127	0	0	0	-127
Maßnahme: 1201-000023 Erneuerung Uhlandstraße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	143	0	0	0	143
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	-143	0	0	0	-143
Maßnahme: 1201-000024 Ausbaukosten Straßenbeleuchtung									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	5	8	8	0	8	8	8	0	0
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-5	-8	-8	0	-8	-8	-8	0	0
Maßnahme: 1201-000027 Bürgerm.-Bitting-Straße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	12	0	238	0	0	0	250
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-12	0	-238	0	0	0	-250
Maßnahme: 1201-000031 Endausbau Sonnenallee									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	78	78
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	-78	-78
Maßnahme: 1201-000033 Endausbau Sebastianstraße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	5	0	25	0	0	25	0	450	555
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-5	0	-25	0	0	-25	0	-450	-555
Maßnahme: 1201-000034 Erneuerung Alter Dyk									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-8	0	0	0	0	0	0	1.006	1.254
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	8	0	0	0	0	0	0	-1.006	-1.254
Maßnahme: 1201-000037 Endausbau Brookstraße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	314	0	0	1	315
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	-314	0	0	-1	-315
Maßnahme: 1201-000038 Erneuerung Lessingstraße (Droste-Hülshoff-Str. - Trasse Westumgehung)									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	350	0	0	0	0	0	0	350
Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-350	0	0	0	0	0	0	-350

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

12.01.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt: 12.01.01 Straßen, Wege, Plätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Maßnahme: 1201-000041 Endausbau Thyssenstraße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	665	0	0	665
Saldo (Einzahlungen ./l. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-665	0	0	-665
Maßnahme: 1201-000042 Erschließung Gewerbegebiet Hordt (BPlan 71)									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	90	151
Saldo (Einzahlungen ./l. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	-90	-151
Maßnahme: 1201-000045 Verlängerung Von-Ardenne-Straße bis zur Vredener Straße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	10	10	0	0	0	1.980	0	2.000
Saldo (Einzahlungen ./l. Auszahlungen)	0	-10	-10	0	0	0	-1.980	0	-2.000
Maßnahme: 1201-000046 Erschließung Gewerbegebiet Verlängerung David-Roentgen-Straße (BPlan 79)									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	10	0	0	0	0	0	36	46
Saldo (Einzahlungen ./l. Auszahlungen)	0	-10	0	0	0	0	0	-36	-46
Maßnahme: 1201-000054 Erschließung Gewerbegebiet Hegebrockstraße (BPlan 82) (Verlängerung Gewerbegebiet Thyssenstraße)									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	20	30	0	486	0	0	0	536
Saldo (Einzahlungen ./l. Auszahlungen)	0	-20	-30	0	-486	0	0	0	-536
Maßnahme: 1201-000059 Lärmschutzwand Baugebiet Owvering									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	41	0	0	0	0	0	0	5	41
Saldo (Einzahlungen ./l. Auszahlungen)	-41	0	0	0	0	0	0	-5	-41
Maßnahme: 1201-000060 Erneuerung Lessingstraße (Nonnenweg - Droste-Hülshoff-Str.)									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	147	0	0	0	0	0	0	3	260
Saldo (Einzahlungen ./l. Auszahlungen)	-147	0	0	0	0	0	0	-3	-260
Maßnahme: 1201-000061 Einmündung Westfalenring-Owvering									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	12	0	0	0	0	0	0	208	220
Saldo (Einzahlungen ./l. Auszahlungen)	-12	0	0	0	0	0	0	-208	-220

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

12.01.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt: 12.01.01 Straßen, Wege, Plätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Maßnahme: 1201-000066									
Baukostenanteil Kreisverkehr									
Weerseloer Straße - Vredener Straße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	24	0	0	0	0	0	0	0	100
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-24	0	0	0	0	0	0	0	-100
Maßnahme: 1201-000067									
Erschließung Gewerbegebiet West -									
Hilberts Winkel									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	6	370	150	0	0	0	0	0	920
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-6	-370	-150	0	0	0	0	0	-920
Maßnahme: 1201-000068									
Verlängerung Baugebiet Owvering									
(Flächen Hornhues)									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	10	10	0	100	0	0	0	120
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	-10	-10	0	-100	0	0	0	-120
Maßnahme: 1201-000070									
Baukostenanteil Verlängerung Radweg									
Eichendorffstraße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	150	0	0	0	0	0	0	150
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	-150	0	0	0	0	0	0	-150
Maßnahme: 1201-000073									
Erneuerung Gescher Dyk									
(1. BA Bohnenkampstraße bis									
Hegelstraße)									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	300	0	300
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-300	0	-300
Maßnahme: 1201-000077									
Radweg Südring									
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	266	0	0	0	0	0	266
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	380	0	0	0	0	0	380
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	-114	0	0	0	0	0	-114
Maßnahme: 1201-000078									
Neugestaltung Stadteingang									
Mühlenbrücke									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	525
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	-525
Maßnahme: 1201-000079									
Neugestaltung Klosterstraße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	850
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0	-850

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

12.01.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt: 12.01.01 Straßen, Wege, Plätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf

Maßnahme: 1201-000081
 Baugebiet Linward (westlich alte
 Kläranlage)

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	10	10	0	0	0	0	0	20
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-10	-10	0	0	0	0	0	-20

Maßnahme: 1201-000083
 Baustraße Gewerbegebiet Verlängerung
 David-Röntgen-Straße

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	142	0	0	0	0	0	460
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	-142	0	0	0	0	0	-460

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Auszahlungen	1	11	31	0	11	301	711	0	160
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1	-11	-31	0	-11	-301	-711	0	-160

Produkt

12.01.02

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.01	Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt	12.01.02	Öffentliche Parkplätze

zuständig

Fachbereich 6 - Planen, Bauen und Umwelt

Kurzbeschreibung

- Planung und Bau von öffentlichen Parkplätzen einschl. Nebenanlagen (z. B. Begleitgrün)
- Unterhaltung und Bewirtschaftung der öffentlichen Parkplätze einschl. Nebenanlagen
- Bearbeitung von Schadensfällen, Zustandsüberwachung

Auftragsgrundlage

Straßen- und Wegegesetz NW, BauGB, VOB-/VOL-Vorschriften

Zielgruppe

Verkehrsteilnehmer, Versorgungsträger

Politisches Gremium

Umwelt-, Planungs- und Bauausschuss, Rat

Ziele

- Sicherstellung ausreichender Parkmöglichkeiten

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**12.01.02**

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt: 12.01.02 Öffentliche Parkplätze

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	27.918,42	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	604,50	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	28.522,92	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
11 -	Personalaufwendungen	5.031,15	5.170	5.000	5.110	5.200	5.310
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.550,35	4.650	4.700	4.700	4.700	4.700
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	7.660	920	920	920	920
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.559,64	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	12.141,14	21.480	14.620	14.730	14.820	14.930
18 =	Ordentliches Ergebnis	16.381,78	3.520	10.380	10.270	10.180	10.070
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	16.381,78	3.520	10.380	10.270	10.180	10.070
26 =	Jahresergebnis	16.381,78	3.520	10.380	10.270	10.180	10.070
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	31.347,75	22.800	20.140	20.140	20.140	20.140
29 =	Ergebnis	-14.965,97	-19.280	-9.760	-9.870	-9.960	-10.070

Teilfinanzplan 2013**12.01.02****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.01 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt 12.01.02 Öffentliche Parkplätze

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2011	2012	2013	2013	2014	2015	2016
in EUR								
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27.918,42	25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	604,50	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	28.522,92	25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
10	- Personalauszahlungen	5.031,15	5.170	5.000	0	5.110	5.200	5.310
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.550,35	4.650	4.700	0	4.700	4.700	4.700
15	- Sonstige Auszahlungen	3.559,64	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.141,14	13.820	13.700	0	13.810	13.900	14.010
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.381,78	11.180	11.300	0	11.190	11.100	10.990
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	36.140,29	55.000	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	36.140,29	55.000	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-36.140,29	-55.000	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-19.758,51	-43.820	11.300	0	11.190	11.100	10.990
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-19.758,51	-43.820	11.300	0	11.190	11.100	10.990

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

12.01.02**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt: 12.01.02 Öffentliche Parkplätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf

Maßnahme: 1201-000025
 Parkplätze Masterplan Innenstadt

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	55	0	0	0	0	0	191	346
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	-55	0	0	0	0	0	-191	-346

Maßnahme: 1201-000071
 Parkplatz Brakstraße (hinter der
 Stadthalle)

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	36	0	0	0	0	0	0	0	68
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-36	0	0	0	0	0	0	0	-68

Produkt**12.02.01**

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.02	ÖPNV
Produkt	12.02.01	ÖPNV

zuständig

Fachbereich 3 - Sicherheit und Ordnung

Kurzbeschreibung

- Mitwirkung bei der Planung von Maßnahmen zur Attraktivierung des ÖPNV
- Umsetzung der geplanten Maßnahmen
- Mitwirkung bei der Aufstellung des Nahverkehrsplanes
- Errichtung und Unterhaltung von Buswartehallen / Busbahnhof

Auftragsgrundlage

Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr NRW, Personenbeförderungsgesetz, Straßenverkehrsgesetz, Nahverkehrsplan, Anordnungen des Straßenverkehrsamtes, Rats- und Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

Einwohner, Verkehrsteilnehmer, Einzelhandel

Politisches Gremium

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, Rat

Ziele

- Sicherung des bestehenden ÖPNV-Angebotes (bestehende Buslinien und vorhandene Infrastruktur)
- Attraktivierung des ÖPNV

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**12.02.01**

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.02 ÖPNV
Produkt: 12.02.01 ÖPNV

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.620	13.240	13.240	13.240	13.240
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	239,36	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	334,60	300	300	300	300	300
10 =	Ordentliche Erträge	573,96	1.920	13.540	13.540	13.540	13.540
11 -	Personalaufwendungen	669,67	680	700	710	720	740
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.750,44	11.000	12.000	12.000	12.000	12.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	6.750	13.490	13.490	13.490	13.490
15 -	Transferaufwendungen	150,74	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	29.570,85	19.430	28.190	28.200	28.210	28.230
18 =	Ordentliches Ergebnis	-28.996,89	-17.510	-14.650	-14.660	-14.670	-14.690
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-28.996,89	-17.510	-14.650	-14.660	-14.670	-14.690
26 =	Jahresergebnis	-28.996,89	-17.510	-14.650	-14.660	-14.670	-14.690
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	23.342,75	15.160	16.790	16.790	16.790	16.790
29 =	Ergebnis	-52.339,64	-32.670	-31.440	-31.450	-31.460	-31.480

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(15) Transferaufwendungen
 Zuschuss zum Bürgerbus Stadtlohn-Südlohn

Teilfinanzplan 2013**12.02.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.02 ÖPNV
Produkt 12.02.01 ÖPNV

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2011	2012	2013	2013	2014	2015	2016
		in EUR						
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	239,36	0	0	0	0	0
7	+	Sonstige Einzahlungen	334,60	300	300	0	300	300
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	573,96	300	300	0	300	300
10	-	Personalauszahlungen	669,67	680	700	0	710	740
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	28.837,11	11.000	12.000	0	12.000	12.000
14	-	Transferauszahlungen	150,74	1.000	2.000	0	2.000	2.000
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.657,52	12.680	14.700	0	14.710	14.740
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-29.083,56	-12.380	-14.400	0	-14.410	-14.440
18	+	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	45.000	0	0	0	0
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	45.000	0	0	0	0
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	28.869,59	90.000	20.000	0	20.000	20.000
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	28.869,59	90.000	20.000	0	20.000	20.000
31	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-28.869,59	-45.000	-20.000	0	-20.000	-20.000
32	=	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-57.953,15	-57.380	-34.400	0	-34.410	-34.440
36	=	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-57.953,15	-57.380	-34.400	0	-34.410	-34.440

Erläuterung zur Finanzplanung

(25) Auszahlungen für Baumaßnahmen < 25.000 €
20.000 € Neubau von Wartehallen

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

12.02.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.02 ÖPNV
Produkt: 12.02.01 ÖPNV

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf

Maßnahme: 1202-000003
 Umbau Bushaltestelle Krankenhaus

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	45	0	0	0	0	0	93	45
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	60	0	0	0	0	0	0	60
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-15	0	0	0	0	0	93	-15

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Auszahlungen	29	30	20	0	20	20	20	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-29	-30	-20	0	-20	-20	-20	0	0

Produkt

12.03.01

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.03	Straßenreinigung
Produkt	12.03.01	Straßenreinigung einschl. Winterdienst

zuständig

Fachbereich 2 - Finanzen, Fachbereich 6 - Planen, Bauen und Umwelt

Kurzbeschreibung

- Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren
- Erlass und Änderung der Straßenreinigungssatzung
- Erhebung von Straßenreinigungsgebühren
- Koordination der Straßenreinigung
- Ausschreibung der Reinigungsdienstleistung
- Beauftragung von Reinigungsunternehmen sowie Abrechnung der erbrachten Leistungen
- Manuelle und maschinelle Reinigung von Straßen
- Räumen und Streuen bei Eis und Schnee

Auftragsgrundlage

Gesetz über die Reinigung öffentlicher Straßen (StrReinG); Kommunalabgabengesetz (KAG), Straßenreinigungssatzung, VOL-Vorschriften, Straßen- und Wegegesetz NW, Straßenreinigungsgebührensatzung, Reinigungsverträge

Zielgruppe

Anlieger von der Straßenreinigung betroffenen Straßen

Politisches Gremium

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, Rat

Ziele

- Sicherstellung einer reibungslosen Straßenreinigung
- Gewährleistung der Verkehrssicherheit
- Sauberes Stadtbild

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**12.03.01**

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.03 Straßenreinigung
Produkt: 12.03.01 Straßenreinigung einschl. Winterdienst

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	46.459,15	53.510	52.880	52.880	52.880	52.880
10 =	Ordentliche Erträge	46.459,15	53.510	52.880	52.880	52.880	52.880
11 -	Personalaufwendungen	2.444,56	2.820	2.850	2.900	2.950	3.010
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	80.616,24	64.770	64.740	64.740	64.740	64.740
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	1.150	610	0	0	0
17 =	Ordentliche Aufwendungen	83.060,80	68.740	68.200	67.640	67.690	67.750
18 =	Ordentliches Ergebnis	-36.601,65	-15.230	-15.320	-14.760	-14.810	-14.870
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-36.601,65	-15.230	-15.320	-14.760	-14.810	-14.870
26 =	Jahresergebnis	-36.601,65	-15.230	-15.320	-14.760	-14.810	-14.870
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.835,63	51.280	85.370	85.370	85.370	85.370
29 =	Ergebnis	-77.437,28	-66.510	-100.690	-100.130	-100.180	-100.240

Teilfinanzplan 2013**12.03.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.03	Straßenreinigung
Produkt	12.03.01	Straßenreinigung einschl. Winterdienst

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2011	2012	2013	2013	2014	2015	2016
		in EUR						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	46.537,78	52.930	52.880	0	52.880	52.880	52.880
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.537,78	52.930	52.880	0	52.880	52.880	52.880
10	- Personalauszahlungen	2.523,63	2.460	2.560	0	2.610	2.660	2.720
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	80.695,85	64.770	64.740	0	64.740	64.740	64.740
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	83.219,48	67.230	67.300	0	67.350	67.400	67.460
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-36.681,70	-14.300	-14.420	0	-14.470	-14.520	-14.580
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-36.681,70	-14.300	-14.420	0	-14.470	-14.520	-14.580
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-36.681,70	-14.300	-14.420	0	-14.470	-14.520	-14.580

Produktbereich 13

Natur- und Landschaftspflege

Teilergebnisplan 2013**13****Produktbereich: 13****Natur- und Landschaftspflege**

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.533,84	5.260	7.740	7.740	7.740	7.740
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	214.664,69	277.400	277.400	277.500	277.500	277.500
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.491,57	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	76.149,18	60.500	52.700	46.100	5.500	41.200
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	1.350,75	250	1.500	1.500	1.500	1.500
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	307.190,03	349.110	345.040	338.540	297.940	333.640
11 -	Personalaufwendungen	201.135,33	185.290	195.940	199.770	203.640	207.630
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	161.809,94	209.100	202.100	225.600	192.600	177.600
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	68.850	85.600	85.600	85.600	85.600
15 -	Transferaufwendungen	146.931,87	180.700	159.200	202.200	152.700	152.700
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.852,55	4.400	4.900	4.500	4.500	4.350
17 =	Ordentliche Aufwendungen	513.729,69	648.340	647.740	717.670	639.040	627.880
18 =	Ordentliches Ergebnis	-206.539,66	-299.230	-302.700	-379.130	-341.100	-294.240
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-206.539,66	-299.230	-302.700	-379.130	-341.100	-294.240
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Jahresergebnis	-206.539,66	-299.230	-302.700	-379.130	-341.100	-294.240
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	34.830	34.830	34.830	34.830	34.830
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	61.115,00	200.850	171.490	171.490	171.490	171.490
29 =	Ergebnis	-267.654,66	-465.250	-439.360	-515.790	-477.760	-430.900

Teilfinanzplan 2013**13****A. Zahlungsübersicht****Produktbereich 13****Natur- und Landschaftspflege**

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
I. Zahlungsmittelbestand aus lfd. Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.533,84	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
3 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	293.758,02	296.900	296.900	0	297.000	297.000	297.000
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.900,72	5.700	5.700	0	5.700	5.700	5.700
6 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	89.959,18	60.500	52.700	0	46.100	5.500	41.200
7 +	Sonstige Einzahlungen	1.325,75	250	1.500	0	1.500	1.500	1.500
8 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	397.477,51	364.850	358.300	0	351.800	311.200	346.900
10 -	Personalauszahlungen	201.289,25	184.590	195.390	0	199.220	203.090	207.080
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	164.784,10	214.100	200.600	0	227.100	192.600	177.600
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 -	Transferauszahlungen	146.931,87	180.700	159.200	0	202.200	152.700	152.700
15 -	Sonstige Auszahlungen	3.852,55	4.400	4.900	0	4.500	4.500	4.350
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	516.857,77	583.790	560.090	0	633.020	552.890	541.730
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-119.380,26	-218.940	-201.790	0	-281.220	-241.690	-194.830
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit								
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	60.800,00	400.000	5.000	0	472.000	0	0
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	60.800,00	400.000	5.000	0	472.000	0	0
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	55.197,21	569.000	100.200	0	635.500	14.000	14.000
26 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	45.088,61	13.520	35.800	40.000	73.800	12.300	12.300
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	100.285,82	582.520	136.000	40.000	709.300	26.300	26.300
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-39.485,82	-182.520	-131.000	-40.000	-237.300	-26.300	-26.300
32 =	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-158.866,08	-401.460	-332.790	-40.000	-518.520	-267.990	-221.130
33 +	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
34 -	Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
35 =	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-158.866,08	-401.460	-332.790	-40.000	-518.520	-267.990	-221.130

Produkt

13.01.01

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Öffentliches Grün und Gewässer, Landschaftsbau
Produkt	13.01.01	Losbergpark

zuständig

Fachbereich 6 - Planen, Bauen und Umwelt

Kurzbeschreibung

- Betrieb und Unterhaltung einer Freizeit- und Erholungsanlage in zentraler Stadtrandlage
- Verpachtung des Losbergspiekers und der Minigolfanlage

Auftragsgrundlage

Rats- und Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

Einwohner/-innen und Besucher/-innen der Stadt Stadtlohn

Politisches Gremium

Umwelt-, Planungs- und Bauausschuss, Rat

Ziele

- Erhaltung eines ansprechenden, gepflegten und sicheren Naherholungsparks
- Erhaltung einer funktionstüchtigen Minigolfanlage
- Ausstattung mit Spielgeräten auf überdurchschnittlichem Niveau
- Wöchentlicher Rasenschnitt während der Sommermonate

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**13.01.01**

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.01 Öffentliches Grün und Gewässer, Landschaftsbau
Produkt: 13.01.01 Losbergpark

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.491,57	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.822,64	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	15.314,21	8.900	8.900	8.900	8.900	8.900
11 -	Personalaufwendungen	52.065,64	52.410	52.580	53.640	54.700	55.800
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	53.906,11	57.500	72.500	64.500	64.500	64.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	15.880	14.020	14.020	14.020	14.020
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	34,70	100	200	200	200	200
17 =	Ordentliche Aufwendungen	106.006,45	125.890	139.300	132.360	133.420	134.520
18 =	Ordentliches Ergebnis	-90.692,24	-116.990	-130.400	-123.460	-124.520	-125.620
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-90.692,24	-116.990	-130.400	-123.460	-124.520	-125.620
26 =	Jahresergebnis	-90.692,24	-116.990	-130.400	-123.460	-124.520	-125.620
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.690,75	17.340	9.350	9.350	9.350	9.350
29 =	Ergebnis	-97.382,99	-134.330	-139.750	-132.810	-133.870	-134.970

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(06) Kostenerstattungen und Kostenumlagen (in 2011)

Erstattung von Personalkosten durch den Kreis Borken für Arbeitsverhältnisse nach § 16 SGB II

(13) Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

8.000 € zusätzlich für Unterhaltungsmaßnahmen Gasversorgungsleitungen Losbergpark

4.000 € zusätzlich für Deponierungskosten (eingespart bei Produkt 13.01.02-Sonstige öffentl. Grünanlagen)

Teilfinanzplan 2013**13.01.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Öffentliches Grün und Gewässer, Landschaftsbau
Produkt	13.01.01	Losbergpark

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		in EUR						
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.900,72	5.700	5.700	0	5.700	5.700
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	8.822,64	0	0	0	0	0
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.723,36	5.700	5.700	0	5.700	5.700
10	-	Personalauszahlungen	52.065,64	52.410	52.580	0	53.640	55.800
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	54.149,84	57.500	72.500	0	64.500	64.500
15	-	Sonstige Auszahlungen	34,70	100	200	0	200	200
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	106.250,18	110.010	125.280	0	118.340	120.500
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-93.526,82	-104.310	-119.580	0	-112.640	-114.800
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	42.500,19	7.000	6.000	0	6.000	6.000
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	42.500,19	7.000	6.000	0	6.000	6.000
31	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-42.500,19	-7.000	-6.000	0	-6.000	-6.000
32	=	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-136.027,01	-111.310	-125.580	0	-118.640	-120.800
36		Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-136.027,01	-111.310	-125.580	0	-118.640	-120.800

Erläuterung zur Finanzplanung

(26) Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen < 25.000 €
5.000 € Erneuerung der Stufen neben der großen Rutsche
1.000 € Pauschale

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

13.01.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.01 Öffentliches Grün und Gewässer, Landschaftsbau
Produkt: 13.01.01 Losbergpark

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf

Maßnahme: 1301-000011
 Ersatzbeschaffung Traktor Losbergpark

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	42	0	0	0	0	0	0	0	42
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-42	0	0	0	0	0	0	0	-42

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Auszahlungen	0	7	6	0	6	6	6	0	0
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	-7	-6	0	-6	-6	-6	0	0

Produkt**13.01.02**

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Öffentliches Grün und Gewässer, Landschaftsbau
Produkt	13.01.02	Sonstige Öffentliche Grünanlagen

zuständig

Fachbereich 6 - Planen, Bauen und Umwelt

Kurzbeschreibung

- Betrieb und Unterhaltung der sonstigen öffentlichen Grünanlagen (Park- und Gartenanlagen, Wälder, Wallhecken und Baumreihen)
- Fortschreibung des Grünflächenkatasters

Auftragsgrundlage

Rats- und Ausschussbeschlüsse, Landschaftsgesetz NRW, Verkehrssicherungspflicht

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner sowie Besucherinnen und Besucher der Stadt Stadtlohn

Politisches Gremium

Umwelt-, Planungs- und Bauausschuss, Rat

Ziele

- Erhaltung und Schaffung von ansprechenden, gepflegten und sicheren Grünflächen und Parkanlagen

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**13.01.02**

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.01 Öffentliches Grün und Gewässer, Landschaftsbau
Produkt: 13.01.02 Sonstige Öffentliche Grünanlagen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	61.279,98	55.000	47.200	40.600	0	35.700
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	1.350,75	250	1.500	1.500	1.500	1.500
10 =	Ordentliche Erträge	62.630,73	55.250	48.700	42.100	1.500	37.200
11 -	Personalaufwendungen	11.910,44	12.000	12.310	12.490	12.660	12.850
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.880,22	65.600	44.600	29.600	29.600	29.600
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	43.280	50.250	50.250	50.250	50.250
15 -	Transferaufwendungen	20.034,00	53.800	32.300	75.300	25.800	25.800
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	92,42	400	200	200	200	200
17 =	Ordentliche Aufwendungen	69.917,08	175.080	139.660	167.840	118.510	118.700
18 =	Ordentliches Ergebnis	-7.286,35	-119.830	-90.960	-125.740	-117.010	-81.500
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-7.286,35	-119.830	-90.960	-125.740	-117.010	-81.500
26 =	Jahresergebnis	-7.286,35	-119.830	-90.960	-125.740	-117.010	-81.500
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.599,00	62.340	43.900	43.900	43.900	43.900
29 =	Ergebnis	-22.885,35	-182.170	-134.860	-169.640	-160.910	-125.400

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(06) Kostenerstattungen und Kostenumlagen
 Kostenerstattungsbeiträge nach dem BauGB (Ausgleichsflächen)

Teilfinanzplan 2013**13.01.02****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Öffentliches Grün und Gewässer, Landschaftsbau
Produkt	13.01.02	Sonstige Öffentliche Grünanlagen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	75.089,98	55.000	47.200	0	40.600	0	35.700
7	+ Sonstige Einzahlungen	1.325,75	250	1.500	0	1.500	1.500	1.500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	76.415,73	55.250	48.700	0	42.100	1.500	37.200
10	- Personalauszahlungen	11.910,44	12.000	12.310	0	12.490	12.660	12.850
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	38.593,93	65.600	44.600	0	29.600	29.600	29.600
14	- Transferauszahlungen	20.034,00	53.800	32.300	0	75.300	25.800	25.800
15	- Sonstige Auszahlungen	92,42	400	200	0	200	200	200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	70.630,79	131.800	89.410	0	117.590	68.260	68.450
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.784,94	-76.550	-40.710	0	-75.490	-66.760	-31.250
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.200,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.200,00	9.000	9.000	0	9.000	9.000	9.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.200,00	-9.000	-9.000	0	-9.000	-9.000	-9.000
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	4.584,94	-85.550	-49.710	0	-84.490	-75.760	-40.250
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	4.584,94	-85.550	-49.710	0	-84.490	-75.760	-40.250

Erläuterung zur Finanzplanung

(25) Auszahlungen für Baumaßnahmen
4.000 € Ausbau der Park- und Gartenanlagen

(26) Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen
5.000 € Pauschale für Einrichtungsgegenstände (Parkbänke etc.)

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

13.01.02**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.01 Öffentliches Grün und Gewässer, Landschaftsbau
Produkt: 13.01.02 Sonstige Öffentliche Grünanlagen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Auszahlungen	1	9	9	0	9	9	9	0	0
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-1	-9	-9	0	-9	-9	-9	0	0

Produkt

13.01.03

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Öffentliches Grün und Gewässer, Landschaftsbau
Produkt	13.01.03	Rad-, Reit- und Wanderwege

zuständig

Fachbereich 6 - Planen, Bauen und Umwelt

Kurzbeschreibung

- Neubau, Umbau, Erneuerung und Unterhaltung von Rad-, Reit- und Wanderwegen einschließlich Nebenanlagen (Wanderhütten, Ruhebänke und Beschilderung)

Auftragsgrundlage

Straßen- und Wegesetz NW, BauGB, VOB-/VOL-Vorschriften

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner, Tourismusverkehr

Politisches Gremium

Umwelt-, Planungs- und Bauausschuss, Rat

Ziele

- Sicherstellung ausreichender Infrastruktur für den Rad-, Reit- und Wanderverkehr
- Erhaltung von x m Rad-, Reit- und Wanderwegen mit einer durchschnittlichen Zustandsklasse 3 (vgl. Bewertungsleitfaden NKF)
- Erhöhung des Nutzungsgrades

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**13.01.03**

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.01 Öffentliches Grün und Gewässer, Landschaftsbau
Produkt: 13.01.03 Rad-, Reit- und Wanderwege

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	2.480	2.480	2.480	2.480
10 =	Ordentliche Erträge	0,00	0	2.480	2.480	2.480	2.480
11 -	Personalaufwendungen	3.349,08	3.400	3.520	3.590	3.660	3.730
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.301,96	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	4.380	2.260	2.260	2.260	2.260
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.533,43	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
17 =	Ordentliche Aufwendungen	16.184,47	29.380	27.380	27.450	27.520	27.590
18 =	Ordentliches Ergebnis	-16.184,47	-29.380	-24.900	-24.970	-25.040	-25.110
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-16.184,47	-29.380	-24.900	-24.970	-25.040	-25.110
26 =	Jahresergebnis	-16.184,47	-29.380	-24.900	-24.970	-25.040	-25.110
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	21.461,50	9.820	10.470	10.470	10.470	10.470
29 =	Ergebnis	-37.645,97	-39.200	-35.370	-35.440	-35.510	-35.580

Teilfinanzplan 2013**13.01.03****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Öffentliches Grün und Gewässer, Landschaftsbau
Produkt	13.01.03	Rad-, Reit- und Wanderwege

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
10	- Personalauszahlungen	3.349,08	3.400	3.520	0	3.590	3.660	3.730
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.301,96	20.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
15	- Sonstige Auszahlungen	1.533,43	1.600	1.600	0	1.600	1.600	1.600
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.184,47	25.000	25.120	0	25.190	25.260	25.330
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-16.184,47	-25.000	-25.120	0	-25.190	-25.260	-25.330
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	5.000	0	144.000	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	5.000	0	144.000	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.966,99	45.000	75.000	0	221.500	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	21.500	0	21.500	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.966,99	45.000	96.500	0	243.000	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.966,99	-45.000	-91.500	0	-99.000	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-19.151,46	-70.000	-116.620	0	-124.190	-25.260	-25.330
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-19.151,46	-70.000	-116.620	0	-124.190	-25.260	-25.330

Erläuterung zur Finanzplanung

(25) Auszahlungen für Baumaßnahmen < 25.000 €
 10.000 € Errichtung einer Wanderhütte in Estern (Zuweisung 5.000 € im Rahmen ILEK Berkelradweg)
 (siehe Teilfinanzplan B Maßnahme 1301-000009)

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

13.01.03**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.01 Öffentliches Grün und Gewässer, Landschaftsbau
Produkt: 13.01.03 Rad-, Reit- und Wanderwege

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf

Maßnahme: 1301-000006
Anlegen von Rad- und Wanderwegen

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	144	0	0	3	144
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	25	25	0	222	0	0	100	396
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-25	-25	0	-78	0	0	-97	-252

Maßnahme: 1301-000009
Berkelradweg im Rahmen des ILEK
Berkel / Schlinge

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	5	0	0	0	0	0	10
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	40	40
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	5	0	0	0	0	-40	-31

Maßnahme: 1301-000013
Brücke Bockwinkel

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	22	0	22	0	0	0	65
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	40	0	0	0	0	0	40
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	-62	0	-22	0	0	0	-105

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Auszahlungen	3	20	10	0	0	0	0	0	10
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3	-20	-10	0	0	0	0	0	-10

Produkt

13.01.04

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Öffentliches Grün und Gewässer, Landschaftsbau
Produkt	13.01.04	Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen

zuständig

Fachbereich 6 - Planen, Bauen und Umwelt

Kurzbeschreibung

- Unterhaltung der Wasserläufe 2. Ordnung
- Ermittlung und Veranlagung der Wasser- und Bodenverbandsumlagen

Die Wasser- und Bodenverbände nehmen die Unterhaltungsaufgaben wahr und erheben hierfür von der Stadt eine Verbandsumlage. Die Verbandsumlage wird von den Grundstückseigentümern entsprechend ihrerer Flächenanteile erstattet.

Auftragsgrundlage

Landeswassergesetz

Zielgruppe

Wasser- und Bodenverbände, Gewässeranlieger, Grundstückseigentümer

Politisches Gremium

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, Rat

Ziele

- Substanzerhaltung
- Schaffung einer geordneten Entwässerung von landwirtschaftlichen Grundstücken und Sicherung der Vorflut nach BWK M3

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**13.01.04**

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.01 Öffentliches Grün und Gewässer, Landschaftsbau
Produkt: 13.01.04 Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	113.818,69	126.900	126.900	127.000	127.000	127.000
10 =	Ordentliche Erträge	113.818,69	126.900	126.900	127.000	127.000	127.000
11 -	Personalaufwendungen	4.798,19	5.260	5.400	5.490	5.600	5.700
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.792,84	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	80	90	90	90	90
15 -	Transferaufwendungen	126.897,87	126.900	126.900	126.900	126.900	126.900
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.404,01	1.400	1.450	1.450	1.450	1.450
17 =	Ordentliche Aufwendungen	136.892,91	134.640	134.840	134.930	135.040	135.140
18 =	Ordentliches Ergebnis	-23.074,22	-7.740	-7.940	-7.930	-8.040	-8.140
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-23.074,22	-7.740	-7.940	-7.930	-8.040	-8.140
26 =	Jahresergebnis	-23.074,22	-7.740	-7.940	-7.930	-8.040	-8.140
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	87,00	38.190	37.850	37.850	37.850	37.850
29 =	Ergebnis	-23.161,22	-45.930	-45.790	-45.780	-45.890	-45.990

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(04) Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
 Erstattung der Beiträge gem. § 92(2) LWG Wasser- und Bodenverbandsumlagen

(15) Transferaufwendungen
 Zuweisungen an Wasser- und Bodenverbände für die Unterhaltung der Wasserläufe 2. Ordnung

Teilfinanzplan 2013**13.01.04****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Öffentliches Grün und Gewässer, Landschaftsbau
Produkt	13.01.04	Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	113.419,17	126.900	126.900	0	127.000	127.000	127.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	113.419,17	126.900	126.900	0	127.000	127.000	127.000
10	- Personalauszahlungen	4.952,11	4.560	4.850	0	4.940	5.050	5.150
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.792,84	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
14	- Transferauszahlungen	126.897,87	126.900	126.900	0	126.900	126.900	126.900
15	- Sonstige Auszahlungen	1.404,01	1.400	1.450	0	1.450	1.450	1.450
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	137.046,83	133.860	134.200	0	134.290	134.400	134.500
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-23.627,66	-6.960	-7.300	0	-7.290	-7.400	-7.500
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	60.800,00	400.000	0	0	328.000	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	60.800,00	400.000	0	0	328.000	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	38.446,52	510.000	11.200	0	400.000	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	38.446,52	510.000	11.200	0	400.000	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	22.353,48	-110.000	-11.200	0	-72.000	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-1.274,18	-116.960	-18.500	0	-79.290	-7.400	-7.500
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-1.274,18	-116.960	-18.500	0	-79.290	-7.400	-7.500

Erläuterung zur Finanzplanung

(25) Auszahlungen für Baumaßnahmen < 25.000 €
 1.200 € Anlegestelle Uferstraße

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

13.01.04**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.01 Öffentliches Grün und Gewässer, Landschaftsbau
Produkt: 13.01.04 Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf

Maßnahme: 1301-000010
Errichtung Wasserkraftwerk und
Fischtreppe

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	328	0	0	0	328
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	10	10	0	400	0	0	0	420
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	-10	-10	0	-72	0	0	0	-92

Maßnahme: 1301-000012
Hochwasserschutzmaßnahmen

+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	61	400	0	0	0	0	0	0	461
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	38	500	0	0	0	0	0	0	538
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	22	-100	0	0	0	0	0	0	-77

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	1	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	-1	0	0	0	0	0	0

Produkt

13.02.01

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.02	Friedhöfe
Produkt	13.02.01	Friedhofsverwaltung und Bestattungswesen

zuständig

Fachbereich 3 - Sicherheit und Ordnung, Fachbereich 6 - Planen, Bauen und Umwelt

Kurzbeschreibung

- Kalkulation der Friedhofsgebühren
- Erlass und Änderung der Friedhofssatzung sowie der Gebührensatzung zur Friedhofssatzung
- Erhebung der Friedhofsgebühren
- Vergabe von Gräbern (Grabrechte) auf dem städtischen Friedhof, Anordnung von Bestattungen
- Koordination der Bestattungsmodalitäten mit Kirche und Bestattungsunternehmen
- Betrieb und Unterhaltung der Leichenhalle und Friedhofskapelle
- Betrieb und Unterhaltung des Friedhofsgeländes

Auftragsgrundlage

Bestattungsgesetz, Gräbergesetz, Personenstandsgesetz, Ordnungsbehördengesetz, BGB, Friedhofssatzung

Zielgruppe

Hinterbliebene, die eine Begräbnisstätte für einen Verstorbenen benötigen, Kirchen, Bestattungsunternehmen, sonstige Gewerbetreibende, sonstige Behörden

Politisches Gremium

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, Rat

Ziele

- sofortige, umfassende Information und Beratung von Hinterbliebenen bei Sterbefällen (Auswahl der Grabstätte, Termin der Bestattung, Absprache mit Kirchen und Bestattungsunternehmen)
- Größtmögliche Zufriedenheit der Zielgruppe durch unbürokratische Hilfeleistungen
- Großzügige Öffnungs-, Besuchs- und Bestattungszeiten der Friedhofsanlage
- Stilvolle Gestaltung des Friedhofes als Ruhe- und Erholungsstätte
- Einhaltung der Friedhofsordnung (z. B. Radfahren, Mitführens von Hunden auf dem Friedhofsgelände)

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**13.02.01**

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.02 Friedhöfe
Produkt: 13.02.01 Friedhofsverwaltung und Bestattungswesen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.533,84	2.060	2.060	2.060	2.060	2.060
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	100.846,00	150.500	150.500	150.500	150.500	150.500
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.046,56	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
10 =	Ordentliche Erträge	115.426,40	158.060	158.060	158.060	158.060	158.060
11 -	Personalaufwendungen	129.011,98	112.220	122.130	124.560	127.020	129.550
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	54.928,81	65.000	64.000	110.500	77.500	62.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	5.230	18.980	18.980	18.980	18.980
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	787,99	900	1.450	1.050	1.050	900
17 =	Ordentliche Aufwendungen	184.728,78	183.350	206.560	255.090	224.550	211.930
18 =	Ordentliches Ergebnis	-69.302,38	-25.290	-48.500	-97.030	-66.490	-53.870
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-69.302,38	-25.290	-48.500	-97.030	-66.490	-53.870
26 =	Jahresergebnis	-69.302,38	-25.290	-48.500	-97.030	-66.490	-53.870
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	34.830	34.830	34.830	34.830	34.830
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.276,75	73.160	69.920	69.920	69.920	69.920
29 =	Ergebnis	-86.579,13	-63.620	-83.590	-132.120	-101.580	-88.960

Teilfinanzplan 2013**13.02.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.02	Friedhöfe
Produkt	13.02.01	Friedhofsverwaltung und Bestattungswesen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.533,84	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	180.338,85	170.000	170.000	0	170.000	170.000	170.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	6.046,56	5.500	5.500	0	5.500	5.500	5.500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	194.919,25	177.000	177.000	0	177.000	177.000	177.000
10	- Personalauszahlungen	129.011,98	112.220	122.130	0	124.560	127.020	129.550
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	56.945,53	70.000	62.500	0	112.000	77.500	62.500
15	- Sonstige Auszahlungen	787,99	900	1.450	0	1.050	1.050	900
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	186.745,50	183.120	186.080	0	237.610	205.570	192.950
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.173,75	-6.120	-9.080	0	-60.610	-28.570	-15.950
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	13.783,70	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.388,42	1.520	3.300	40.000	41.300	1.300	1.300
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.172,12	11.520	13.300	40.000	51.300	11.300	11.300
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-15.172,12	-11.520	-13.300	-40.000	-51.300	-11.300	-11.300
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-6.998,37	-17.640	-22.380	-40.000	-111.910	-39.870	-27.250
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-6.998,37	-17.640	-22.380	-40.000	-111.910	-39.870	-27.250

Erläuterung zur Finanzplanung

(26) Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen < 25.000 €
800 € Pauschale Maschinen und technische Anlagen
2.500 € Pauschale Betriebs- und Geschäftsausstattung + Ersatzbeschaffung Grabverschalungen

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

13.02.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.02 Friedhöfe
Produkt: 13.02.01 Friedhofsverwaltung und Bestattungswesen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf

Maßnahme: 1302-000003
 Ausbaukosten des Friedhofes

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	14	10	10	0	10	10	10	0	0
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-14	-10	-10	0	-10	-10	-10	0	0

Maßnahme: 1302-000004
 Ersatzbeschaffung Traktor

- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	40	40	0	0	0	40
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	-40	-40	0	0	0	-40

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Auszahlungen	1	2	3	0	1	1	1	0	0
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-1	-2	-3	0	-1	-1	-1	0	0

Produktbereich 14

Umweltschutz

Teilergebnisplan 2013**14****Produktbereich:****14****Umweltschutz**

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.416,93	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	7.416,93	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
11 -	Personalaufwendungen	2.727,40	3.980	2.610	2.660	2.700	2.750
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	338,92	670	680	680	680	680
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	2.800	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	0,00	1.500	0	1.500	0	1.500
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	297,12	560	300	300	300	300
17 =	Ordentliche Aufwendungen	3.363,44	9.510	3.590	5.140	3.680	5.230
18 =	Ordentliches Ergebnis	4.053,49	-3.010	2.910	1.360	2.820	1.270
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	4.053,49	-3.010	2.910	1.360	2.820	1.270
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Jahresergebnis	4.053,49	-3.010	2.910	1.360	2.820	1.270
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	540	500	500	500	500
29 =	Ergebnis	4.053,49	-3.550	2.410	860	2.320	770

Teilfinanzplan 2013**14****A. Zahlungsübersicht****Produktbereich 14****Umweltschutz**

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
I. Zahlungsmittelbestand aus lfd. Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.416,93	6.500	6.500	0	6.500	6.500	6.500
6 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7 +	Sonstige Einzahlungen	12.599,14	1.240	1.240	0	1.240	1.240	1.240
8 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.016,07	7.740	7.740	0	7.740	7.740	7.740
10 -	Personalauszahlungen	2.828,84	3.410	2.260	0	2.310	2.350	2.400
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	975,17	100.670	680	0	680	680	680
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 -	Transferauszahlungen	-300,00	1.500	0	0	1.500	0	1.500
15 -	Sonstige Auszahlungen	2.235,76	1.800	1.540	0	1.540	1.540	1.540
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.739,77	107.380	4.480	0	6.030	4.570	6.120
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.276,30	-99.640	3.260	0	1.710	3.170	1.620
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit								
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
32 =	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	14.276,30	-99.640	3.260	0	1.710	3.170	1.620
33 +	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
34 -	Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
35 =	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	14.276,30	-99.640	3.260	0	1.710	3.170	1.620

Produkt**14.01.01**

Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	14.01	Umweltschutz und Altlasten
Produkt	14.01.01	Umweltschutz und Altlasten

zuständig

Fachbereich 6 - Planen, Bauen und Umwelt, Fachbereich 2 - Finanzen

Kurzbeschreibung

- Umweltberatung und -information
- Überwachung kommunaler Altlasten
- Förderung regenerativer Energien
- Organisation Thermographie-Aktionen
- Vergabe Umweltpreis

Auftragsgrundlage

Kr W-/AbfG, B Bod SchG, BauGB, Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger der Stadt Stadtlohn, Grundstückseigentümer, Gewässereigentümer, Bauherren, Wirtschaft u.a.

Politisches Gremium

Umwelt-, Planungs- und Bauausschuss, Rat

Ziele

- Abwehr von umweltbedingten Gefahren
- Förderung umweltgerechten Verhaltens
- Sensibilisierung der Bevölkerung für Umweltbelange durch min. 3 Aktionen / Jahr (z. B. Aktion "Saubere Landschaft", Thermographie, Umweltpreis)
- Förderung regenerativer Energien

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**14.01.01**

Produktbereich: 14 Umweltschutz
Produktgruppe: 14.01 Umweltschutz und Altlasten
Produkt: 14.01.01 Umweltschutz und Altlasten

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.416,93	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
10 =	Ordentliche Erträge	7.416,93	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
11 -	Personalaufwendungen	2.727,40	3.980	2.610	2.660	2.700	2.750
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	338,92	670	680	680	680	680
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	2.800	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	0,00	1.500	0	1.500	0	1.500
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	297,12	560	300	300	300	300
17 =	Ordentliche Aufwendungen	3.363,44	9.510	3.590	5.140	3.680	5.230
18 =	Ordentliches Ergebnis	4.053,49	-3.010	2.910	1.360	2.820	1.270
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	4.053,49	-3.010	2.910	1.360	2.820	1.270
26 =	Jahresergebnis	4.053,49	-3.010	2.910	1.360	2.820	1.270
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	540	500	500	500	500
29 =	Ergebnis	4.053,49	-3.550	2.410	860	2.320	770

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(15) Transferaufwendungen
 1.500 € Umweltpreis alle 2 Jahre (in geraden Jahren)

Teilfinanzplan 2013**14.01.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	14.01	Umweltschutz und Altlasten
Produkt	14.01.01	Umweltschutz und Altlasten

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.416,93	6.500	6.500	0	6.500	6.500
7	+	Sonstige Einzahlungen	12.599,14	1.240	1.240	0	1.240	1.240
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.016,07	7.740	7.740	0	7.740	7.740
10	-	Personalauszahlungen	2.828,84	3.410	2.260	0	2.310	2.400
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	975,17	100.670	680	0	680	680
14	-	Transferauszahlungen	-300,00	1.500	0	0	1.500	0
15	-	Sonstige Auszahlungen	2.235,76	1.800	1.540	0	1.540	1.540
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.739,77	107.380	4.480	0	6.030	4.570
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.276,30	-99.640	3.260	0	1.710	3.170
32	=	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	14.276,30	-99.640	3.260	0	1.710	3.170
36	=	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	14.276,30	-99.640	3.260	0	1.710	3.170

Produktbereich 15

Wirtschaft und Tourismus

Teilergebnisplan 2013**15****Produktbereich: 15** **Wirtschaft und Tourismus**

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	20.110	20.110	20.110	20.110	20.110
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	20.358,01	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	49.741,83	51.000	49.500	49.500	49.500	49.500
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	223,62	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviertete Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	70.323,46	88.110	86.610	86.610	86.610	86.610
11 -	Personalaufwendungen	193.975,23	131.020	113.660	115.790	118.020	120.270
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	65.685,63	77.850	67.350	159.150	71.850	63.350
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	58.120	53.860	53.860	53.860	53.860
15 -	Transferaufwendungen	55.297,44	146.730	183.580	135.300	135.300	135.300
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	43.512,40	43.660	42.560	42.560	42.560	42.560
17 =	Ordentliche Aufwendungen	358.470,70	457.380	461.010	506.660	421.590	415.340
18 =	Ordentliches Ergebnis	-288.147,24	-369.270	-374.400	-420.050	-334.980	-328.730
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-288.147,24	-369.270	-374.400	-420.050	-334.980	-328.730
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Jahresergebnis	-288.147,24	-369.270	-374.400	-420.050	-334.980	-328.730
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	38.944,50	50.850	47.910	47.910	47.910	47.910
29 =	Ergebnis	-327.091,74	-420.120	-422.310	-467.960	-382.890	-376.640

Teilfinanzplan 2013**15****A. Zahlungsübersicht****Produktbereich 15****Wirtschaft und Tourismus**

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
I. Zahlungsmittelbestand aus lfd. Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.358,01	17.000	17.000	0	17.000	17.000	17.000
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	41.693,70	51.000	49.500	0	49.500	49.500	49.500
6 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7 +	Sonstige Einzahlungen	223,62	0	0	0	0	0	0
8 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	62.275,33	68.000	66.500	0	66.500	66.500	66.500
10 -	Personalauszahlungen	196.784,06	118.080	108.100	0	110.230	112.460	114.710
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	64.517,85	77.850	67.350	0	159.150	71.850	63.350
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 -	Transferauszahlungen	56.272,44	146.730	183.580	0	135.300	135.300	135.300
15 -	Sonstige Auszahlungen	43.512,40	43.660	42.560	0	42.560	42.560	42.560
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	361.086,75	386.320	401.590	0	447.240	362.170	355.920
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-298.811,42	-318.320	-335.090	0	-380.740	-295.670	-289.420
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit								
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	1.874,47	2.000	0	0	0	0	0
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.874,47	2.000	0	0	0	0	0
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.020,42	20.000	20.000	0	0	0	0
26 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	951,00	1.050	3.300	0	800	800	800
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.971,42	21.050	23.300	0	800	800	800
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-96,95	-19.050	-23.300	0	-800	-800	-800
32 =	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-298.908,37	-337.370	-358.390	0	-381.540	-296.470	-290.220
33 +	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
34 -	Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
35 =	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-298.908,37	-337.370	-358.390	0	-381.540	-296.470	-290.220

Produkt

15.01.01

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.01	Wirtschaftsförderung
Produkt	15.01.01	Wirtschaftsförderung

zuständig

Fachbereich 2 - Finanzen

Kurzbeschreibung

- Initiativen zur Entwicklung von Standortfaktoren, zur Bauleitplanung und Grundstücksbevorratung
- Erwerb von Grundstücken zum Zwecke der Bereitstellung von Industrie- und Gewerbeflächen
- Vermittlung und Vergabe von Gewerbeflächen
- Bestandspflege und -entwicklung ortsansässiger Gewerbebetriebe
- Ansiedlungsförderung, Akquisition
- Förderung von Existenzgründungen
- Mitwirkung bei der regionalen / interkommunalen Zusammenarbeit (WFG)

Auftragsgrundlage

Ratsbeschluss

Zielgruppe

Ortsansässige und ansiedlungsinteressierte Gewerbebetriebe, Existenzgründer; Zielgruppe der Beschäftigungsförderung sind außerdem Arbeitnehmer aus Stadtlohn und Umgebung

Politisches Gremium

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, Rat

Ziele

- Sicherung und Schaffung von Ausbildungs- und Arbeitsplätzen
- Aktive Betreuung der am Standort befindlichen Unternehmen (Bestandspflege)
- Ansiedlung neuer Gewerbe- und Industriebetriebe
- Vermarktung von Gewerbeflächen
- Information der Öffentlichkeit

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**15.01.01**

Produktbereich: 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 15.01 Wirtschaftsförderung
Produkt: 15.01.01 Wirtschaftsförderung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	34.478,78	36.000	34.500	34.500	34.500	34.500
10 =	Ordentliche Erträge	34.478,78	36.000	34.500	34.500	34.500	34.500
11 -	Personalaufwendungen	30.743,07	46.530	24.310	24.690	25.080	25.470
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.012,43	4.250	4.250	4.250	4.250	4.250
15 -	Transferaufwendungen	17.521,26	30.300	22.100	22.100	22.100	22.100
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	41.869,31	43.050	41.850	41.850	41.850	41.850
17 =	Ordentliche Aufwendungen	94.146,07	124.130	92.510	92.890	93.280	93.670
18 =	Ordentliches Ergebnis	-59.667,29	-88.130	-58.010	-58.390	-58.780	-59.170
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-59.667,29	-88.130	-58.010	-58.390	-58.780	-59.170
26 =	Jahresergebnis	-59.667,29	-88.130	-58.010	-58.390	-58.780	-59.170
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	15.600	5.520	5.520	5.520	5.520
29 =	Ergebnis	-59.667,29	-103.730	-63.530	-63.910	-64.300	-64.690

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(15) Transferaufwendungen
 Anteilige Geschäftskosten der Wirtschaftsförderungsgesellschaft

Teilfinanzplan 2013**15.01.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich **15** Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe **15.01** Wirtschaftsförderung
Produkt **15.01.01** Wirtschaftsförderung

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		in EUR						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.426,75	36.000	34.500	0	34.500	34.500	34.500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.426,75	36.000	34.500	0	34.500	34.500	34.500
10	- Personalauszahlungen	33.380,13	34.430	19.010	0	19.390	19.780	20.170
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.012,43	4.250	4.250	0	4.250	4.250	4.250
14	- Transferauszahlungen	17.521,26	30.300	22.100	0	22.100	22.100	22.100
15	- Sonstige Auszahlungen	41.869,31	43.050	41.850	0	41.850	41.850	41.850
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	96.783,13	112.030	87.210	0	87.590	87.980	88.370
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-70.356,38	-76.030	-52.710	0	-53.090	-53.480	-53.870
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.020,42	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.020,42	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.020,42	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-71.376,80	-76.030	-52.710	0	-53.090	-53.480	-53.870
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-71.376,80	-76.030	-52.710	0	-53.090	-53.480	-53.870

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

15.01.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 15.01 Wirtschaftsförderung
Produkt: 15.01.01 Wirtschaftsförderung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Maßnahme: 1501-000006 Interkommunales Gewerbegebiet Stadtlohn-Vreden									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1	0	0	0	0	0	0	0	0

Produkt

15.02.01

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.02	Stadtmarketing und Tourismus
Produkt	15.02.01	Stadtmarketing und Tourismus

zuständig

Fachbereich 2 - Finanzen

Kurzbeschreibung

Sicherung der touristischen Infrastruktur und Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität Stadtlohns

Das Produkt Stadtmarketing und Tourismus wird im Wesentlichen vom Stadtmarketing Stadtlohn e. V. (SMS) erbracht. Der Verein koordiniert die Tätigkeiten der Stadt, des Verkehrsvereins und des Werberings zur Förderung der touristischen Infrastruktur und Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität Stadtlohns. Die notwendige Koordination zwischen Stadt und Stadtmarketingverein sowie die Abrechnung der Zuschüsse erfolgt durch den Wirtschaftsförderer.

Auftragsgrundlage

Ratsbeschluss

Zielgruppe

Touristen, Besucher, Betriebe aus dem Hotel- und Gastronomiebereich

Politisches Gremium

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, Rat

Ziele

- Frequenzsteigerung der Stadt und damit einhergehende wirtschaftliche Stärkung der Gastronomie, des Handels und des Handwerks
- Positive Ausstrahlung der Stadt als interessantes Ausflugsziel, insbesondere für Kurzurlauber und Tagesgäste
- Erhöhung des Freizeitwertes der Stadt (auch für die Stadtlochner Bürgerinnen und Bürger) durch Entwicklung des vorhandenen touristischen Potenzials
- Veranstaltung "Fun on Ice"
- Veranstaltung von Stadtfesten an den verkaufsoffenen Sonntagen

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**15.02.01**

Produktbereich: 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 15.02 Stadtmarketing und Tourismus
Produkt: 15.02.01 Stadtmarketing und Tourismus

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
11 -	Personalaufwendungen	80.879,89	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.600,00	10.600	3.600	2.800	2.000	2.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	1.270	170	170	170	170
15 -	Transferaufwendungen	37.776,18	116.430	161.480	113.200	113.200	113.200
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.120,24	60	60	60	60	60
17 =	Ordentliche Aufwendungen	124.376,31	128.360	165.310	116.230	115.430	115.430
18 =	Ordentliches Ergebnis	-124.376,31	-128.360	-165.310	-116.230	-115.430	-115.430
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-124.376,31	-128.360	-165.310	-116.230	-115.430	-115.430
26 =	Jahresergebnis	-124.376,31	-128.360	-165.310	-116.230	-115.430	-115.430
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	14.969,25	10.770	15.890	15.890	15.890	15.890
29 =	Ergebnis	-139.345,56	-139.130	-181.200	-132.120	-131.320	-131.320

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(13) Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

9.000 € Münsterland-Giro

1.600 € Co-Finanzierung des INTERREG IVa-Projektes Tourismus-Marketing Grenzregion

(15) Transferaufwendungen

50.000 € Pauschale

45.000 € Personalkostenzuschuss gem. Ratsbeschluss 25.04.2007

7.000 € bisheriger Zuschuss Verkehrsverein

6.700 € bisheriger Zuschuss "Fun on Ice"

2.500 € bisheriger Zuschuss Werbering (5 Aktionen je 500 €)

1.200 € Zuschuss zweckgebunden für Maßnahmen zur Förderung des Wochenmarktes (Rat 12.11.2008)

800 € Sonstiges

3.280 € Anteil Stadt 10 % an den Gesamtkosten von 32.800 € für die Teilnahme am Landeswettbewerb 2013

"Ab in die Mitte! Die City-Offensive NRW" "freiRAUM"

19.350 € Landesfinanzierung

10.170 € Sponsoring Dritter

45.000 € Gewerbetage (zusätzlich 2013)

Teilfinanzplan 2013**15.02.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.02	Stadtmarketing und Tourismus
Produkt	15.02.01	Stadtmarketing und Tourismus

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2011	2012	2013	2013	2014	2015	2016
		in EUR						
10 -	Personalauszahlungen	80.879,89	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.600,00	10.600	3.600	0	2.800	2.000	2.000
14 -	Transferauszahlungen	38.751,18	116.430	161.480	0	113.200	113.200	113.200
15 -	Sonstige Auszahlungen	1.120,24	60	60	0	60	60	60
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	125.351,31	127.090	165.140	0	116.060	115.260	115.260
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-125.351,31	-127.090	-165.140	0	-116.060	-115.260	-115.260
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	20.000	20.000	0	0	0	0
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000	20.000	0	0	0	0
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-20.000	-20.000	0	0	0	0
32 =	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-125.351,31	-147.090	-185.140	0	-116.060	-115.260	-115.260
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-125.351,31	-147.090	-185.140	0	-116.060	-115.260	-115.260

Erläuterung zur Finanzplanung

(25) Auszahlungen für Baumaßnahmen
 20.000 € Herrichtung eines Ver- und Entsorgungsplatzes für Wohnwagen (erneut veranschlagt)

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

15.02.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 15.02 Stadtmarketing und Tourismus
Produkt: 15.02.01 Stadtmarketing und Tourismus

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Auszahlungen	0	20	20	0	0	0	0	0	40
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	-20	-20	0	0	0	0	0	-40

Produkt**15.03.01**

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.03	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	15.03.01	Märkte

zuständig

Fachbereich 3 - Sicherheit und Ordnung

Kurzbeschreibung

Organisation, Genehmigung und Überwachung von Märkten, der Kirmes und sonstigen Veranstaltungen.

Auftragsgrundlage

Rat- und Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

Markt- und Kirmesbesucher, Marktbeschicker, Händler, Schausteller, Fahrgeschäfte, Getränke- und Imbissbetriebe, gewerbliche Marktbetreiber

Politisches Gremium

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, Rat

Ziele

- Steigerung der Attraktivität der Innenstadt, dadurch Stärkung des wirtschaftlichen Standortes für die Gewerbebetriebe in der Innenstadt
- Durchführung von zwei Märkten pro Woche
- Durchführung eines monatlichen Krammarktes
- Durchführung der jährlichen Volkskirmes

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**15.03.01**

Produktbereich: 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 15.03 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt: 15.03.01 Märkte

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	18.238,39	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
10 =	Ordentliche Erträge	18.238,39	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
11 -	Personalaufwendungen	15.258,70	16.180	17.460	17.800	18.150	18.510
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.601,59	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	200	0	0	0	0
17 =	Ordentliche Aufwendungen	21.860,29	24.380	25.460	25.800	26.150	26.510
18 =	Ordentliches Ergebnis	-3.621,90	-7.380	-8.460	-8.800	-9.150	-9.510
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-3.621,90	-7.380	-8.460	-8.800	-9.150	-9.510
26 =	Jahresergebnis	-3.621,90	-7.380	-8.460	-8.800	-9.150	-9.510
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.488,50	6.870	7.640	7.640	7.640	7.640
29 =	Ergebnis	-8.110,40	-14.250	-16.100	-16.440	-16.790	-17.150

Teilfinanzplan 2013**15.03.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.03	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	15.03.01	Märkte

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.238,39	17.000	17.000	0	17.000	17.000	17.000
9	= <i>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	18.238,39	17.000	17.000	0	17.000	17.000	17.000
10	- Personalauszahlungen	15.430,47	15.340	17.200	0	17.540	17.890	18.250
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.601,59	8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
16	= <i>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>	22.032,06	23.340	25.200	0	25.540	25.890	26.250
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.793,67	-6.340	-8.200	0	-8.540	-8.890	-9.250
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-3.793,67	-6.340	-8.200	0	-8.540	-8.890	-9.250
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-3.793,67	-6.340	-8.200	0	-8.540	-8.890	-9.250

Produkt

15.03.02

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.03	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	15.03.02	Öffentliche Gemeinschaftseinrichtungen

zuständig

Fachbereich 4 - Schule, Kultur und Sport, Fachbereich 6 - Planen, Bauen und Umwelt (Gemeinschaftsantenne)

Kurzbeschreibung

- Bereitstellung/Einrichtung von Räumlichkeiten in der Stadthalle
- Bereitstellung/Einrichtung von Räumlichkeiten im Haus Hakenfort
- Betrieb und Unterhaltung des Kabelnetzes und des Kabelanschlusses im "Hof Claushues" (Gemeinschaftsantenne)

Bei der Gemeinschaftsantenne im "Hof Claushues" übernimmt die Stadt lediglich eine (unentgeltliche) Verwaltungstätigkeit. Die anfallenden Zahlungen werden auf die angeschlossenen Haushalte verteilt.

Auftragsgrundlage

Rat-, Ausschussbeschlüsse, VersammlungsstättenVO

Zielgruppe

Vereine, Verbände und Institutionen, Event-Agenturen, Nutzer der Gemeinschaftsantenne

Politisches Gremium

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, Rat

Ziele

- Vorhalten von ausreichenden öffentlichen Räumlichkeiten für Veranstaltungen und Versammlungen
- Durchgängiger Empfang von Fernsehprogrammen

Leistung

15.03.02.01	Stadthalle
15.03.02.02	Haus Hakenfort
15.03.02.03	Antennenanlage Hof Claushues

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**15.03.02**

Produktbereich: 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 15.03 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt: 15.03.02 Öffentliche Gemeinschaftseinrichtungen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	20.110	20.110	20.110	20.110	20.110
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	2.119,62	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.263,05	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	223,62	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	17.606,29	35.110	35.110	35.110	35.110	35.110
11 -	Personalaufwendungen	67.093,57	68.310	71.890	73.300	74.790	76.290
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50.471,61	55.000	51.500	144.100	57.600	49.100
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	56.650	53.690	53.690	53.690	53.690
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	522,85	550	650	650	650	650
17 =	Ordentliche Aufwendungen	118.088,03	180.510	177.730	271.740	186.730	179.730
18 =	Ordentliches Ergebnis	-100.481,74	-145.400	-142.620	-236.630	-151.620	-144.620
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-100.481,74	-145.400	-142.620	-236.630	-151.620	-144.620
26 =	Jahresergebnis	-100.481,74	-145.400	-142.620	-236.630	-151.620	-144.620
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.486,75	17.610	18.860	18.860	18.860	18.860
29 =	Ergebnis	-119.968,49	-163.010	-161.480	-255.490	-170.480	-163.480

Teilfinanzplan 2013**15.03.02****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.03	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	15.03.02	Öffentliche Gemeinschaftseinrichtungen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.119,62	0	0	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.266,95	15.000	15.000	0	15.000	15.000
7	+	Sonstige Einzahlungen	223,62	0	0	0	0	0
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.610,19	15.000	15.000	0	15.000	15.000
10	-	Personalauszahlungen	67.093,57	68.310	71.890	0	73.300	76.290
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	49.303,83	55.000	51.500	0	144.100	49.100
15	-	Sonstige Auszahlungen	522,85	550	650	0	650	650
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	116.920,25	123.860	124.040	0	218.050	126.040
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-99.310,06	-108.860	-109.040	0	-203.050	-111.040
22	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	1.874,47	2.000	0	0	0	0
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.874,47	2.000	0	0	0	0
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	951,00	1.050	3.300	0	800	800
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	951,00	1.050	3.300	0	800	800
31	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	923,47	950	-3.300	0	-800	-800
32	=	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-98.386,59	-107.910	-112.340	0	-203.850	-111.840
36	=	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-98.386,59	-107.910	-112.340	0	-203.850	-111.840

Erläuterung zur Finanzplanung

(26) Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen < 25.000 €
800 € Pauschale Betriebs- und Geschäftsausstattung
2.500 € Ersatzbeschaffung Scheinwerfer

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

15.03.02**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 15.03 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt: 15.03.02 Öffentliche Gemeinschaftseinrichtungen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Auszahlungen	1	1	3	0	1	1	1	2	16
Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-1	-1	-3	0	-1	-1	-1	-2	-16

Produktbereich 16

Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnisplan 2013**16****Produktbereich: 16****Allgemeine Finanzwirtschaft**

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	20.601.486,41	21.417.000	23.740.000	24.767.200	25.769.500	26.725.700
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	133.258,00	1.703.020	898.740	719.440	719.440	719.440
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	983.910,21	991.600	990.800	1.001.300	1.009.300	1.017.300
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	21.718.654,62	24.111.620	25.629.540	26.487.940	27.498.240	28.462.440
11 -	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	12.354.273,37	11.614.560	11.838.000	13.751.000	13.605.000	13.935.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17 =	Ordentliche Aufwendungen	12.354.273,37	11.614.560	11.838.000	13.751.000	13.605.000	13.935.000
18 =	Ordentliches Ergebnis	9.364.381,25	12.497.060	13.791.540	12.736.940	13.893.240	14.527.440
19 +	Finanzerträge	690.502,06	442.130	453.490	441.690	439.890	438.110
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.053.008,19	1.076.860	990.200	1.109.800	1.148.250	1.199.200
21 =	Finanzergebnis	-362.506,13	-634.730	-536.710	-668.110	-708.360	-761.090
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	9.001.875,12	11.862.330	13.254.830	12.068.830	13.184.880	13.766.350
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Jahresergebnis	9.001.875,12	11.862.330	13.254.830	12.068.830	13.184.880	13.766.350
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.372.860	1.356.920	1.356.920	1.356.920	1.356.920
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Ergebnis	9.001.875,12	13.235.190	14.611.750	13.425.750	14.541.800	15.123.270

Teilfinanzplan 2013**16****A. Zahlungsübersicht****Produktbereich 16****Allgemeine Finanzwirtschaft**

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
I. Zahlungsmittelbestand aus lfd. Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	20.530.893,37	21.417.000	23.740.000	0	24.767.200	25.769.500	26.725.700
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	133.258,00	1.686.190	882.860	0	703.560	703.560	703.560
3 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7 +	Sonstige Einzahlungen	897.669,29	991.600	990.800	0	1.001.300	1.009.300	1.017.300
8 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	690.502,06	442.130	453.490	0	441.690	439.890	438.110
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.252.322,72	24.536.920	26.067.150	0	26.913.750	27.922.250	28.884.670
10 -	Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.054.990,19	1.076.860	990.200	0	1.109.800	1.148.250	1.199.200
14 -	Transferauszahlungen	12.354.273,37	11.614.560	11.838.000	0	13.751.000	13.605.000	13.935.000
15 -	Sonstige Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.409.263,56	12.691.420	12.828.200	0	14.860.800	14.753.250	15.134.200
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.843.059,16	11.845.500	13.238.950	0	12.052.950	13.169.000	13.750.470
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit								
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.512.186,70	891.260	917.240	0	823.440	823.440	823.440
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	3.907.763,96	1.200	3.260	0	3.310	3.370	3.430
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.419.950,66	892.460	920.500	0	826.750	826.810	826.870
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.419.950,66	892.460	920.500	0	826.750	826.810	826.870
32 =	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	14.263.009,82	12.737.960	14.159.450	0	12.879.700	13.995.810	14.577.340
33 +	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	3.310.000,00	5.000.000	1.000.000	0	2.500.000	2.500.000	2.500.000
34 -	Tilgung und Gewährung von Darlehen	-2.429.507,83	-5.739.320	-1.315.030	0	-1.148.890	-1.267.750	-1.533.030
35 =	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	880.492,17	-739.320	-315.030	0	1.351.110	1.232.250	966.970
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	15.143.501,99	11.998.640	13.844.420	0	14.230.810	15.228.060	15.544.310

Produkt

16.01.01

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.01	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	16.01.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

zuständig

Fachbereich 2 - Finanzen

Kurzbeschreibung

Das Produkt beinhaltet:

- Grundsteuern (A und B)
- Gewerbesteuer
- Hundesteuer
- Vergnügungssteuer
- Anteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer
- Allgemeine Zuweisungen (Schlüsselzuweisungen u.a.)
- Zweckgebundene und investive Zuweisungen (soweit nicht in anderen Produkten nachzuweisen)
- Bedarfszuweisungen
- Kreisumlage
- Gewerbesteuerumlagen
- Nettozahlungen Fonds Deutsche Einheit

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Landeshaushaltsordnung, Gemeindefinanzierungsgesetz

Zielgruppe

Sämtliche Produktbereiche des Haushaltes

Politisches Gremium

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, Rat

Ziele

- Bereitstellung der erforderlichen Finanzmittel zur Erreichung der Produktziele anderer Produkte
- Sicherstellung der Finanzkraft bzw. des Haushaltsausgleichs der Stadt Stadtlohn

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013

16.01.01

Produktbereich: 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 16.01 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 16.01.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	20.601.486,41	21.417.000	23.740.000	24.767.200	25.769.500	26.725.700
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	133.258,00	1.703.020	898.740	719.440	719.440	719.440
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	36.413,00	55.000	60.000	60.000	60.000	60.000
10 =	Ordentliche Erträge	20.771.157,41	23.175.020	24.698.740	25.546.640	26.548.940	27.505.140
15 -	Transferaufwendungen	12.354.273,37	11.614.560	11.838.000	13.751.000	13.605.000	13.935.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	12.354.273,37	11.614.560	11.838.000	13.751.000	13.605.000	13.935.000
18 =	Ordentliches Ergebnis	8.416.884,04	11.560.460	12.860.740	11.795.640	12.943.940	13.570.140
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	20.838,75	25.000	15.000	15.000	15.000	15.000
21 =	Finanzergebnis	-20.838,75	-25.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	8.396.045,29	11.535.460	12.845.740	11.780.640	12.928.940	13.555.140
26 =	Jahresergebnis	8.396.045,29	11.535.460	12.845.740	11.780.640	12.928.940	13.555.140
29 =	Ergebnis	8.396.045,29	11.535.460	12.845.740	11.780.640	12.928.940	13.555.140

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(01) Steuern und ähnliche Abgaben

Eine genaue Aufschlüsselung des Ansatzes kann dem Vorbericht entnommen werden.

Anteil an der Einkommensteuer:

Aus der Schlussabrechnung 2012 ergibt sich voraussichtlich eine Erstattung an das Land von rd. 52.000 €. Für 2013 wird ein Anteil von rd. 6.756 Mrd. € (Vorjahr 6,346 Mrd. €) zu Grunde gelegt. Bei einer Schlüsselzahl von 0,0009926 (gilt für 2012 bis 2014) (bis 2011 = 0,0009677) ergibt sich somit voraussichtlich ein Aufkommen von rd. 6.706.000 Mio. €.

Anteil an der Umsatzsteuer:

Aus der Schlussabrechnung 2012 ergibt sich voraussichtlich eine Nachzahlung des Landes von rd. 7.000 €. Für 2013 wird ein Anteil von rd. 969 Mio. € (Vorjahr 941 Mio. €) zu Grunde gelegt. Bei einer Schlüsselzahl von 0,000985941 (für 2012 bis 2014) (Vorjahr 0,0008739) ergibt sich somit voraussichtlich ein Aufkommen von rd. 955.000 €.

(02) Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Schlüsselzuweisungen:

Für die Berechnung der Schlüsselzuweisung 2012 ergeben sich bei einer Ausgangsmesszahl von 19,137 Mio. € (Vorjahr 18,655 Mio. € und einer Steuerkraftmesszahl von 18,939 Mio. € (Vorjahr 18,715 Mio. €) Schlüsselzuweisungen in Höhe von 90 % des Differenzbetrages von 199.000 € = 179.300 €. Für die Folgejahre sind keine Schlüsselzuweisungen zu erwarten.

Schulpauschale -konsumtiv-:

Das Land zahlt seit 2002 pauschale Zuweisungen zur Unterstützung der kommunalen Aufwendungen im Schulbereich. Maßnahmenbezogene Zuweisungen entfallen ab diesem Zeitpunkt. Die Landesmittel können von den Gemeinden im Rahmen des § 30 Schulverwaltungsgesetz (SchVG), z.B. für den Bau, die Modernisierung und Sanierung, den Erwerb, Miete und Leasing von Schulgebäuden sowie für die Einrichtung und Ausstattung von Schulgebäuden eingesetzt werden. Da mit der Pauschale neben investiven Ausgaben auch konsumtive Ausgaben finanziert werden können, erfolgt eine Veranschlagung dieses Anteils als Ertrag.

Für das Jahr 2013 wird von einer landesweiten Verteilungsmasse von 600 Mio. € (wie Vorjahr) ausgegangen. Danach ergibt sich für Stadtlohn ein Anteil von rd. 815.000 € davon veranschlagt 111.440 € investiv (siehe (18) Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen im Teilfinanzplan) davon veranschlagt 703.560 € konsumtiv

(15) Transferaufwendungen

Gewerbesteuerumlage:

Aus der Abrechnung der Gewerbesteuerumlage 2012 ergibt sich eine Nachzahlung an das Land von rd. 61.000 €. Für 2013 bleibt der Hebesatz gegenüber dem Vorjahr unverändert bei 54,5 Punkte. Dies entspricht bei einem Gewerbesteuerhebesatz von 411 % = 13,25 % (Vorjahr = 13,25%) des Gewerbesteueraufkommens (= rd. 1.619.000 €).

Gewerbesteuerumlage (Anteil Erhöhung Fonds Dt. Einheit):

Aus der Abrechnung der Finanzierungsbeteiligung Fonds Dt. Einheit (Anteil Erhöhung Gewerbesteuerumlage) 2012 ergibt sich eine Nachzahlung an das Land von rd. 16.000 €. Für 2013 bleibt der Hebesatz gegenüber dem Vorjahr unverändert bei 14,5 Punkte. Dies entspricht bei einem Gewerbesteuerhebesatz von 411 % = 3,53 % (Vorjahr 3,53 %) des Gewerbesteueraufkommens (= rd. 430.000 €).

Kreisumlage:

Die Veranschlagung beruht auf folgenden Hebesatzveränderungen:

Allgemeine Kreisumlage:

Erhöhung von 27,1 Punkte um 0,9 Punkte auf 28,0 Punkte;

Jugendamtsumlage:

Erhöhung von 22,4 Punkte um 0,4 Punkte auf 22,8 Punkte

insgesamt somit Erhöhung von 49,5 Punkte um 1,3 Punkte auf 50,8 Punkte

Bei einer Umlagegrundlage von 19,118 Mio. € (Vorjahr 19,733 Mio. €) ergeben sich voraussichtlich folgende Zahlungen für 2013:

5.353.000 € Kreisumlage allgemein (28,0 Punkte)

4.359.000 € Jugendamtsumlage allgemein (22,8 Punkte)

Trotz der erheblich niedrigeren Umlagegrundlage (-614.000 €) sinkt die Kreisumlage wegen der höheren Hebesätze gegenüber dem Vorjahr nur um rd. 56.000 € und steigt sogar um rd. 142.000 € gegenüber der bisherigen Finanzplanung!

Teilergebnisplan 2013

16.01.01

Produktbereich:	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	16.01	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt:	16.01.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(18) Teilfinanzplan A - Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen

Sportpauschale:

Zur Unterstützung investiver Aufwendungen im Sportbereich gewährt das Land seit 2004 eine Pauschalzuweisung. Für das Jahr 2013 wird erwartet, dass 50 Mio. € (wie Vorjahr) zur Verfügung gestellt und nach Einwohnerzahl verteilt werden. Für Stadtlohn ergibt sich ein Anteil von rd. 55.800.

Teilfinanzplan 2013**16.01.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.01	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	16.01.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	20.530.893,37	21.417.000	23.740.000	0	24.767.200	25.769.500	26.725.700
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	133.258,00	1.686.190	882.860	0	703.560	703.560	703.560
7 +	Sonstige Einzahlungen	36.555,50	55.000	60.000	0	60.000	60.000	60.000
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.700.706,87	23.158.190	24.682.860	0	25.530.760	26.533.060	27.489.260
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	22.820,75	25.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
14 -	Transferauszahlungen	12.354.273,37	11.614.560	11.838.000	0	13.751.000	13.605.000	13.935.000
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.377.094,12	11.639.560	11.853.000	0	13.766.000	13.620.000	13.950.000
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.323.612,75	11.518.630	12.829.860	0	11.764.760	12.913.060	13.539.260
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.512.186,70	891.260	917.240	0	823.440	823.440	823.440
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.512.186,70	891.260	917.240	0	823.440	823.440	823.440
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.512.186,70	891.260	917.240	0	823.440	823.440	823.440
32 =	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	9.835.799,45	12.409.890	13.747.100	0	12.588.200	13.736.500	14.362.700
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	9.835.799,45	12.409.890	13.747.100	0	12.588.200	13.736.500	14.362.700

Erläuterung zur Finanzplanung

(18) Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen
750.000 € Allgemeine Investitionspauschale
111.440 € Schulpauschale -investiv-
55.800 € Sportpauschale

Teilfinanzplan 2013

(in TEUR)

16.01.01**B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Produktbereich: 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 16.01 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 16.01.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	bisher bereit- gestellt	Gesamt- bedarf
Summe der investiven Einzahlungen	1.512	891	917	0	823	823	823	0	0
Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.512	891	917	0	823	823	823	0	0

Produkt**16.01.02**

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.01	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	16.01.02	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

zuständig

Fachbereich 2 - Finanzen

Kurzbeschreibung

- Zins- und Schuldenmanagement
- Konzessionsabgaben
- Steuererstattungen aus Beteiligungen

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung

Zielgruppe

Sämtliche Produktbereiche des Haushaltes

Politisches Gremium

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, Rat

Ziele

- Erwirtschaftung eines positiven Zinssaldos aus Finanzierungstätigkeit
- Günstige Zinssätze für Kredite mit langfristiger Zinsbindung
- Ausschöpfen von Fördermöglichkeiten (im Finanzierungsbereich für einzelne Investitionen)

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**16.01.02**

Produktbereich: 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 16.01 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 16.01.02 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	947.497,21	936.600	930.800	941.300	949.300	957.300
10 =	Ordentliche Erträge	947.497,21	936.600	930.800	941.300	949.300	957.300
18 =	Ordentliches Ergebnis	947.497,21	936.600	930.800	941.300	949.300	957.300
19 +	Finanzerträge	690.502,06	442.130	453.490	441.690	439.890	438.110
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.032.169,44	1.051.860	975.200	1.094.800	1.133.250	1.184.200
21 =	Finanzergebnis	-341.667,38	-609.730	-521.710	-653.110	-693.360	-746.090
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	605.829,83	326.870	409.090	288.190	255.940	211.210
26 =	Jahresergebnis	605.829,83	326.870	409.090	288.190	255.940	211.210
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.372.860	1.356.920	1.356.920	1.356.920	1.356.920
29 =	Ergebnis	605.829,83	1.699.730	1.766.010	1.645.110	1.612.860	1.568.130

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(07) Sonstige ordentlich Erträge

790.000 € Konzessionsabgabe SVS GmbH
 140.800 € Erstattung der Kapitalertragsteuer SVS GmbH aus dem Jahresgewinn 2011

(19) Finanzerträge

22.390 € Bürgschaftszinsen für ein Darlehen des SVS-Versorgungsbetriebe GmbH zum Erwerb der Stromversorgungsanlagen von den RWE. Der Betrag entspricht einem Zinssatz von 0,35 % für eine Bürgschafterklärung über 11,07 Mio. aus dem Jahr 2004. Die Provision wird vom Restkapital des verbürgten Darlehns berechnet.

400.000 € Gewinnanteile aus der Kapitalbeteiligung an der SVS-Versorgungsbetriebe GmbH
 30.000 € Zinserträge aus Kassenbestand und Festgeldanlagen
 1.100 € Zinsen aus gewährten Darlehen

Teilfinanzplan 2013**16.01.02****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.01	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	16.01.02	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
		in EUR						
7	+ Sonstige Einzahlungen	861.113,79	936.600	930.800	0	941.300	949.300	957.300
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	690.502,06	442.130	453.490	0	441.690	439.890	438.110
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.551.615,85	1.378.730	1.384.290	0	1.382.990	1.389.190	1.395.410
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.032.169,44	1.051.860	975.200	0	1.094.800	1.133.250	1.184.200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.032.169,44	1.051.860	975.200	0	1.094.800	1.133.250	1.184.200
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	519.446,41	326.870	409.090	0	288.190	255.940	211.210
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	3.907.763,96	1.200	3.260	0	3.310	3.370	3.430
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.907.763,96	1.200	3.260	0	3.310	3.370	3.430
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	3.907.763,96	1.200	3.260	0	3.310	3.370	3.430
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	4.427.210,37	328.070	412.350	0	291.500	259.310	214.640
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	3.310.000,00	5.000.000	1.000.000	0	2.500.000	2.500.000	2.500.000
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	-2.429.507,83	-5.739.320	-1.315.030	0	-1.148.890	-1.267.750	-1.533.030
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	880.492,17	-739.320	-315.030	0	1.351.110	1.232.250	966.970
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	5.307.702,54	-411.250	97.320	0	1.642.610	1.491.560	1.181.610

Erläuterung zur Finanzplanung

(22) Sonstige Investitionseinzahlungen
Rückflüsse aus Darlehen und Ausleihungen

Produktbereich 17

Stiftungen

Teilergebnisplan 2013**17**

Produktbereich: 17 Stiftungen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	5.630	5.630	5.630	5.630	5.630
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	9.000	81.000	81.000	81.000	81.000
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	0,00	14.630	86.630	86.630	86.630	86.630
11 -	Personalaufwendungen	890,41	1.380	1.470	1.490	1.520	1.540
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	6.100	5.630	5.630	5.630	5.630
15 -	Transferaufwendungen	0,00	15.500	87.100	87.000	87.000	87.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17 =	Ordentliche Aufwendungen	890,41	22.980	94.200	94.120	94.150	94.170
18 =	Ordentliches Ergebnis	-890,41	-8.350	-7.570	-7.490	-7.520	-7.540
19 +	Finanzerträge	1.105,00	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	500	500	500	500	500
21 =	Finanzergebnis	1.105,00	6.100	6.100	6.100	6.100	6.100
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	214,59	-2.250	-1.470	-1.390	-1.420	-1.440
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Jahresergebnis	214,59	-2.250	-1.470	-1.390	-1.420	-1.440
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	250	240	240	240	240
29 =	Ergebnis	214,59	-2.500	-1.710	-1.630	-1.660	-1.680

Teilfinanzplan 2013**17****A. Zahlungsübersicht****Produktbereich 17****Stiftungen**

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
I. Zahlungsmittelbestand aus lfd. Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	9.000	81.000	0	81.000	81.000	81.000
6 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7 +	Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.105,00	6.600	6.600	0	6.600	6.600	6.600
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.105,00	15.600	87.600	0	87.600	87.600	87.600
10 -	Personalauszahlungen	968,80	1.010	1.150	0	1.170	1.200	1.220
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	500	500	0	500	500	500
14 -	Transferauszahlungen	0,00	15.500	87.100	0	87.000	87.000	87.000
15 -	Sonstige Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	968,80	17.010	88.750	0	88.670	88.700	88.720
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	136,20	-1.410	-1.150	0	-1.070	-1.100	-1.120
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit								
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
32 =	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	136,20	-1.410	-1.150	0	-1.070	-1.100	-1.120
33 +	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
34 -	Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
35 =	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	136,20	-1.410	-1.150	0	-1.070	-1.100	-1.120

Produkt**17.01.01**

Produktbereich	17	Stiftungen
Produktgruppe	17.01	Stiftungen
Produkt	17.01.01	Stiftungen

zuständig

Fachbereich 2 - Finanzen

Kurzbeschreibung

- Verwaltung der Stiftungsvermögen Geschwister Hakenfort und Emma Mans in Form von Grundstücken, Immobilien, Wertpapieren und Bargeld
- Erarbeitung von Vorschlägen über die Verwendung der Stiftungserträge

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Stiftungsgesetz, Satzung der Stiftung, Einkommensteuergesetz

Zielgruppe

Nutznießer der Stiftung

Politisches Gremium

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, Rat

Ziele

- Erhalt des Stiftungsvermögens bei möglichst hohem Ertrag
- Wahrnehmung des Stiftungszweckes
- regelmäßige Ausschüttungen an Nutznießer

Leistung

- 17.01.01.01 Geschwister-Hakenfort-Stiftung
- 17.01.01.02 Stiftung Emma Mans

Kennzahl	Bezeichnung	Plan 2013

-

Teilergebnisplan 2013**17.01.01**

Produktbereich: 17 Stiftungen
Produktgruppe: 17.01 Stiftungen
Produkt: 17.01.01 Stiftungen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR							
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	5.630	5.630	5.630	5.630	5.630
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	9.000	81.000	81.000	81.000	81.000
10 =	Ordentliche Erträge	0,00	14.630	86.630	86.630	86.630	86.630
11 -	Personalaufwendungen	890,41	1.380	1.470	1.490	1.520	1.540
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	6.100	5.630	5.630	5.630	5.630
15 -	Transferaufwendungen	0,00	15.500	87.100	87.000	87.000	87.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	890,41	22.980	94.200	94.120	94.150	94.170
18 =	Ordentliches Ergebnis	-890,41	-8.350	-7.570	-7.490	-7.520	-7.540
19 +	Finanzerträge	1.105,00	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	500	500	500	500	500
21 =	Finanzergebnis	1.105,00	6.100	6.100	6.100	6.100	6.100
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	214,59	-2.250	-1.470	-1.390	-1.420	-1.440
26 =	Jahresergebnis	214,59	-2.250	-1.470	-1.390	-1.420	-1.440
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	250	240	240	240	240
29 =	Ergebnis	214,59	-2.500	-1.710	-1.630	-1.660	-1.680

Erläuterung zur Ergebnisplanung

(15) Transferaufwendungen

86.000 € Erträge aus der Geschw.-Hakenfort-Stiftung, in deren Höhe Zuschüsse entsprechend dem Stiftungszweck ausgezahlt werden können (z.B. Förderverein Musikschule für JeKi, Finanzierungsaufwand Kunstrasenplatz, Zuschuss Nikolausgesellschaft)

1.100 € Erträge aus der Stiftung Emma Mans, die für "arme Kinder" ausgezahlt werden können

Teilfinanzplan 2013**17.01.01****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	17	Stiftungen
Produktgruppe	17.01	Stiftungen
Produkt	17.01.01	Stiftungen

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
in EUR								
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	9.000	81.000	0	81.000	81.000	81.000
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.105,00	6.600	6.600	0	6.600	6.600	6.600
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.105,00	15.600	87.600	0	87.600	87.600	87.600
10	- Personalauszahlungen	968,80	1.010	1.150	0	1.170	1.200	1.220
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	500	500	0	500	500	500
14	- Transferauszahlungen	0,00	15.500	87.100	0	87.000	87.000	87.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	968,80	17.010	88.750	0	88.670	88.700	88.720
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	136,20	-1.410	-1.150	0	-1.070	-1.100	-1.120
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	136,20	-1.410	-1.150	0	-1.070	-1.100	-1.120
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	136,20	-1.410	-1.150	0	-1.070	-1.100	-1.120

Anlagen

Zuwendungen an Fraktionen

Zuwendungen an Fraktionen Geldleistungen

Nr.	Fraktion	Haushaltsansatz		Jahres-R. 2011 €	Erläuterungen
		2013 €	2012 €		
1	2	3	4	5	6
1	CDU-Fraktion	2.300	2.300	2.300,40	*1
2	SPD-Fraktion	767	767	766,80	*1
3	UWG-Fraktion	920	920	920,16	*1
4	F.D.P.-Fraktion	1.227	1.227	1.226,88	*1
	Summe	5.214	5.214	5.214,24	

- *1 Die Stadt Stadtlohn gewährt den Fraktionen Zuwendungen zu den sächlichen Kosten und personellen Aufwendungen für die Geschäftsführung. Gemäß Ratsbeschluss vom 15.12.1993 wird jeder Fraktion eine Aufwandsentschädigung von 25,00 DM/Monat (= 12,78 €) je Fraktionsmitglied gezahlt. Über die Verwendung der Zuwendungen ist ein Nachweis in einfacher Form zu führen, der unmittelbar dem Bürgermeister zuzuleiten ist.

Verpflichtungs- ermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen 2013

Maßnahme	Bezeichnung	Gesamtbetrag VE	Voraussichtlich fällige Ausgaben					VE fällig später
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	
		in EUR						
0107-000002	Ankauf von Grundstücken einschl. Grunderwerbsteuer	1.100.000	550.000	550.000	0	0	0	0
0108-000008	Ersatzbeschaffung Schredder	160.000	160.000	0	0	0	0	0
0205-000010	Ersatzbeschaffung GW-Logistik	130.000	130.000	0	0	0	0	0
0205-000011	Umrüstung auf Digitalfunk	30.000	30.000	0	0	0	0	0
1302-000004	Ersatzbeschaffung Traktor	40.000	40.000	0	0	0	0	0

Stellenplan

Stellenplan
Teil A: Beamte
Stadt Stadtlohn

Wahlbeamte und Laufbahn- gruppen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2013		Zahl der Stellen 2012	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2012	Erläuterungen
		insgesamt	davon aus- gesondert			
1	2	3	4	5	6	7
Wahlbeamte						
	B4	1,00	-	1,00	1,00	
	A16	1,00	-	1,00	1,00	
höherer Dienst						
	A14	2,00	-	2,00	2,00	
	A13	1,00	-	0,00	0,00	
gehobener Dienst						
	A13	1,00	-	1,00	0,00	
	A12	4,00	-	4,00	5,00	
	A11	4,00	-	4,00	2,00	
	A10	6,51	-	6,51	4,51	
	A9	0,00	-	0,00	1,00	
mittlerer Dienst						
	A9	2,00	-	2,00	2,00	
insgesamt		22,51	0,00	21,51	18,51	

Stellenübersicht
Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
-Beamte -

Produktgruppe	Bezeichnung	Wahl-beamte		höherer Dienst		gehobener Dienst					mittl. Dienst	Summe
		B4	A16	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A 9	
1	2	3		4		5					6	7
01.01.00.00	Organisation und Personal	1,00	1,00	0,90			0,99	0,97				4,86
01.02.00.00	Gleichstellung von Frau und Mann											0,00
01.03.00.00	Beschäftigtenvertretung											0,00
01.04.00.00	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartnerschaften			0,08			0,03					0,11
01.05.00.00	Finanzmanagement und Rechnungswesen			0,70			0,06	1,12	0,25			2,13
01.06.00.00	EDV											0,00
01.07.00.00	Immobilienwirtschaft				0,30		0,50					0,80
01.08.00.00	Bauhof											0,00
02.01.00.00	Ordnungsangelegenheiten						0,81					0,81
02.02.00.00	Bürgerbüro						0,03					0,03
02.03.00.00	Standesamt						0,03					0,03
02.04.00.00	Wahlen und eigene Statistiken			0,02			0,01	0,10				0,13
02.05.00.00	Brand- und Katastrophenschutz, Rettungsdienst			0,15			0,10					0,25
03.01.00.00	Bereitstellung schulischer Einrichtungen						0,55					0,55
03.02.00.00	Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte						0,05					0,05
04.01.00.00	Kultur und Wissenschaft						0,23					0,23
05.01.00.00	Soziale Leistungen					0,88			3,51		1,60	5,99
06.01.00.00	Kinder- Jugend- und Familienhilfe					0,08						0,08
06.02.00.00	Spiel- und Bolzplätze											0,00
08.01.00.00	Sportstätten und Bäder						0,15					0,15
09.01.00.00	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen				0,40			0,20				0,60
10.01.00.00	Bauen und Wohnen				0,30	0,04					0,40	0,74
11.01.00.00	Abfallwirtschaft						0,03	0,10				0,13
11.02.00.00	Abwasserbeseitigung		465	0,15			0,01	0,03	0,02			0,21

Stellenübersicht
Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
-Beamte -

Produktgruppe	Bezeichnung	Wahl-beamte		höherer Dienst		gehobener Dienst					mittl. Dienst	Summe
		B4	A16	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A 9	
1	2	3		4		5					6	7
12.01.00.00	Öffentliche Verkehrsflächen							0,40	0,73			1,13
12.02.00.00	ÖPNV											0,00
12.03.00.00	Straßenreinigung						0,01	0,01				0,02
13.01.00.00	Öffentliches Grün und Gewässer, Landschaftsbau							0,04				0,04
13.02.00.00	Friedhöfe											0,00
14.01.00.00	Umweltschutz und Altlasten						0,03					0,03
15.01.00.00	Wirtschaftsförderung						0,36					0,36
15.02.00.00	Stadtmarketing und Tourismus											0,00
15.03.00.00	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen						0,02					0,02
17.01.00.00	Stiftungen							0,03				0,03
								1,00	2,00			3,00
insgesamt		1,00	1,00	2,00	1,00	1,00	4,00	4,00	6,51	0,00	2,00	22,51

Stellenplan
Teil B: tariflich Beschäftigte
Stadt Stadtlohn

Vergütungs- gruppe	Zahl der Stellen 2013	Zahl der Stellen 2012	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2012	Erläuterungen
1	2	3	4	5
E14	0,50	0,50	0,50	
E13	0,00	0,00	0,00	
E12	0,50	0,50	0,50	
E11	3,00	3,00	2,00	
E10	9,65	6,66	6,67	
E9	19,14	18,37	17,95	
E8	7,65	7,16	7,54	
E7	3,50	3,50	4,50	
E6	35,15	34,83	33,47	
E5	30,27	31,69	30,24	
E4	6,65	6,66	7,65	
E3	1,50	0,50	2,00	
E2	1,55	1,62	1,37	
E1	0,00	0,00	0,00	
insgesamt	119,06	114,99	114,39	

Stellenübersicht
Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
- tariflich Beschäftigte -

Produktgruppe	Bezeichnung	E14	E13	E12	E11	E10	E9	E8	E7	E6	E5	E4	E3	E2	E1	Summe:
1	2	3														
01.01.00.00	Organisation und Personal						2,07	1,91		0,50	1,90			1,11		7,49
01.02.00.00	Gleichstellung von Frau und Mann						0,50									0,50
01.03.00.00	Beschäftigtenvertretung						0,03		0,01	0,01	0,01					0,06
01.04.00.00	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartnerschaften						0,30									0,30
01.05.00.00	Finanzmanagement und Rechnungswesen						2,03			1,85	1,00					4,88
01.06.00.00	EDV				1,00			0,30			0,30					1,60
01.07.00.00	Immobilienwirtschaft			0,15	0,37	1,35	2,28	1,23		0,64						6,02
01.08.00.00	Bauhof	0,01			0,10	0,05	1,00	1,25	0,50	9,00	3,50	4,50	1,00			20,91
02.01.00.00	Ordnungsangelegenheiten					0,86		0,10		1,85	0,85		0,50			4,16
02.02.00.00	Bürgerbüro					0,02		0,60		2,93						3,55
02.03.00.00	Standesamt					0,01	0,80	0,12								0,93
02.04.00.00	Wahlen und eigene Statistiken					0,02										0,02
02.05.00.00	Brand- und Katastrophenschutz, Rettungsdienst					0,04				8,10	6,00					14,14
03.01.00.00	Bereitstellung schulischer Einrichtungen					0,93				5,82	10,18					16,93
03.02.00.00	Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte					0,02		0,70		0,54	0,80					2,06
04.01.00.00	Kultur und Wissenschaft					1,70	7,43			0,44	0,44					10,01
05.01.00.00	Soziale Leistungen					1,00	1,30	0,36			0,60					3,26
06.01.00.00	Kinder- Jugend- und Familienhilfe									0,37						0,37
06.02.00.00	Spiel- und Bolzplätze					0,13										0,13
08.01.00.00	Sportstätten und Bäder					0,10		1,00		0,30	2,00	1,15				4,55

Stellenübersicht
Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
- tariflich Beschäftigte -

Produktgruppe	Bezeichnung	E14	E13	E12	E11	E10	E9	E8	E7	E6	E5	E4	E3	E2	E1	Summe:
1	2	3														
09.01.00.00	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	0,24		0,20	0,25	0,40				0,50						1,59
10.01.00.00	Bauen und Wohnen	0,25		0,15	0,36	0,30	0,20	0,05		0,50	0,40					2,21
11.01.00.00	Abfallwirtschaft					0,04				0,35						0,39
11.02.00.00	Abwasserbeseitigung				0,50	1,30	1,00		2,99	0,07	0,14					6,00
12.01.00.00	Öffentliche Verkehrsflächen				0,40	0,88										1,28
12.02.00.00	ÖPNV					0,01										0,01
12.03.00.00	Straßenreinigung									0,03						0,03
13.01.00.00	Öffentliches Grün und Gewässer, Landschaftsbau					0,33				1,00						1,33
13.02.00.00	Friedhöfe					0,10	0,20	0,03			1,00	1,00				2,33
14.01.00.00	Umweltschutz und Altlasten					0,01										0,01
15.01.00.00	Wirtschaftsförderung					0,05										0,05
15.02.00.00	Stadtmarketing und Tourismus															0,00
15.03.00.00	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen				0,02					0,35	1,15			0,44		1,96
17.01.00.00	Stiftungen															0,00
																0,00
insgesamt		0,50	0,00	0,50	3,00	9,65	19,14	7,65	3,50	35,15	30,27	6,65	1,50	1,55	0,00	119,06

Stellenübersicht
Teil B: Dienstkräfte in der Probe und Ausbildungszeit
 -Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte -

Bezeichnung	Art der Vergütung	2013	2012	Beschäftigt am 01.10.2012	Erläuterungen
1	2	3		4	5
Inspektoranwärterinnen/ Inspektoranwärter	Anwärterbezüge	2		1	
Auszubildende	Ausbildungsvergütung	7,00	7,00	7,00	2012>> 3 St. Coesfelder Modell 1 St. EDV 1 St. Bad 1 St. Kläranlage 1 St. Bauhof
insgesamt		9,00	7,00	8,00	

Beteiligungsbericht

Bericht über die Beteiligungen der Stadt Stadtlohn an Unternehmen (Beteiligungsbericht)

Gemäß § 113(3) der Gemeindeordnung (GO NW) hat die Stadt zur Information der Ratsmitglieder einen Bericht über ihre Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des privaten Rechts zu erstellen und jährlich fortzuschreiben.

Der Bericht soll insbesondere Angaben enthalten

über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Gegenstand des Unternehmens),
über die Beteiligungsverhältnisse und
über die Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft.

Die Einsicht in den Bericht ist jedermann gestattet.

Angegeben ist jeweils der geleistete Anteil am Stammkapital.

Gesamtübersicht zum 31.12.2012

Name/Bezeichnung des Unternehmens	Rechtsform	Anteil der Stadt Stadtlohn
Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Borken	GmbH	2.100,00 €
Flugplatz Wenningfeld	GmbH	23.745,74 €
REGIONALE 2016 Agentur	GmbH	250,00 €
Sparkasse Westmünsterland	Anstalt des öffentlichen Rechts	
SVS Versorgungsbetriebe	GmbH	2.096.296,71 €
Anteile insgesamt:		2.122.392,45 €

Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Borken GmbH

Anschrift Erhardstraße 11
48683 Ahaus

Rechtsform Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Gegenstand des Unternehmens Gegenstand des Unternehmens ist die Verbesserung der sozialen und wirtschaftlichen Struktur des Kreises Borken. Durch Maßnahmen zur Förderung der einheimischen Wirtschaft und zur Ansiedlung neuer Betriebe soll die Gesellschaft eine wirtschaftliche Erstarkung in den Städten und Gemeinden des Kreises Borken bewirken.

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital	Beteiligung der Stadt	Beteiligung der Stadt in %
75.400 €	2.100 €	2,8062%

Zusammensetzung der Organe

Geschäftsführung:

1 Geschäftsführer, 1 Vertreter

Aufsichtsrat:

Landrat des Kreises Borken
5 Kreistagsmitglieder
8 weitere Mitglieder
davon 1 Vertreter für Stadtlohn und Vreden
jeweils im Wechsel; zurzeit vertreten durch:
Bürgermeister Dr. Christoph Holtwisch

Gesellschafter-
versammlung:

Kreis Borken,
vertreten durch den Landrat
alle 17 kreisangehörigen Städte u. Gemeinden,
vertreten durch die Hauptverwaltungsbeamten

für Stadtlohn vertreten:

Bürgermeister Helmut Könning

Flugplatz Wenningfeld GmbH

Anschrift Wenningfeld 41
48703 Stadtlohn

Rechtsform Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Gegenstand des Unternehmens Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung sowie der Betrieb eines bedarfsgerechten und leistungsstarken Schwerpunktlandeplatzes am Standort Stadtlohn-Vreden sowie die Förderung der zivilen Luftfahrt und des Flugsports auf gemeinnütziger Grundlage.

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital	Beteiligung der Stadt	Beteiligung der Stadt in %
395.762 €	23.746 €	6,00%

Zusammensetzung der Organe

Geschäftsführung:

1 Geschäftsführer

Aufsichtsrat:

Landrat des Kreises Borken
als Vorsitzender
9 weitere Mitglieder

für Stadtlohn vertreten:
Ratsmitglied Bernd Schöning

Gesellschafter-
versammlung:

Vertreter der Gesellschafter

für Stadtlohn vertreten:
Ratsmitglied Jürgen Wörmer

REGIONALE 2016 Agentur GmbH

Anschrift Schlossplatz 3
46342 Velen

Rechtsform Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Gegenstand des Unternehmens Gegenstand der Gesellschaft ist die mit öffentlichen und privaten Akteuren gemeinsame Entwicklung und Umsetzung des regionalen Strukturprogramms "ZukunftsLAND, DIE REGIONLAE IM MÜNSTER-LAND", das mit Projekten, Ereignissen und Initiativen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und zur Schärfung des regionalen Profils beiträgt.

Die Gesellschaft ist zu allen Handlungen berechtigt, die dem vorgenannten Zweck zu dienen geeignet sind.

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital	Beteiligung der Stadt	Beteiligung der Stadt in %
31.250 €	250 €	0,80%

Zusammensetzung der Organe

Geschäftsführung:

1 oder mehrere Geschäftsführer

Aufsichtsrat:

13 Mitglieder,
darunter 2 gemeinsame Vertreter der Städte
und Gemeinden des Kreises Borken

Gesellschafter-
versammlung:

jeweils 1 Vertreter jedes Gesellschafters
2 Vertreter, wenn ein Gesellschafter mind.
10 % des Stammkapitals hält

für Stadtlohn vertreten:

Bürgermeister Helmut Könning

Sparkasse Westmünsterland

Anschrift	Bahnhofstr. 1 48683 Ahaus	Overbergplatz 1 48249 Dülmen

Rechtsform	Anstalt des öffentlichen Rechts

Gegenstand des Unternehmens	Die Sparkassen sind Wirtschaftsunternehmen der Gemeinden und Gemeindeverbände mit der Aufgabe, der geld- und kreditwirtschaftlichen Versorgung der Bevölkerung und der Wirtschaft insbesondere des Geschäftsgebietes und ihres Gewährträgers zu dienen und den Wettbewerb im Kreditgewerbe zu stärken. Die Geschäfte werden unter Beachtung des öffentlichen Auftrages nach kaufmännischen Grundsätzen geführt. Die Gewinnerzielung ist nicht Hauptzweck des Geschäftsbetriebes. (Auszug aus § 2 des Sparkassengesetzes für Nordrhein-Westfalen)

Beteiligungsverhältnisse	Träger der Sparkasse Westmünsterland ist der Sparkassenzweckverband Westmünsterland - Sparkassenzweckverband der Kreise Borken und Coesfeld und der Städte Billerbeck, Coesfeld, Dülmen, Isselburg, Stadtlohn und Vreden. Das Anteilsverhältnis ist wie folgt verteilt:

Kreis Borken	38,90%
Kreis Coesfeld	30,26%
Stadt Billerbeck	0,49%
Stadt Coesfeld	7,18%
Stadt Dülmen	10,57%
Stadt Isselburg	3,39%
Stadt Stadtlohn	3,00%
Stadt Vreden	6,21%

Zusammensetzung der Organe	<u>Vorstand:</u> Vorsitzender Heinrich-Georg Krumme Mitglied Jürgen Büngeler Mitglied Karlheinz Lipp Mitglied Dr. Raoul G. Wild Stellv. Mitglied Dr. Matthias Bergmann

<u>Verwaltungsrat:</u>	<u>für Stadtlohn vertreten:</u> Bürgermeister Helmut Könning als beratendes Mitglied

<u>Zweckverbandsversammlung:</u>	<u>für Stadtlohn vertreten:</u> Mitglied Rolf Schneider Stellv. Mitglied Otger Harks Bürgermeister Helmut Könning als beratendes Mitglied

SVS - Versorgungsbetriebe GmbH

Anschrift von-Ardenne-Straße 8
48703 Stadtlohn

Rechtsform Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Gegenstand des Unternehmens Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung, der Erwerb und der Betrieb von Anlagen, die der öffentlichen Versorgung mit Gas, Wasser und Strom in den Städten Stadtlohn und Vreden und in der Gemeinde Südlohn dienen, sowie die Vornahme aller damit im Zusammenhang stehender Geschäfte. Das Unternehmen ist zu allen Maßnahmen berechtigt, die mittelbar oder unmittelbar dem vorgenannten Unternehmensgegenstand dienen.

Beteiligungsverhältnisse	Stammkapital	Beteiligung der Stadt	Beteiligung der Stadt in %
	8.180.670 €	2.096.297 €	25,625%

**Zusammensetzung
der Organe**

Geschäftsführung:

1 Geschäftsführer

Aufsichtsrat:

13 Mitglieder, davon 3 Vertreter Stadt Stadtlohn,
3 Vertreter Stadt Vreden, 2 Vertreter Gemeinde
Südlohn und 5 Vertreter RWE

für Stadtlohn vertreten:

Bürgermeister Helmut Könning
gem. Gesellschaftsvertrag
Ratsmitglied Erwin Plate
Ratsmitglied Rolf Schneider

Gesellschafter-
versammlung:

29 Vertreter der Gesellschafter, darunter
11 Vertreter des Gesellschafters RWE

für Stadtlohn vertreten:

Bürgermeister Helmut Könning
gem. Gesellschaftsvertrag
Ratsmitglied Otger Harks
Ratsmitglied Andreas Pieper
Ratsmitglied Rolf Schneider
Ratsmitglied Helmut Stowermann
Ratsmitglied Dr. Rüdiger Wichmann
Herr Heinrich Brömmelhues

Statistische Angaben

Statistische Angaben

Stadtgebiet

Stadt	Kreis	Land
79,091 km ²	1.419,36 km ²	34.088,00 km ²

Flächengröße

Länge der Stadtgrenze	43,30 km
Größte Ausdehnung Nord-Süd	9,40 km
Größte Ausdehnung Ost-West	15,20 km

Geografische Angaben

Stadtlohn liegt	51° 59,7' nördlicher Breite und 6° 55,1' östlicher Länge
Mittlere Höhenlage über NN 50 m	
Höchster Gebädepunkt	124 m über NN (Kirchturm)
Höchster Geländepunkt	77 m über NN (Wolters Wendfeld)
Tiefster Geländepunkt	40 m über NN (im Bockwinkel)

Bodennutzung

(Quelle: IT.NRW, Landesdatenbank, Stand 31.12.2011)

	ha	%
Landwirtschaftsfläche	4.801	60,70
Moor und Heide	7	0,10
Waldfläche	1.789	22,60
Wasserflächen	71	0,90
Erholungsfläche	51	0,60
Gebäude-, Betriebs- und Freifläche	790	9,99
Verkehrsfläche	399	5,00
Flächen anderer Nutzung	3	0,04
Katasterfläche insgesamt (Rundungsdifferenzen):	7.910	99,93

Bevölkerungsentwicklung				
Einwohner		Stadt	Kreis	Land
nach der Volkszählung	1939	9.977	181.787	11.945.093
	1950	10.466	222.093	13.207.042
	1961	12.381	245.227	15.911.773
	1970	15.343	277.668	16.914.118
	31.12.1980	16.723	299.578	17.058.193
	31.12.1990	17.713	320.580	17.340.651
	31.12.2000	20.237	359.573	18.009.865
	31.12.2005	20.692	369.112	18.058.105
	31.12.2006	20.674	369.500	18.028.745
	31.12.2007	20.669	370.196	17.996.621
	31.12.2008	20.727	370.323	17.933.064
	31.12.2009	20.718	369.666	17.872.763
	31.12.2010	20.631	369.633	17.845.154
	31.12.2011	20.518	369.107	17 841 956

Quelle: IT.NRW (ehemals Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik)

Daten zur Einwohnerstruktur			
	01.10.2010	01.10.2011	01.10.2012
insgesamt	20733	20.592	20.507
davon Deutsche	19673	19.522	19.350
Ausländer	1060	1.070	1.157
davon männlich	10340	10.304	10.289
weiblich	10393	10.288	10.218
Einwohner je km ²	262,14	260,36	259,28

Schülerzahlen im Schuljahr 2012/2013				
Schule	Klassen	Vorjahr	Schüler	Vorjahr
Fliednerschule	10	10	257	264
Gescher-Dyk-Schule	11	11	260	257
Hilgenbergschule	10	11	229	251
Hordtschule	8	8	182	193
Johannesschule	8	9	105	121
Losbergschule	15	14	333	313
Owweringschule	6	8	122	183
Realschule	22	23	624	668
Gymnasium	31	29	1165	1163
St. Anna-Realschule	12	12	379	382
Gesamt			3.656	3.795

Straßennetz		2010	2011	2012
Gesamtlänge		328,410 km	328,410 km	328,410 km
davon	Bundesstraßen	0,000 km	0,000 km	0,000 km
	Landstraßen	15,910 km	15,910 km	15,910 km
	Kreisstraßen	28,540 km	28,540 km	28,540 km
	Gemeindeverbindungsstraßen (einschl. Wirtschaftswege)*	201,660 km	201,660 km	201,660 km
	Stadtstraßen	82,300 km	82,300 km	82,300 km

* geänderte Datengrundlage durch Umrechnung Flächen-/Linienmodell

Straßenleuchten		2010	2011	2012
Gesamtzahl		1.994 Stück	2.005 Stück	2.008 Stück

Kanalisation		2010	2011	2012
Rohrnetzlänge		132,000 km	132,000 km	132,000 km